

Inhalt des Statistischen Jahrbuches der Stadt Nürnberg 1981

Thema

[Deckblatt](#)

[Einbandinnenseite](#)

[Impressum](#)

[Vorwort](#)

[Erläuterungen](#)

[Inhaltsverzeichnis](#)

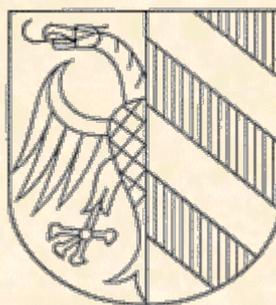
[Verzeichnis der Tabellen 1](#)

[Verzeichnis der Tabellen 2](#)

[Verzeichnis der Tabellen 3](#)

[Verzeichnis der Schaubilder und Karten](#)

[Allgemeines über Nürnberg](#)



KapitelThema

Seite

Gesamtstadt: Vierteljahresergebnisse

[Vierteljahresergebnisse](#)

Gesamtstadt: Jahresergebnisse

1.	Gebiets und Bevölkerungsstand	36
2.	Bevölkerungsbewegung	48
3.	Bau- und Wohnungswesen	63
4.	Wirtschaft	72
5.	Bildung, Kultur und Sport	83
6.	Gesundheitswesen	101
7.	Kommunal Finanzen	105
8.	Bruttoinlandsprodukt	111
9.	Wahlen	113
	Bezirke und Distrikte	120
	Verdichtungsraum und Planungsregion	140
	Städtevergleich	150

Gesamtstadt Vierteljahresergebnisse

Gebiets- und Bevölkerungsstand

[Fläche des Stadtgebiets](#)

[Bevölkerungsstand und -struktur](#)

[Gesamtveränderung der Wohnbevölkerung](#)

Bevölkerungsbewegung

[Natürliche Bevölkerungsbewegung](#)

[Wanderungen 1](#)

[Wanderungen 2](#)

Bau- und Wohnungswesen

[Baugenehmigungen](#)

[Baufertigstellungen](#)

[Abbrüche](#)

[Gebäude- und Wohnungsbestand](#)

[Leerstehende Wohnungen](#)

Wirtschaft

- [Arbeitsmarkt](#)
- [Betriebseröffnungen und Schließungen](#)
- [Produzierendes Gewerbe](#)
- [Handwerk](#)
- [Bauhauptgewerbe](#)
- [Fremdenverkehr](#)
- [Messezentrum](#)
- [Zahlungsschwierigkeiten](#)

Preise und Preisindices

- [Einzelhandelspreise](#)
- [Gaststättenpreise](#)
- [Mieten](#)
- [Preisindex der Lebenshaltung](#)

Bildung und Kultur

- [Schüler und Klassen](#)
- [Städtische Bühnen](#)
- [Meistersingerhalle](#)
- [Kunsthalle](#)
- [Besucher der Sehenswürdigkeiten](#)
- [Ausleihen der Stadtbibliothek](#)

Gesundheitswesen

- [Übertragbare Krankheiten](#)
- [Ausgewählte Todesursachen](#)
- [Säuglingssterblichkeit](#)
- [Krankenhäuser](#)
- [Städtische Schwimmbäder \(Besucher\)](#)
- [Immissionsergebnisse](#)

Sozialwesen

- [Sozialhilfe](#)
- [Alteneinrichtungen](#)
- [Öffentliche Jugendhilfe](#)
- [Kindergärten, Krippen und Horte](#)
- [Wohngeld](#)

Verkehr

- [Kraftfahrzeuge](#)
- [Führerscheine](#)
- [Straßenverkehrsunfälle](#)
- [VAG Linienverkehr: Straßenbahn, U-Bahn, Bus](#)
- [Bundesbahn](#)
- [Flughafen Nürnberg](#)
- [Staatshafen Nürnberg](#)
- [Postverkehr](#)

Versorgung und Entsorgung

- [Stromabgabe](#)
- [Gasabgabe](#)
- [Fernwärmeabgabe](#)
- [Wasserabgabe](#)
- [Großmarkt](#)

[Schlacht- und Viehhof](#)
[Müllverbrennungsanlage](#)

Öffentliche Sicherheit

[Kriminalwesen](#)
[Feuerlöschwesen](#)

Kommunal финанzen

[Verwaltungshaushalt](#)
[Vermögenshaushalt](#)
[Schuldenstand](#)

Witterung

[Witterung](#)

Kapitel/
Tabelle

Gesamtstadt Jahresergebnisse

1. Gebiets und Bevölkerungsstand

- [1.1 Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1806](#)
[Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1806 Fortsetzung](#)
[Karte: Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet Nürnberg seit 1806](#)
- [1.2 Die Stadtgebietsfläche und das städt. Grundeigentum nach Nutzungsarten \(Stand jeweils 31.12.\)](#)
- [1.3 Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebungen 1975 bis 1979](#)
[Abbildung: Altersaufbau am 31.12.1980](#)
- [1.4 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 1970](#)
- [1.5 Die Entwicklung des Bevölkerungstandes ab 1956 zum Gebietsstand am 31.12.1979 und zum jeweiligen Gebietsstand](#)
- [1.6 Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit 1970, 1978, 1979 und 1980 \(Stand jeweils Jahresende\)](#)
[Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit 1970, 1978, 1979 und 1980 \(Stand jeweils Jahresende\) Fortsetzung](#)
- [1.7 Die Wohnberechtigten Ausländer nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer am 30.9.1980](#)
- [1.8 Die Wohnberechtigten Ausländer nach ihrer Staatsangehörigkeit 1976 bis 1980 \(Auswertung des Ausländerzentralregisters durch das Bundesverwaltungsamt, Köln\)](#)
- [1.9 Bevölkerungsvorausrechnung 1981 für die Stadt Nürnberg nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht bis 1995 \(in Tsd.\)](#)
[Der Altersaufbau der Bevölkerung in Nürnberg 1980 und 2000](#)

2. Bevölkerungsbewegung

- [2.1 Die Elemente der Bevölkerungsbewegung 1976 bis 1980](#)
- [2.2 Die Lebendgeborenen nach der Staatsangehörigkeit und nach Ehelichkeit](#)
- [2.3 Die Lebendgeborenen nach dem Alter und der Staatsangehörigkeit der Mutter und nach der Geburtenfolge](#)
- [2.4 Die Gestorbenen](#)
- [2.5 Die Eheschliessenden](#)
- [2.6 Die Ehescheidungen](#)
- [2.7 Die Ehelösungen durch Scheidung oder durch Tod](#)
- [2.8 Die Komponenten der Nürnberger Wanderungen 1976 bis 1980](#)
- [2.9 Die Sozialstruktur der Wanderungen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht 1976 bis](#)

1980

Die Sozialstruktur der Wanderungen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht 1976 bis 1980 Fortsetzung

2.10 Die Wanderungen nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht 1976 bis 1980

Die Wanderungen nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht 1976 bis 1980 Fortsetzung

2.11 Die bayerischen Kreise und Gemeinden mit 100 und mehr Zu- bzw. Wegzügen gegenüber Nürnberg 1978 bis 1980

2.12 Die Ziel- und Herkunftsgebiete der Nürnberger Wanderungen 1978 bis 1980 Wanderung in den Jahren 1976 - 1980

2.13 Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes 1976 bis 1980

2.14 Die Umzugsströme nach Stadtteilen im Jahr 1980

2.15 Die Umzugsströme der Ausländer nach Stadtteilen im Jahr 1980

2.16 Die Umzugsströme der Ausländer nach Stadtteilen im Jahr 1980 in %

3. Bau- und Wohnungswesen

3.1 Die Wohnungsfertigstellungen und der Anteil öffentlich geförderter Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt

3.2 Der Zu- und Abgang sowie der Bestand an Wohngebäuden Wohnungen und Wohnräumen

3.3 Die fertiggestellten Wohngebäude nach Bauherren

3.4 Die Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten

Die Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten Fortsetzung

3.5 Die Wohnungsfertigstellungen in ganzen Wohngebäuden nach Bauherren, Gebäudegröße, Wohnungsgröße und öffentlicher Förderung

3.6 Die fertiggestellten Wohnungen in Wohngebäuden nach ihrer Ausstattung

3.7 Die Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

3.8 Der Bauüberhang im Wohnbau (Gesamtbautätigkeit) am Jahresende

3.9 Der Bauüberhang im Nichtwohnbau (Gesamtbautätigkeit) am Jahresende

3.10 Die Fördermittel nach Gebäudearten im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau 1977, 1978, 1979 und 1980 (in Tsd. DM)

4. Wirtschaft

4.1 Die Arbeitslosen und offenen Stellen im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg (jeweils Vierteljahresdurchschnitt)

4.2 Die Arbeitssuchenden und offenen Stellen nach Berufsabteilungen und ausgewählten Berufsgruppen und nach dem Geschlecht im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg (Stand jeweils 31.3)

4.3 Die Vermittlungen im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg

4.4 Die Kurzarbeit im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg

4.5 Die Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Nürnberg 1978 - 1980

4.6 Die Verhältniszahlen zur Industrierichterstattung 1976 - 1980

4.7 Der Gesamtumsatz des produzierenden Gewerbes nach Wirtschaftszweigen 1976 - 1980

4.8 Der Energieverbrauch im produzierenden Gewerbe 1976 - 1980

4.9 Das Bauhauptgewerbe (mit Verhältniszahlen) 1976 - 1980

4.10 Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählungen

4.11 Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz des Grosshandels nach Wirtschaftszeigen (HGZ 1979)

4.12 Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz der Handelsvermittlungen nach Wirtschaftszeigen (HGZ 1979)

4.13 Arbeitsstätten, Beschäftigte, Geschäftsfläche und Umsatz des Einzelhandels nach Wirtschaftszweigen (HGZ 1979)

4.14 Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Fremdenzimmer, -Betten des Gastgewerbes nach Wirtschaftszweigen (HGZ 1979)

5. Bildung, Kultur und Sport

- [5.1 Die Schüler in Nürnberger Schulen nach der Schulart](#)
- [5.2 Bestand und Veränderung der Schulräume \(Stand: Okt./Nov. 1979, Veränderung gegenüber dem Vorjahr\)](#)
- [5.3 Die Hauptamtlichen Lehrkräfte und Lehrer/Schülerrelation an Nürnberger Schulen nach der Schulart](#)
- [5.4 Die Schulabgänger und nicht versetzte Schüler an Nürnberger Schulen nach der Schulart](#)
- [5.5 Die Grund-, Haupt-, und Sonderschulen](#)
- [5.6 Die Realschulen](#)
- [5.7 Die Gymnasien](#)
- [5.8 Die Gesamtschulen](#)
- [5.9 Der zweite Bildungsweg](#)
- [5.10 Das Telekolleg](#)
- [5.11 Die Berufs- und Sonderberufsschulen](#)
- [5.12 Die Berufsfachschulen](#)
- [5.13 Die Fachschulen, Berufsoberschulen und Fachoberschulen](#)
[Die Fachschulen, Berufsoberschulen und Fachoberschulen Fortsetzung](#)
- [5.14 Die Fachakademien](#)
- [5.15 Die Fachhochschulen](#)
- [5.16 Die Hochschulen](#)
- [5.17 Die Studierenden im Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Erlangen Nürnberg](#)
- [5.18 Das Bildungszentrum](#)
- [5.19 Die Städtischen Bühnen](#)
- [5.20 Die Meistersingerhalle](#)
- [5.21 Die Büchereien](#)
- [5.22 Die Besucher der Sehenswürdigkeiten](#)
- [5.23 Die Turn-, Sport- und Spielanlagen \(Stand jeweils 31.12\)](#)

6. Gesundheitswesen

- [6.1 Die Berufsausübenden Ärzte und Fachärzte](#)
- [6.2 Die Berufsausübenden Heil- und Heilhilfspersonen](#)
[Ärztliche und Zahnärztliche Versorgung der Nürnberger Bevölkerung](#)
- [6.3 Die wichtigsten Einrichtungen und Maßnahmen zur Gesundheitlichen Versorgung der Bevölkerung - ohne Ärzte und Krankenanstalten - \(Stand jeweils Jahresende\)](#)
- [6.4 Die Gestorbenen nach den wichtigsten Todesursachen \(ohne Totgeborene\) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten \(ICD\)](#)
- [6.5 Die Säuglingssterblichkeit und die Totgeburten](#)

7. Die Kommunal финанzen

- [7.1 Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts nach Rechnung](#)
- [7.2 Die Steuereinnahmen, Finanzausweisungen und Umlagen der Stadt Nürnberg nach Rechnung](#)
- [7.3 Die Steuerkraftzahlen der Stadt Nürnberg](#)
[Verwaltungshaushalt der Stadt Nürnberg 1980](#)
- [7.4 Der Verwaltungshaushalt der Stadt Nürnberg \(in 1000 DM\) nach Rechnung](#)
- [7.5 Der Vermögenshaushalt der Stadt Nürnberg \(in 1000 DM\) nach Rechnung](#)
- [7.6 Das Vermögen der Stadt Nürnberg \(Stand jeweils Jahresende\)](#)

8. Bruttoinlandsprodukt

- [8.1 Das Bruttoinlandsprodukt je Kopf der Wohn- und Wirtschaftsbevölkerung 1974 ,1976 und 1978 \(revidierte Ergebnisse\)](#)
- [8.2 Die Bruttowertschöpfung 1974, 1976 und 1978 der Wirtschaftsbereiche \(unbereinigt\)](#)

9. Wahlen

- [9.1 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen in Nürnberg \(nach dem jetzigen Gebietsstand\)](#)
- [9.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen in Nürnberg \(nach dem jetzigen Gebietsstand\)](#)
- [9.3 Nürnberger Ergebnisse der Wahlen zum Mittelfränkischen Bezirkstag \(jeweiliger Gebietsstand\)](#)
- [9.4 Ergebnisse der Nürnberger Stadtratswahlen \(jeweiliger Gebietsstand\)](#)
- [9.5 Ergebnisse der Nürnberger Oberbürgermeisterwahlen \(jeweiliger Gebietsstand\)](#)

Bezirke und Distrikte

- [Erläuterungen](#)
- [1 Bezirke 01 - 65](#)
- [Bezirke 01 - 65 Fortsetzung](#)
- [Bezirke 70 - 97](#)
- [Bezirke 70 - 97 Fortsetzung](#)
- [2 Distrikte 010 - 133](#)
- [Distrikte 010 - 133 Fortsetzung](#)
- [Distrikte 140 - 292](#)
- [Distrikte 140 - 292 Fortsetzung](#)
- [Distrikte 300 - 496](#)
- [Distrikte 300 - 496 Fortsetzung](#)
- [Distrikte 497 - 726](#)
- [Distrikte 497 - 726 Fortsetzung](#)
- [Distrikte 730 - 943](#)
- [Distrikte 730 - 943 Fortsetzung](#)
- [Distrikte 944 - 973](#)
- [Distrikte 944 - 973 Fortsetzung](#)
- [Karte: Stadtteile, Bezirke, Distrikte](#)
- [Karte: Der Anteil der Ausländer an der Wohnbevölkerung in den Distrikten am 31.12.1980](#)
- [Karte: Die Veränderung der deutschen Bevölkerung in den Distrikten 1980](#)

Verdichtungsraum und Planungsregion

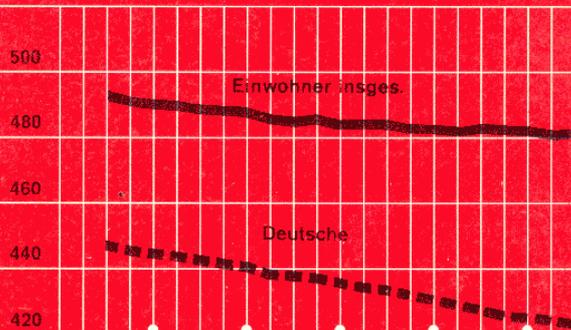
- [Verdichtungsraum und Planungsregion](#)
- [Erläuterungen](#)
- [Tabelle: Verdichtungsraum und Planungsregion](#)
- [Tabelle: Verdichtungsraum und Planungsregion Fortsetzung](#)
- [Karte: Gemeindegrenzkarte - Gebietsstand 1.5.1978](#)

Städtevergleich

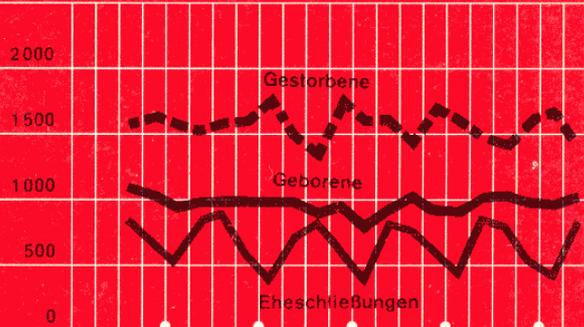
- [Städtevergleich](#)
- [Tabelle Städtevergleich](#)
- [Tabelle Städtevergleich Fortsetzung](#)
- [Tabelle Städtevergleich Fortsetzung](#)

Statistisches Jahrbuch 1981 der Stadt Nürnberg

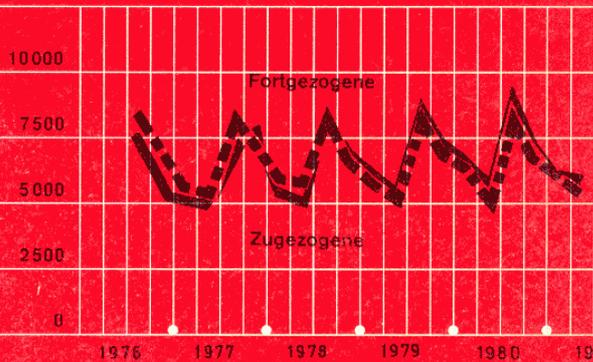
Tsd. Bevölkerungsstand



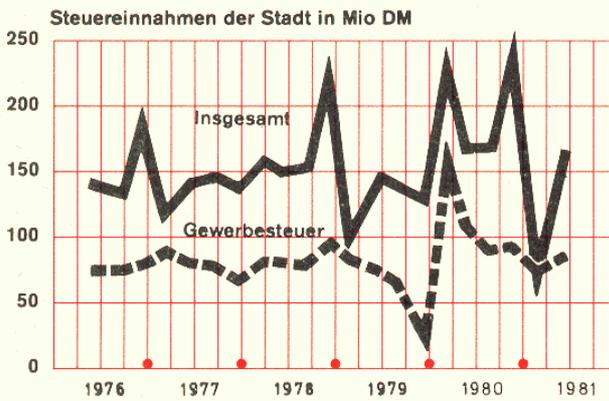
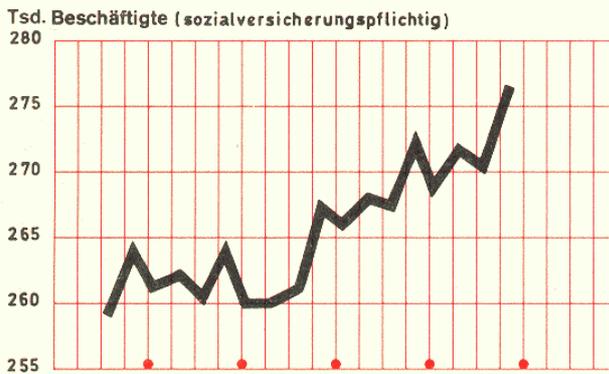
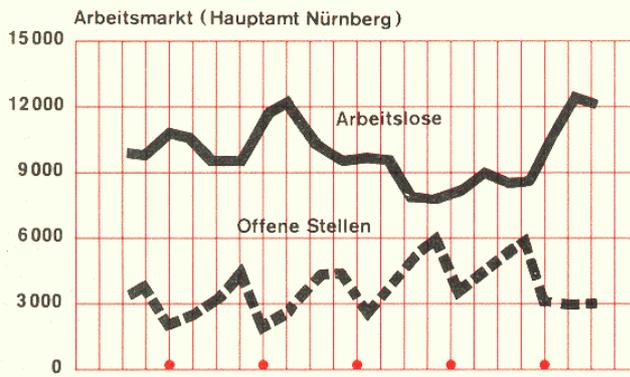
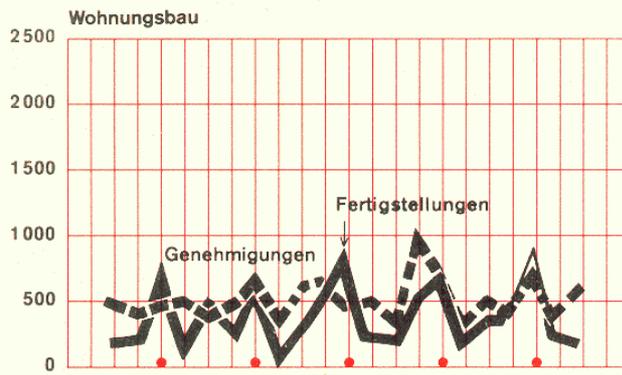
Natürliche Bevölkerungsbewegung



Wanderungen



Amt für Stadtforschung
und Statistik



Statistisches Jahrbuch 1981 der Stadt Nürnberg

Herausgeber:

Stadt Nürnberg,
Amt für Stadtforschung und Statistik,
Unschlittplatz 7 a, 8500 Nürnberg



Auskunftsdienst (0911) 162843
(Zimmer 17)

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet

VORWORT

Das Statistische Jahrbuch erscheint nun zum 5. Mal in annähernd unverändertem Aufbau. Es hat inzwischen einen festen, ständig wachsenden Nutzerkreis gefunden.

Die Schwierigkeit, bestimmte Daten rechtzeitig zu bekommen, erzwingt allerdings im nächsten Jahr eine Änderung des Konzepts. Das Jahrbuch künftig frühzeitiger verfügbar zu machen, erscheint wichtiger als in jedem Fall vollständige Daten für das Berichtsjahr abzuwarten.

Neu in das Jahrbuch aufgenommen wurden die Ergebnisse der Bevölkerungsvorausrechnung 1981, die die Prognose von 1977 ersetzt (Tab. 1.9).

Ebenfalls neu erscheinen die Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1979 mit Angaben über Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz für Groß-, Einzelhandel und Gastgewerbe, die Geschäftsfläche des Einzelhandels sowie Fremdenzimmer und Fremdenbetten des Gastgewerbes und zwar jeweils in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen (Tab. 4.10.-4.14). Eine Aufgliederung der Daten nach Bezirken ist für das nächste Jahr zu erwarten.

Die Angaben über den Schulraumbestand konnten wegen Aufbereitungsschwierigkeiten nicht aktualisiert werden.

Als neuer Abschnitt wurde ein Kapitel über Wahlergebnisse aufgenommen (Tab. 9.1-9.5). Diese Daten werden trotz ausführlicher Sonderveröffentlichungen auch in einem Statistischen Jahrbuch nachgesucht.

Den vielen Institutionen und Personen, die für die statistische Berichterstattung die Daten bereitstellen, sei für ihre Unterstützung herzlich gedankt. Anregungen zur Verbesserung dieser Berichterstattung werden auch künftig dankbar aufgenommen.

Nürnberg, im Dezember 1981

Amt für Stadtforschung und Statistik

Klaus Trutzel

Erläuterungen

- Gebietsstand :** In der Regel beziehen sich alle Angaben auf das Gebiet der Stadt Nürnberg zum jeweiligen Gebietsstand. Abweichungen hiervon, insbesondere Angaben, die sich auf den neuesten Gebietsstand beziehen, sind jeweils an der betreffenden Stelle vermerkt.
- Bestandszahlen** gelten für das Ende, **Bewegungszahlen** für die Dauer des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
- Auf- und Ausgliederung :** Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort "davon" gekennzeichnet. Werden nur einzelne Bestandteile einer Summe mitgeteilt, so liegt eine Ausgliederung vor und hierfür wird die Bezeichnung "darunter" verwendet.
- Auf- und Abrundung :** Geringfügige Abweichungen bei den Summen beruhen auf Rundung.
- Zeichensetzung bei fehlenden Zahlenangaben :**
- Kursivschrift (i231)** bedeutet vorläufige Angaben
- Ein Strich (-)** bedeutet entweder Zahlenwert genau Null bzw. nichts vorhanden oder Angaben kommen nicht in Betracht, weil die Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.
- Ein Punkt (.)** bedeutet, daß entweder Angaben nicht vorliegen und darum unbekannt ist, ob etwas bzw. wieviel vorhanden ist oder daß aus besonderen Gründen (z. B. Geheimhaltung von Einzelangaben) Zahlenwerte nicht veröffentlicht werden können.
- Eine Null (0)** an Stelle einer Zahl bedeutet mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit.
Beim Abschnitt "Bezirke und Distrikte" bedeutet eine Null entweder Zahlenwert genau Null bzw. nichts vorhanden.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Erläuterungen	4
Inhaltsverzeichnis	5
Verzeichnis der Tabellen	6
Verzeichnis der Schaubilder und Karten	8
Allgemeines über Nürnberg	9
Gesamtstadt: Vierteljahresergebnisse	12
Gebiets- und Bevölkerungsstand	12
Bevölkerungsbewegung	13
Bau- und Wohnungswesen	16
Wirtschaft	19
Preise und Preisindices	23
Bildung und Kultur	25
Gesundheitswesen	26
Sozialwesen	28
Verkehr	30
Versorgung und Entsorgung	32
Öffentliche Sicherheit	33
Kommunalfinanzen	33
Witterung	34
Gesamtstadt: Jahres- und andere Ergebnisse	36
1. Gebiets- und Bevölkerungsstand	36
2. Bevölkerungsbewegung	48
3. Bau- und Wohnungswesen	63
4. Wirtschaft	72
5. Bildung, Kultur und Sport	83
6. Gesundheitswesen	101
7. Kommunalfinanzen	105
8. Bruttoinlandsprodukt	111
9. Wahlen	113
Bezirke und Distrikte	119
Verdichtungsraum und Planungsregion	139
Städtevergleich	150

Verzeichnis der Tabellen

	Seite		Seite
Allgemeines über Nürnberg	9	<u>Verkehr</u>	
GESAMTSTADT: VIERTELJAHRESERGEBNISSE		Kraftfahrzeuge	30
<u>Gebiets- und Bevölkerungsstand</u>		Führerscheine	30
Fläche des Stadtgebiets	12	Straßenverkehrsunfälle	30
Bevölkerungsstand und -struktur	12	VAG-Linienverkehr Straßenbahn, U-Bahn, Bus	30
Gesamtveränderung der Wohnbevölkerung	12	Bundesbahn	31
<u>Bevölkerungsbewegung</u>		Flughafen Nürnberg	31
Natürliche Bevölkerungsbewegung	13	Staatshafen Nürnberg	31
Wanderungen	14	Postverkehr	32
<u>Bau- und Wohnungswesen</u>		<u>Versorgung und Entsorgung</u>	
Baugenehmigungen	16	Stromabgabe	32
Baufertigstellungen	17	Gasabgabe	32
Abbrüche	18	Fernwärmeabgabe	32
Gebäude- und Wohnungsbestand	18	Wasserabgabe	32
Leerstehende Wohnungen	19	Großmarkt	32
<u>Wirtschaft</u>		Schlacht- und Viehhof	32
Arbeitsmarkt	19	Müllverbrennungsanlage	33
Betriebseröffnungen und -schließungen	20	<u>öffentliche Sicherheit</u>	
Produzierendes Gewerbe	20	Kriminalwesen	33
Handwerk	21	Feuerlöschwesen	33
Bauhauptgewerbe	22	<u>Kommunalfinanzen</u>	
Fremdenverkehr	22	Verwaltungshaushalt	33
Messezentrum	23	Vermögenshaushalt	34
Zahlungsschwierigkeiten	23	Schulden.....	34
<u>Preise und Preisindices</u>		<u>Witterung</u>	34
Einzelhandelspreise	23	GESAMTSTADT: JAHRES- UND ANDERE ERGEBNISSE	
Gaststättenpreise	24	<u>1. Gebiets- und Bevölkerungsstand</u>	
Mieten	24	1.1 Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1806	36
Preisindex der Lebenshaltung	24	1.2 Die Stadtgebietsfläche und das städt. Grundeigentum nach Nutzungsarten (Stand jeweils 31.12.)	38
<u>Bildung und Kultur</u>		1.3 Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebungen 1975 bis 1979	39
Schüler und Klassen	25	1.4 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 1970	41
Städtische Bühnen	25	1.5 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 1956 zum Gebietsstand am 31.12.1979 und zum jeweiligen Gebietsstand	41
Meistersingerhalle	26	1.6 Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit 1970, 1978, 1979 und 1980 (Stand jeweils Jahresende)	42
Kunsthalle	26	1.7 Die wohnberechtigten Ausländer nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer am 30.09.1980	44
Besucher der Sehenswürdigkeiten	26	1.8 Die wohnberechtigten Ausländer nach ihrer Staatsangehörigkeit 1976 bis 1980 (Auswertung des Ausländerzentralregisters durch das Bundesverwaltungsamt Köln)	45
Ausleihen der Stadtbibliothek	26	1.9 Bevölkerungsvorausrechnung 1981 für die Stadt Nürnberg nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht bis 1995 (in Tsd.)	46
<u>Gesundheitswesen</u>			
Übertragbare Krankheiten	26		
Ausgewählte Todesursachen	27		
Säuglingssterblichkeit	27		
Krankenhäuser	27		
Städtische Schwimmbäder (Besucher)	27		
Immissionsergebnisse	28		
<u>Sozialwesen</u>			
Sozialhilfe	28		
Alteneinrichtungen	28		
Öffentliche Jugendhilfe	28		
Kindergärten, Krippen und Horte	29		
Wohngeld	29		

	Seite		Seite
2. Bevölkerungsbewegung			
2.1 Die Elemente der Bevölkerungsbewegung 1976 bis 1980	48	4.6 Die Verhältniszahlen zur Industriebericht- erstattung 1976 - 1980	76
2.2 Die Lebendgeborenen nach der Staatsangehörig- keit und nach Ehelichkeit	49	4.7 Der Gesamtumsatz des prod. Gewerbes nach Wirtschaftszweigen 1976 - 1980	77
2.3 Die Lebendgeborenen nach dem Alter und der Staatsangehörigkeit der Mutter und nach der Geburtenfolge	50	4.8 Energieverbrauch im prod. Gewerbe in den Jahren 1976 bis 1980	77
2.4 Die Gestorbenen	50	4.9 Das Bauhauptgewerbe (mit Verhältniszahlen) 1976 bis 1980	78
2.5 Die Eheschließenden	51	4.10 Ergebnisse der Handels- und Gaststätten- zählungen	79
2.6 Die Ehescheidungen	52	4.11 Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz des Großhandels nach Wirtschaftszweigen (HGZ 1979)	79
2.7 Die Ehelösungen durch Scheidung oder durch Tod	53	4.12 Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz der Handelsvermittlungen nach Wirtschaftszweigen (HGZ 1979)	80
2.8 Die Komponenten der Nürnberger Wanderungen 1976 bis 1980	53	4.13 Arbeitsstätten, Beschäftigte, Geschäftsfläche und Umsatz des Einzelhandels nach Wirtschafts- zweigen (HGZ 1979)	81
2.9 Die Sozialstruktur der Wanderungen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht 1976 bis 1980	54	4.14 Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Fremden- zimmer, -Betten des Gastgewerbes nach Wirt- schaftszweigen (HGZ 1979)	82
2.10 Die Wanderungen nach Altersgruppen, Staats- angehörigkeit und Geschlecht 1976 bis 1980 ..	56	5. Bildung, Kultur und Sport	
2.11 Die Bayerischen Kreise und Gemeinden mit 100 und mehr Zu- bzw. Wegzügen gegenüber Nürnberg 1978 bis 1980	58	5.1 Die Schüler in Nürnberger Schulen nach der Schulart	83
2.12 Die Ziel- und Herkunftsgebiete der Nürn- berger Wanderungen 1978 bis 1980	59	5.2 Bestand und Veränderung der Schulräume (Stand: Okt./Nov. 1979, Veränderung gegenüber dem Vor- jahr)	84
2.13 Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes 1976 bis 1980	60	5.3 Die hauptamtlichen Lehrkräfte und Lehrer/ Schüler-Relation an Nürnberger Schulen nach der Schulart	85
2.14 Die Umzugsströme nach Stadtteilen im Jahr 1980	61	5.4 Die Schulabgänger und nicht versetzte Schüler an Nürnberger Schulen nach der Schulart	86
2.15 Die Umzugsströme der Ausländer nach Stadt- teilen im Jahr 1980	61	5.5 Die Grund-, Haupt- und Sonderschulen	87
2.16 Die Umzugsströme der Ausländer nach Stadt- teilen im Jahr 1980 in %	62	5.6 Die Realschulen	88
3. Bau- und Wohnungswesen			
3.1 Die Wohnungsfertigstellungen und der An- teil der öffentlich geförderten Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt	63	5.7 Die Gymnasien	89
3.2 Der Zu- und Abgang sowie der Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	64	5.8 Die Gesamtschulen	90
3.3 Die fertiggestellten Wohngebäude nach Bauherrn	65	5.9 Der zweite Bildungsweg	91
3.4 Die Baufertigstellungen im Wohn- und Nicht- wohnbau nach Gebäudearten	66	5.10 Das Telekolleg	91
3.5 Die Wohnungsfertigstellungen in ganzen Wohngebäuden nach Bauherren, Gebäudegröße, Wohnungsgröße und öffentlicher Förderung ...	68	5.11 Die Berufs- und Sonderberufsschulen	92
3.6 Die fertiggestellten Wohnungen in Wohnge- bäuden nach ihrer Ausstattung	69	5.12 Die Berufsfachschulen	93
3.7 Die Baugenehmigungen im Wohn- und Nicht- wohnbau	70	5.13 Die Fachschulen, Berufsoberschulen und Fachoberschulen	94
3.8 Der Bauüberhang im Wohnbau (Gesamtbau- tätigkeit) am Jahresende	70	5.14 Die Fachakademien	96
3.9 Der Bauüberhang im Nichtwohnbau (Gesamt- bautätigkeit) am Jahresende	70	5.15 Die Fachhochschulen	96
3.10 Die Förderungsmittel nach Gebäudearten im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau 1977, 1978, 1979 und 1980 (in 1 000 DM)	71	5.16 Die Hochschulen	96
4. Wirtschaft			
4.1 Die Arbeitslosen und offenen Stellen im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg (jeweils Vierteljahresdurch- schnitt)	72	5.17 Die Studierenden im Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Erlangen-Nürnberg	97
4.2 Die Arbeitssuchenden und offenen Stellen nach Berufsabteilungen und ausgewählten Berufsgruppen und nach dem Geschlecht im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg (Stand jeweils 31.03.)	73	5.18 Das Bildungszentrum	97
4.3 Die Vermittlungen im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg	74	5.19 Die städtischen Bühnen	98
4.4 Die Kurzarbeit im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg	75	5.20 Die Meistersingerhalle	98
4.5 Die sozialversicherungspflichtig Beschäf- tigten in Nürnberg 1978 - 1980	75	5.21 Die Büchereien	99
		5.22 Die Besucher der Sehenswürdigkeiten	99
		5.23 Die Turn-, Sport- und Spielanlagen (Stand jeweils 31.12.)	100
		6. Gesundheitswesen	
		6.1 Die berufsausübenden Ärzte und Fachärzte	101
		6.2 Die berufsausübenden Heil- und Heilhilfs- personen	101
		6.3 Die wichtigsten Einrichtungen und Maßnahmen zur gesundheitlichen Versorgung der Bevöl- kerung - ohne Ärzte und Krankenanstalten - (Stand jeweils Jahresende)	103
		6.4 Die Gestorbenen nach den wichtigsten Todes- ursachen (ohne Totgeborene) nach der inter- nationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)	104
		6.5 Die Säuglingssterblichkeit und die Totge- burten	104

	Seite		Seite
7. Kommunalfinanzen		9. Wahlen	
7.1 Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts nach Rechnung	105	9.1 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen in Nürnberg (nach dem jetzigen Gebietsstand)	113
7.2 Die Steuereinnahmen, Finanzaufweisungen und Umlagen der Stadt Nürnberg nach Rechnung ..	106	9.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen in Nürnberg (nach dem jetzigen Gebietsstand)	113
7.3 Die Steuerkraftzahlen der Stadt Nürnberg ..	106	9.3 Nürnberger Ergebnisse der Wahlen zum Mittelfränkischen Bezirkstag (jeweiliger Gebietsstand)	114
7.4 Der Verwaltungshaushalt der Stadt Nürnberg (in 1 000 DM) nach Rechnung	108	9.4 Ergebnisse der Nürnberger Stadtratswahlen (jeweiliger Gebietsstand)	114
7.5 Der Vermögenshaushalt der Stadt Nürnberg (in 1 000 DM) nach Rechnung	109	9.5 Ergebnisse der Nürnberger Oberbürgermeisterwahlen (jeweiliger Gebietsstand) ..	115
7.6 Das Vermögen der Stadt Nürnberg (Stand jeweils Jahresende)	110		
8. Bruttoinlandsprodukt		BEZIRKE UND DISTRIKTE	
8.1 Das Bruttoinlandsprodukt je Kopf der Wohn- und Wirtschaftsbevölkerung 1974, 1976 und 1978 (revidierte Ergebnisse)	111	1. Die Bezirke	120
8.2 Die Bruttowertschöpfung 1974, 1976 und 1978 der Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	112	2. Die Distrikte	124
		VERDICHUNGSRAUM UND PLANUNGSREGION	140
		STADTEVERGLEICH	150

Verzeichnis der Schaubilder und Karten

	Seite
Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1806	nach S. 36
Altersaufbau der Nürnberger Bevölkerung am 31.12.1980	40
Altersaufbau der Bevölkerung in Nürnberg 1980 und 2000	47
Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen in den Jahren 1961 - 1980 (auf 1 000 Einwohner)	49
Geburten nach Staatsangehörigkeit in den Jahren 1968 - 1980 (auf 1 000 Einwohner)	49
Wanderungen in den Jahren 1976 - 1980	60
Arbeitslose, offene Stellen und Kurzarbeiter im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg (jeweils im Jahresdurchschnitt)	74
Schüler an staatlichen, städtischen und privaten Realschulen	88
Schüler an staatlichen, städtischen und privaten Gymnasien	89
Ärztliche und zahnärztliche Versorgung der Nürnberger Bevölkerung in den Jahren 1966 - 1980	102
Verwaltungshaushalt der Stadt Nürnberg 1980	107
Die statistischen Stadtteile, Bezirke, Distrikte des Stadtgebietes	nach S. 136
Der Anteil der Ausländer an der Wohnbevölkerung in den Distrikten am 31.12.1980	nach S. 136
Veränderung der deutschen Wohnbevölkerung in den Distrikten im Jahr 1980	nach S. 136
Gemeindegrenzenkarte - Gebietsstand 01.05.1978	nach S. 147

Allgemeines über Nürnberg

Geographische Lage:	49 Grad 27 Min. 10 Sek. nördliche Breite 11 Grad 4 Min. 40 Sek. östliche Länge - bezogen auf die Stadtmitte -
Ortszeit:	Die Ortszeit bleibt um rund 16 Minuten hinter der Mitteleuropäischen Zeit zurück.
Höhenlage (über NN)	
Geländehöhen:	Hauptmarkt : 298 m Hauptbahnhof : 309 m Höchster Punkt: 390 m (Schmausenbuck) Tiefster Punkt: 289 m (Ortsteil Doos)
Gebäudehöhen:	Aussichtsturm am Schmausenbuck: 28 m (418 m üb. NN) Gaskessel : 94 m (402 m üb. NN) Sinwellturm (Burg) : 39 m (389 m üb. NN) Lorenzkirche : 77 m (386 m üb. NN) Plärrer - Hochhaus : 55 m (362 m üb. NN) Fernmeldeturm in Schweinau : 282 m (599 m üb. NN)
Gebietsfläche:	Fläche des Stadtgebietes: 18 588 ha (31.12.1980) Größte Länge in Nord-Süd-Ausdehnung: 23,5 km in Ost-West-Ausdehnung: 14,5 km
Angrenzer:	im Norden Stadt Erlangen im Osten Landkreis Nürnberger Land im Süden Stadt Schwabach, Landkreis Roth im Westen Stadt Fürth, Landkreis Fürth

Gebiets- und Bevölkerungsstand		Jahr	Gesamt bzw. Endstand		Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.		
Fläche des Stadtgebiets		1980	185,88	+ 2,16	+ 1,2	185,91	185,91	185,91	185,88	
Einwohner je qkm		1979	2 635	- 17	- 0,6	2 640	2 637	2 637	2 635	
.....		1980	2 606	- 29	- 1,1	2 603	2 603	2 606	2 606	
Bevölkerungsstand und -struktur										
<u>WOHNBEVÖLKERUNG</u> insgesamt		1979	484 184	- 1 617	- 0,3	484 955	484 536	484 447	484 184	
.....		1980	484 405	+ 221	+ 0,0	483 848	483 948	484 466	484 405	
davon Deutsche männlich		1979	195 901	- 2 516	- 1,3	197 716	197 080	196 183	195 901	
.....		1980	193 732	- 2 169	- 1,1	195 098	194 562	193 931	193 732	
weiblich		1979	236 151	- 2 643	- 1,1	238 096	237 427	236 967	236 151	
.....		1980	233 688	- 2 463	- 1,0	235 476	234 678	234 036	233 688	
zusammen		1979	432 052	- 5 161	- 1,2	435 812	434 507	433 150	432 052	
.....		1980	427 420	- 4 632	- 1,1	430 574	429 240	427 967	427 420	
Ausländer männlich		1979	28 458	+ 2 254	+ 8,6	26 508	27 050	27 881	28 458	
.....		1980	31 554	+ 3 096	+ 10,9	29 257	30 224	31 415	31 554	
weiblich		1979	23 674	+ 1 290	+ 5,8	22 635	22 979	23 416	23 674	
.....		1980	25 431	+ 1 757	+ 7,4	24 017	24 484	25 084	25 431	
zusammen		1979	52 132	+ 3 544	+ 7,3	49 143	50 029	51 297	52 132	
.....		1980	56 985	+ 4 853	+ 9,3	53 274	54 708	56 499	56 985	
in % der Wohnbevölkerung ..		1979	10,8	-	-	10,1	10,3	10,6	10,8	
..		1980	11,8	-	-	11,0	11,3	11,7	11,8	
Deutsche von 0 bis unter 6 Jahren		1979	16 116	- 244	- 1,5	16 159	15 960	15 932	16 116	
.....		1980	16 205	+ 89	+ 0,6	16 032	16 004	16 021	16 205	
6 " " 15 "		1979	40 835	- 3 580	- 8,1	43 650	42 824	41 915	40 835	
.....		1980	37 355	- 3 480	- 8,5	39 980	39 107	38 210	37 355	
15 " " 25 "		1979	63 435	+ 760	+ 1,2	62 624	62 839	62 986	63 435	
.....		1980	64 273	+ 838	+ 1,3	63 421	63 484	63 711	64 273	
25 " " 45 "		1979	119 574	- 1 576	- 1,3	121 136	121 004	120 464	119 574	
.....		1980	117 434	- 2 140	- 1,8	119 195	118 763	118 049	117 434	
45 " " 65 "		1979	105 527	- 1 001	- 0,9	105 956	105 343	105 086	105 527	
.....		1980	106 420	+ 893	+ 0,8	105 299	105 104	105 310	106 420	
65 und mehr Jahren		1979	86 565	+ 480	+ 0,6	86 287	86 537	86 767	86 565	
.....		1980	85 733	- 832	- 1,0	86 647	86 778	86 666	85 733	
Ausländer von 0 bis unter 6 Jahren		1979	6 539	+ 12	+ 0,2	6 484	6 512	6 601	6 539	
.....		1980	6 531	- 8	- 0,1	6 532	6 529	6 610	6 531	
6 " " 15 "		1979	8 756	+ 966	+ 12,4	7 980	8 301	8 617	8 756	
.....		1980	9 949	+ 1 193	+ 13,6	8 928	9 208	9 713	9 949	
15 " " 25 "		1979	7 907	+ 1 000	+ 14,5	7 029	7 171	7 631	7 907	
.....		1980	9 364	+ 1 457	+ 18,4	8 282	8 728	9 326	9 364	
25 " " 45 "		1979	21 674	+ 911	+ 4,4	20 897	21 069	21 310	21 674	
.....		1980	23 050	+ 1 376	+ 6,3	22 152	22 609	23 003	23 050	
45 " " 65 "		1979	6 217	+ 543	+ 9,6	5 838	6 029	6 139	6 217	
.....		1980	6 916	+ 699	+ 11,2	6 338	6 535	6 696	6 916	
65 und mehr Jahren		1979	1 039	+ 112	+ 12,1	915	947	999	1 039	
.....		1980	1 175	+ 136	+ 13,1	1 042	1 099	1 151	1 175	
Gesamtveränderung der Wohnbevölkerung										
Anzahl bei Deutschen		1979	- 5 161	-	-	- 1 401	- 1 305	- 1 357	- 1 098	
.....		1980	- 4 632	-	-	- 1 478	- 1 334	- 1 273	- 547	
Ausländern		1979	+ 3 544	-	-	+ 555	+ 886	+ 1 268	+ 835	
.....		1980	+ 4 853	-	-	+ 1 142	+ 1 434	+ 1 791	+ 486	
insgesamt		1979	- 1 617	-	-	- 846	- 419	- 89	- 263	
.....		1980	+ 221	-	-	- 336	+ 100	+ 518	+ 61	
je 1 000 Ew. b. Deutschen		1979	- 11,9	-	-	- 13,0	- 12,0	- 12,4	- 10,1	
.....		1980	- 10,8	-	-	- 13,8	- 12,5	- 11,8	- 5,1	
Ausländern		1979	+ 70,4	-	-	+ 46,1	+ 71,7	+ 99,3	+ 64,1	
.....		1980	+ 89,0	-	-	+ 87,2	+ 106,8	+ 128,1	+ 34,1	
insgesamt		1979	- 3,3	-	-	- 7,1	- 3,5	- 0,7	- 2,2	
.....		1980	+ 0,5	-	-	- 2,8	+ 0,8	+ 4,3	+ 0,5	

Bevölkerungsbewegung	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr					
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.		
Natürliche Bevölkerungsbewegung										
EHESCHLIESSUNGEN insgesamt	1979	2 655	+	135	+	5,4	439	819	783	614
.....	1980	2 749	+	94	+	3,5	465	871	847	566
dav. beide Deutsche	1979	2 283	+	94	+	4,3	350	730	688	515
.....	1980	2 336	+	53	+	2,3	387	765	726	458
dav. ein Partner Deutscher	1979	302	+	30	+	11,0	66	72	86	78
.....	1980	355	+	53	+	17,5	69	93	98	95
dav. beide Ausländer	1979	70	+	11	+	18,6	23	17	9	21
.....	1980	58	-	12	-	17,1	9	13	23	13
dar. Ersterhen (beide vorher ledig)	1979	1 762	+	151	+	9,4	287	570	536	369
.....	1980	1 806	+	44	+	2,5	288	589	585	344
Eheschließungen je 1000 Einwohner	1979	5,5	.	.	.	.	3,7	6,8	6,4	5,0
.....	1980	5,7	.	.	.	.	3,9	7,2	7,0	4,6
LEBENDGEBORENE insgesamt	1979	3 750	-	71	-	1,9	845	944	1 011	950
.....	1980	4 087	+	337	+	9,0	939	1 042	1 080	1 026
dav. Knaben	1979	1 955	-	74	-	3,6	423	471	553	508
.....	1980	2 109	+	154	+	7,9	500	533	541	535
Mädchen	1979	1 795	+	3	+	0,2	422	473	458	442
.....	1980	1 978	+	183	+	10,2	439	509	539	491
dar. nichtehelich Geborene	1979	359	-	27	-	7,0	80	87	92	100
.....	1980	403	+	44	+	12,3	100	94	101	108
" in % von insges. ...	1979	9,6	.	.	.	.	9,5	9,2	9,1	10,5
"	1980	9,9	.	.	.	.	10,6	9,0	9,4	10,5
dav. Deutsche	1979	2 829	-	39	-	1,4	650	683	746	750
.....	1980	3 121	+	292	+	10,3	719	799	805	798
Ausländer	1979	921	-	32	-	3,4	195	261	265	200
.....	1980	966	+	45	+	4,9	220	243	275	228
" in % von insges. ...	1979	24,6	.	.	.	.	23,1	27,6	26,2	21,1
"	1980	23,6	.	.	.	.	23,4	23,3	25,5	22,2
Kinder deutscher Mütter	1979	2 706	-	39	-	1,4	623	658	719	706
.....	1980	3 056	+	350	+	12,9	728	773	780	775
je 1 000 dt. Frauen von 15-45 J.	1979	29,4	.	.	.	.	27,4	28,6	30,9	30,4
"	1980	33,5	.	.	.	.	31,9	33,9	35,1	34,8
Kinder ausländischer Mütter	1979	1 044	-	32	-	3,0	222	286	292	244
.....	1980	1 031	-	13	-	1,2	211	269	300	251
je 1 000 ausl. Frauen v. 15-45 J.	1979	78,5	.	.	.	.	69,8	88,0	87,2	71,1
"	1980	73,9	.	.	.	.	61,6	75,1	77,8	63,3
Deutsche je 1 000 dtsh. Einwohner	1979	6,5	.	.	.	.	6,0	6,3	6,8	6,9
.....	1980	7,3	.	.	.	.	6,7	7,5	7,5	7,4
Ausländer je 1 000 ausl. Einwohner	1979	18,3	.	.	.	.	16,2	21,1	20,8	15,3
.....	1980	17,7	.	.	.	.	16,8	18,1	19,7	16,0
insgesamt je 1 000 Einwohner	1979	7,7	.	.	.	.	7,1	7,8	8,3	7,9
.....	1980	8,4	.	.	.	.	7,8	8,7	8,9	8,4
je 1 000 Frauen v. 15-45 J.	1979	35,6	.	.	.	.	32,6	36,0	38,0	35,7
"	1980	38,8	.	.	.	.	35,8	39,5	40,8	38,7
STERBEFÄLLE insgesamt	1979	6 422	+	85	+	1,3	1 615	1 623	1 484	1 700
.....	1980	6 273	-	149	-	2,3	1 636	1 518	1 466	1 653
dav. männlich	1979	3 047	+	25	+	0,8	755	778	725	789
.....	1980	2 976	-	71	-	2,3	788	725	665	798
weiblich	1979	3 375	+	60	+	1,8	860	845	759	911
.....	1980	3 297	-	78	-	2,3	848	793	801	855
dav. Deutsche	1979	6 331	+	86	+	1,4	1 590	1 597	1 472	1 672
.....	1980	6 205	-	126	-	2,0	1 619	1 501	1 450	1 635
Ausländer	1979	91	-	1	-	1,1	25	26	12	28
.....	1980	68	-	23	-	25,3	17	17	16	18

Bevölkerungsbewegung	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg.zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr					
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.		
STERBEFÄLLE (Fortsetzung)										
dav. 0 bis unter 6 Jahre	1979	55	±	0	±	0	.	18	.	17
	1980	49	-	6	-	10,9	9	17	13	10
6 " " 15 "	1979	16	+	9	+	128,6	.	7	.	4
	1980	15	-	1	-	6,3	5	4	3	3
15 " " 25 "	1979	68	+	7	+	11,5	12	16	21	19
	1980	55	-	13	-	19,1	14	20	11	10
25 " " 45 "	1979	264	+	22	+	9,1	55	65	63	81
	1980	222	-	42	-	15,9	61	57	52	52
45 " " 65 "	1979	1 015	+	74	+	7,9	222	233	243	317
	1980	923	-	92	-	9,1	237	192	236	258
65 und mehr Jahre	1979	5 004	-	27	-	0,5	1 314	1 284	1 144	1 262
	1980	5 009	+	5	+	0,1	1 310	1 228	1 151	1 320
Gestorbene je 1 000 Einwohner	1979	13,2	.	.	.	13,5	13,5	13,4	12,2	13,9
	1980	13,0	.	.	.	13,6	13,6	12,0	12,0	13,6
GEBURTENÜBERSCHUSS (+) oder -VERLUST (-)	1979	- 2 672	.	.	.	- 770	- 679	- 473	- 750	
	1980	- 2 186	.	.	.	- 697	- 476	- 386	- 627	
je 1 000 Einwohner	1979	- 5,5	.	.	.	- 6,4	- 5,6	- 3,9	- 6,1	
	1980	- 4,5	.	.	.	- 5,8	- 4,0	- 3,2	- 5,1	
Wanderungen										
ZUGEZOGENE insgesamt	1979	27 578	+	1 002	+	3,8	5 702	5 514	8 906	7 456
	1980	29 457	+	1 879	+	6,8	6 727	5 881	9 432	7 417
dav. Deutsche männlich	1979	9 322	-	251	-	2,6	2 225	1 783	2 685	2 629
	1980	9 143	-	179	-	1,9	2 215	1 785	2 624	2 519
weiblich	1979	8 391	-	168	-	2,0	1 722	1 706	2 727	2 236
	1980	8 489	+	98	+	1,2	1 944	1 512	2 649	2 384
zusammen	1979	17 713	-	419	-	2,3	3 947	3 489	5 412	4 865
	1980	17 632	-	81	-	0,5	4 159	3 297	5 273	4 903
Ausländer männlich	1979	6 010	+	1 124	+	23,0	1 026	1 251	2 070	1 663
	1980	7 400	+	1 390	+	23,1	1 672	1 689	2 536	1 503
weiblich	1979	3 855	+	297	+	8,3	729	774	1 424	928
	1980	4 425	+	570	+	14,8	896	895	1 623	1 011
zusammen	1979	9 865	+	1 421	+	16,8	1 755	2 025	3 494	2 591
	1980	11 825	+	1 960	+	19,9	2 568	2 584	4 159	2 514
" in % von insges.	1979	35,8	.	.	.	30,8	36,7	39,2	34,8	
	1980	40,1	.	.	.	38,2	43,9	44,1	33,9	
Herkunft: Industrieregion Mfr.(PLReg.7)	1979	6 195	-	149	-	2,3	1 503	1 477	1 699	1 516
	1980	6 241	+	46	+	0,7	1 519	1 301	1 765	1 656
übr. Mfr., Oberfr., Oberpf.	1979	5 107	+	324	+	6,8	1 105	894	1 605	1 503
	1980	4 778	-	329	-	6,4	1 013	741	1 553	1 471
übr. Bayern	1979	3 400	-	253	-	6,9	757	622	1 099	922
	1980	3 486	+	86	+	2,5	777	645	1 088	976
übr. Bundesgeb. u. Westberlin	1979	4 224	+	24	+	0,6	863	858	1 274	1 229
	1980	4 362	+	138	+	3,3	1 034	825	1 339	1 164
Ausland und unbekannt	1979	8 652	+	1 056	+	13,9	1 474	1 663	3 229	2 286
	1980	10 590	+	1 938	+	22,4	2 384	2 369	3 687	2 150
Zuzüge von Deutschen je 1 000 dtsh. Ew.	1979	40,8	.	.	.	36,7	28,8	49,5	44,6	
	1980	41,0	.	.	.	38,8	30,8	48,9	45,6	
Ausländern je 1 000 ausl. Ew.	1979	195,9	.	.	.	145,7	163,8	273,6	198,8	
	1980	216,7	.	.	.	196,0	192,5	297,6	176,3	
insgesamt je 1 000 Einwohner	1979	56,9	.	.	.	47,6	45,6	72,9	61,1	
	1980	60,8	.	.	.	55,9	48,9	77,5	60,9	

Bevölkerungsbewegung	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
WEGGEZOGENE insgesamt	1979	26 523	- 505	- 1,9	5 778	5 254	8 522	6 969
.....	1980	27 052	+ 529	+ 2,0	6 366	5 305	8 528	6 853
dav. Deutsche männlich	1979	10 341	+ 29	+ 0,3	2 520	2 001	3 271	2 549
.....	1980	10 008	- 333	- 3,2	2 633	2 024	3 008	2 343
weiblich	1979	9 031	- 385	- 4,1	1 888	1 879	2 772	2 492
.....	1980	9 174	+ 143	+ 1,6	2 104	1 905	2 893	2 272
zusammen	1979	19 372	- 356	- 1,8	4 408	3 880	6 043	5 041
.....	1980	19 182	- 190	- 1,0	4 737	3 929	5 901	4 615
Ausländer männlich	1979	4 163	+ 26	+ 0,6	798	820	1 378	1 167
.....	1980	4 742	+ 579	+ 13,9	970	827	1 468	1 477
weiblich	1979	2 988	- 175	- 5,5	572	554	1 101	761
.....	1980	3 128	+ 140	+ 4,7	659	549	1 159	761
zusammen	1979	7 151	- 149	- 2,0	1 370	1 374	2 479	1 928
.....	1980	7 870	+ 719	+ 10,1	1 629	1 376	2 627	2 238
" in % von insges. ...	1979	27,0	.	.	23,7	26,2	29,1	27,7
.....	1980	29,1	.	.	25,6	25,9	30,8	32,7
Ziel: Industrieregion Mfr. (PLReg.7) ..	1979	9 186	- 147	- 1,6	2 046	1 982	2 535	2 623
.....	1980	9 556	+ 370	+ 4,0	2 358	2 077	2 612	2 509
übr. Mfr., Oberfr., Oberpf. ..	1979	4 104	+ 253	+ 6,6	858	800	1 380	1 066
.....	1980	4 057	- 47	- 1,1	884	818	1 319	1 036
übr. Bayern	1979	3 765	- 197	- 5,0	1 060	568	1 345	792
.....	1980	3 464	- 301	- 8,0	961	557	1 118	828
übr. Bundesgeb.u.Westberlin ..	1979	3 641	- 74	- 2,0	743	838	1 108	952
.....	1980	3 871	+ 230	+ 6,3	942	859	1 158	912
Ausland und unbekannt	1979	5 827	- 340	- 5,5	1 071	1 066	2 154	1 536
.....	1980	6 104	+ 277	+ 4,8	1 221	994	2 321	1 568
Wegzüge von Deutschen je 1 000 dtsh. Ew.	1979	44,6	.	.	41,0	35,8	55,3	46,2
.....	1980	44,6	.	.	44,2	36,8	54,8	42,9
Ausländern je 1 000 ausl. Ew..	1979	142,0	.	.	113,7	111,1	194,1	147,9
.....	1980	144,3	.	.	124,3	102,5	188,0	156,9
insgesamt je 1 000 Einwohner.	1979	54,7	.	.	48,3	43,5	69,8	57,1
.....	1980	55,9	.	.	52,9	44,1	70,1	56,3
WANDERUNGSGEWINN (+) o. -VERLUST (-) insg.	1979	+ 1 055	+ 1 507	+ 333,4	- 76	+ 260	+ 384	+ 487
.....	1980	+ 2 405	+ 1 350	+ 128,0	+ 361	+ 576	+ 904	+ 564
dav. bei Deutschen männlich	1979	- 1 019	- 280	- 37,9	- 295	- 218	- 586	+ 80
.....	1980	- 865	+ 154	+ 15,1	- 418	- 239	- 384	+ 176
weiblich	1979	- 640	+ 217	+ 25,3	- 166	- 173	- 45	- 256
.....	1980	- 685	- 45	- 7,0	- 160	- 393	- 244	+ 112
zusammen	1979	- 1 659	- 63	- 3,9	- 461	- 391	- 631	- 176
.....	1980	- 1 550	+ 109	+ 6,6	- 578	- 632	- 628	+ 288
Ausländern männlich	1979	+ 1 847	+ 1 098	+ 146,6	+ 228	+ 431	+ 692	+ 496
.....	1980	+ 2 658	+ 811	+ 43,9	+ 702	+ 862	+ 1 068	+ 26
weiblich	1979	+ 867	+ 472	+ 119,5	+ 157	+ 220	+ 323	+ 167
.....	1980	+ 1 297	+ 430	+ 49,6	+ 237	+ 346	+ 464	+ 250
zusammen	1979	+ 2 714	+ 1 570	+ 137,2	+ 385	+ 651	+ 1 015	+ 663
.....	1980	+ 3 955	+ 1 241	+ 45,7	+ 939	+ 1 208	+ 1 532	+ 276
bei Deutschen von 0 bis unter 6 Jahren.	1979	- 271	+ 9	- 3,2	- 26	- 49	- 74	- 122
.....	1980	- 399	- 128	- 47,2	- 106	- 126	- 132	- 35
6 " " 15 " ..	1979	- 411	+ 41	+ 9,1	- 67	- 123	- 118	- 103
.....	1980	- 348	+ 63	+ 15,3	- 62	- 81	- 115	- 90
15 " " 25 " ..	1979	+ 1 021	- 155	- 13,2	- 54	+ 215	+ 219	+ 641
.....	1980	+ 1 337	+ 316	+ 31,0	+ 51	+ 134	+ 349	+ 803
25 " " 45 " ..	1979	- 1 415	+ 0	+ 0	- 195	- 302	- 498	- 420
.....	1980	- 1 601	- 186	- 13,1	- 339	- 396	- 578	- 288
45 " " 65 " ..	1979	- 377	- 82	- 27,8	- 44	- 78	- 96	- 159
.....	1980	- 296	+ 81	+ 178,5	- 73	- 86	- 87	- 50
65 und mehr Jahren ..	1979	+ 357	+ 687	+ 208,2	- 75	- 54	+ 236	+ 250
.....	1980	- 243	- 600	- 168,1	- 49	- 77	- 65	- 52

Bevölkerungsbewegung	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
WANDERUNGSGEWINN/-VERLUST (Fortsetzung)								
bei Ausländern von 0 bis unter 6 Jahren	1979	+ 271	+ 155	+ 133,6	+ 38	+ 44	+ 116	+ 73
	1980	+ 331	+ 60	+ 22,1	+ 66	+ 51	+ 129	+ 85
6 " " 15 "	1979	+ 525	+ 126	+ 31,6	+ 53	+ 183	+ 205	+ 84
	1980	+ 730	+ 205	+ 39,1	+ 62	+ 170	+ 395	+ 103
15 " " 25 "	1979	+ 1 246	+ 617	+ 98,1	+ 194	+ 215	+ 520	+ 317
	1980	+ 1 669	+ 423	+ 33,9	+ 435	+ 506	+ 649	+ 79
25 " " 45 "	1979	+ 607	+ 636	+ 2 193,1	+ 103	+ 140	+ 163	+ 201
	1980	+ 1 058	+ 451	+ 74,3	+ 400	+ 379	+ 316	- 37
45 " " 65 "	1979	+ 47	+ 49	+ 2 450,0	+ 17	+ 48	- 18	+ 0
	1980	+ 117	+ 70	+ 148,9	- 7	+ 70	+ 15	+ 39
65 und mehr Jahren	1979	- 249	- 280	- 903,2	- 20	+ 21	- 133	- 117
	1980	+ 50	+ 299	+ 120,1	- 17	+ 32	+ 28	+ 7
gegenüber Industrieregion Mfr. (PlReg.7) ...	1979	- 2 991	- 2	- 0,1	- 543	- 505	- 836	- 1 107
	1980	- 3 315	- 324	- 10,8	- 839	- 776	- 847	- 853
Übr. Mfr., Oberfr., Oberpfalz ...	1979	+ 1 003	+ 71	+ 7,6	+ 247	+ 94	+ 225	+ 437
	1980	+ 721	- 282	- 28,1	+ 129	- 77	+ 234	+ 435
Übr. Bayern	1979	- 365	- 56	- 18,1	- 303	+ 54	- 246	+ 130
	1980	+ 22	+ 387	+ 106,0	- 184	+ 88	- 30	+ 148
Übr. Bundesgebiet u. Westberlin	1979	+ 583	+ 98	+ 20,2	+ 120	+ 20	+ 166	+ 277
	1980	+ 491	- 92	- 15,8	+ 92	- 34	+ 181	+ 252
Ausland und unbekannt	1979	+ 2 825	+ 1 396	+ 97,7	+ 403	+ 597	+ 1 075	+ 750
	1980	+ 4 486	+ 1 661	+ 58,8	+ 1 163	+ 1 375	+ 1 366	+ 582
Saldo bei Deutschen je 1 000 dtsh. Ew. ..	1979	- 3,8	.	.	- 4,3	- 3,6	- 5,8	- 1,6
	1980	- 3,6	.	.	- 5,4	- 5,9	- 5,8	- 2,7
Ausländern je 1 000 ausl. Ew. ...	1979	+ 53,9	.	.	+ 32,0	+ 52,7	+ 79,5	+ 50,9
	1980	+ 72,5	.	.	+ 71,7	+ 90,0	+ 109,6	+ 19,4
insgesamt je 1 000 Einwohner ...	1979	+ 2,2	.	.	- 0,6	+ 2,2	+ 3,1	+ 4,0
	1980	+ 5,0	.	.	+ 3,0	+ 4,8	+ 7,4	+ 4,6
UMGEZOGENE PERSONEN im Stadtgebiet	1979	35 913	- 1 370	- 3,7	8 182	8 611	9 529	9 591
	1980	35 785	- 128	- 0,4	9 270	7 558	9 719	9 238
EINBÜRGERUNGEN (gem. §§ 8, 9 RuStAG)	1979	243	+ 46	+ 23,4	77	47	75	44
	1980	210	- 33	- 13,6	50	67	58	35
Bau- und Wohnungswesen								
Baugenehmigungen								
NEUE WOHNGEBAUDE								
Gebäude	1979	975r	- 69	- 6,6	247	198	134	396
	1980	774	- 201	- 20,6	169	168	188	250
Wohnungen insgesamt	1979	2 652	+ 497	+ 23,1	470	426	375	1 381
	1980	2 092	- 560	- 21,1	354	478	467	794
dav. in Ein- und Zweifamilienhäusern	1979	909	- 145	- 13,8	242	197	130	340
	1980	774	- 135	- 14,9	184	176	184	231
in Mehrfamilienhäusern	1979	1 743	+ 642	+ 58,3	228	229	245	1 041
	1980	1 318	- 425	- 24,4	170	302	283	563
Bruttowohnfläche	1979	2 455r	+ 315r	+ 14,7r	480	399	336	1 240
in 100 qm	1980	1 915	- 540	- 22,0	349	432	435	700
umbauter Raum	1979	13 320	+ 1 410	+ 11,8	2 650	2 340	1 850	6 480
in 100 cbm	1980	10 700	- 2 620	- 19,7	1 980	2 520	2 400	3 810
NEUE NICHTWOHNGEBAUDE								
Gebäude	1979	247	+ 35	+ 16,5	48	60	42	97
	1980	216	- 31	- 12,6	39	71	51	55

Bau- und Wohnungswesen	Jahr	Gesamt bzw. Endstand		Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
		Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.		
Wohnungen	1979	67	+ 9	+ 15,5	14	8	36	9	
.....	1980	58	- 9	- 13,4	9	29	10	10	
Nutzfläche	1979	2 898	+ 603	+ 26,3	784	757	706	651	
..... in 100 qm	1980	2 402	- 496	- 17,1	275	792	706	629	
umbauter Raum	1979	15 800	+ 2 007	+ 14,6	5 230	3 720	3 840	3 010	
..... in 100 cbm	1980	12 810	- 2 990	- 18,9	1 550	4 320	4 090	2 830	
BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN									
Genehmigte Baumaßnahmen	1979	356	- 229	- 39,1	84	102	69	101	
.....	1980	436	+ 80	+ 22,5	88	136	108	104	
Wohnungen	1979	+ 8	+ 41	.	- 3	-	+ 2	+ 9	
.....	1980	- 60	- 68	.	+ 9	- 63	- 4	- 2	
Bruttowohnfläche	1979	.	.	.	.	.	.	.
..... in 100 qm	1980	.	.	.	.	.	.	.
Nutzfläche	1979	.	.	.	.	.	.	.
..... in 100 qm	1980	.	.	.	.	.	.	.
GENEHMIGUNGEN INSGESAMT									
.....	1979	1 578	- 263	- 14,3	379	360	245	594	
.....	1980	1 426	- 152	- 9,6	296	375	347	409	
Wohnungen	1979	2 727	+ 547	+ 25,1	481	434	413	1 399	
.....	1980	2 090	- 637	- 23,4	372	444	473	802	
Wohnräume ¹⁾	1979	12 256	+ 1 798	+ 17,2	2 395	2 060	4 352	3 449	
.....	1980	8 989	- 3 267	- 26,7	1 135	1 797	2 232	3 825	
Bruttowohnfläche	1979	2 606	+ 250	+ 10,6	509	447	371	1 279	
..... in 100 qm	1980	2 080	- 526	- 20,2	379	494	486	721	
Baufertigstellungen									
NEUE WOHNGEBÄUDE									
Gebäude insgesamt	1979	897	+ 85	+ 10,5	.	.	.	.
.....	1980	837	- 60	- 6,7	.	.	.	.
dav. Ein- und Zweifamilienhäuser	1979	813	+ 98	+ 13,7	.	.	.	.
.....	1980	725	- 88	- 10,8	.	.	.	.
Mehrfamilienhäuser	1979	84	- 13	- 13,4	.	.	.	.
.....	1980	112	+ 28	+ 33,3	.	.	.	.
Wohnungen insgesamt	1979	1 803	- 27	- 1,5	.	.	.	.
.....	1980	2 173	+ 370	+ 20,5	.	.	.	.
dav. in Ein- und Zweifamilienhäusern	1979	896	+ 123	+ 15,9	.	.	.	.
.....	1980	810	- 86	- 9,6	.	.	.	.
Mehrfamilienhäusern	1979	907	- 150	- 14,2	.	.	.	.
.....	1980	1 363	+ 456	+ 50,3	.	.	.	.
dav. mit 1 und 2 Wohnräumen ¹⁾	1979	155	+ 47	+ 43,5	.	.	.	.
.....	1980	201	+ 46	+ 29,7	.	.	.	.
3 "	1979	275	+ 21	+ 8,3	.	.	.	.
.....	1980	259	- 16	- 5,8	.	.	.	.
4 "	1979	412	- 115	- 21,8	.	.	.	.
.....	1980	717	+ 305	+ 74,0	.	.	.	.
5 und mehr Wohnräumen	1979	961	+ 20	+ 2,1	.	.	.	.
.....	1980	996	+ 35	+ 3,6	.	.	.	.
Wohnräume insgesamt ¹⁾	1979	8 347	- 333	- 3,8	.	.	.	.
.....	1980	9 508	+ 1 161	+ 13,9	.	.	.	.
dav. in Ein- und Zweifamilienhäusern	1979	5 089	+ 479	+ 10,4	.	.	.	.
.....	1980	4 405	- 684	- 13,4	.	.	.	.
Mehrfamilienhäusern	1979	3 258	- 812	- 20,0	.	.	.	.
.....	1980	5 103	+ 1 845	+ 56,6	.	.	.	.
Bruttowohnfläche	1979	1 764	- 2	- 0,1	.	.	.	.
..... in 100 qm	1980	2 025	+ 261	+ 14,8	.	.	.	.
umbauter Raum	1979	9 840	+ 166	+ 1,7	.	.	.	.
..... in 100 cbm	1980	11 060	+ 1 220	+ 12,4	.	.	.	.

1) Wohnräume einschl. Küchen über 6 qm

Bau- und Wohnungswesen	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
BAUFERTIGSTELLUNGEN (Fortsetzung)								
BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN WOHNGEBAUDEN								
Wohnungen (Reinzugang)	1979	+ 50	+ 39	+ 354,5	.	.	.	.
.....	1980	- 126	- 176	.	.	.	.	.
NEUE NICHTWOHNGEBAUDE								
Gebäude insgesamt	1979	201	+ 15	+ 8,1	.	.	.	.
.....	1980	219	+ 18	+ 9,0	.	.	.	.
dav. Anstaltsgebäude	1979	2	± 1	± 100,0	.	.	.	.
.....	1980	2	- 0	- 0	.	.	.	.
Bürogebäude	1979	24	+ 14	+ 140,0	.	.	.	.
.....	1980	28	+ 4	+ 16,7	.	.	.	.
Betriebsgebäude (gew. u. ldw.) ..	1979	143	+ 3	+ 2,2	.	.	.	.
.....	1980	168	+ 25	+ 17,5	.	.	.	.
sonstige Nichtwohngebäude	1979	32	- 4	- 11,2	.	.	.	.
.....	1980	21	- 11	- 34,4	.	.	.	.
Wohnungen	1979	39	+ 10	+ 34,5	.	.	.	.
.....	1980	90	+ 51	+ 130,8	.	.	.	.
Nutzfläche	1979	2 639	- 966	- 26,8	.	.	.	.
..... in 100 qm	1980	2 134	- 505	- 19,1	.	.	.	.
umbauter Raum	1979	14 960	- 7 889	- 34,5	.	.	.	.
..... in 100 cbm	1980	11 640	- 3 320	- 22,2	.	.	.	.
WOHNUNGSFERTIGSTELLUNGEN INSGESAMT								
Wohnungen insgesamt	1979	1 883	+ 11	+ 0,6	.	.	.	.
.....	1980	2 133	+ 250	+ 13,3	.	.	.	.
dav. d. Neubau ganzer Gebäude	1979	1 842	- 17	- 0,9	.	.	.	.
.....	1980	2 263	+ 421	+ 22,9	.	.	.	.
sonst. Baumaßnahmen (Reinzug.) ..	1979	+ 41	+ 28	+ 215,4	.	.	.	.
.....	1980	- 130	- 171	.	.	.	.	.
Wohnräume 1)	1979	8 867	- 211	- 2,3	.	.	.	.
.....	1980	9 936	+ 1 069	+ 12,1	.	.	.	.
Wohnfläche insgesamt	1979	1 926	+ 4	+ 0,2	.	.	.	.
..... in 100 qm	1980	2 181	+ 255	+ 13,2	.	.	.	.
dav. d. Neubau ganzer Gebäude in 100 qm	1979	1 797	± 0	± 0	.	.	.	.
..... in 100 qm	1980	2 081	+ 284	+ 15,8	.	.	.	.
sonst. Baumaßn. (Reinzug.) " "	1979	+ 129	- 4	- 3,0	.	.	.	.
..... " "	1980	+ 100	- 29	+ 22,5	.	.	.	.
Abbrüche (ganzer Gebäude)								
dav. Wohngebäude	1979	103	+ 26	+ 33,8	.	.	.	.
.....	1980	89	- 14	- 13,6	.	.	.	.
Nichtwohngebäude	1979	116	+ 103	+ 792,3	.	.	.	.
.....	1980	118	+ 2	+ 1,7	.	.	.	.
Wohnungen	1979	316	+ 56	+ 21,5	.	.	.	.
.....	1980	225	- 91	- 28,8	.	.	.	.
Wohnräume 1)	1979	1 291	+ 325	+ 33,6	.	.	.	.
.....	1980	928	- 363	- 28,1	.	.	.	.
Gebäude und Wohnungsbestand 2)								
WOHNGEBAUDE insgesamt	1979	56 897	+ 796	+ 1,4	.	.	.	.
.....	1980	57 649	+ 752	+ 1,3	.	.	.	.
dav. Ein- und Zweifamilienhäuser	1979	35 626	+ 743	+ 2,1	.	.	.	.
.....	1980	36 291	+ 665	+ 1,9	.	.	.	.
Mehrfamilienhäuser	1979	21 271	+ 53	+ 0,2	.	.	.	.
.....	1980	21 358	+ 87	+ 0,4	.	.	.	.

1) Wohnräume einschl. Küchen über 6 qm

2) einschließlich Umwandlung von Nichtwohngeb. in Wohngeb. und umgekehrt

Bau- und Wohnungswesen		Jahr	Gesamt bzw. Endstand		Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.		
WOHNUNGEN (in Wohn- u. Nichtwohngeb.) insg.		1979	226 130	+ 1 576	+ 0,7	.	.	.	.
		1980	228 060	+ 1 930	+ 0,9	.	.	.	.
dav. mit 1 und 2 Wohnräumen ¹⁾		1979	26 583	+ 181	+ 0,7	.	.	.	.
		1980	26 792	+ 209	+ 0,8	.	.	.	.
3 "		1979	65 005	+ 86	+ 0,1	.	.	.	.
		1980	64 910	- 95	- 0,1	.	.	.	.
4 "		1979	84 548	+ 355	+ 0,4	.	.	.	.
		1980	85 305	+ 757	+ 0,9	.	.	.	.
5 und mehr Wohnräumen		1979	49 994	+ 954	+ 2,0	.	.	.	.
		1980	51 053	+ 1 059	+ 2,1	.	.	.	.
WOHNRAUME (in Wohn- u. Nichtwohngeb.) insg.		1979	860 948	+ 7 576	+ 0,9	.	.	.	.
Leerstehende Wohnungen ²⁾		1980	869 956	+ 9 008	+ 1,0	.	.	.	.
dav. 3 - 6 Monate		1979	450s	- 150	- 25,0	500s	500s	500s	450s	
		1980	600s	+ 150	+ 33,3	500s	450s	500s	600s	
6 und mehr Monate		1979	950s	± 0	± 0	950s	950s	950s	950s	
		1980	900s	- 50	- 5,3	900s	700s	850s	900s	
Wirtschaft										
Arbeitsmarkt (Bereich: Hauptamt Nürnberg)										
ARBEITSLOSE insgesamt		1979	8 377	- 1 352	- 13,9	9 604	8 041	7 936	8 377	
		1980	11 057	+ 2 680	+ 32,0	9 074	8 697	8 972	11 057	
dar. Männer		1979	3 621	- 546	- 13,1	4 087	3 062	3 015	3 621	
		1980	4 992	+ 1 371	+ 37,9	3 916	3 685	3 591	4 992	
dar. bis zu 20 Jahren		1979	488	- 110	- 18,4	610	337	459	488	
		1980	718	+ 230	+ 47,1	675	475	557	718	
59 Jahre und älter		1979	742	+ 134	+ 22,0	691	695	700	742	
		1980	832	+ 90	+ 12,1	826	812	795	832	
Ausländer		1979	1 647	+ 17	+ 1,0	1 644	1 177	1 174	1 647	
		1980	2 494	+ 847	+ 51,4	1 915	1 951	1 553	2 494	
dav. Angestellte		1979	3 255	- 482	- 12,9	3 731	3 378	3 668	3 255	
		1980	3 995	+ 740	+ 22,7	3 423	3 500	3 997	3 995	
Arbeiter		1979	5 122	- 870	- 14,5	5 873	4 663	4 268	5 122	
		1980	7 062	+ 1 940	+ 37,9	5 651	5 197	4 975	7 062	
dar. Organisations-, Verw.-u. Büroberufe		1979	1 565	- 280	- 15,2	1 835	1 736	1 788	1 565	
		1980	1 966	+ 401	+ 25,6	1 637	1 700	1 915	1 966	
Verkehrsberufe, Lagerverwalter		1979	656	- 213	- 24,5	826	676	649	656	
		1980	970	+ 314	+ 47,9	750	621	695	970	
Schlosser, Mechaniker, zugeord. Berufe		1979	498	- 195	- 28,1	642	481	463	498	
		1980	855	+ 357	+ 71,7	568	586	677	855	
Waren- u. Dienstleistungskaufleute		1979	795	- 64	- 7,5	885	736	867	795	
		1980	968	+ 173	+ 21,8	831	830	957	968	
Metallerzeuger, Metallarbeiter		1979	470	- 231	- 33,0	622	482	411	470	
		1980	697	+ 227	+ 48,3	436	453	469	697	
Arbeitslosenquote (AL je 100 Beschäftigte)		1979	3,5	.	.	4,1	3,5	3,5	3,5	
		1980	4,6	.	.	3,9	3,7	3,7	4,6	
NICHTARBEITSLOSE ARBEITSUCHENDE insg.		1979	2 870	- 104	- 3,5	3 114	3 531	2 927	2 870	
		1980	3 369	+ 499	+ 17,4	3 095	3 701	3 310	3 369	
dar. Männer		1979	1 645	- 36	- 2,1	1 711	1 934	1 679	1 645	
		1980	1 834	+ 189	+ 11,5	1 736	2 005	1 853	1 834	
OFFENE STELLEN insgesamt		1979	3 793	+ 834	+ 28,2	3 912	5 278	6 246	3 793	
		1980	3 284	- 509	- 13,4	4 739	5 459	6 094	3 284	
dav. für Männer		1979	2 040	+ 314	+ 18,2	2 296	3 276	3 508	2 040	
		1980	1 690	- 350	- 17,2	2 640	2 972	3 008	1 690	
für Frauen		1979	1 128	+ 197	+ 21,2	1 162	1 438	2 049	1 128	
		1980	955	- 173	- 15,3	1 440	1 641	2 263	955	
für Männer oder Frauen		1979	625	+ 323	+ 107,0	454	564	689	625	
		1980	639	+ 14	+ 2,2	659	846	823	639	
offene Stellen auf 100 Arbeitslose		1979	45	+ 15	+ 50,0	41	66	79	45	
		1980	30	- 15	- 33,3	52	63	68	30	

1) Wohnräume einschl. Küchen über 6 qm

2) Schätzung auf der Basis des Bestandes an abgemeldeten Haushaltsstromzählern

Wirtschaft	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg.zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
ARBEITSMARKT (Fortsetzung)								
<u>STELLENVERMITTLUNGEN</u> insgesamt	1979	28 637	+ 895	+ 3,2	6 907	6 966	7 552	7 212
.....	1980	25 627	- 3 010	- 10,5	6 447	6 223	6 701	6 256
dav. Männer	1979	20 403	+ 783	+ 4,0	4 822	4 909	5 339	5 333
.....	1980	18 328	- 2 075	- 10,2	4 512	4 543	4 661	4 612
Frauen	1979	8 234	+ 112	+ 1,4	2 085	2 057	2 213	1 879
.....	1980	7 299	- 935	- 11,4	1 935	1 680	2 040	1 644
dar. Ausländer	1979	1 822	- 105	- 5,4	407	474	491	450
.....	1980	1 775	- 47	- 2,6	478	475	446	376
<u>KURZARBEITER</u> insgesamt	1979	950	- 910	- 48,9	6 108	2 249	662	950
.....	1980	1 746	+ 796	+ 83,8	699	955	1 373	1 746
dav. Männer	1979	557	- 546	- 49,5	3 065	1 015	117	557
.....	1980	1 112	+ 555	+ 99,6	363	698	934	1 112
Frauen	1979	393	- 364	- 48,1	3 043	1 243	545	393
.....	1980	634	+ 241	+ 61,3	336	257	439	634
betroffene Betriebe	1979	10	- 8	- 44,4	30	15	6	10
.....	1980	34	+ 24	+ 240,0	13	10	8	34
Betriebsöffnungen und -schließungen								
<u>ERÖFFNUNGEN</u> (im stehenden Gewerbe) insg. .	1979	2 002	+ 120	+ 6,4	586	431	461	524
.....	1980	2 137	+ 135	+ 6,7	568	539	467	563
dav. Industrie	1979	82	- 7	- 7,9	24	15	18	25
.....	1980	64	- 18	- 22,0	20	19	9	16
Handel	1979	613	+ 66	+ 12,1	188	120	137	168
.....	1980	685	+ 72	+ 11,7	140	176	162	207
Handwerk	1979	228	- 5	- 2,1	67	59	54	48
.....	1980	227	- 1	- 0,4	69	49	52	57
Sonstige	1979	1 079	+ 66	+ 6,5	307	237	252	283
.....	1980	1 161	+ 82	+ 7,6	339	295	244	283
<u>SCHLIESSUNGEN</u> (im stehenden Gewerbe) insg.	1979	1 407	+ 121	+ 9,4	364	362	309	372
.....	1980	1 401	- 6	- 0,4	420	298	325	358
dav. Industrie	1979	24	+ 3	+ 14,3	9	4	4	7
.....	1980	27	+ 3	+ 12,5	11	6	6	4
Handel	1979	443	+ 25	+ 6,0	114	115	91	123
.....	1980	461	+ 18	+ 4,1	136	91	108	126
Handwerk	1979	213	- 14	- 6,2	49	51	48	65
.....	1980	236	+ 23	+ 10,8	58	45	66	67
Sonstige	1979	727	+ 107	+ 17,3	192	192	166	177
.....	1980	677	- 50	- 6,9	215	156	145	161
Prod.Gewerbe (Betriebe mit 20u.m.Beschäftigten) 1)								
<u>BETRIEBE</u>	1979	409	- 6	- 1,4	412	410	410	409
.....	1980	402	- 7	- 1,7	404	405	404	402
<u>BESCHÄFTIGTE</u> insgesamt	1979	99 755	+ 775	+ 0,8	98 546	97 954	100 587	99 755
.....	1980	99 569	- 186	- 0,2	98 994	98 237	99 933	99 569
dav. Grundstoff- u. Produktionsgütergew. ...	1979	9 526	+ 387	+ 4,2	9 314	9 403	9 596	9 526
.....	1980	9 673	+ 147	+ 1,5	9 655	9 734	9 971	9 673
dar. Gießerei	1979	3 346	+ 65	+ 2,0	3 328	3 286	3 335	3 346
.....	1980	3 447	+ 101	+ 3,0	3 401	3 419	3 503	3 447
Chemische Industrie	1979	5 015	+ 353	+ 7,6	4 791	4 947	5 107	5 015
.....	1980	5 065	+ 50	+ 1,0	5 118	5 153	5 278	5 065

1) Seit 1.1.1979 verstehen sich die Zahlenangaben einschließlich der Betriebe des Produzierenden Handwerks, so daß eine Vergleichbarkeit mit früheren Zahlenangaben nicht gegeben ist.

Wirtschaft	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
dav. Investitionsgüter produz. Gewerbe	1979	72 542	- 236	- 0,3	72 492	71 965	73 026	72 542
.....	1980	72 041	- 501	- 0,7	72 459	72 189	72 767	72 041
dar. Maschinenbau	1979	14 231	+ 34	+ 0,2	14 175	14 112	14 131	14 231
.....	1980	14 552	+ 321	+ 2,3	14 233	14 316	14 443	14 552
Elektrotechnische Industrie	1979	41 545	- 178	- 0,4	41 494	41 091	41 924	41 545
.....	1980	45 574	- 4 029	- 9,7	41 710	41 901	42 332	45 574
Eisen-, Blech- u. Metallwarenind. ...	1979	4 202	- 300	- 6,7	4 301	4 307	4 227	4 202
..	1980	3 931	- 271	- 6,4	4 097	4 011	4 033	3 931
dav. Verbrauchsgüter produz. Gewerbe	1979	12 009	+ 9	+ 0,1	12 005	11 879	12 009	12 009
.....	1980	11 676	- 333	- 2,8	12 014	11 775	11 838	11 676
dar. Musikinstr.-Spielw.-, Schmuckind. ...	1979	1 582	+ 31	+ 2,0	1 543	1 541	1 600	1 582
..	1980	1 512	- 70	- 4,4	1 527	1 513	1 521	1 512
Druckerei- u. Vervielfältigungsind. .	1979	4 620	+ 270	+ 6,2	4 523	4 540	4 599	4 620
.....	1980	4 731	+ 111	+ 2,4	4 689	4 699	4 786	4 731
dav. Ernährungsgewerbe	1979	5 678	+ 645	+ 12,8	4 735	4 707	5 956	5 678
.....	1980	6 179	+ 501	+ 8,8	4 866	4 539	5 357	6 179
Industriebeschäftigte je 1 000 Einwohner ...	1979	205	+ 1	+ 0,5	203	202	205	206
...	1980	206	+ 1	+ 0,5	205	203	205	206
<u>LÖHNE UND GEHALTER</u>	1979	2 917 393	+ 125 704	+ 4,5	680 071	708 157	742 231	786 934
..... in 1 000 DM	1980	3 157 101	+ 239 708	+ 8,2	730 044	769 183	796 540	861 334
"	1979	2 442	+ 91	+ 3,9	2 266	2 401	2 497	2 602
..... DM je Beschäftigter	1980	2 653	+ 211	+ 8,6	2 459	2 609	2 679	2 866
<u>ARBEITERSTUNDEN</u>	1979	111 356	- 1 733	- 1,5	28 219	27 509	26 464	29 164
..... in 1 000	1980	110 359	- 997	- 0,9	28 344	27 300	25 994	28 721
<u>GESAMTUMSATZ</u> ¹⁾	1979	10 170 444	+ 1 185 634	+ 13,2	2 180 004	2 544 541	2 455 396	2 990 503
(ohne MWSt u. Handelsware)	1980	10 961 084	+ 790 640	+ 7,8	2 501 057	2 936 034	2 671 902	2 852 091
dav. Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe ...	1979	1 643 484	+ 164 380	+ 11,1	396 575	418 094	405 847	422 968
...	1980	1 798 692	+ 155 208	+ 9,4	456 487	462 466	452 714	427 025
dar. Gießerei	1979	297 454	+ 25 594	+ 9,4	77 834	73 571	65 566	80 483
.....	1980	337 779	+ 40 325	+ 13,6	88 763	86 253	77 776	84 987
Chemische Industrie	1979	961 765	+ 84 104	+ 9,6	234 137	246 238	245 555	235 835
.....	1980	1 059 380	+ 97 615	+ 10,1	270 191	266 600	269 133	253 456
dav. Investitionsgüter produz. Gewerbe	1979	5 864 324	+ 397 372	+ 7,3	1 323 251	1 581 585	1 377 592	1 581 896
.....	1980	6 681 543	+ 817 219	+ 13,9	1 519 555	1 865 341	1 562 227	1 734 420
dar. Maschinenbau	1979	1 090 328	- 6 684	- 0,6	218 399	401 797	197 945	272 187
.....	1980	1 466 332	+ 376 004	+ 34,5	258 002	643 391	225 602	339 337
Elektrotechnische Industrie	1979	3 302 094	+ 334 392	+ 11,3	750 307	805 644	836 415	909 728
.....	1980	3 755 665	+ 453 571	+ 13,7	885 921	854 441	999 188	1 016 115
Eisen-, Blech- u. Metallwarenind. ...	1979	417 154	+ 12 180	+ 3,0	102 883	101 173	101 401	111 697
...	1980	408 814	- 8 340	- 2,0	112 847	100 943	97 580	97 444
dav. Verbrauchsgüter produz. Gewerbe	1979	1 011 883	+ 67 932	+ 7,2	231 189	245 479	255 288	279 927
.....	1980	1 222 011	+ 210 128	+ 20,8	285 829	298 741	311 446	325 995
dar. Musikinstr.-, Spielw.-, Schmuckind. ..	1979	158 690	+ 11 407	+ 7,7	31 496	38 300	38 286	50 608
..	1980	159 859	+ 1 169	+ 0,7	33 924	35 779	36 805	53 351
Druckerei- u. Vervielfältigungsind. .	1979	515 966	+ 51 688	+ 11,1	122 129	121 793	131 718	140 326
.....	1980	591 078	+ 75 112	+ 14,6	139 243	140 079	150 124	161 632
dav. Ernährungsgewerbe	1979	1 650 753	+ 555 950	+ 50,8	228 989	299 383	416 669	705 712
.....	1980	1 258 838	- 391 915	- 23,7	239 186	309 486	345 515	364 651
dar. Auslandsumsatz	1979	2 097 284	+ 179 164	+ 9,3	448 186	570 087	478 063	600 948
..... in 1 000 DM	1980	2 333 962	+ 236 678	+ 11,3	559 000	659 040	516 590	599 332
"	1979	20,6	-	-	20,6	22,2	19,5	20,1
in % des Gesamtumsatzes	1980	21,3	-	-	22,4	22,4	19,2	21,0
<u>Handwerk (Betriebe insgesamt)</u>	1979	4 171	- 80	- 1,9	4 229	4 102	4 196	4 171
.....	1980	4 096	- 75	- 1,8	4 156	4 146	4 117	4 096

1) ohne überörtlich abgerechnete Umsätze von Konzernbetrieben

Wirtschaft	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg.zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
Bauhauptgewerbe (Betriebe mit 20 u. m. Besch.)¹⁾								
BETRIEBE	1979	131	- 3	- 2,2	130	130	132	131
.....	1980	132	+ 1	+ 0,8	129	127	127	132
BESCHÄFTIGTE insgesamt	1979	10 833	- 149	- 1,4	10 984	11 031	11 158	10 833
.....	1980	10 621	- 212	- 2,0	10 971	10 384	10 278	10 621
LÖHNE UND GEHÄLTER	1979	332 471	+ 27 896	+ 9,2	58 314	89 034	88 372	96 751
..... in 1 000 DM	1980	342 170	+ 9 699	+ 2,9	69 447	90 530	88 623	93 570
"	1979	2 541	+ 217	+ 9,3	1 834	2 703	2 614	2 932
..... DM je Beschäftigter	1980	2 692	+ 151	+ 5,9	2 027	2 845	2 974	2 869
ARBEITSSTUNDEN	1979	15 204	+ 36	+ 0,2	2 714	4 285	4 120	4 085
..... in 1 000	1980	14 115	- 1 089	- 7,2	2 954	3 869	3 730	3 562
GESAMTUMSATZ (ohne MWSt)	1979	819 530	+108 971	+ 15,3	152 392	187 827	226 589	252 722
..... in 1 000 DM	1980	921 525	+101 995	+ 12,4	153 773	216 514	250 928	300 310
Fremdenverkehr (gewerblich)								
BEHERBERGUNGSBETRIEBE insgesamt	1979	136	+ 1	+ 0,7	133	139	137	136
.....	1980	136	0	0	135	132	133	136
BETTEN insgesamt	1979	5 621	+ 238	+ 4,4	5 337	5 645	5 638	5 621
.....	1980	5 602	- 19	- 0,3	5 601	5 606	5 601	5 602
dav. in Hotels	1979	1 888	+ 212	+ 12,6	1 676	1 888	1 888	1 888
.....	1980	1 945	+ 57	+ 3,0	1 888	1 945	1 945	1 945
in Garni Hotels	1979	2 159	+ 62	+ 3,0	2 097	2 144	2 133	2 159
.....	1980	2 065	- 94	- 4,4	2 159	2 134	2 070	2 065
in Fremdenheimen	1979	789	- 28	- 3,4	793	800	824	789
.....	1980	824	+ 35	+ 4,4	800	765	824	824
in Gasthöfen	1979	785	- 8	- 1,0	771	813	793	785
.....	1980	768	- 17	- 2,2	754	762	762	768
FREMDEMELDUNGEN insgesamt	1979	496 983	+ 8 237	+ 1,7	100 882	124 230	139 933	131 938
.....	1980	508 608	+ 11 625	+ 2,3	101 625	131 616	145 007	130 360
dar. Ausländer	1979	114 937	+ 26	+ 0	17 685	27 990	43 772	25 490
..... Zahl	1980	131 334	+ 16 397	+ 14,3	18 296	36 563	52 696	23 779
"	1979	23,1	-	-	17,5	22,4	31,3	19,3
..... in % von insgesamt	1980	25,8	-	-	18,0	27,8	36,3r	18,2
ÜBERNACHTUNGEN insgesamt	1979	952 235r	+ 47 131r	+ 5,2r	213 652	239 313r	248 081r	251 189
.....	1980	957 065	+ 4 830	+ 0,5	217 974	236 153	256 243	246 695
dar. von Ausländern	1979	186 089	+ 5 396	+ 2,9	37 497	44 871	60 405	43 316
.....	1980	214 090	+ 28 001	+ 15,0	41 977	54 171	75 701	42 241
dav. in Hotels	1979	329 372	+ 24 027	+ 7,9	69 181	84 938	86 146	89 107
.....	1980	347 675	+ 18 303	+ 5,6	71 965	88 223	97 851	89 636
in Garni Hotels	1979	367 227r	+ 22 497r	+ 6,5r	84 712	91 587r	94 125	96 803
.....	1980	368 065	+ 838	+ 0,2	88 405	90 405	95 083	94 172
in Fremdenheimen	1979	145 963	- 658	- 0,4	33 227	36 053	38 411	38 272
.....	1980	138 859	- 7 104	- 4,9	33 165	33 090	36 197	36 407
in Gasthöfen	1979	109 673r	+ 1 265r	+ 1,2	26 532	26 735r	29 399	27 007
.....	1980	102 466	- 7 207	- 6,6	24 439	24 435	27 112	26 480
BETTENAUSNÜTZUNG insgesamt	1979	46,8	-	-	44,3r	44,9r	47,9	48,3r
..... in %	1980	46,6	-	-	42,6	46,1	49,8	47,9
in Hotels	1979	49,2	-	-	45,9	49,4	49,9r	51,3
..... in %	1980	49,3	-	-	41,9	50,0	54,7	50,2
in Garni Hotels	1979	47,2	-	-	44,9	47,0	47,8r	49,0r
..... in %	1980	47,7	-	-	45,0	46,5	49,7	49,7
in Fremdenheimen	1979	49,5	-	-	46,5	49,5	51,6r	51,2r
..... in %	1980	46,5	-	-	44,8	45,2	48,4	47,7
in Gasthöfen	1979	37,5	-	-	38,2	36,0r	39,6r	36,7r
..... in %	1980	36,8	-	-	35,2	35,7	38,8	37,3

Wirtschaft	Jahr	Gesamt bzw. Endstand		Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr					
		Zahl	%	Zahl	%	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.		
Messezentrum											
Ausstellungen und Messen	Zahl	1979	43	+	6	+	16,2	11	10	12	10
	Zahl	1980	40	-	3	-	7,0	11	8	8	13
"	Besucher	1979	737 554	+	233 515	+	46,4	236 880	28 297	216 997	255 380
	Besucher	1980	609 524	-	128 030	-	17,4	222 596	86 887	27 561	272 480
sonstige Veranstaltungen	Zahl	1979	69	-	6	-	8,0	11	16	15	27
	Zahl	1980	67	-	2	-	2,9	9	18	11	29
"	Besucher	1979	178 375	-	14 471	-	7,5	4 335	104 745	19 395	49 900
	Besucher	1980	58 175	-	120 200	-	67,4	8 661	18 438	5 241	25 835
Zahlungsschwierigkeiten											
<u>VERGLEICHE</u>		1979	1	+	1	+	100,0	-	-	1	-
		1980	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Forderungsbetrag in DM 1 000		1979	291	+	291	+	100,0	-	-	291	-
Forderungsbetrag in DM 1 000		1980	5 200	+	4 909	+	1 687	-	5 200	-	-
<u>KONKURSE</u>		1979	112	+	11	+	10,9	32	36	22	22
		1980	115	+	3	+	2,7	21	23	32	39
Forderungsbetrag in DM 1 000		1979	24 726	-	8 273	-	25,1	.	.	.	.
Forderungsbetrag in DM 1 000		1980	38 031	+	13 305	+	53,8	.	.	.	.
<u>WECHSELPROTESTE</u>	Zahl	1979	690	+	8	+	1,2	170	171	143	206
	Zahl	1980	778	+	88	+	12,8	156	176	182	264
Betrag	in 1 000 DM	1979	3 363	-	621	-	15,6	588	1 067	582	1 126
	in 1 000 DM	1980	3 743	+	380	+	11,3	633	885	934	1 291
<u>MAHNBESCHEIDE</u>		1979	125 311	-	10 160	-	7,5	31 646	28 721	29 989	34 955
		1980	145 419	+	20 108	+	16,0	33 555	20 711	36 086	55 067
Preise und Preisindizes											
Einzelhandelspreise ¹⁾ in DM											
05 113 Mischbrot, dunkel	1 kg	1979	2,15	+	0,10	+	4,9	2,07	2,12	2,16	2,23
	1 kg	1980	2,30	+	0,15	+	7,0	2,25	2,29	2,31	2,34
06 111 Weizenmehl, Type 405	1 kg	1979	1,32	+	0,05	+	3,9	1,30	1,30	1,31	1,37
	1 kg	1980	1,46	+	0,14	+	10,6	1,44	1,47	1,48	1,46
09 111 Zucker, Kristallraffinade	1 kg	1979	1,70	+	0,02	+	1,2	1,70	1,68	1,69	1,72
	1 kg	1980	1,78	+	0,08	+	4,7	1,75	1,76	1,79	1,80
01 113 Rindfleisch, ohne Knochen	1 kg	1979	14,87	+	0,10	+	0,7	15,05	14,80	14,80	14,84
	1 kg	1980	15,13	+	0,26	+	1,7	14,86	15,03	15,28	15,36
01 123 Schweinebraten, Schulter, ohne Knochen und Fett	1 kg	1979	11,52	-	0,34	-	2,9	11,78	11,46	11,41	11,41
	1 kg	1980	11,53	+	0,01	+	0,1	11,45	11,58	11,54	11,54
01 136 Kalbsschnitzel	1 kg	1979	24,76	+	0,72	+	3,0	24,80	24,55	24,57	25,11
	1 kg	1980	25,60	+	0,84	+	3,4	25,28	25,65	25,74	25,74
03 311 Butter, dtsh. Markenbutter	1 kg	1979	9,25	-	0,12	-	1,3	9,32	9,32	9,27	9,09
	1 kg	1980	9,30	+	0,05	+	0,5	9,09	9,15	9,37	9,59
04 111 Margarine, Delikateß	1 kg	1979	4,45	-	0,03	-	0,7	4,43	4,41	4,44	4,52
	1 kg	1980	4,63	+	0,18	+	4,0	4,60	4,61	4,64	4,67
03 112 Vollmilch, 3,5 % Fett	1 Liter	1979	1,20	+	0	+	0	1,21	1,18	1,20	1,20
	1 Liter	1980	1,23	+	0,03	+	2,5	1,19	1,21	1,25	1,27
02 111 Eier, deutsche, Güteklasse A, Gew.-Klasse 3	10 Stück	1979	2,51	-	0,02	-	0,8	2,52	2,54	2,40	2,56
	10 Stück	1980	2,76	+	0,25	+	10,0	2,79	2,77	2,68	2,80
07 001 Kartoffeln, Handelskl. I	1 kg	1979	0,82	+	0,04	+	4,9	1,02	0,70	0,91	0,64
	1 kg	1980	0,80	-	0,02	-	2,5	0,73	1,04	0,78	0,66

1) mit Angabe der Positions-Nr. der Meldebogen zur monatlichen Statistik der Einzelhandelspreise

Preise und Preisindices	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
21 111 Straßenanzug für Herren, mit IWS, zweiteilig, gute Verarbeitung, Gr. 48 1 Stück	1979	316,86	+ 13,92	+ 4,6	308,42	317,50	317,50	324,--
	1980	335,49	+ 18,63	+ 5,9	334,21	334,25	336,75	336,75
21 211 Damenkostüm, mit IWS, gute Verarbeitung, Gr. 42 1 Stück	1979	279,46	+ 11,09	+ 4,1	269,05	277,38	283,67	287,75
	1980	297,89	+ 18,43	+ 6,6	294,84	300,30	297,80	298,63
23 113 Herren-Straßenschuhe, schwarz, Boxcalf, Ledersohle, Gr. 42 1 Paar	1979	99,35	+ 4,26	+ 4,5	96,85	98,37	100,17	101,99
	1980	109,13	+ 9,78	+ 9,8	105,64	107,68	110,48	112,73
23 123 Damen-Straßenschuhe, glatter Pumps, Boxcalf, Ledersohle, Gr. 38 1 Paar	1979	91,16	+ 5,46	+ 6,4	87,56	89,65	91,37	96,08
	1980	101,15	+ 9,99	+ 11,0	97,66	100,--	101,96	104,98
43 211 Braunkohlenbriketts 50 kg	1979	16,14	+ 0,77	+ 5,0	16,52	14,75	15,72	17,58
	1980	17,69	+ 1,55	+ 9,6	17,75	16,18	17,49	19,35
44 111 Heizöl (5 000 l Abnahme) 1 hl	1979	53,10	+ 21,46	+ 67,8	40,81	50,01	59,98	61,60
	1980	65,29	+ 12,19	+ 23,0	66,36	67,43	63,56	63,79
85 811 Reparatur eines Fernsehempfängers, ohne Material u. Wegegeld 1 Stunde	1979	34,80	+ 2,12	+ 6,5	34,14	34,14	35,33	35,57
	1980	35,81	+ 1,01	+ 2,9	35,57	35,57	35,57	36,52
63 353 Kleine Inspektion eines PKW 1200 - 1499 ccm, ohne Material	1979	46,56	+ 4,60	+ 11,0	43,19	44,09	49,45	49,50
	1980	48,70	+ 2,14	+ 4,6	45,50	48,12	50,40	50,79
64 111 VAG-Einzelfahrkarte	1979	1,50	+ 0	0	1,50	1,50	1,50	1,50
	1980	1,50	+ 0	0	1,50	1,50	1,50	1,50
64 113 Mehrfahrtenkarte (je Fahrt)	1979	1,--	+ 0	0	1,--	1,--	1,--	1,--
	1980	1,--	+ 0	0	1,--	1,--	1,--	1,--
Gaststättenpreise in DM								
Übernachtung mit Frühstück, für 1 Person in mittlerem Hotel	1979	30,59	+ 2,28	+ 8,0	29,67	29,67	31,00	32,00
	1980	34,56	+ 3,97	+ 13,0	33,33	34,89	35,--	35,--
Wiener Schnitzel/Beilage in gutb. Gastst..	1979	11,68	+ 0,19	+ 1,6	11,60	11,60	11,91	12,12
	1980	12,26	+ 0,58	+ 5,0	12,23	12,23	12,23	12,34
Bier, 1/2 l	1979	2,27	+ 0,05	+ 2,2	2,25	2,29	2,29	2,29
	1980	2,49	+ 0,22	+ 9,7	2,43	2,50	2,50	2,51
Kaffee, 1 Könnchen ...	1979	3,29	+ 0,09	+ 2,8	3,27	3,27	3,27	3,36
	1980	3,40	+ 0,11	+ 3,3	3,40	3,40	3,40	3,40
Mieten in DM je qm Wohnfläche								
Altbauwohnungen (vor dem 20.6.48 erbaut) .	1979	3,18	+ 0,15	+ 4,9	3,12	3,16	3,20	3,24
	1980	3,42	+ 0,24	+ 7,5	3,28	3,41	3,41	3,59
Neubauwohnungen (soz. Wohnungsbau)	1979	4,16	+ 0,21	+ 5,3	3,98	4,15	4,19	4,32
	1980	4,43	+ 0,27	+ 6,5	4,38	4,45	4,44	4,44
Neubauwohnungen Bj. 49 - 59	1979	4,74	+ 0,18	+ 3,9	4,63	4,72	4,79	4,82
	1980	5,--	+ 0,26	+ 5,5	4,86	4,96	5,08	5,10
" Bj. 60 - 69	1979	5,22	+ 0,13	+ 2,5	5,19	5,19	5,24	5,25
	1980	5,53	+ 0,31	+ 5,9	5,51	5,52	5,52	5,56
" Bj. 70 und später	1979	5,62	+ 0,04	+ 0,7	5,60	5,60	5,60	5,68
	1980	5,82	+ 0,20	+ 3,6	5,76	5,80	5,85	5,88
Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet (1970 = 100)								
alle privaten Haushalte	1979	110,9 ¹⁾	+ 4,4	+ 4,1	109,3	110,8	111,9	113,1
	1980	117,0 ¹⁾	+ 6,1	+ 5,5	115,6	117,4	117,7	119,3
4-Pers.-Arbeitnehmerhaush. m. mittl. Eink.	1979	110,2 ¹⁾	+ 4,1	+ 3,9	108,7	110,1	111,2	112,3
	1980	116,0 ¹⁾	+ 5,8	+ 5,3	114,7	116,4	116,7	118,1
4-Pers.-Haush. von Angest. u. Beamten mit höherem Einkommen	1979	111,1 ¹⁾	+ 4,4	+ 4,1	109,6	111,1	112,3	113,4
	1980	117,3 ¹⁾	+ 6,2	+ 5,6	116,0	117,8	118,1	119,7
2-Pers.-Haush. von Renten- und Sozialhilfeempfängern	1979	109,3 ¹⁾	+ 3,6	+ 3,4	108,3	109,5	109,8	111,2
	1980	114,8 ¹⁾	+ 5,5	+ 5,0	113,7	115,4	115,2	116,8

1) jeweils Jahresdurchschnitt

Bildung und Kultur		Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
				Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
Schüler und Klassen									
<u>GRUNDSCHULEN</u> (Stand 1.10.)	Klassen	1979	668	- 40	- 5,6	.	.	.	.
	Klassen	1980	639	- 29	- 4,3	.	.	.	.
"	Schüler	1979	18 360	- 2 125	- 10,4	.	.	.	.
	Schüler	1980	16 687	- 1 673	- 9,1	.	.	.	.
<u>HAUPTSCHULEN</u> (Stand 1.10.)	Klassen	1979	573	+ 0	+ 0	.	.	.	.
	Klassen	1980	593	+ 20	+ 3,5	.	.	.	.
"	Schüler	1979	16 475	- 646	- 3,8	.	.	.	.
	Schüler	1980	15 964	- 511	- 3,1	.	.	.	.
<u>SONDERSCHULEN</u> (Stand 1.10.)	Klassen	1979	233	+ 5	+ 2,2	.	.	.	.
	Klassen	1980	252	+ 19	+ 8,2	.	.	.	.
"	Schüler	1979	3 031	- 127	- 4,0	.	.	.	.
	Schüler	1980	2 998	- 33	- 1,1	.	.	.	.
<u>REALSCHULEN</u> (Stand 1.10.)	Klassen	1979	159	+ 8	+ 5,3	.	.	.	.
	Klassen	1980	162	+ 3	+ 1,9	.	.	.	.
"	Schüler	1979	5 043	+ 210	+ 4,3	.	.	.	.
	Schüler	1980	5 095	+ 52	+ 1,0	.	.	.	.
<u>GYMNASIEN</u> (Stand 1.10.)	Klassen	1979	394 ¹⁾	+ 13	+ 3,4	.	.	.	.
	Klassen	1980	407 ¹⁾	+ 13	+ 3,3	.	.	.	.
"	Schüler	1979	14 630 ²⁾	+ 105	+ 0,7	.	.	.	.
	Schüler	1980	14 838 ³⁾	+ 208	+ 1,4	.	.	.	.
<u>GESAMTSCHULEN</u> (Stand 1.10.)	Klassen	1979	72	+ 10	+ 16,1	.	.	.	.
	Klassen	1980	81	+ 9	+ 12,5	.	.	.	.
"	Schüler	1979	2 221	+ 269	+ 13,8	.	.	.	.
	Schüler	1980	2 327	+ 106	+ 4,8	.	.	.	.
<u>BERUFSSCHULEN</u> (Stand 15.11.)	Schüler	1979	25 740	+ 1 013	+ 4,1	.	.	.	.
	Schüler	1980	26 468	+ 728	+ 2,8	.	.	.	.
<u>BERUFSFACH-, FACH- UND ÄHNLICHE SCHULEN</u> (Stand 15.11.)	Vollzeitschüler	1979	6 652	- 35	- 0,5	.	.	.	.
	Vollzeitschüler	1980	6 986	+ 334	+ 5,0	.	.	.	.
	Teilzeitschüler	1979	1 435	+ 258	+ 21,9	.	.	.	.
	Teilzeitschüler	1980	1 548	+ 113	+ 7,9	.	.	.	.
<u>FACHHOCHSCHULEN</u> (Stand: Wintersem.)	Studierende	78/79	4 703	+ 245	+ 5,5	.	.	.	.
	Studierende	79/80	4 820	+ 117	+ 2,5	.	.	.	.
<u>UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG</u> (Stand: Wintersem.)	Studierende in Nbg.	78/79	3 517	- 296	- 7,8	.	.	.	.
	Studierende in Nbg.	79/80	3 649	+ 132	+ 3,8	.	.	.	.
Städtische Bühnen 4)									
<u>OPERNHAUS</u>	Vorstellungen	1979	243	+ 24	+ 11,0	68	67	14	83
		1980	237	- 6	- 2,5	72	61	10	76
	Besucher	1979	229 354	+ 16 988	+ 8,0	67 897	61 508	13 479	78 635
		1980	211 356	- 17 998	- 7,8	71 222	57 537	9 150	69 465
Platzausnützung	in %	1979	78,9	.	80,1	73,3	77,2	81,5	
	in %	1980	82,4	.	79,5	78,0	73,0	87,1	
<u>SCHAUSPIELHAUS</u>	Vorstellungen	1979	245	- 12	- 4,7	79	68	18	72
		1980	251	+ 6	+ 2,4	76	60	25	72
	Besucher	1979	102 782	- 8 485	- 7,6	34 663	26 367	8 111	31 814
		1980	99 784	- 2 998	- 2,9	33 080	24 004	11 230	28 737
Platzausnützung	in %	1979	78,0	.	86,4	72,6	83,6	82,0	
	in %	1980	73,8	.	81,1	74,2	83,3	74,0	
<u>KAMMERSPIELE</u>	Vorstellungen	1979	172	- 21	- 10,9	59	56	20	54
		1980	169	- 2	- 1,2	49	51	18	57
	Besucher	1979	24 188	- 3 355	- 12,2	6 008	7 022	3 279	7 462
		1980	21 346	- 2 842	- 11,7	7 385	6 729	2 481	7 569
Platzausnützung	in %	1979	71,0	.	51,7	63,7	83,2	70,1	
	in %	1980	64,1	.	76,5	67,0	70,0	69,0	

1) ohne Kurse der Kollegstufe

2) darunter 2 292 Kollegiaten

3) darunter 2 443 Kollegiaten

4) die Jahressumme 1979 bezieht sich auf die Spielzeit 1979/80; 1980 auf 1980/81

Bildung und Kultur	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg.zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr				
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	
Meistersingerhalle									
KONZERTE UND MUSIKDARBIETUNGEN	Zahl	1979	137	- 9	- 6,2	38	36	9	54
.....	Zahl	1980	165	+ 28	+ 20,4	49	43	10	63
.....	Besucher	1979	257 300	- 18 400	- 6,7	70 200	70 800	9 300	107 000
.....	Besucher	1980	276 210	+ 18 910	+ 7,3	87 500	67 750	12 500	108 460
TAGUNGEN UND KONGRESSE	Zahl	1979	660	+ 52	+ 8,6	148	191	110	211
.....	Zahl	1980	565	- 95	- 14,4	167	120	112	166
.....	Besucher	1979	87 750	+ 11 220	+ 14,7	20 700	25 800	13 800	27 450
.....	Besucher	1980	60 440	- 27 310	- 31,1	14 900	7 800	13 530	24 210
SONSTIGE VERANSTALTUNGEN	Zahl	1979	188	+ 24	+ 14,6	57	52	20	59
.....	Zahl	1980	195	+ 7	+ 3,7	47	41	36	71
.....	Besucher	1979	165 790	+ 42 020	+ 34,0	59 830	43 360	17 500	45 100
.....	Besucher	1980	138 720	- 27 070	- 16,3	47 900	20 610	18 800	51 410
Kunsthalle	Besucher	1979	68 214	+ 16 613	+ 32,2	12 278	11 559	21 712	22 665
.....	Besucher	1980	54 536	- 13 678	- 20,1	18 479	8 031	10 642	17 384
Besucher der Sehenswürdigkeiten									
Germanisches Nationalmuseum		1979	191 383	- 14 624	- 7,1	46 687	40 953	55 418	48 325
.....		1980	188 872	- 2 511	- 1,3	35 756	41 288	52 285	59 543
Verkehrsmuseum		1979	187 208	- 17 401	- 8,5	23 692	43 644	65 767	54 105
.....		1980	211 022	+ 23 814	+ 12,7	25 008	49 910	73 144	62 522
Albrecht-Dürer Haus		1979	95 303	- 1 241	- 1,3	5 952	26 580	31 568	31 203
.....		1980	102 708	+ 7 405	+ 7,8	9 406	24 435	35 467	33 400
Stadtmuseum Fembohaus		1979	37 776	- 5 546	- 12,8	4 405	9 110	9 328	14 933
.....		1980	37 208	- 568	- 1,5	4 433	7 641	10 732	14 402
Spielzeugmuseum		1979	169 496	+ 664	+ 0,4	17 213	37 963	52 543	61 777
.....		1980	196 548	+ 27 052	+ 16,0	19 263	40 100	64 284	72 901
Bayer. Landesgewerbeanstalt		1979	4 608	+ 1 271	+ 38,1	927	1 081	1 373	1 227
.....		1980	6 182	+ 1 574	+ 34,2	1 319	1 392	1 694	1 777
Burg		1979	312 934	-108 157	- 25,7	42 175	89 373	116 437	64 949
.....		1980	300 922	- 12 012	- 3,8	47 801	89 533	101 304	62 284
Tiergarten		1979	862 288	+ 8 561	+ 1,0	62 051	303 140	403 799	93 298
.....		1980	851 313	- 10 975	- 1,3	74 860	306 200	385 508	84 745
Planetarium		1979	45 425	- 10 491	- 18,8	16 608	11 899	8 803	8 115
.....		1980	74 326	+ 28 901	+ 63,6	15 420	9 407	17 958	31 541
Sternwarte		1979	8 144	- 1 389	- 14,6	1 137	1 319	1 319	1 979
.....		1980	7 591	- 553	- 6,8	2 438	1 420	1 047	2 686
Ausleihen der Stadtbibliothek		1979	1 345 371	- 593	- 0,0	352 672	326 473	321 701	344 525
.....		1980	1 383 364	+ 37 993	+ 2,8	363 991	336 845	336 116	346 412
dar. Ausleihe von Tonträgern		1979	53 762	+ 5 911	+ 12,4	14 824	13 876	11 823	13 239
.....		1980	53 512	- 250	- 0,5	14 788	13 293	11 157	14 274
Gesundheitswesen									
Übertragbare Krankheiten (Neumeldungen)									
Salmonellose		1979	117	- 2	- 1,7	15	21	49	32
.....		1980	114	- 3	- 2,6	15	35	48	16
Leberentzündung (Hepatitis)		1979	239	+ 85	+ 55,2	63	60	50	66
.....		1980	198	- 41	- 17,2	42	51	36	69
Syphilis		1979	128	+ 23	+ 21,9	32	20	27	49
.....		1980	113	- 15	- 11,7	33	26	38	16
Gonorrhöe		1979	1 012	- 139	- 12,1	229	234	279	270
.....		1980	999	- 13	- 1,3	169	303	274	253

Gesundheitswesen	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg.zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
Ausgewählte Todesursachen ¹⁾								
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	1979	40 +	6 +	17,6	16	5	9	10
(000 - 139)	1980	39 -	1 -	2,5	6	12	9	12
Bösartige Neubildungen	1979	1 406 +	48 +	3,5	341	344	354	367
(140 - 199)	1980	1 372 -	34 -	2,4	339	317	344	372
Kreislaufkrankheiten	1979	3 219 +	177 +	5,8	864	795	707	853
(390 - 459)	1980	3 152 -	67 -	2,1	860	781	722	789
Krankheiten der Atmungsorgane	1979	311 -	130 -	29,5	77	90	65	79
(460 - 519)	1980	368 +	57 +	18,3	91	92	78	107
Krankheiten der Verdauungsorgane	1979	336 -	18 -	5,1	88	78	77	93
(520 - 579)	1980	355 +	19 +	5,7	91	83	83	98
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	1979	124 +	12 +	10,7	25	38	34	27
(580 - 629)	1980	87 -	37 -	29,8	22	20	25	20
Unfälle und Vergiftungen	1979	226 +	45 +	24,9	42	62	54	68
(E 800 - E 949)	1980	210 -	16 -	7,1	43	58	44	65
dar. Kfz-Unfälle	1979	99 +	17 +	20,7	16	29	31	23
(E 810 - E 825)	1980	80 -	19 -	19,2	15	26	15	24
Selbstmord	1979	153 +	1 +	0,7	26	41	44	42
(E 950 - E 959)	1980	107 -	46 -	30,1	30	29	24	24
Mord und Totschlag	1979	17 +	9 +	112,5	2	5	1	9
(E 960 - E 999)	1980	9 -	8 -	47,1	2	1	2	4
Säuglingssterblichkeit								
im 1. Lebensjahr verstorbene Kinder	1979	49 +	1 +	2,0	8	15	13	13
.....	1980	54 +	5 +	10,2	13	15	14	12
in % der Lebendgeborenen	1979	1,3	.	.	1,1	1,6	1,3	1,4
.....	1980	1,3	.	.	1,4	1,4	1,3	1,2
Krankenhäuser								
<u>NORMALBETTEN JE 1 000 EINWOHNER</u>	1979	8,6	.	.	8,6	8,6	8,6	8,6
.....	1980	8,6	.	.	8,7	8,7	8,6	8,6
<u>STÄDTISCHE KRANKENANSTALTEN</u>								
Normalbetten	1979	2 637 -	9 -	0,3	2 642	2 638	2 638	2 637
.....	1980	2 646 +	9 +	0,3	2 646	2 646	2 646	2 646
Krankenstand	1979	1 570 -	22 -	1,4	2 106	2 156	2 137	1 570
.....	1980	1 648 +	78 +	5,0	2 301	2 403	2 460	1 648
Pflegetage	1979	816 719 -	8 595 -	1,0	205 227	202 907	205 734	202 851
.....	1980	820 122 +	3 403 +	0,4	209 046	202 968	204 834	203 274
Bettenausnutzung	1979	84,8	.	.	86,3	84,4	84,8	83,6
..... in %	1980	84,7	.	.	86,9	84,3	84,1	83,5
<u>NICHTSTÄDTISCHE KRANKENANSTALTEN</u>								
Normalbetten	1979	1 506 +	9 +	0,6	1 506	1 506	1 506	1 509
.....	1980	1 540 +	34 +	2,3	1 541	1 541	1 540	1 540
Krankenstand	1979	731 -	41 -	5,3	1 403	1 257	1 314	731
.....	1980	745 +	14 +	1,9	1 462	1 375	1 374	745
Pflegetage	1979	491 416 -	125 -	0,03	127 793	121 407	119 088	123 128
.....	1980	505 333 +	13 917 +	2,8	131 180	129 392	121 421	123 340
Bettenausnutzung	1979	89,4	.	.	94,3	88,6	86,0	88,9
..... in %	1980	89,7	.	.	93,5	92,3	85,7	87,1
Städtische Schwimmbäder (Besucher)								
5 Hallenbäder (2 603 qm Wasserfläche)	1979	815 687 +	161 830 +	24,8	254 807	202 432	131 612	226 836
..... (2 603 qm Wasserfläche)	1980	819 821 +	4 134 +	0,5	254 228	204 244	146 413	214 936
3 Freibäder (10 719 qm Wasserfläche)	1979	251 429 +	10 644 +	4,4	-	166 212	85 217	-
..... (10 719 qm Wasserfläche)	1980	242 261 -	9 168 -	3,6	-	66 792	175 469	-
Hallenfreibad (3 800 qm Wasserfläche)	1979	305 788 -	14 523 -	4,5	48 064	132 561	77 842	47 321
Langwasser (3 800 qm Wasserfläche)	1980	294 792 -	10 996 -	3,6	54 453	76 720	118 017	45 602

1) Zahlen in Klammern: Internationale Klassifikation der Todesursachen (ICD)

Gesundheitswesen	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr				
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	
Immissionsmessergebnisse ¹⁾									
Schwefeldioxid SO ₂ Mittelwert	..... mg/m ³ mg/m ³	1979	0,06	- 0,01	- 14,3	0,09	0,04	0,03	0,07
		1980	0,06	-	-	0,08	0,04	0,03	0,07
" Höchstwert	..... mg/m ³ mg/m ³	1979	0,51	- 0,29	- 36,3	0,49	0,32	0,25	0,51
		1980	0,61	+ 0,10	+ 19,6	0,61	0,20	0,25	0,29
Kohlenmonoxid CO Mittelwert	..... ppm ppm	1979	2,60	+ 0,40	+ 18,2	2,90	2,00	2,30	3,30
		1980	2,50	- 0,10	- 3,8	2,80	1,90	2,40	3,00
" Höchstwert	..... ppm ppm	1979	19,20	- 1,00	- 5,0	14,10	8,80	10,70	19,20
		1980	17,90	- 1,30	- 6,8	17,40	10,50	15,70	17,90
Staub Mittelwert	..... ug/m ³ ug/m ³	1979	58,60	.	.	63,90	46,90	64,70	58,70
		1980	64,60	.	.	87,00	48,00	62,30	61,00
" Höchstwert	..... ug/m ³ ug/m ³	1979	150,80	.	.	150,80	105,40	123,00	101,00
		1980	231,00	.	.	231,00	111,00	139,00	124,00
Sozialwesen									
Sozialhilfe ²⁾									
Hilfe zum Lebensunterhalt an ... Pers. ...		1979	7 624	- 18	- 0,2	7 573	7 756	7 739	7 624
u. Hilfe in bes. Lebensl. an ... Pers. ...		1980	7 827	+ 203	+ 2,7	7 579	7 630	7 773	7 827
..... in Fällen		1979	5 567	+ 315	+ 6,0	5 290	5 601	5 599	5 567
..... in Fällen		1980	5 891	+ 324	+ 5,8	5 597	5 695	5 851	5 891
dar. Hilfe zum Lebens-..... in Fällen		1979	2 732	- 227	- 7,7	2 925	2 925	2 817	2 732
unterhalt in Fällen		1980	2 629	- 103	- 3,8	2 687	2 654	2 616	2 629
Hilfe in bes. Lebens-..... in Fällen		1979	2 835	+ 542	+ 23,6	2 365	2 676	2 782	2 835
Lagen in Fällen		1980	3 262	+ 427	+ 15,1	2 910	3 041	3 235	3 262
<u>IN ANSTALTEN UND HEIMEN</u> .. an ... Personen		1979	1 000	- 160	- 13,8	1 085	1 055	1 014	1 000
.. an ... Personen		1980	1 061	+ 61	+ 6,1	979	1 026	1 064	1 061
dar. in Altersheimen		1979	523	- 129	- 19,8	571	568	568	523
.....		1980	555	+ 32	+ 6,1	545	537	547	555
Alteneinrichtungen (untergebrachte Personen)									
Altenheimplätze am 1. 7.: 2 453		1979	2 063 ³⁾	- 36	- 1,7	.	.	.	.
am 1. 7.: 2 316		1980	2 009 ³⁾	- 54	- 2,6	.	.	.	.
dar. städtisch am 1. 7.: 891		1979	618	- 76	- 11,0	669	669	633	618
am 1. 7.: 790		1980	589	- 29	- 4,7	611	613	597	589
Altenwohnheimplätze am 1. 7.: 1 625		1979	1 401 ³⁾	- 56	- 3,8	.	.	.	.
am 1. 7.: 1 857		1980	1 478 ³⁾	+ 77	+ 5,5	.	.	.	.
dar. städtisch am 1. 7.: 81		1979	81	+ 38	+ 88,4	43	43	81	81
am 1. 7.: 128		1980	81	± 0	± 0	81	81	81	81
Altenpflegeheimplätze am 1. 7.: 1 359 ⁴⁾		1979	1 448 ³⁾	+ 33	+ 2,3	.	.	.	.
am 1. 7.: 1 423 ⁴⁾		1980	1 413 ³⁾	- 35	- 2,4	.	.	.	.
dar. städtisch am 1. 7.: 880		1979	858	- 13	- 1,5	871	873	867	858
am 1. 7.: 877		1980	844	- 14	- 1,6	871	861	847	844
Öffentliche Jugendhilfe									
<u>AMTSPFLEGSCHAFT/AMTSVORMUNDSCHAFT</u>									
Pflegschaften (§§ 1706 und 1909 BGB)		1979	2 772	- 44	- 1,6	2 786	2 770	2 754	2 772
.....		1980	2 725	- 47	- 1,7	2 782	2 773	2 738	2 725
Vormundschaften ⁵⁾		1979	348	- 39	- 10,1	368	360	350	348
.....		1980	609	.	.	574	587	607	609
Beistandschaften		1979	331	+ 16	+ 5,1	312	310	316	331
.....		1980	349	+ 18	+ 5,4	340	348	355	349

1) Meßstelle Bahnhof/Badstraße des Bayer. Landesamtes für Umweltschutz. Messungen halbstündlich.

2) einschließlich Kriegsopferfürsorge

3) Stand jeweils 1. 7.

4) Zahl der Pflegeplätze geringer als Zahl der untergebrachten Personen, da in einigen Heimen pflegebedürftig gewordene nicht verlegt werden

5) Ab 1. Quartal 1980 Zahlenangaben über Vormundschaft für nichteheliche und eheliche Kinder. Bisher nur für nichteheliche Kinder.

Sozialwesen	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr				
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	
<u>PFLEGEKINDERSCHUTZ</u>									
Pflegekinder insgesamt	1979	794	- 33	- 4,0	839	827	772	794	
.....	1980	745	- 49	- 6,2	793	792	767	745	
dar. in Nürnberg	1979	598	- 23	- 3,7	642	629	574	598	
.....	1980	541	- 57	- 9,5	591	589	566	541	
<u>JUGEND- UND ERZIEHUNGSHILFE</u>									
betreute Jugendliche	1979	7 264	+ 257	+ 3,7	7 466	7 523	7 409	7 264	
.....	1980	7 105	- 159	- 2,2	7 211	7 333	7 311	7 105	
Jugendliche in Heimen (FEH, FE- u. sonst.).	1979	713	- 54	- 7,0	781	746	710	713	
.....	1980	663	- 50	- 7,0	699	700	672	663	
<u>JUGENDGERICHTSHILFE</u>	Fälle	1979	147	- 30	-16,9	225	175	159	147
.....	Fälle	1980	118	- 29	-19,7	255	138	116	118
<u>FREIWILLIGE ERZIEHUNGSHILFE</u>	Fälle	1979	494	+ 3	+ 0,6	495	486	486	494
.....	Fälle	1980	455	- 39	- 7,9	480	481	463	455
Kindergärten, Krippen und Horte									
<u>KRIPPEN</u> insgesamt	Zahl	1979	8	± 0	± 0	7	8	8	8
.....	Zahl	1980	7	- 1	-12,5	8	8	8	7
"	Plätze	1979	190	+ 2	+ 1,1	182	190	190	190
.....	Plätze	1980	182	- 8	- 4,2	190	190	190	182
dar. städtisch	Zahl	1979	2	± 0	± 0	2	2	2	2
.....	Zahl	1980	2	± 0	± 0	2	2	2	2
"	Plätze	1979	40	± 0	± 0	40	40	40	40
.....	Plätze	1980	40	± 0	± 0	40	40	40	40
<u>KINDERGÄRTEN</u> ¹⁾ insgesamt	Zahl	1979	176	- 1	- 0,6	177	178	176	176
.....	Zahl	1980	179	+ 3	+ 1,7	175	175	176	179
"	Plätze	1979	8 723	- 10	- 0,1	8 772	8 774	8 724	8 723
.....	Plätze	1980	8 728	+ 5	+ 0,1	8 711	8 711	8 682	8 728
" .....	.. Kinder am 1.1.	1979	8 793	- 225	- 2,5	.	.	.	.
.....	.. Kinder am 1.1.	1980	8 758	- 35	- 0,4	.	.	.	.
dar. städtisch	Zahl	1979	53	- 2	- 3,6	55	55	53	53
.....	Zahl	1980	55	+ 2	+ 3,8	53	53	54	55
"	Plätze	1979	2 067	- 82	- 3,8	2 127	2 117	2 067	2 067
.....	Plätze	1980	2 082	+ 15	+ 0,7	2 067	2 067	2 067	2 082
"	Kinder am 1.1.	1979	2 051	- 95	- 4,4	.	.	.	.
.....	Kinder am 1.1.	1980	1 987	- 64	- 3,1	.	.	.	.
<u>HORTE</u> insgesamt	Zahl	1979	58	± 0	± 0	58	58	58	58
.....	Zahl	1980	58	± 0	± 0	58	58	58	58
"	Plätze	1979	2 975	- 35	- 1,2	2 996	2 996	2 996	2 975
.....	Plätze	1980	2 966	- 9	- 0,3	2 975	2 975	2 975	2 966
dar. städtisch	Zahl	1979	50	± 0	± 0	50	50	50	50
.....	Zahl	1980	50	± 0	± 0	50	50	50	50
"	Plätze	1979	2 550	- 35	- 1,4	2 571	2 571	2 571	2 550
.....	Plätze	1980	2 541	- 9	- 0,4	2 550	2 550	2 550	2 541
Wohngeld									
eingereichte Anträge	1979	24 276	-2 341	- 8,8	6 575	5 171	5 938	6 592	
.....	1980	24 608	+ 332	+ 1,4	6 772	5 445	5 719	6 672	
bewilligte Anträge	1979	21 747	-2 704	-11,1	6 621	5 358	4 599	5 169	
.....	1980	21 378	- 369	- 1,7	6 070	5 193	4 841	5 274	
ausgezahlte Beträge	in 1 000 DM	1979	15 786 ²⁾	- 46	- 0,3	4 180	4 017	3 749	3 840
.....	in 1 000 DM	1980	15 794 ²⁾	+ 8	+ 0,1	4 127	3 944	3 842	3 881

1) Anerkannte Kindergärten nach Art. 8 BayKiG., schulvorbereitende Einrichtungen und sonstige Kindergärten

2) bei Jahressummen sind Nachzahlungen, Rückzahlungen u. ä. berücksichtigt.

Verkehr	Jahr	Gesamt bzw. Endstand		Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
		Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.		
Kraftfahrzeuge									
ZUGELASSENE KRAFTFAHRZEUGE insgesamt 1) ..									
	1979	175 612	+ 5 491	+ 3,2	176 233	179 348	180 498	175 612	
	1980	179 308	+ 3 696	+ 2,1	180 530	182 290	184 040	179 308	
dar. Krafträder	1979	1 679	+ 54	+ 3,3	2 732	3 821	3 721	1 679	
	1980	1 821	+ 142	+ 8,5	3 303	4 433	4 252	1 821	
PKW und Kombiwagen	1979	160 743	+ 4 820	+ 3,1	160 396	162 175	163 298	160 743	
	1980	164 076	+ 3 333	+ 2,1	163 533	164 023	165 782	164 076	
LKW	1979	10 265	+ 403	+ 4,1	10 365	10 389	10 631	10 265	
	1980	10 333	+ 68	+ 0,7	10 756	10 664	10 937	10 333	
Einwohner je KFZ insgesamt	1979	2,7	.	.	2,8	2,7	2,7	2,7	
	1980	2,7	.	.	2,7	2,7	2,6	2,7	
Einwohner je PKW und Kombiwagen	1979	3,0	.	.	3,0	3,0	3,0	3,0	
	1980	2,9	.	.	3,0	3,0	2,9	3,0	
KRAFTFAHRZEUG-ERSTZULASSUNGEN insges.									
	1979	25 304	+ 1 539	+ 6,5	8 287	7 631	4 922	4 464	
	1980	22 180	- 3 124	- 12,3	6 289	6 655	4 937	4 299	
dar. Krafträder	1979	1 131	+ 214	+ 23,3	354	537	180	60	
	1980	1 180	+ 49	+ 4,3	355	580	215	30	
PKW und Kombiwagen	1979	22 068	+ 831	+ 3,9	7 282	6 577	4 273	3 936	
	1980	19 232	- 2 836	- 12,9	5 422	5 602	4 295	3 913	
LKW	1979	1 646	+ 268	+ 19,4	382	442	410	412	
	1980	1 460	- 186	- 11,3	403	402	353	302	
Führerscheine									
ausgegebene insgesamt									
	1979	14 464	+ 1 433	+ 11,0	3 059	3 690	3 865	3 850	
	1980	13 920	- 544	- 3,8	3 885	3 131	3 542	3 362	
dar. für Klasse 3	1979	9 909	+ 708	+ 7,7	2 352	2 486	2 583	2 488	
	1980	9 365	- 544	- 5,5	2 531	2 111	2 415	2 308	
Straßenverkehrsunfälle									
registrierte Unfälle insgesamt									
	1979	11 644	- 86	- 0,7	2 872	2 956	2 702	3 114	
	1980	11 902	+ 258	+ 2,2	2 665	2 990	2 906	3 341	
dav. mit Personenschaden	1979	2 797	+ 94	+ 3,5	584	756	714	743	
	1980	2 560	- 237	- 8,5	533	727	670	630	
nur mit Sachschaden	1979	8 847	- 180	- 2,0	2 288	2 200	1 988	2 371	
	1980	9 342	+ 495	+ 5,6	2 132	2 263	2 236	2 711	
dabei getötete Personen	1979	66	- 2	- 2,9	15	12	17	22	
	1980	48	- 18	- 27,3	14	8	11	15	
verletzte Personen	1979	3 543	- 8	- 0,2	734	958	922	929	
	1980	3 322	- 221	- 6,2	681	922	875	844	
VAG-Linienverkehr Straßenbahn, U-Bahn, Bus 2)									
beförderte Personen insgesamt in 1 000									
	1979	149 059	+ 7 929	+ 5,6	38 365	37 996	31 889	40 809	
	1980	157 830	+ 8 771	+ 5,9	39 513	38 987	34 539	44 791	
dar. zum Regeltarif	1979	71 534	+ 1 952	+ 2,8	18 115	17 678	16 650	19 091	
	1980	71 392	- 142	- 0,2	17 395	16 514	16 817	20 666	
Schüler, Studierende und Auszubildende	1979	43 843	+ 4 801	+ 12,3	11 422	11 362	7 745	13 314	
	1980	50 018	+ 6 175	+ 14,1	13 164	12 938	9 057	14 859	
Personenkilometer	1979	670 251	+ 23 469	+ 3,6	173 768	167 328	144 878	184 277	
	1980	719 695	+ 49 444	+ 7,4	178 479	176 186	156 598	208 432	
Platzkilometer	1979	3 432 679	+ 124 884	+ 3,8	840 799	843 019	864 597	884 264	
	1980	3 606 972	+ 174 293	+ 5,1	888 715	864 075	894 772	959 410	
dav. Straßenbahn	1979	1 812 326	- 850	- 0,0	452 618	449 090	457 678	452 940	
	1980	1 817 784	+ 5 458	+ 0,3	455 621	448 348	455 692	458 123	
U-Bahn	1979	725 438	+ 88 756	+ 13,9	173 479	176 417	182 291	193 251	
	1980	803 086	+ 77 648	+ 10,7	190 142	179 475	189 865	243 604	
Bus	1979	894 915	+ 36 978	+ 4,3	214 702	217 512	224 628	238 073	
	1980	986 102	+ 91 187	+ 10,2	242 952	236 252	249 215	257 683	

1) Ohne Bahn und Post.

2) einschließlich Verkehr nach und in Nachbarorten

Verkehr	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
Bundesbahn								
verkaufte Einzelfahrkarten	1979	3 645 141	+118 845	+ 3,4	867 567	918 767	931 228	927 579
	1980	4 300 052	+654 911	+ 18,0	833 031	1 054 826	1 147 429	1 264 766
verkaufte Zeitkarten insgesamt	1979	94 892	+ 5 982	+ 6,7	24 733	22 824	21 746	25 589
	1980	91 220	- 3 672	- 3,9	23 902	21 889	20 687	24 742
Expressgut Empfang	t 1979	8 691	+ 882	+ 11,3	2 141	2 032	2 096	2 422
	t 1980	9 669	+ 978	+ 11,3	2 406	2 319	2 429	2 515
Versand	t 1979	9 043	+ 962	+ 11,9	2 198	2 131	2 171	2 543
	t 1980	9 643	+ 600	+ 6,6	2 376	2 274	2 391	2 602
Stückgut Empfang	t 1979	48 504	+ 4 414	+ 10,0	12 269	11 940	11 783	12 512
	t 1980	49 975	+ 1 471	+ 3,0	12 850	11 768	12 347	13 010
Versand	t 1979	40 576	+ 4 717	+ 13,2	9 615	9 137	9 421	12 403
	t 1980	37 296	- 3 280	- 8,1	11 582	8 565	8 673	8 476
gestellte Güterwagen (für Versand)	1979	90 102	+ 6 214	+ 7,4	22 432	22 182	22 150	23 338
	1980	86 932	- 3 170	- 3,5	22 807	21 502	21 040	21 583
Flughafen Nürnberg								
Starts und Landungen insgesamt	1979	53 050	+ 282	+ 0,5	10 614	15 542	15 442	11 452
	1980	57 268	+ 4 218	+ 8,0	11 868	17 202	15 891	12 307
dav. im gewerblichen Flugverkehr	1979	13 698	+ 1 021	+ 8,1	2 940	3 360	4 044	3 354
	1980	16 844	+ 3 146	+ 23,0	3 446	4 421	4 691	4 286
dar. im Linienverkehr	1979	10 981	+ 1 369	+ 14,2	2 523	2 375	2 445	3 638
	1980	13 170	+ 2 189	+ 19,9	2 283	4 005	3 551	3 331
im nichtgewerblichen Flugverkehr	1979	39 352	- 739	- 1,8	7 674	12 182	11 398	8 098
	1980	40 424	+ 1 072	+ 2,7	8 422	12 781	11 200	8 021
Passagiere Ankunft	1979	394 406	+ 4 484	+ 1,1	87 691	101 570	114 625	90 520
	1980	390 212	- 4 194	- 1,1	86 487	104 503	107 932	91 290
Abflug	1979	388 380	+ 12 353	+ 3,3	86 185	102 654	111 365	88 176
	1980	385 928	- 2 452	- 0,6	83 572	105 234	105 953	91 160
Transit	1979	53 330	+ 4 651	+ 9,6	16 381	13 419	14 146	9 384
	1980	34 686	- 18 644	- 35,0	7 996	8 185	9 331	9 174
Fracht Empfang	t 1979	3 858	- 311	- 7,5	1 123	903	858	974
	t 1980	3 635	- 223	- 5,8	1 058	924	771	882
Versand	t 1979	1 731	- 531	- 23,5	638	389	340	364
	t 1980	1 584	- 147	- 8,5	424	358	353	449
Transit	t 1979	134	- 47	- 26,0	5	6	9	114
	t 1980	142	+ 8	+ 5,6	73	4	13	52
Post Empfang	t 1979	1 511	+ 309	+ 25,7	241	402	432	436
	t 1980	1 780	+ 269	+ 17,8	444	408	462	466
Versand	t 1979	2 236	+ 534	+ 31,4	426	550	589	671
	t 1980	2 560	+ 324	+ 14,5	653	585	624	698
Transit	t 1979	3	- 3	- 50,0	0	1	-	2
	t 1980	4	+ 1	+ 33,3	0	0	1	3
Staatshafen Nürnberg								
Schiffe an	1979	808	- 150	- 15,7	104	254	264	186
	1980	762	- 46	- 5,7	151	171	231	209
Fracht Empfang	t 1979	496 218	- 16 853	- 3,3	64 374	158 654	159 800	113 390
	t 1980	496 919	+ 701	+ 0,1	91 128	107 002	152 305	146 484
Versand	t 1979	70 627	- 29 183	- 29,2	6 430	13 092	24 327	26 778
	t 1980	74 429	+ 3 802	+ 5,4	13 085	19 642	23 250	18 452

Verkehr	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg.zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
Postverkehr (in 1 000)								
aufgegebene Einschreib- und Wertbriefe ...	1979	1 689 +	57 +	3,5	386	419	396	488
...	1980	1 720 +	31 +	1,8	442	439	388	451
Pakete und Wertpakete	1979	17 943 +	660 +	3,8	3 452	3 690	3 142	7 659
.....	1980	17 513 -	430 -	2,4	3 993	3 569	3 315	6 636
Telegramme	1979	220 +	1 +	0,5	52	55	58	55
.....	1980	221 +	1 +	0,5	49	52	65	55
Ferngespräche (von Ortsnetz Nbg.-Fürth) ...	1979	83 575 +	7 935 +	10,5	20 020	21 400	20 352	21 803
...	1980	87 222 +	3 647 +	4,4	22 594	21 783	20 987	21 858
Versorgung und Entsorgung								
Stromabgabe insgesamt ¹⁾ ... 1 000 kWh	1979	1 948 019 +	76 300 +	4,1	561 562	439 439	413 562	533 456
... 1 000 kWh	1980	2 024 221 +	76 202 +	3,9	565 573	453 995	432 278	572 375
dav. an Haushalte	1979	637 797 +	20 095 +	3,3	202 689	136 377	120 892	177 839
.....	1980	650 426 +	12 629 +	2,0	195 435	141 589	129 088	184 314
an Gewerbe, Industrie u. VAG	1979	1 282 022 +	56 578 +	4,6	350 903	297 132	286 720	347 267
.....	1980	1 345 455 +	63 433 +	4,9	362 178	306 446	297 190	379 641
für Straßenbeleuchtung	1979	28 200 -	373 -	1,3	7 970	5 930	5 950	8 350
.....	1980	28 340 +	140 +	0,5	7 960	5 960	6 000	8 420
Gasabgabe in das Stadtnetz .. 1 000 kWh	1979	9 706 765 +	1530 948 +	18,7	2 320 104	2 705 239	2 350 136	2 331 286
.. 1 000 kWh	1980	8 261 807 -	1444 958 -	14,9	1 757 512	2 268 844	2 190 565	2 044 886
dav. an Haushalte	1979	803 615 +	73 867 +	10,1	326 159	137 828	81 420	258 208
.....	1980	907 994 +	104 379 +	13,0	336 475	154 419	87 470	329 630
an Gewerbe, Industrie und abschaltbare Abnehmer ²⁾ ...	1979	8 903 150 +	1457 081 +	19,6	1 993 945	2 567 411	2 268 716	2 073 078
.....	1980	7 353 813 -	1549 337 -	17,4	1 421 037	2 114 425	2 103 095	1 715 256
Fernwärmeabgabe (brutto)	1979	656 610 +	12 288 +	1,9	271 330	115 473	66 586	203 221
..... 1 000 kWh	1980	702 816 +	46 206 +	7,0	259 637	124 356	78 039	240 784
Wasserabgabe	1979	39 681 +	1 492 +	3,9	9 413	10 900	10 061	9 307
..... 1 000 m ³	1980	39 106 -	575 -	1,4	9 215	9 903	10 125	9 863
Großmarkt ³⁾								
Anlieferung von Obst, Gemüse und Südfrüchten insgesamt	1979	93 049 -	1 868 -	2,0	23 673	25 336	22 104	21 936
..... t	1980	91 242 -	1 807 -	1,9	23 327	24 188	22 260	21 467
Schlacht- und Viehhof								
ZUFUHR insgesamt	1979	335 862 +	21 723 +	6,9	87 090	92 237	79 503	77 032
..... Stück	1980	329 529 -	6 333 -	1,9	83 078	85 355	81 783	79 313
dar. Rinder und Kälber	1979	110 764 +	9 932 +	9,9	28 335	27 700	27 367	27 362
.....	1980	112 395 +	1 631 +	1,5	29 635	27 096	27 612	28 052
Schweine und Ferkel	1979	216 708 +	9 750 +	4,7	57 024	62 179	50 081	47 424
.....	1980	205 785 -	10 923 -	5,0	51 146	55 820	51 820	46 999
SCHLACHTUNGEN insgesamt	1979	300 205 +	19 570 +	7,0	76 991	82 106	70 848	70 260
.....	1980	305 831 +	5 626 +	1,9	76 059	79 175	76 505	74 092
dar. Rinder und Kälber	1979	87 199 +	12 068 +	16,1	21 830	21 674	21 460	22 235
.....	1980	92 304 +	5 105 +	5,9	23 816	22 185	23 054	23 249
Schweine und Ferkel	1979	204 817 +	5 420 +	2,7	53 457	58 116	47 411	45 833
.....	1980	202 404 -	2 413 -	1,2	49 984	54 595	51 167	46 658

1) neben EWAG auch FÜW

2) an Großkraftwerk Franken AG (zur Stromerzeugung), Heizkraftwerk Volkmannstraße, Heizkraftwerk Langwasser und sonstige abschaltbare Abnehmer

3) ohne Verkauf eigener Erzeugnisse durch Landwirte

Vorsorgung und Entsorgung	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg.zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
Müllverbrennungsanlage								
angefahrener Müll insgesamt	t 1979	215 269	+ 8 260	+ 4,0	54 385	53 508	50 859	56 517
.....	t 1980	223 653	+ 8 384	+ 3,9	55 884	55 085	54 749	57 935
dav. Hausmüll (durch städt. Fahrzeuge) ..	t 1979	134 246	+ 610	+ 0,5	33 942	34 316	31 306	34 682
.....	t 1980	136 750	+ 2 504	+ 1,9	34 196	34 023	33 004	35 527
Gewerbemüll	t 1979	81 023	+ 7 650	+ 10,4	20 443	19 192	19 553	21 835
.....	t 1980	86 903	+ 5 880	+ 7,3	21 688	21 062	21 745	22 408
Öffentliche Sicherheit								
Kriminalwesen								
STRAFTATEN insgesamt (Anzeigen)	1979	24 536	+ 1 924	+ 8,5	5 109	6 299	6 656	6 472
.....	1980	26 199	+ 1 663	+ 6,8	6 345	6 850	6 531	6 473
dar. Straftaten nach StGB	1979	22 731	+ 1 633	+ 7,7	4 690	5 794	6 296	5 951
.....	1980	24 216	+ 1 485	+ 6,5	5 849	6 277	6 102	5 988
dar. wider das Leben	1979	28	+ 1	+ 3,7	4	4	6	14
.....	1980	36	+ 8	+ 28,6	7	3	10	16
wider die Sittlichkeit	1979	378	+ 26	+ 7,4	82	95	107	94
.....	1980	309	- 69	- 18,3	77	82	83	67
wider die persönliche Freiheit und Rohheitsdelikte	1979	2 323	+ 261	+ 1,3	539	558	635	591
.....	1980	2 659	+ 336	+ 14,5	652	698	680	629
dar. Raubüberfälle usw. §§ 249 - 252, 255, 316 a ..	1979	254	+ 56	+ 28,3	65	36	63	90
.....	1980	337	+ 83	+ 32,7	83	87	75	92
gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 223 a, 224, 225, 227, 229	1979	635	+ 12	+ 1,9	146	161	170	158
.....	1980	830	+ 195	+ 30,7	202	222	209	197
Diebstahl insgesamt	1979	13 952	+ 1 124	+ 8,8	2 672	3 540	3 992	3 748
.....	1980	14 726	+ 774	+ 5,5	3 428	3 845	3 722	3 731
Vermögens- und Fälschungsdelikte insgesamt	1979	2 087	+ 97	+ 4,9	452	554	561	520
.....	1980	2 398	+ 311	+ 14,9	600	630	618	550
Feuerlöschwesen								
FEUERALARME insgesamt	1979	1 366	+ 108	+ 8,6	361	349	294	362
.....	1980	1 423	+ 57	+ 4,2	377	344	326	376
dar. böswillige und Fehlalarmierungen	1979	561	- 1	- 0,2	181	129	113	138
.....	1980	539	- 22	- 3,9	140	133	118	148
SONSTIGE HILFELEISTUNGEN insgesamt	1979	4 116	+ 553	+ 15,5	995	1 007	1 025	1 089
.....	1980	3 696	- 420	- 10,2	854	1 042	912	888
Kommunal финанzen								
Verwaltungshaushalt in 1 000								
EINNAHMEN insgesamt	1979	1 127 257	-227 746	- 16,8	238 513	278 167	302 875	307 702
.....	1980	1 502 068	+374 811	+ 33,2	404 635	310 199	330 122	457 112
dar. Steuern	1979	529 720	-174 430	- 24,8	107 593	147 627	141 998	132 502
.....	1980	844 894	+315 174	+ 59,5	246 120	170 456	170 863	257 455
und zwar Grundsteuer A und B	1979	77 367	+ 663	+ 0,9	17 659	17 369	22 415	19 924
.....	1980	81 050	+ 3 683	+ 4,8	19 299	20 684	20 620	20 447
Gewerbesteuer (brutto)	1979	264 819	- 82 400	- 23,7	86 391	78 107	68 447	31 874
.....	1980	473 459	+208 640	+ 78,8	173 028	109 557	94 003	96 871
Einkommensteuer (Gem.-Ant.).	1979	167 104	+ 34 513	+ 17,1	1 433	47 420	45 695	75 422
.....	1980	274 249	+107 145	+ 64,1	47 443	36 601	53 356	136 849

Kommalfinanzen	Jahr	Gesamt bzw. Endstand	Verändg. zum Vorjahr		Gesamt bzw. Stand im ... Vierteljahr			
			Zahl	%	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
EINNAHMEN (Fortsetzung) in 1 000 DM								
Vergnügungs- u. Kinosteuer ¹⁾ (Restabwicklung)	1979	1 722	- 235	- 12,0	474	422	452	374
	1980	129	- 1 593	- 92,5	121	4	4	0
Hundesteuer	1979	1 259	- 30	- 2,3	904	115	180	60
	1980	1 290	+ 31	+ 2,5	803	221	218	48
Getränksteuer (Restabwicklung)	1979	6 537	- 269	- 3,9	1 629	1 638	1 570	1 700
	1980	1 227	- 5 310	- 81,2	951	130	111	35
Zuschlag zur Grunderw.-St.	1979	10 912	+ 54	+ 0,5	1 970	2 556	3 237	3 149
	1980	13 490	+ 2 578	+ 23,6	4 475	3 253	2 552	3 210
Allgemeine Zuweisungen	1979	28 729	- 584	- 2,0	6 996	6 883	7 500	7 350
	1980	39 239	+10 510	+ 36,6	8 771	14 606	7 777	8 085
Sonstige Einnahmen	1979	295 018	-40 526	- 12,1	69 205	64 184	69 679	91 950
	1980	304 582	+ 9 564	+ 3,2	80 831	62 892	74 954	85 905
AUSGABEN insgesamt	1979	1 252 462	+ 57 973	+ 4,9	344 385	300 930	258 971	348 176
	1980	1 357 345	+104 883	+ 8,4	396 387	297 263	295 527	368 168
dar. Personalausgaben	1979	436 854	+25 713	+ 6,3	97 822	101 640	103 934	133 458
	1980	475 613	+38 759	+ 8,9	107 359	111 429	112 471	144 354
Gewerbesteuerumlage	1979	92 652	-28 146	- 23,3	- 3 358	30 080	22 861	43 069
	1980	86 485	- 6 167	- 6,7	-	22 059	22 647	41 779
Vermögenshaushalt in 1 000 DM								
EINNAHMEN	1979	385 992	- 7 043	- 1,8	142 071	77 624	48 816	117 481
	1980	371 620	-14 372	- 3,7	154 973	60 487	76 776	79 384
AUSGABEN	1979	366 042	-46 739	- 11,3	54 664	83 300	91 679	136 399
	1980	423 966	+57 924	+ 15,8	125 430	70 663	90 791	137 082
dar. Baumaßnahmen	1979	224 842	+ 9 447	+ 4,4	35 260	42 745	60 352	86 485
	1980	212 333	-12 509	- 5,6	28 244	43 292	53 683	87 114
dar. für Schulen	1979	30 604	-12 614	- 29,2	6 097	6 844	7 705	9 958
	1980	31 804	+ 1 200	+ 3,9	7 351	9 302	7 737	7 414
Straßen	1979	41 160	+ 1 025	+ 2,6	4 887	6 680	12 264	17 329
	1980	37 233	- 3 927	- 9,5	6 055	9 352	8 024	13 802
Schuldenstand (bei Verwaltung und am Kreditmarkt)								
Stand in 1 000 DM	1979	666 099	-34 975	- 5,0	687 721	678 199	670 968	666 099
in 1 000 DM	1980	635 829	-30 270	- 4,5	655 895	650 541	648 142	635 829
Witterung								
LUFTTEMPERATUR (in °Celsius)								
Monatsmittel	1979	+ 8,6	+ 0,3	+ 3,6	+ 0,3	+ 13,0	+ 15,6	+ 5,6
	1980	+ 8,3	- 0,3	- 3,5	+ 2,0	+ 11,4	+ 16,2	+ 3,6
Abweichung vom Normalwert	1979	+ 0,2	.	.	- 0,3	+ 0,4	- 0,7	+ 1,6
	1980	- 0,1	.	.	+ 1,3	- 1,2	- 0,1	- 0,5
SONNENSCHENDAUER								
in Stunden	1979	1 675	+ 110	+ 7,0	244	632	544	255
	1980	1 557	- 118	- 7,0	246	593	532	186
in % des Normalwertes	1979	96	.	.	92,7	96,0	89,3	105,0
	1980	90	.	.	91,0	91,5	86,4	91,7
NIEDERSCHLÄGE								
Menge in mm	1979	658	- 46	- 6,5	169	126	169	194
	1980	692	+ 34	+ 5,2	120	237	202	133
in % des Normalwertes	1979	106	.	.	154,3	78,7	86,7	149,0
	1980	114	.	.	103,3	154,7	95,0	102,3

1) Vergnügungssteuer für die Vorführung von Bildstreifen, sonstige Vergnügungssteuer und Getränkesteuer werden als sogenannte Bagatellsteuern ab 01.01.80 nicht mehr erhoben. Die Zahlenangaben beziehen sich auf die Restabwicklung vorausgegangener Jahre.

1. Gebiets- und Bevölkerungsstand

Die Fläche des Stadtgebietes wird vom Vermessungsamt der Stadt Nürnberg fortgeschrieben. Die letzte bedeutende Änderung des Gebietsstandes erfolgte am 1. 7. 1972 durch die Kreisreform in Bayern. Das Stadtgebiet vergrößerte sich dabei um mehr als 45 qkm. Nach diesem Zeitpunkt waren nur noch kleinere Veränderungen von insgesamt 0,89 qkm zu verzeichnen.

Die Entwicklung der Einwohnerzahl nach dem jeweiligen Gebietsstand aufgrund der Volkszählungsergebnisse von 1812 bis 1970 ist in Tabelle 1.4., die Entwicklung der Einwohnerzahl zum Jahresende bzw. im Jahresdurchschnitt für die Jahre 1956 bis 1978 ist in Tabelle 1.5. dargestellt. Tabelle 1.5. enthält darüber hinaus für die Jahre 1956 bis 1978 eine Rückrechnung der Einwohnerzahl am jeweiligen Jahresende zum Gebietsstand 31. 12. 1978. Vom Bayerischen Statistischen Landesamt wird die amtliche Einwohnerzahl zwischen den Volkszählungen durch Addition der Geburten und Zuzüge und durch Subtraktion der Sterbefälle und Wegzüge quartalsweise fortgeschrieben. Diese Daten liegen den übrigen hier veröffentlichten Tabellen zugrunde.

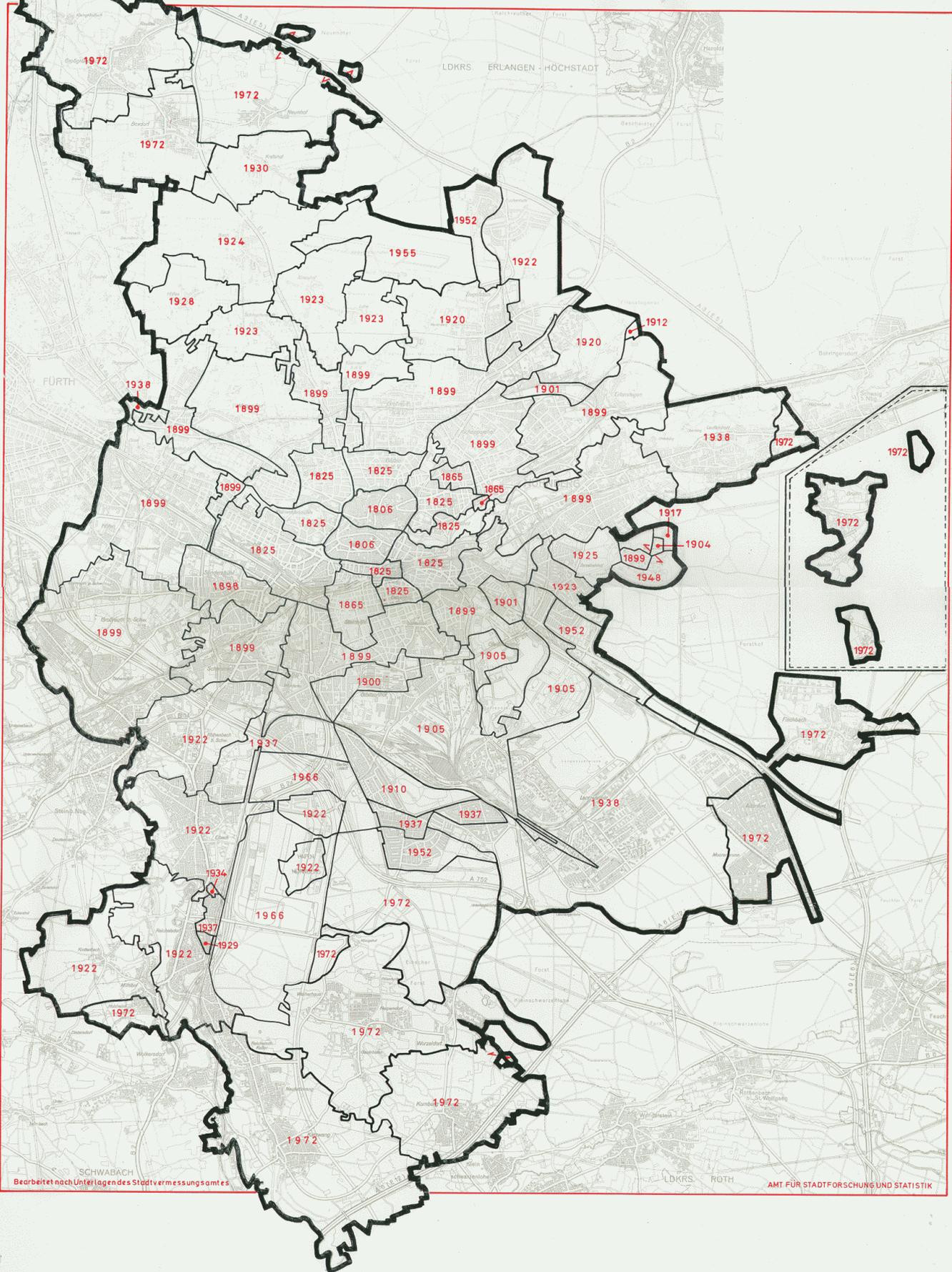
1.1 DIE ENTWICKLUNG DES STADTGEBIETES SEIT 1806 ¹⁾

Zeitpunkt	Gebietsbezeichnung	Gebietszunahme	neuer
		bzw. -abnahme in ha	Gebietsstand in ha
	1	2	3
Bestand 1806	Stadt innerhalb der Ringmauer	-	160,84
1.10.1825	größter Teil des Burgfriedens, bestehend aus den Gemeinden: Gostenhof, Wöhrd, Wöhrder Gärten, Gärten hinter der Veste, St. Johannis mit Großweidenmühle, Galgenhof und aus Gemeindeteilen von: Sündersbühl, Steinbühl und Gleißhammer	827,71	988,55
2.12.1825	weiterer Teil des Burgfriedens: Bleiweissgarten Judenbühl (Maxfeld)		
1. 1.1865	Rest des Burgfriedens: Gemeinde Steinbühl, Ortschaft Rennweg	139,97	1 128,52
21. 7.1881	Teil der Gemeinde Sündersbühl	3,00	1 131,52
1. 1.1898	Rest der Gemeinde Sündersbühl	166,60	1 298,12
1. 1.1899	13 umliegende Landgemeinden: Schniegling, Wetzendorf, Thon, Kleinreuth h.d. Veste, Großreuth h.d. Veste, Schoppershof, Erlenstegen, Mögeldorf, Gleißhammer, Gibitzenhof, Schweinau, Großreuth b. Schweinau, Teile von Höfen (Höfen, Muggenhof, Leyh, Gaismannshof, Eberhardshof)	4 145,56	5 443,68
18. 5.1900	Exerzierplatz Gibitzenhof, MAN-Gelände u.a.	78,18	5 521,86
7. 5.1901	Klingenwäldchen, Ludwigsfeld	94,06	5 615,92
4. 2.1904	Wasserbehälter hinter dem Schmausenbuck	7,79	5 623,86
1. 8.1905	Rangierbahnhof u.a. Gelände	795,45	6 419,31
18. 7.1910	neuer Südfriedhof	144,41	6 563,87
20. 1.1912	Gelände der Schützengesellschaft nördl. Erlenstegen	6,53	6 570,40
31.12.1913	Berichtigung infolge Neuvermessung	5,93	6 576,33
7.11.1917	Wasserbehälter hinter dem Schmausenbuck	8,53	6 584,87
1. 8.1920	Gemeinde Ziegelstein	264,00	6 848,87
19.12.1920	Gebiet aus dem Forstbezirk Erlenstegen	166,72	7 015,59
15. 6.1922	Gemeinden Röthenbach bei Schweinau, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof-Krottenbach	1 358,52	8 374,11
22. 7.1922	Loher Moos und Buchenbühl	355,65	8 729,76
1.11.1923	Gemeinden Almshof, Lohe, Schnepfenreuth, Zerkabelshof	582,59	9 312,35
1. 5.1924	Gemeinde Buch	466,55	9 778,90
26. 8.1925	Gebiet aus dem Forstbezirk Zerkabelshof	82,25	9 861,15
1. 4.1928	Gemeinde Höfles	175,67	10 037,42
1. 1.1929	Gebiet aus dem Forstbezirk Eibach	8,72	10 046,14
1. 1.1930	Gemeinde Kraftshof	201,35	10 247,58
1.10.1934	Gebiet aus dem Forstbezirk Eibach	5,29	10 253,48
1. 4.1937	Gebiete aus den Forstbezirken Eibach und Lichtenhof	251,38	10 504,86
1. 1.1938	Gebiet aus dem Forstbezirk Lichtenhof	36,16	10 541,02
1. 4.1938	Gebiet aus der Stadt Fürth	14,28	10 555,30
1. 4.1938	Ausgemeindung nach der Stadt Fürth	- 24,08	10 531,22
1. 4.1938	Gemeinde Laufamholz	293,43	10 824,30
1. 9.1938	Parteitagsgelände	1 475,55	12 299,85

Zeitpunkt	Gebietsbezeichnung	Gebietszunahme bzw. -abnahme in ha	neuer Gebietsstand in ha
	1	2	3
01.04.1942	Gebiete aus der Stadt Fürth und dem Forstbezirk Eibach	2,16	12 302,29
01.02.1952	Gebiete aus den Forstbezirken Zerzabelshof, Forsthof, Kraftshof, Eibach	347,46	12 649,91
01.07.1953	Gebiete aus den Forstbezirken Forsthof und Eibach und Flächenberichtigung	4,84	12 654,75
01.04.1955	Flughafengelände und Gebiet aus dem Forstbezirk Zerzabelshof	277,12	12 932,31
01.01.1956	Kunstakademie und Bereitschaftspolizei	11,13	12 943,34
01.04.1958	Gebiet aus dem Forstbezirk Erlenstegen	38,86	12 982,17
01.01.1961	Ausgemeindungen nach Schwaig, Katzwang und dem Forstbezirk Kraftshof, Ein- und Ausgemeindungen Mögeldorf und Flächenberichtigungen	- 2,79	12 979,38
31.12.1962	Abgleichung mit Liegenschaftskataster	- 4,75	12 974,34
01.01.1963	Gebiet aus dem Forstbezirk Forsthof	1,54	12 975,88
31.12.1964	Abgleichung mit Liegenschaftskataster	7,42	12 983,30
01.01.1966	Eingemeindung aus dem Forstbezirk Eibach (Hafengelände)	483,48	13 466,78
01.01.1969	Eingemeindungen aus der Stadt Fürth, gemeindefreiem Gebiet, Eibacher-Forst und Worzeldorf	251,84	13 718,63
01.07.1972	Gemeinden Boxdorf (ohne Ortsteile Herboldshof und Steinach), Großgründlach, Neunhof, Katzwang, Worzeldorf, Kornburg, Wolkersdorf (Ortsteil Holzheim), Fischbach, Brunn, Schwaig (Ortsteil Freiland)	4 508,82	18 228,05
01.01.1974	Gemeindefreie Gebiete der Gemarkungen Forsthof und Fischbach	64,00	18 292,05
01.07.1974	Gebiet aus der Stadt Erlangen (Gemarkung Tennenlohe)	2,04	18 294,09
01.01.1976	Flächenberichtigung	11,00	18 305,09
01.05.1978	Gebiete aus Forst Kleinschwarzenlohe und gemeindefreies Gebiet Kleinschwarzenlohe	7,57	18 312,78
03.07.1978	Gebiet aus Zerzabelshofer Forst	4,11	18 316,89
01.01.1979	Gebiete aus den gemeindefreien Gebieten Brunn, Fischbach und Forsthof	54,87	18 371,76
01.01.1980	Gebiet aus dem gemeindefreien Gebiet Erlenstegener Forst	1,52	18 373,28
01.01.1980	Ausgemeindung in das gemeindefreie Gebiet Neunhofer Forst	- 8,41	18 364,87
01.01.1980	Gebiete aus den gemeindefreien Gebieten Brunn, Winkelhaid und Fischbach	226,48	18 591,35
10.11.1980	Berichtigung aufgrund einer Flächenerhebung in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Vermessungsamt	- 3,34	18 588,01
Bestand 31.12.1980		-	18 588,01

1) Änderungen von weniger als 1 ha sind nicht erfaßt

Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet Nürnberg seit 1806



1.2 DIE STADTGEBIETSFLÄCHE UND DAS STÄDT. GRUNDEIGENTUM
NACH NUTZUNGSARTEN (STAND JEWEILS 31.12.)

Nutzungsart	Gemeindegebiet				städt. Grundeigentum			
	ha		%		ha		%	
	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8
Bebaute Fläche (Hof- und Gebäudeflächen und die im Zusammenhang liegenden Haus- und Ziergärten bis einschließlich 10 Ar, Ruinengrundstücke usw.)	4 411	5 668	24,0	30,5	730	779	18,3	19,3
Straßen-, Platz- und Wegeland, Sonstiges Verkehrsgelände (Eisenbahn, Flugplätze usw.)	2 863	3 321	15,6	17,9	1 536	1 553	38,5	38,4
Öffentliche Parks und sonstige Grünanlagen, Friedhöfe	440	442	2,4	2,4	414	418	10,4	10,3
Spiel- und Sportplätze, Freibäder, sonstige Erholungsflächen	434	434	2,4	2,3	39	29	1,0	0,7
Landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Flächen (Ackerland, Erwerbsgärten, Grünland, Hutung, Wiesen, Obstanlagen, Baumschulen usw.)	6 492	5 773	35,3	31,0	88	86	2,2	2,1
Forsten und Holzungen (auch wenn abgeholzt, aber zur Wiederaufforstung bestimmt)	2 969	2 191	16,2	11,8	110	110	2,7	2,7
Wasserflächen (Seen, Flüsse, Kanäle, Bäche, Hafenbecken usw.)	331	331	1,8	1,8	105	105	2,6	2,6
Sonstige Flächen	432	428	2,3	2,3	968	964	24,3	23,9
Insgesamt	18 372	18 588	100	100	3 990	4 044	100	100

Quelle: Nutzungsarten der Flächenerhebung des Staatl. Vermessungsamtes bzw. Angaben des Städt. Liegenschaftsamtes

1.3 DIE BODENNUTZUNG NACH HAUPTNUTZUNGS- UND KULTUR-
ARTEN NACH DEN ERGEBNISSEN DER BODENNUTZUNGS-
ERHEBUNGEN 1975 bis 1979

Art der Nutzung	Fläche in ha				
	1975	1976	1977	1978	1979 ¹⁾
	1	2	3	4	5
Ackerland	3 120	3 120	2 879	2 865	2 792
Gartenland (einschl. Haus-, Nutz-, Kleingärten)	741	738	1 452	1 455	17
Obstanlagen	2	2	2	1	0
Baumschulen	13	13	16	13	14
Wiesen	768	758	661	654	566
Mähweiden	48	45	7	7	54
Weiden ohne Hutungen	3	2	11	12	12
Hutungen	45	43	15	15	5
Streuwiesen	6	5	5	5	4
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	4 746	4 726	5 049	5 028	3 468
nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Fläche	825	827	1 537	1 603	52
Waldflächen, Forsten und Holzungen	9 445	9 450	9 639	9 609	9 424
Gewässer	345	345	353	348	12 ³⁾
Öd- und Unland, unkultivierte Moorflächen	1 126	1 130	882	882	68
Gebäude- und Hofflächen	4 245	4 249	4 305	4 402	187
Wegeland, Eisenbahnen	3 905	3 927	3 812	3 842	.
Park- und Grünanlagen, Ziergärten, Friedhöfe, Sport-, Flug- und Militärische Übungsplätze	1 375	1 380	1 047	1 001	.
Gesamtwirtschaftsfläche ²⁾	26 012	26 034	26 622	26 715	13 210

1) ab 1979 sind Flächen der Kleinstbetriebe bis unter 1 ha und Flächen außerhalb der Land- und Forstwirtschaft nicht mehr in den Ergebnissen enthalten. Somit keine Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten. Von der Bodennutzungshaupterhebung werden die Hauptnutzungs- und Kulturarten allgemein nur noch alle 4 Jahre (beginnend 1979) ermittelt. Nächste Erhebung findet 1983 statt.

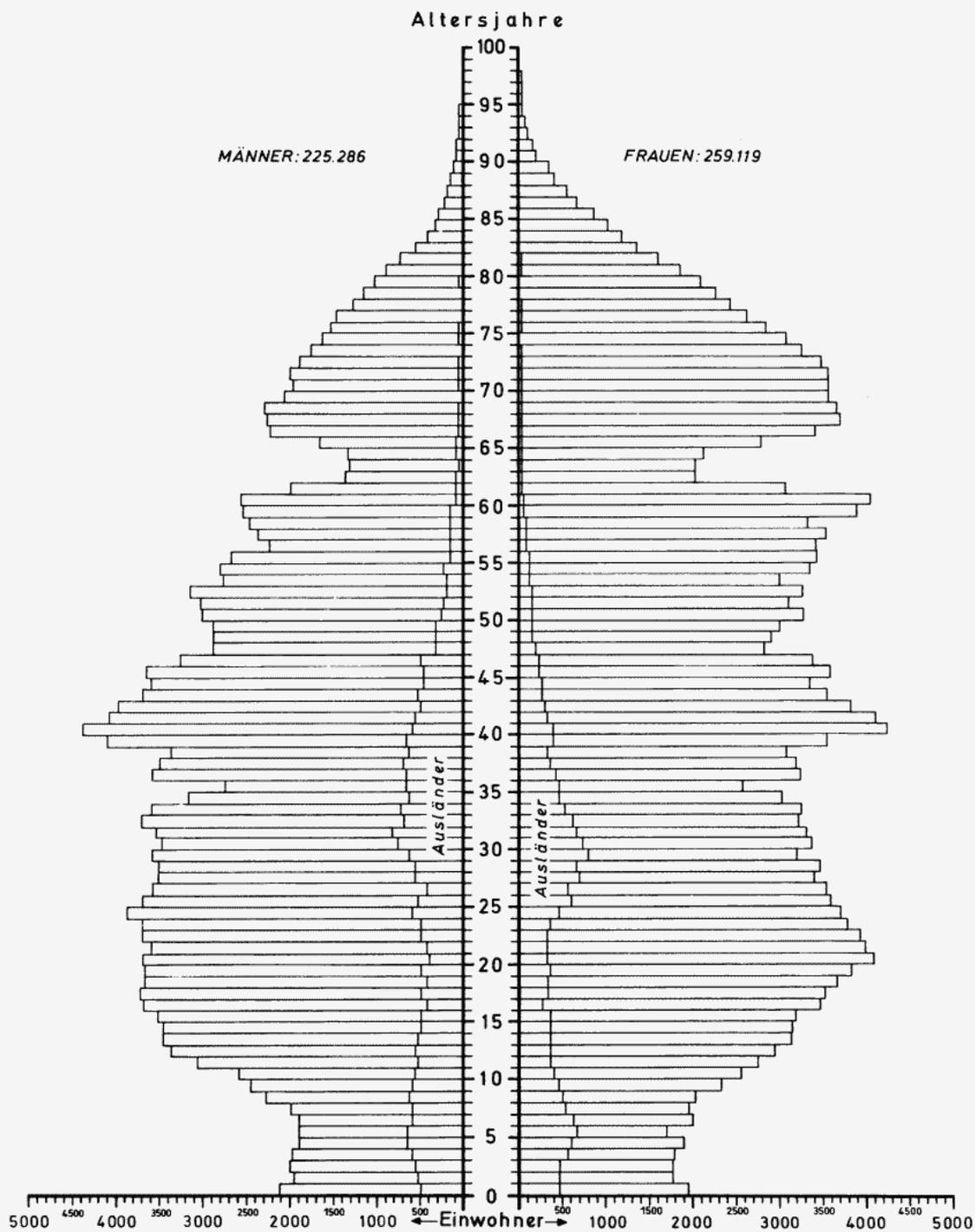
2) Die Gesamtwirtschaftsfläche enthält auch außerhalb des Stadtgebietes liegende, von Nürnberg aus bewirtschaftete Flächen.

3) nur Gewässer mit Teichwirtschaft

Quelle: Bodennutzungserhebungen des Bayer. Stat. Landesamtes

ALTERSAUFBAU AM 31.12.1980

EINWOHNERZAHL: 484.405



1.4 DIE ENTWICKLUNG DES BEVÖLKERUNGSSTANDES NACH DEM JEWEILIGEN GEBIETSSTAND BEI DEN VOLKSZÄHLUNGEN 1812 BIS 1970

J a h r (Volkszählung ¹⁾)	insgesamt	d a v o n			
		Z a h l		%	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich
1	2	3	4	5	
1812	26 569	13 035	13 534	49,1	50,9
1840	46 824	23 161	23 663	49,5	50,5
1849	50 828	25 494	25 334	50,2	49,8
1855	56 398	28 850	27 548	51,2	48,8
1861	62 797	32 507	30 290	51,8	48,2
1864	70 492	36 465	34 027	51,7	48,3
1.12.1871	83 214	41 817	41 397	50,3	49,7
1.12.1875	91 018	45 849	45 169	50,4	49,6
1.12.1880	99 519	48 816	50 703	49,1	50,9
1.12.1885	114 891	56 424	58 467	49,1	50,9
1.12.1890	142 590	70 037	72 553	49,1	50,9
2.12.1895	162 386	79 886	82 500	49,2	50,8
1.12.1900	261 081	130 951	130 130	50,2	49,8
1.12.1905	294 426	145 324	149 102	49,4	50,6
1.12.1910	333 142	162 738	170 404	48,8	51,2
8.10.1919	352 679	165 860	186 819	47,0	53,0
16.06.1925	392 494	186 555	205 939	47,5	52,5
16.06.1933	410 438	192 804	217 634	47,0	53,0
17.05.1939	423 383	199 314	224 069	47,1	52,9
29.10.1946	312 338	139 587	172 751	44,7	55,3
13.09.1950	362 459	167 583	194 876	46,2	53,8
25.09.1956	424 306	193 841	230 465	45,7	54,3
6.06.1961	454 520	208 475	246 045	45,9	54,1
27.05.1970	473 555	219 781	253 774	46,4	53,6

¹⁾ Die Angaben für 1812 entstammen einem amtlichen Kommissariatsbericht; ab 1840 sind es die Ergebnisse der Zählungen des Zollvereins, ab 1871 die der amtlichen Volkszählungen. Vor 1925 ortsanwesende Bevölkerung (einschl. Militärpersonen), ab 1925 Wohnbevölkerung. Die Wohnbevölkerung schließt 1939 außer der "Ständiger Bevölkerung" die ihrer Dienstpflicht genügenden Angehörigen der Wehrmacht und des Arbeitsdienstes ein. Ständige Bevölkerung 1939: 420 344, davon männlich 196 280 (46,7 %), weiblich 224 069 (53,3 %).

1.5 DIE ENTWICKLUNG DES BEVÖLKERUNGSSTANDES AB 1956 ZUM GEBIETSSTAND AM 31.12.1979 UND ZUM JEWEILIGEN GEBIETSSTAND ¹⁾

Jahr	Gebietsstand am 31.12.1979	jeweiliger Gebietsstand	
	Bevölkerung am Jahresende	Bevölkerung am Jahresende	mittl. (jahresdurchschnittliche) Bevölkerung ²⁾
			3
	1	2	3
1956	444 033	426 858	423 021
1957	452 023	434 398	430 474
1958	459 726	441 367	437 468
1959	467 980	448 900	444 800
1960	478 336	458 401	452 990
1961	480 270	459 477	458 378
1962	485 274	463 780	461 702
1963	488 671	466 178	465 499
1964	493 123	469 132	467 656
1965	497 634	472 262	471 415
1966	496 737	469 799	471 790
1967	493 819	465 797	467 342
1968	500 356	470 778	467 651
1969	507 965	477 108	474 271
1970	509 631	478 181	474 413
1971	513 714	480 407	479 697
1972	514 981	514 976	496 947
1973	514 666	514 657	514 874
1974	509 813	509 813	512 480
1975	499 060	499 060	504 154
1976	492 447	492 447	495 574
1977	488 755	488 755	490 455
1978	485 801	485 801	486 994
1979	484 184	484 184	484 785
1980	484 405	484 405	484 170

¹⁾ Fortschreibung für die Jahre 1956 bis 1960 nach den Ergebnissen der Wohnungsstatistik vom 25.09.1956
 Fortschreibung für die Jahre 1961 bis 1969 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 06.06.1961
 Fortschreibung für die Jahre 1970 bis 1980 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 27.05.1970

²⁾ Jahresmittel berechnet aus den amtlichen Einwohnerzahlen zum 01.01., 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12.

1.6 DIE FORTGESCHRIEBENE WOHNBEVÖLKERUNG NACH
SIEBEN ALTERSGRUPPEN, GESCHLECHT UND STAATSANGE-
HÖRIGKEIT 1970, 1978, 1979 UND 1980 (STAND JEWEILS JAHRESENDE)

	Z a h l											
	insgesamt				d a v o n							
					männlich				weiblich			
	1970	1978	1979	1980	1970	1978	1979	1980	1970	1978	1979	1980
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Bevölkerung insgesamt	478 181	485 801	484 184	484 405	222 761	224 623	224 359	225 286	255 420	261 178	259 825	259 119
davon im Alter von... bis unter ... Jahren												
0 - 6	34 404	22 887	22 655	22 736	17 729	11 584	11 553	11 728	16 675	11 303	11 102	11 008
6 - 15	49 650	52 205	49 591	47 304	25 247	26 986	25 716	24 490	24 403	25 219	23 875	22 814
15 - 25	61 080	69 582	71 342	73 637	30 424	34 183	35 164	36 603	30 656	35 399	36 178	37 034
25 - 45	140 933	141 913	141 248	140 484	73 018	72 260	72 006	71 895	67 915	69 653	69 242	68 589
45 - 60	87 203	91 256	91 767	91 561	36 553	40 850	41 521	42 052	50 650	50 406	50 246	49 509
60 - 65	33 488	20 946	19 977	21 775	13 575	8 304	7 807	8 487	19 913	12 642	12 170	13 288
65 und mehr	71 423	87 012	87 604	86 908	26 215	30 456	30 592	30 031	45 208	56 556	57 012	56 877
Deutsche insgesamt	443 528	437 213	432 052	427 420	201 421	198 419	195 901	193 732	242 107	238 794	236 151	233 688
in % der Bevölke- rung insgesamt	92,8	90,0	89,2	88,2	42,1	40,8	40,5	40,0	50,6	49,2	48,8	48,2
davon im Alter von... bis unter ... Jahren												
0 - 6	31 359	16 360	16 116	16 205	16 128	8 332	8 206	8 363	15 231	8 028	7 910	7 842
6 - 15	46 991	44 415	40 835	37 355	23 900	22 687	20 894	18 995	23 091	21 728	19 941	18 360
15 - 25	53 349	62 675	63 435	64 273	26 449	30 619	30 749	31 121	26 900	32 056	32 686	33 152
25 - 45	123 277	121 150	119 574	117 434	60 938	60 982	60 318	59 311	62 339	60 168	59 256	58 123
45 - 60	84 395	86 050	86 039	85 245	34 611	37 753	38 104	38 320	49 784	48 297	47 935	46 925
60 - 65	33 190	20 478	19 488	21 175	13 385	8 023	7 521	8 143	19 805	12 455	11 967	13 032
65 und mehr	70 967	86 085	86 565	85 733	26 010	30 023	30 109	29 479	44 957	56 062	56 456	56 254
Ausländer insgesamt	34 653	48 588	52 132	56 985	21 340	26 204	28 458	31 554	13 313	22 384	23 674	25 431
in % der Bevölke- rung insgesamt	7,3	10,0	10,8	11,8	4,5	5,4	5,9	6,5	2,8	4,6	4,9	5,3
davon im Alter von... bis unter ... Jahren												
0 - 6	3 045	6 527	6 539	6 531	1 601	3 252	3 347	3 365	1 444	3 275	3 192	3 166
6 - 15	2 659	7 790	8 756	9 949	1 347	4 299	4 822	5 495	1 312	3 491	3 934	4 454
15 - 25	7 731	6 907	7 907	9 364	3 975	3 564	4 415	5 482	3 756	3 343	3 492	3 882
25 - 45	17 656	20 763	21 674	23 050	12 080	11 278	11 688	12 584	5 576	9 485	9 986	10 466
45 - 60	2 808	5 206	5 728	6 316	1 942	3 097	3 417	3 732	866	2 109	2 311	2 584
60 - 65	298	468	489	600	190	281	286	344	108	187	203	256
65 und mehr	456	927	1 039	1 175	205	433	483	552	251	494	556	623

%												
insgesamt				d a v o n								
				männlich				weiblich				
1970	1978	1979	1980	1970	1978	1979	1980	1970	1978	1979	1980	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
100	100	100	100	46,6	46,2	46,3	46,5	53,4	53,8	53,7	53,5	Bevölkerung insgesamt
												davon im Alter von... bis unter ... Jahren
7,2	4,7	4,7	4,7	8,0	5,2	5,1	5,2	6,5	4,3	4,3	4,2	0 - 6
10,4	10,7	10,2	9,8	11,3	12,0	11,5	10,9	9,6	9,7	9,2	8,8	6 - 15
12,8	14,3	14,7	15,2	13,7	15,2	15,7	16,2	12,0	13,6	13,9	14,3	15 - 25
29,5	29,2	29,2	29,0	32,8	32,2	32,0	31,9	26,6	26,7	26,6	26,5	25 - 45
18,2	18,8	19,0	18,9	16,4	18,2	18,5	18,7	19,8	19,3	19,3	19,1	45 - 60
7,0	4,3	4,1	4,5	6,1	3,7	3,5	3,8	7,8	4,8	4,7	5,1	60 - 65
14,9	17,9	18,1	17,9	11,8	13,6	13,6	13,3	17,7	21,7	21,9	22,0	65 und mehr
100	100	100	100	45,4	45,4	45,3	45,3	54,6	54,6	54,7	54,7	Deutsche insgesamt
												davon im Alter von... bis unter ... Jahren
7,1	3,7	3,7	3,8	8,0	4,2	4,2	4,3	6,3	3,4	3,3	3,4	0 - 6
10,6	10,2	9,5	8,7	11,9	11,4	10,7	9,8	9,5	9,1	8,4	7,9	6 - 15
12,0	14,3	14,7	15,0	13,1	15,4	15,7	16,1	11,1	13,4	13,8	14,2	15 - 25
27,8	27,7	27,7	27,5	30,3	30,7	30,8	30,6	25,8	25,2	25,1	24,9	25 - 45
19,0	19,7	19,9	19,9	17,2	19,0	19,5	19,8	20,6	20,2	20,3	20,1	45 - 60
7,5	4,7	4,5	5,0	6,7	4,0	3,8	4,2	8,2	5,2	5,1	5,6	60 - 65
16,0	19,7	20,0	20,1	12,9	15,1	15,4	15,2	18,6	23,5	23,9	24,1	65 und mehr
100	100	100	100	61,6	53,9	54,6	55,4	38,4	46,1	45,4	44,6	Ausländer insgesamt
												davon im Alter von... bis unter ... Jahren
8,8	13,4	12,5	11,5	7,5	12,4	11,8	10,7	10,9	14,6	13,5	12,4	0 - 6
7,7	16,0	16,8	17,5	6,3	16,4	16,9	17,4	9,9	15,6	16,6	17,5	6 - 15
22,3	14,2	15,2	16,4	18,6	13,6	15,5	17,4	28,2	14,9	14,8	15,3	15 - 25
51,0	42,7	41,6	40,4	56,6	43,0	41,1	39,9	41,9	42,4	42,2	41,2	25 - 45
8,1	10,7	11,0	11,1	9,1	11,8	12,0	11,8	6,5	9,4	9,8	10,2	45 - 60
0,9	1,0	0,9	1,1	0,9	1,1	1,0	1,1	0,8	0,8	0,9	1,0	60 - 65
1,3	1,9	2,0	2,1	1,0	1,7	1,7	1,7	1,9	2,2	2,3	2,4	65 und mehr

1.7 DIE WOHNBERECHTIGTEN AUSLÄNDER NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT UND AUFENTHALTSDAUER AM 30.09.1980 ¹⁾

Staatsangehörigkeit	insgesamt (= 100 %)		Aufenthaltsdauer in Nürnberg von .. bis unter .. Jahre									
			0 - 1		1 - 3		3 - 5		5 - 8		8 u. mehr	
			in Pro z e n t e n									
	männl.	weibl.	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Staaten der Europäischen Gemeinschaft												
insgesamt	10 006	7 755	13,3	12,1	17,7	17,2	12,6	11,7	15,6	18,4	40,8	40,6
davon 0 bis unter 15 Jahren	2 545	2 352	13,1	14,6	22,4	22,7	19,7	15,8	22,3	24,0	22,5	22,9
15 bis unter 25 Jahren	1 737	1 523	28,8	21,1	26,3	23,0	11,2	12,0	10,3	14,5	23,3	29,3
25 bis unter 45 Jahren	4 042	2 929	10,9	7,5	15,4	12,8	11,5	9,8	15,2	17,9	47,0	52,0
45 bis unter 65 Jahren	1 592	873	3,2	5,0	7,7	7,3	5,9	7,0	11,4	12,6	71,8	68,1
65 u. mehr Jahren	90	78	4,5	11,8	3,4	9,2	9,1	7,9	15,9	7,9	67,0	63,2
darunter Griechenland												
insgesamt	4 354	3 894	7,3	7,1	14,2	12,6	11,4	9,2	17,9	20,8	49,2	50,3
davon 0 bis unter 15 Jahren	1 437	1 239	8,6	10,4	19,9	19,9	21,0	15,9	25,4	28,3	25,1	25,5
15 bis unter 25 Jahren	502	522	17,6	10,9	22,0	15,9	7,1	7,9	14,9	22,4	38,4	42,9
25 bis unter 45 Jahren	1 671	1 647	5,2	4,0	10,7	7,7	7,2	5,7	15,8	17,6	61,2	65,0
45 bis unter 65 Jahren	625	475	2,5	4,4	5,7	6,4	5,1	5,8	10,3	10,9	76,5	72,5
65 u. mehr Jahren	19	11	5,6	30,0	11,1	20,0	11,1	-	11,1	20,0	61,1	30,0
darunter Italien												
insgesamt	5 014	3 292	16,0	15,5	20,1	21,4	13,5	13,9	14,2	16,8	36,2	32,4
davon 0 bis unter 15 Jahren	1 059	1 056	18,1	18,6	25,7	26,0	18,2	15,8	19,1	20,0	19,0	19,6
15 bis unter 25 Jahren	1 081	840	29,7	21,9	29,0	26,2	13,1	14,2	9,4	12,3	18,8	25,4
25 bis unter 45 Jahren	2 034	1 010	12,9	10,6	17,5	17,6	14,2	13,6	14,8	18,1	40,6	40,1
45 bis unter 65 Jahren	794	350	3,5	5,4	8,2	8,0	6,3	8,9	12,8	15,2	69,2	62,5
65 u. mehr Jahren	46	36	-	11,1	-	11,1	10,9	5,6	13,0	5,6	76,1	66,7
Ausgewählte Gastarbeiterländer (außerhalb der EG)												
insgesamt	19 090	12 921	15,8	11,5	19,9	17,6	12,0	12,8	22,9	25,8	29,4	32,3
davon 0 bis unter 15 Jahren	6 515	3 256	18,7	18,2	31,9	28,9	21,7	22,2	19,7	21,7	8,1	9,1
15 bis unter 25 Jahren	2 626	1 825	31,1	18,7	25,6	23,7	9,8	14,8	14,6	20,7	18,9	22,2
25 bis unter 45 Jahren	7 764	6 621	10,9	6,2	11,3	11,6	6,7	8,7	30,1	31,4	40,9	42,0
45 bis unter 65 Jahren	2 141	1 143	5,8	10,6	8,3	10,4	4,2	6,6	16,7	14,0	65,0	58,3
65 u. mehr Jahren	44	76	15,5	36,4	6,7	18,2	15,6	6,5	15,5	10,4	55,6	28,6
davon Jugoslawien												
insgesamt	5 266	4 659	12,5	10,2	16,3	16,0	9,3	12,2	24,8	26,6	37,1	35,1
davon 0 bis unter 15 Jahren	1 158	1 270	15,4	16,3	31,0	27,4	20,9	22,9	23,1	24,1	9,5	9,4
15 bis unter 25 Jahren	283	433	44,2	18,4	18,7	26,5	8,5	15,2	14,1	19,6	14,5	20,3
25 bis unter 45 Jahren	3 023	2 520	10,1	5,6	12,0	9,3	6,1	7,4	27,7	30,7	44,2	46,9
45 bis unter 65 Jahren	784	409	6,4	9,3	10,7	10,8	5,1	5,4	19,9	17,6	58,0	57,0
65 u. mehr Jahren	18	27	5,6	25,9	5,6	11,1	5,6	11,1	22,2	14,8	61,1	37,0
davon Spanien												
insgesamt	1 455	1 265	3,7	4,2	8,4	7,3	7,4	7,5	17,1	19,6	63,4	61,4
davon 0 bis unter 15 Jahren	343	291	6,8	9,1	18,3	14,9	18,9	16,4	24,8	27,3	31,1	32,4
15 bis unter 25 Jahren	193	189	6,1	3,9	12,7	6,7	5,0	7,8	15,5	17,9	60,8	63,7
25 bis unter 45 Jahren	508	504	3,4	2,3	4,0	4,0	4,8	5,2	21,4	21,8	66,5	66,7
45 bis unter 65 Jahren	402	267	0,5	2,4	3,4	4,7	1,9	2,4	6,1	8,7	88,1	81,8
65 u. mehr Jahren	9	14	-	7,7	-	23,1	12,5	-	12,5	15,4	75,0	53,8
davon Türkei												
insgesamt	12 332	7 024	18,4	13,6	22,7	20,3	13,5	14,0	22,7	26,3	22,6	25,7
davon 0 bis unter 15 Jahren	4 965	1 703	20,2	20,9	32,9	32,3	22,0	22,6	18,6	19,1	6,3	5,2
15 bis unter 25 Jahren	2 130	1 200	31,5	20,9	27,5	25,1	10,4	15,6	14,5	21,5	16,0	16,9
25 bis unter 45 Jahren	4 239	3 603	12,3	7,1	11,7	14,1	7,4	10,1	32,7	33,1	36,0	35,6
45 bis unter 65 Jahre	980	482	7,3	15,8	8,3	13,0	4,4	9,8	18,1	13,8	61,9	47,6
65 u. mehr Jahren	18	36	31,6	54,1	10,5	21,6	5,3	5,4	10,5	5,4	42,1	13,5
Ausländer												
insgesamt	34 684	24 337	16,4	13,3	20,1	17,6	11,7	12,2	18,8	21,7	33,0	35,1
davon 0 bis unter 15 Jahren	9 701	6 105	17,7	17,6	29,0	25,9	20,7	19,0	20,0	22,4	12,6	15,2
15 bis unter 25 Jahren	5 291	3 859	31,7	22,2	27,5	22,8	9,5	13,4	11,3	16,7	19,9	24,9
25 bis unter 45 Jahren	14 554	11 218	13,3	8,3	15,7	13,2	8,8	9,6	22,6	26,0	39,5	42,9
45 bis unter 65 Jahren	4 664	2 684	6,5	10,7	8,4	10,3	5,2	6,8	13,4	12,5	66,5	59,6
65 u. mehr Jahren	474	471	10,1	19,6	6,3	12,8	6,6	8,3	10,8	6,4	66,2	53,0

¹⁾ Auszählung des Bundesverwaltungsamtes Köln; die Aufenthaltsdauer aus Einwohnerdatei

1.8 DIE WOHNBERECHTIGTEN AUSLÄNDER NACH IHRER STAATS-
ANGEHÖRIGKEIT 1976 BIS 1980 (AUSWERTUNG DES AUSLÄNDER-
ZENTRALREGISTERS DURCH DAS BUNDESVERWALTUNGSAMT
KÖLN)

Staatsangehörigkeit	Z a h l					%				
	30.09. 1976	30.09. 1977	30.09. 1978	30.09. 1979	30.09. 1980	30.09. 1976	30.09. 1977	30.09. 1978	30.09. 1979	30.09. 1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Europäische Staaten	48 281	48 006	49 294	51 286	55 168	95,3	95,3	95,1	94,5	93,5
davon Staaten der Europäi- schen Gemeinschaft	8 275	8 479	8 654	9 080	9 513	16,3	16,8	16,7	16,7	16,1
davon Belgien	53	54	60	57	49	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Dänemark	33	32	34	36	36	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Frankreich	329	333	339	342	365	0,6	0,7	0,7	0,6	0,6
Großbritannien u. Nordirland	287	333	370	406	514	0,6	0,7	0,7	0,7	0,9
Irland	20	28	21	32	63	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1
Italien	7 371	7 524	7 659	8 025	8 306	14,6	14,9	14,8	14,8	14,1
Luxemburg	4	5	4	6	8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Niederlande	178	170	167	176	172	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
sonstige europäische Staaten	40 006	39 527	40 640	42 206	45 655	79,0	80,3	78,4	77,7	77,4
darunter Griechenland	9 150	8 729	8 469	8 312	8 248	18,1	17,3	16,3	15,3	14,0
Jugoslawien	8 855	8 750	9 085	9 411	9 925	17,5	17,4	17,5	17,3	16,8
österreich	1 939	1 868	1 806	1 807	1 823	3,8	3,7	3,5	3,3	3,1
Polen	572	561	675	730	839	1,1	1,1	1,3	1,3	1,4
Portugal	436	413	415	435	448	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8
Schweiz	150	150	152	165	154	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Spanien	3 315	3 033	2 868	2 753	2 730	6,5	6,0	5,5	5,1	4,6
Tschechoslowakei	969	917	939	892	991	1,9	1,8	1,8	1,6	1,7
Türkei	13 759	14 303	15 300	16 705	19 356	27,2	28,4	29,5	30,8	32,8
Ungarn	344	310	330	336	387	0,7	0,6	0,6	0,6	0,7
UDSSR	93	91	110	99	111	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Amerikanische Staaten	1 127	1 127	1 171	1 247	1 267	2,2	2,2	2,3	2,3	2,1
davon USA	911	910	918	981	1 024	1,8	1,8	1,8	1,8	1,7
Kanada	51	50	54	55	55	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Mittel- u. Südamerika	165	167	199	211	188	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3
Afrikanische Staaten	274	290	311	391	481	0,5	0,6	0,6	0,7	0,8
Asiatische Staaten	576	596	722	998	1 737	1,1	1,2	1,4	1,8	2,9
Australien u. Neuseeland	66	70	69	71	68	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Staatenlose	240	229	227	236	227	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4
Ausländer mit ungeklärter Staatsangehörigkeit	79	75	71	70	73	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Ausländer insgesamt	50 643	50 393	51 865	54 299	59 021	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

1.9 BEVÖLKERUNGSVORAUSRECHNUNG 1981 FÜR DIE STADT
NÜRNBERG NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT, ALTER UND
GESCHLECHT BIS 1995 (in Tsd.) ¹⁾

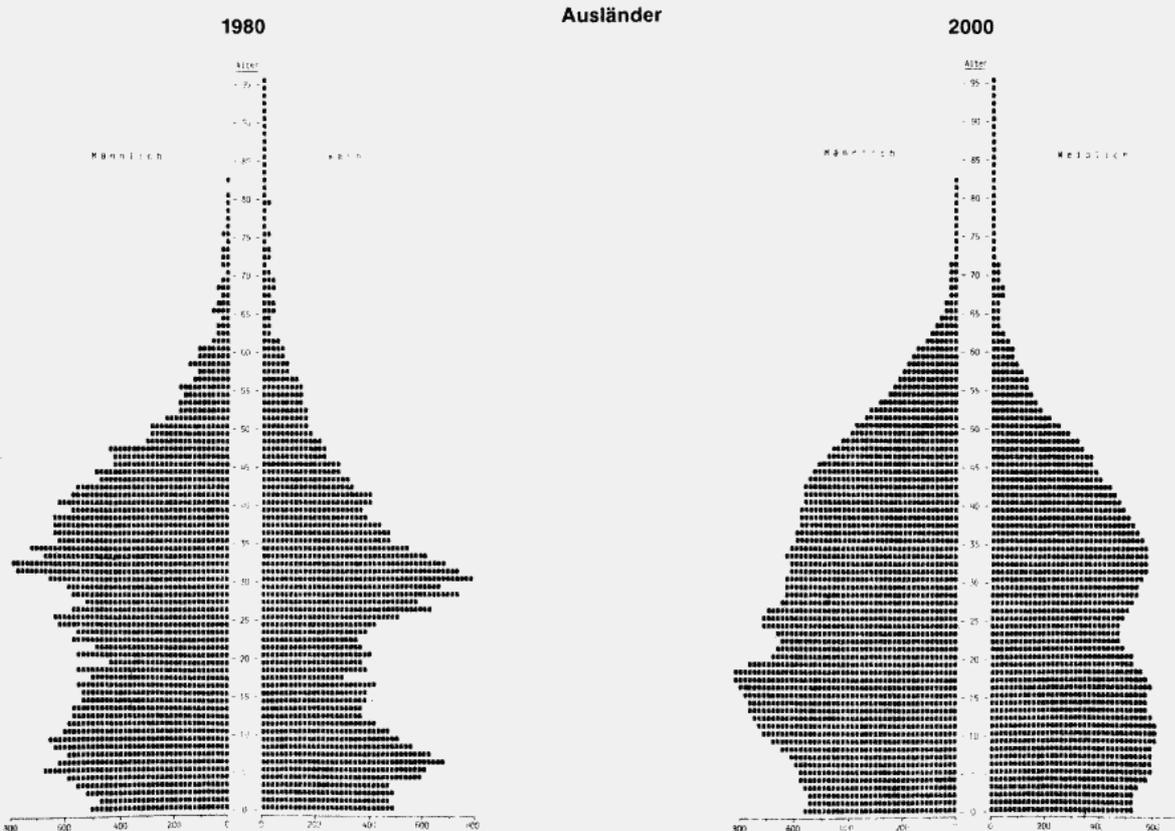
Alter von ... bis unter ... Jahre		Deutsche				Ausländer				zusammen			
		1980	1985	1990	1995	1980	1985	1990	1995	1980	1985	1990	1995
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
0 - 3	i	8,5	8,8	8,9	8,4	3,0	3,2	3,2	3,3	11,6	12,0	12,1	11,7
	m	4,5	4,5	4,5	4,3	1,5	1,6	1,6	1,7	6,0	6,1	6,1	6,0
	w	4,0	4,3	4,3	4,1	1,5	1,6	1,6	1,6	5,5	5,9	5,9	5,7
3 - 6	i	7,7	8,0	8,1	8,0	3,6	3,3	3,4	3,4	11,3	11,3	11,3	11,4
	m	3,9	4,1	4,1	4,1	1,8	1,7	1,7	1,7	5,7	5,8	5,7	5,8
	w	3,8	3,9	4,0	3,9	1,7	1,7	1,7	1,7	5,5	5,6	5,6	5,6
6 - 10	i	12,0	10,1	10,4	10,5	5,0	4,9	4,9	4,9	17,0	15,0	13,8	15,4
	m	6,1	5,2	5,3	5,4	2,6	2,5	2,5	2,5	8,7	7,7	7,0	7,9
	w	5,9	4,9	5,1	5,1	2,4	2,3	2,4	2,4	8,3	7,2	6,8	7,5
10 - 15	i	25,4	14,6	13,2	13,4	5,0	6,8	6,6	6,7	30,4	21,4	18,1	20,1
	m	12,9	7,3	6,8	6,8	2,9	3,8	3,7	3,8	15,8	11,1	9,3	10,6
	w	12,4	7,2	6,4	6,6	2,1	3,0	2,9	2,9	14,5	10,2	8,8	9,5
15 - 18	i	18,3	14,6	9,3	9,3	2,8	3,6	4,3	4,1	21,1	18,2	13,6	13,4
	m	9,3	7,3	4,6	4,7	1,6	2,2	2,5	2,4	10,9	9,5	7,1	7,1
	w	9,0	7,3	4,7	4,6	1,1	1,5	1,8	1,7	10,1	8,8	6,5	6,3
18 - 25	i	47,0	46,9	40,8	34,7	6,6	7,7	8,3	8,6	53,6	54,6	49,1	43,3
	m	21,9	22,3	19,1	15,9	3,9	4,6	4,9	5,0	25,8	26,9	24,0	20,9
	w	24,2	24,7	21,8	18,8	2,7	3,1	3,4	3,6	26,9	27,8	25,2	22,4
25 - 45	i	117,4	107,6	105,4	104,7	23,1	22,9	22,8	22,6	140,5	130,5	128,2	127,3
	m	59,3	54,4	52,9	52,2	12,6	12,4	12,2	12,2	71,9	66,8	55,1	64,4
	w	58,1	53,2	52,5	52,5	10,5	10,6	10,6	10,4	68,6	63,8	63,1	62,9
45 - 60	i	85,2	87,1	84,3	80,5	6,3	7,4	7,9	8,2	91,5	94,5	92,2	88,7
	m	38,3	41,4	40,6	39,4	3,7	4,5	4,8	4,9	42,0	45,9	45,4	44,3
	w	46,9	45,7	43,6	41,1	2,6	2,9	3,0	3,3	49,5	48,6	46,6	44,4
60 - 65	i	21,2	26,4	25,0	23,7	0,6	0,7	0,7	0,8	21,8	27,1	25,7	24,5
	m	8,1	10,1	11,0	10,5	0,3	0,4	0,5	0,5	8,4	10,5	11,5	11,0
	w	13,0	16,3	14,0	13,2	0,3	0,3	0,3	0,3	13,3	16,6	14,3	13,5
65 - 75	i	52,9	42,3	40,6	42,9	0,8	0,6	0,6	0,6	53,7	42,9	41,2	43,5
	m	19,2	14,8	14,1	16,0	0,4	0,3	0,3	0,3	19,6	15,1	14,4	16,3
	w	33,7	27,5	26,5	26,9	0,4	0,3	0,3	0,3	34,1	27,8	26,8	27,2
75 u. mehr	i	32,9	36,6	36,1	31,1	0,4	0,3	0,3	0,3	33,3	36,9	36,4	31,4
	m	10,3	10,8	10,1	8,3	0,2	0,1	0,1	0,1	10,5	10,9	10,2	8,4
	w	22,6	25,8	26,0	22,8	0,2	0,2	0,1	0,1	22,8	26,0	26,1	22,9
insgesamt	i	427,4	403,0	382,1	367,2	57,0	61,5	63,2	63,6	484,4	464,5	445,3	430,8
	m	193,7	182,2	173,3	167,6	31,6	34,2	35,0	35,2	225,3	216,4	208,3	202,8
	w	233,7	220,8	208,8	199,5	25,4	27,4	28,2	28,4	259,1	248,2	237,0	227,9
davon													
0 - 6	i	16,2	16,8	16,9	16,5	6,5	6,5	6,6	6,7	22,7	23,3	23,5	23,2
	m	8,4	8,6	8,7	8,4	3,4	3,3	3,3	3,4	11,8	11,9	12,0	11,8
	w	7,8	8,2	8,3	8,0	3,2	3,2	3,3	3,3	11,0	11,4	11,6	11,3
6 - 15	i	37,4	24,7	23,6	23,9	9,9	11,7	11,6	11,7	47,3	36,4	35,2	35,6
	m	19,0	12,6	12,1	12,2	5,5	6,4	6,3	6,3	24,5	19,0	18,4	18,5
	w	18,4	12,1	11,5	11,7	4,5	5,3	5,3	5,4	22,9	17,4	16,8	17,1
15 - 65	i	288,1	282,6	264,8	252,8	39,3	42,4	44,1	44,3	327,4	325,0	308,9	297,1
	m	136,9	135,4	128,2	122,7	22,1	24,0	24,9	25,0	159,0	159,4	153,1	147,7
	w	151,2	147,2	136,6	130,1	17,2	18,3	19,1	19,2	168,4	165,5	155,7	149,3
65 u. mehr	i	85,7	78,9	76,7	74,0	1,2	1,0	0,9	0,9	86,9	79,9	77,6	74,9
	m	29,5	25,6	24,2	24,3	0,6	0,5	0,5	0,5	30,1	26,1	24,7	24,8
	w	56,3	53,3	52,5	49,7	0,6	0,5	0,5	0,5	56,9	53,8	53,0	50,2

1) Differenzen durch Rundung

Die vorliegende Bevölkerungsvorausrechnung benutzt das gleiche Prognosemodell wie 1977. Hiernach wird die Ausgangsbevölkerung, gegliedert nach Altersjahren, Geschlecht und Deutsche/Nichtdeutsche jahrgangsweise fortgeschrieben. Die jährlichen Veränderungen setzen sich aus Geburten, Sterbefällen, Zuzügen und Wegzügen zusammen. Die Geburten werden aufgrund von Annahmen über die altersspezifische Fruchtbarkeit der Frauen, die Sterbefälle über Annahmen der altersspezifischen Sterberaten, durch Multiplikation mit dem zugrundeliegenden Bevölkerungsbestand ermittelt. Entsprechend errechnen sich die Fortzüge eines Jahres, indem der Bevölkerungsbestand mit alters- und geschlechtsspezifischen Fortzugswahrscheinlichkeiten malgenommen wird. Die Zuzüge gehen als Annahmen über das Zuzugsvolumen und seine Gliederung nach Alter und Geschlecht in die Prognose ein. Alle Annahmen, mit Ausnahme der Sterberaten, sind nach Deutschen und Nichtdeutschen differenziert.

Die Annahmen beruhen auf der Entwicklung der letzten Jahre; alle Raten (über Fruchtbarkeit, Sterblichkeit, Wegzugswahrscheinlichkeit) sowie die Altersgliederung der Zuzüge wurden für den gesamten Prognosezeitraum konstant gehalten. Nach den getroffenen Annahmen geht der Wanderungsverlust bei den Deutschen von anfänglich 2000 pro Jahr ständig zurück, während sich bei den Ausländern der anfängliche Wanderungsgewinn von 500 pro Jahr allmählich in einen Wanderungsverlust verwandelt (vgl. hierzu Statistische Nachrichten der Stadt Nürnberg 3/81).

Der Altersaufbau der Bevölkerung in Nürnberg 1980 und 2000



2. Bevölkerungsbewegung

Die natürliche Bevölkerungsbewegung, bestehend aus Geburten, Sterbefällen und Eheschließungen, wird statistisch durch Auswertung der standesamtlichen Unterlagen erfaßt. Für die Statistik der Ehescheidungen bilden die Unterlagen des zuständigen Landgerichts die Grundlage. Den hier veröffentlichten Tabellen liegen die so ermittelten Ergebnisse des Statistischen Landesamts zugrunde.

Bei den Wanderungen werden alle Personen gezählt, die bei einem Wohnsitzwechsel die Gemeindegrenzen überschreiten und zwar bei der Gemeinde des bisherigen Wohnsitzes als Wegzüge, bei der Gemeinde des neuen Wohnsitzes als Zuzüge. Grundlage der Wanderungsstatistik bilden die An- und Abmeldungen bei den Gemeinden. Die amtliche Wanderungsstatistik berücksichtigt dabei grundsätzlich nur die Anmeldungen, die dem angegebenen neuen Wohnsitz als Zuzug, dem bisherigen Wohnsitz als Fortzug angerechnet werden. Die Abmeldungen sind allein in den Fällen heranzuziehen, in denen keine Anmeldungen erfolgen, d. h. bei Fortzügen ins Ausland und bei Aufgabe eines Zweitwohnsitzes mit Rückkehr zum Hauptwohnsitz.

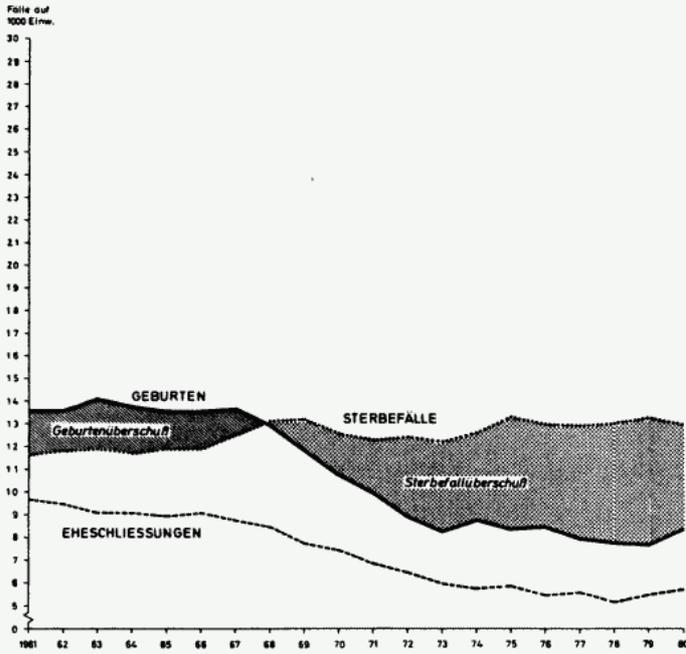
Die hier vorgelegten Wanderungsdaten entstammen der Landesamtlichen Statistik. Die Angaben der Tabelle 2.8 werden dabei vom Bayer. Statistischen Landesamt kreisweise veröffentlicht, die Angaben der Tabellen 2.9 - 2.12 werden durch nachträgliche eigene Aufbereitung der Nürnberger Wanderungsfälle ermittelt.

Abschluß dieses Abschnitts bilden 4 Übersichten über die Umzüge. Ein Umzug ist jeder Wohnungswechsel innerhalb Nürnbergs. Bei den Angaben der Tabelle 2.13 wurden alle Umzugsmeldungen ausgezählt, während bei den Daten der Tabellen 2.14 bis 2.16 nur die kleinräumig zuordenbaren Fälle nach den Einwohnerdaten aufgeführt sind.

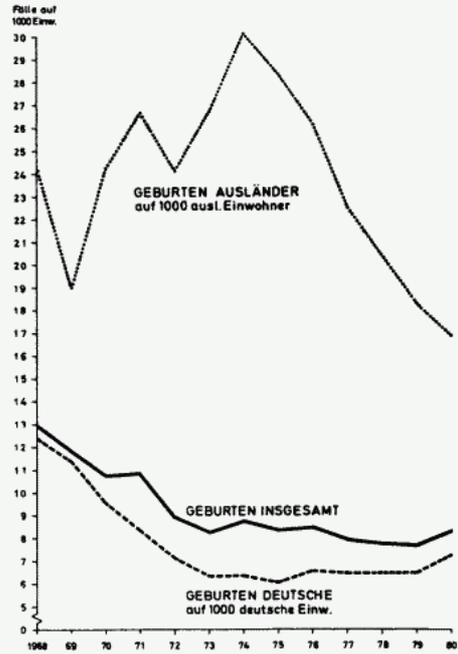
2.1 DIE ELEMENTE DER BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG 1976 BIS 1980

B e z e i c h n u n g	Z a h l					auf 1 000 Einwohner insgesamt bzw. auf 1 000 deutsche oder 1 000 ausländische Einwohner				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Eheschließungen	2 749	2 772	2 520	2 655	2 749	5,5	5,7	5,2	5,5	5,7
Geburten insgesamt	4 189	3 936	3 821	3 750	4 087	8,5	8,0	7,8	7,7	8,4
davon Deutsche	2 968	2 897	2 868	2 829	3 121	6,6	6,5	6,5	6,5	7,3
Ausländer	1 221	1 039	953	921	966	26,1	22,5	20,2	18,3	17,7
Sterbefälle insgesamt	6 453	6 312	6 337	6 422	6 273	13,0	12,9	13,0	13,2	13,0
davon Deutsche	6 360	6 243	6 245	6 331	6 205	14,2	14,0	14,2	14,6	14,4
Ausländer	93	69	92	91	68	2,0	1,5	1,9	1,8	1,3
Geburtenüberschuß (+) bzw. Sterbefallüberschuß (-) insgesamt	- 2 264	- 2 376	- 2 516	- 2 672	- 2 186	- 4,6	- 4,8	- 5,2	- 5,5	- 4,5
davon bei Deutschen	- 3 392	- 3 346	- 3 377	- 3 502	- 3 084	- 7,6	- 7,5	- 7,7	- 8,1	- 7,2
Ausländern	+ 1 128	+ 970	+ 861	+ 830	+ 898	+ 24,1	+ 21,0	+ 18,1	+ 16,5	+ 16,5
Zuzüge insgesamt	23 870	25 773	26 576	27 578	29 459	48,1	52,5	54,7	56,9	60,8
davon Deutsche	17 111	17 973	18 132	17 713	17 634	38,1	40,4	41,5	40,8	41,0
Ausländer	6 759	7 800	8 444	9 865	11 825	144,5	169,1	173,8	195,9	216,7
Wegzüge insgesamt	28 219	27 089	27 028	26 523	27 052	56,9	55,2	55,6	54,7	55,9
davon Deutsche	18 146	19 203	19 728	19 372	19 182	40,4	43,2	45,1	44,6	44,6
Ausländer	10 073	7 886	7 300	7 151	7 870	215,3	170,9	150,2	142,0	144,3
Wanderungssaldo insgesamt	- 4 349	- 1 316	- 452	+ 1 055	+ 2 407	- 8,8	- 2,7	- 0,9	+ 2,2	+ 5,0
davon bei Deutschen	- 1 035	- 1 230	- 1 596	- 1 659	- 1 548	- 2,3	- 2,8	- 3,7	- 3,8	- 3,6
Ausländern	- 3 314	- 86	- 1 144	+ 2 714	+ 3 955	- 70,9	- 1,9	- 23,5	+ 53,9	+ 72,5

GEBURTEN, STERBEFÄLLE UND EHESCHLISSUNGEN
IN DEN JAHREN 1961-1980 (AUF 1000 EINWOHNER)



GEBURTEN NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT
IN DEN JAHREN 1968-80 (AUF 1000 EINWOHNER)



2.2 DIE LEBENDGEBORENEN NACH DER STAATSANGEHÖRIGKEIT
UND NACH EHELICHKEIT

	Z a h l					%				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lebendgeborene insgesamt	4 189	3 936	3 821	3 750	4 087	100	100	100	100	100
davon männlich	2 110	2 055	2 029	1 955	2 109	50,4	52,2	53,1	52,1	51,6
weiblich	2 079	1 881	1 792	1 795	1 978	49,6	47,8	46,9	47,9	48,4
darunter nichtehelich	385	347	386	359	403	9,2	8,8	10,1	9,6	9,9
Lebendgeborene Deutsche insg.	2 968	2 897	2 868	2 829	3 121	70,9	73,6	75,1	75,4	76,4
davon männlich	1 502	1 499	1 535	1 482	1 625	50,6	51,7	53,5	52,4	52,1
weiblich	1 466	1 398	1 333	1 347	1 496	49,4	48,3	46,5	47,6	47,9
darunter nichtehelich	314	282	334	303	366	10,6	9,7	11,6	10,7	9,0
Lebendgeborene Ausländer insg.	1 221	1 039	953	921	966	29,2	26,4	24,9	24,6	23,6
davon männlich	608	556	494	473	484	49,8	53,5	51,8	51,4	50,1
weiblich	613	483	459	448	482	50,2	46,5	48,2	48,6	49,9
darunter nichtehelich	71	65	52	56	37	5,8	6,3	5,5	6,1	3,8

2.3 DIE LBENDGEBORENEN NACH DEM ALTER UND DER STAATS- ANGEHÖRIGKEIT DER MUTTER UND NACH DER GEBURTENFOLGE

	Z a h l					auf 1000 Frauen von 15 bis unter 45 J. bzw. des jeweils angegebenen Alters ¹⁾				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lebendgeborene insgesamt	4 189	3 936	3 821	3 750	4 087	40	38	36	36	39
davon von einer Mutter im Alter von										
15 bis unter 20 Jahren	377	353	233	237	292	23	21	14	14	17
20 bis unter 25 Jahren	1 295	1 222	1 113	1 055	1 226	71	67	61	56	64
25 bis unter 30 Jahren	1 451	1 350	1 402	1 388	1 429	83	77	81	80	82
30 bis unter 35 Jahren	685	696	720	753	818	43	44	46	49	50
35 bis unter 40 Jahren	314	249	288	254	240	16	13	15	14	15
40 bis unter 45 Jahren	64	63	54	58	79	4	4	3	3	4
45 und mehr Jahren	3	3	11	5	3	.	.	.	.	.
Kinder deutscher Mütter insges.	2 860	2 779	2 745	2 807	3 056	31	30	30	31	33
davon von einer Mutter im Alter von										
15 bis unter 20 Jahren	265	263	171	169	213	17	17	11	11	14
20 bis unter 25 Jahren	854	843	816	827	948	54	53	50	49	55
25 bis unter 30 Jahren	998	937	1 018	1 039	1 112	71	67	73	74	78
30 bis unter 35 Jahren	478	524	514	558	569	35	39	40	45	44
35 bis unter 40 Jahren	223	165	188	178	156	12	9	11	11	11
40 bis unter 45 Jahren	41	47	33	34	56	3	3	2	2	3
45 und mehr Jahren	1	0	5	2	2	.	.	.	.	.
Kinder ausländischer Mütter insgesamt	1 329	1 157	1 076	943	1 031	109	92	85	70	74
davon von einer Mutter im Alter von										
15 bis unter 20 Jahren	112	90	62	67	79	90	69	50	41	45
20 bis unter 25 Jahren	441	379	297	231	278	180	179	151	124	150
25 bis unter 30 Jahren	453	413	384	348	317	130	118	103	104	103
30 bis unter 35 Jahren	207	172	206	199	249	87	67	75	66	74
35 bis unter 40 Jahren	91	84	100	74	84	51	46	52	37	39
40 bis unter 45 Jahren	23	16	21	21	23	19	12	15	13	13
45 und mehr Jahren	2	3	6	3	1	.	.	.	1	.
Lebendgeborene insgesamt nach der Geburtenfolge										
als 1. Kind geboren	2 312	2 139	.	.	.	22	20	.	.	.
2. Kind geboren	1 257	1 258	.	.	.	12	12	.	.	.
3. Kind geboren	368	346	.	.	.	4	3	.	.	.
4. Kind geboren	146	117	.	.	.	1	1	.	.	.
5. u. weiteres Kind geb.	106	76	.	.	.	1	1	.	.	.

2.4 DIE GESTORBENEN

	Z a h l					in % bzw. auf 1000 Einwohner der jeweils angegebenen Altersgruppe ¹⁾				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gestorbene insgesamt	6 453	6 312	6 337	6 422	6 273	100	100	100	100	100
davon männlich	3 119	3 020	3 022	3 047	2 976	48,3	47,8	47,7	47,4	47,4
weiblich	3 334	3 292	3 315	3 375	3 297	51,7	52,2	52,3	52,6	52,6
davon ledig	653	581	.	.	.	10,1	9,2	.	.	.
verheiratet	3 001	2 907	.	.	.	46,5	46,1	.	.	.
verwitwet	2 457	2 496	.	.	.	38,1	39,5	.	.	.
geschieden	342	328	.	.	.	5,3	5,2	.	.	.
davon im Alter von										
unter 1 Jahr	74	56	46	49	54	18,4	14,3	11,8	12,9	13,4
1 bis unter 5 Jahren	7	6	10	6	5	0,4	0,4	0,7	0,4	0,3
5 bis unter 15 Jahren	16	22	6	16	15	0,3	0,4	0,1	0,3	0,3
15 bis unter 25 Jahren	48	47	61	68	55	0,7	0,7	0,9	1,0	0,7
25 bis unter 45 Jahren	267	263	242	264	215	1,9	1,8	1,7	1,9	1,5
45 bis unter 60 Jahren	657	647	617	709	641	7,4	7,2	6,8	7,7	7,0
60 bis unter 65 Jahren	468	427	324	306	314	17,0	17,7	15,5	15,3	14,4
65 bis unter 70 Jahren	858	761	769	736	694	28,0	25,0	25,5	25,1	25,2
70 und mehr Jahren	4 058	4 083	4 262	4 268	4 280	75,3	73,6	75,0	73,2	72,0

1) berechnet auf den jeweiligen Stand zum Jahresende

2.5 DIE EHESCHLIESSENDEN

	Z a h l					%				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Eheschließungen insgesamt	2 749	2 772	2 520	2 655	2 749	100	100	100	100	100
nach der Staatsangehörigkeit										
Mann										
deutsch	2 385	2 426	2 189	2 283	2 336	86,8	87,5	86,9	86,0	85,0
nicht deutsch	127	86	94	95	92	4,6	3,1	3,7	3,6	3,3
Frau										
deutsch	166	205	178	207	263	6,0	7,4	7,1	7,8	9,6
nicht deutsch	71	55	59	70	58	2,6	2,0	2,3	2,6	2,1
nach dem bisherigen Familienstand										
Mann										
ledig	1 734	1 719	1 612	1 762	1 804	63,1	62,0	64,0	66,3	65,6
verwitwet	15	16	14	16	15	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6
geschieden	199	234	211	207	226	7,2	8,4	8,4	7,8	8,2
Frau										
ledig	42	51	41	29	34	1,5	1,8	1,6	1,1	1,2
verwitwet	46	55	44	35	40	1,7	2,0	1,7	1,3	1,5
geschieden	65	69	73	50	50	2,4	2,5	2,9	1,9	1,8
Männlich	289	294	242	261	287	10,5	10,6	9,6	9,8	10,4
weiblich	36	33	24	18	24	1,3	1,2	1,0	0,7	0,9
gesamt	323	301	259	277	269	11,7	10,9	10,3	10,5	9,8
nach der Religionszugehörigkeit										
Mann										
evangelisch	761	775	728	770	754	27,7	28,0	28,9	29,0	27,4
röm.-kath.	500	502	421	492	456	18,2	18,1	16,7	18,5	16,6
sonstige Fälle	455	488	434	434	420	16,6	17,6	17,2	16,4	15,3
Frau										
evangelisch	506	474	445	459	522	18,4	17,1	17,7	17,3	19,0
röm.-kath.	527	533	492	500	597	19,2	19,2	19,5	18,8	21,7
nach Altersgruppen										
unter 20										
Männer	137	131	100	139	123	5,0	4,7	4,0	5,2	4,5
Frauen	529	542	468	485	438	19,2	19,6	18,6	18,3	15,9
von 20 bis unter 25 Jahren										
Männer	865	894	802	859	894	31,5	32,3	31,8	32,4	32,5
Frauen	1 058	1 070	976	1 035	1 106	38,5	38,6	38,7	39,0	40,2
von 25 bis unter 30 Jahren										
Männer	715	762	689	725	745	26,0	27,5	27,3	27,3	27,1
Frauen	486	500	472	515	533	17,7	18,0	18,7	19,4	19,4
von 30 bis unter 40 Jahren										
Männer	642	609	552	583	606	23,4	22,0	21,9	22,0	22,0
Frauen	379	368	311	337	399	13,8	13,3	12,3	12,7	14,5
von 40 und mehr Jahren										
Männer	390	376	377	349	381	14,2	13,6	15,0	13,1	13,9
Frauen	297	292	293	283	273	10,8	10,5	11,6	10,7	9,9
nach dem Durchschnittsalter bei der Eheschließung										
Männer	.	.	31J 5M	30J 5M	30J 6M	.	.	.	.	.
Frauen	.	.	27J 5M	27J 5M	27J 5M	.	.	.	.	.

2.6 DIE EHESCHIEDUNGEN

	Z a h l					%				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ehescheidungen insgesamt	1 352	949	243	757	937	100	100	100	100	100
nach der Ehedauer										
unter 1 Jahr	50	32	2	2	-	3,7	3,4	0,8	0,3	-
von 1 bis unter 2 Jahren	95	69	16	13	14	7,0	7,3	6,6	1,7	1,5
von 2 bis unter 3 Jahren	103	95	16	45	34	7,6	10,0	6,6	5,9	3,6
von 3 bis unter 6 Jahren	299	208	56	151	280	22,1	21,9	23,0	20,0	29,9
von 6 bis unter 9 Jahren	236	178	24	102	195	17,5	18,8	9,9	13,5	20,8
von 9 bis unter 12 Jahren	174	92	29	118	149	12,9	9,7	11,9	15,6	15,9
von 12 bis unter 15 Jahren	122	81	8	75	95	9,0	8,5	3,3	9,9	10,1
von 15 bis unter 20 Jahren	145	102	16	95	102	10,7	10,7	6,6	12,5	10,9
von 20 und mehr Jahren	128	92	76	156	68	9,5	9,7	31,3	20,6	7,3
Altersunterschied der Ehegatten										
Mann älter	920	670	152	478	644	68,0	70,7	62,6	63,1	68,7
davon um 1 Jahr	141	116	28	90	108	10,4	12,2	11,5	11,9	11,5
2 Jahre	157	110	33	95	122	11,6	11,6	13,6	12,5	13,0
3 Jahre	137	96	26	78	98	10,1	10,1	10,7	10,3	10,5
4 Jahre	120	85	18	55	68	8,9	9,0	7,4	7,3	7,3
5 Jahre	82	65	12	36	64	6,1	6,9	4,9	4,7	6,8
6 bis 10 Jahre	200	143	27	86	135	14,8	15,1	11,1	11,4	14,4
11 bis 15 Jahre	52	36	3	23	34	3,8	3,8	1,2	3,0	3,6
16 und mehr Jahre	31	19	5	15	15	2,3	2,0	2,1	2,0	1,6
Frau älter	235	171	55	118	138	17,4	18,1	22,6	15,6	14,7
davon um 1 Jahr	74	47	8	27	35	5,5	5,0	3,3	3,6	3,7
2 Jahre	50	29	18	29	28	3,7	3,1	7,4	3,8	3,0
3 Jahre	26	23	9	20	24	1,9	2,4	3,7	2,6	2,6
4 Jahre	11	14	5	9	16	0,8	1,5	2,1	1,2	1,7
5 Jahre	25	11	3	8	10	1,8	1,2	1,2	1,1	1,1
6 bis 10 Jahre	41	30	7	17	18	3,0	3,2	2,9	2,2	1,9
11 bis 15 Jahre	4	11	5	5	5	0,3	1,2	2,1	0,7	0,5
16 und mehr Jahre	4	6	0	3	2	0,3	0,6	0,0	0,4	0,2
Mann und Frau gleichaltrig	165	83	36	161	155	12,2	8,7	14,8	21,3	16,5
unbekannt	32	25	-	-	-	2,4	2,6	-	-	-
nach der Religionszugehörigkeit										
Mann										
evangelisch	372	227	21	36	97	27,5	23,9	8,6	4,8	10,4
röm.-kath.	171	100	7	14	35	12,6	10,5	2,9	1,8	3,7
Frau										
evangelisch	157	108	10	14	30	11,6	11,4	4,1	1,8	3,2
röm.-kath.	166	134	8	9	57	12,3	14,1	3,3	1,2	6,1
Sonstige und Fälle ohne Angaben	486	380	197	684	718	35,9	40,0	81,1	90,4	76,6

2.7 DIE EHELÖSUNGEN DURCH SCHEIDUNG ODER DURCH TOD

B e z e i c h n u n g	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5
Ehelösungen durch Scheidung und durch Tod insgesamt	4 353	3 856	3 064	3 644	3 682
davon Ehelösungen durch Scheidung	1 352	949	243	757	937
Ehelösungen durch Tod	3 001	2 907	2 821	2 887	2 745
davon durch Tod des Mannes	2 143	2 074	2 014	2 084	1 985
durch Tod der Frau	858	833	807	803	760
Ehelösungen durch Scheidung auf 100 Ehelösungen	31,1	24,6	7,9	20,8	25,5
Tod auf 100 Ehelösungen	68,9	75,4	92,1	79,2	74,6
Ehelösungen durch Scheidung und durch Tod auf 10 000 Einw.	87,8	78,6	63,0	75,1	76,0
auf 100 Eheschl.	158,3	139,1	121,6	137,3	133,9
Ehelösungen durch Scheidung auf 10 000 Einwohner	27,3	19,3	5,0	15,6	19,4
auf 100 Eheschließungen	49,2	34,2	9,6	28,5	34,1
Ehelösungen durch Tod auf 10 000 Einwohner	60,5	59,3	58,0	59,5	56,7
auf 100 Eheschließungen	109,2	104,9	111,9	108,7	99,9

2.8 DIE KOMPONENTEN DER NÜRNBERGER WANDERUNGEN 1976 BIS 1980

	Z a h l					%				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zuzüge nach Nürnberg insges.	23 870	25 773	26 576	27 578	29 457	100	100	100	100	100
davon von Bayern	13 645	14 427	14 780	14 702	14 505	57,2	56,0	55,6	53,3	49,2
dem übrigen Bundesgebiet und West-Berlin	3 721	3 966	4 200	4 224	4 362	15,6	15,4	15,8	15,3	14,8
außerhalb des Bundesgebietes	6 504	7 380	7 596	8 652	10 590	27,3	28,6	28,6	31,4	36,0
Fortzüge aus Nürnberg insges.	28 219	27 089	27 028	26 523	27 052	100	100	100	100	100
davon nach Bayern	15 473	16 384	17 146	17 055	17 077	54,8	60,5	63,4	64,3	63,1
dem übrigen Bundesgebiet und West-Berlin	3 760	3 916	3 715	3 641	3 871	13,3	14,5	13,8	13,7	14,3
außerhalb des Bundesgebietes	8 986	6 789	6 167	5 827	6 104	31,8	25,1	22,8	22,0	22,6
Saldo insgesamt	-4 349	-1 316	- 452	+1 055	+2 405	.	.	.	.	.
davon gegenüber Bayern	-1 828	-1 957	-2 366	-2 353	-2 572	.	.	.	.	.
dem übrigen Bundesgebiet und West-Berlin	- 39	+ 50	+ 485	+ 583	+ 491	.	.	.	.	.
außerhalb des Bundesgebietes	-2 482	+ 591	+1 429	+2 825	+4 486	.	.	.	.	.

2.9 DIE SOZIALSTRUKTUR DER WANDERUNGEN NACH STAATS-
ANGEHÖRIGKEIT UND GESCHLECHT 1976 BIS 1980

Merkmal	Deutsche					Ausländer				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<u>Zuzüge</u> Zahl										
<u>insgesamt</u>	17 111	17 973	18 132	17 713	17 632	6 759	7 800	8 444	9 865	11 825
darunter verheiratet	5 179	5 289	5 515	5 292	5 289	2 695	3 286	3 511	4 186	4 942
evangelisch	8 101	8 548	8 611	8 278	7 890	404	438	411	384	520
katholisch	7 222	7 471	7 457	7 254	7 556	2 638	2 912	2 995	3 429	3 977
in Prozent										
<u>insgesamt</u>	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter verheiratet	30	29	30	30	30	40	42	42	42	42
evangelisch	47	48	47	47	45	6	6	5	4	4
katholisch	42	42	41	41	43	39	37	35	35	34
<u>Wegzüge</u> Zahl										
<u>insgesamt</u>	18 146	19 203	19 728	19 372	19 182	10 073	7 886	7 300	7 151	7 870
darunter verheiratet	6 996	7 391	7 410	7 057	7 214	4 872	3 601	3 373	3 366	3 776
evangelisch	9 353	9 923	9 835	9 301	9 214	367	360	347	329	392
katholisch	7 081	7 262	7 812	7 997	7 770	3 474	2 984	2 871	2 829	3 324
in Prozent										
<u>insgesamt</u>	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter verheiratet	39	39	38	36	38	48	46	46	47	48
evangelisch	52	52	50	48	48	4	5	5	5	5
katholisch	39	38	40	41	41	34	38	39	40	42
<u>Saldo</u>										
<u>insgesamt</u>	-1 035	-1 230	-1 596	-1 659	-1 550	-3 314	- 86	+1 144	+2 714	+3 955
darunter verheiratet	-1 817	-2 102	-1 895	-1 765	-1 925	-2 177	- 315	+ 138	+ 820	+1 166
evangelisch	-1 252	-1 375	-1 224	-1 023	-1 324	+ 37	+ 78	+ 64	+ 55	+ 128
katholisch	+ 141	+ 209	- 355	- 743	- 214	- 836	- 72	+ 124	+ 600	+ 653

Deutsche und Ausländer zusammen					darunter männlich					M e r k m a l
1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
23 870	25 773	26 576	27 578	29 457	12 765	13 691	14 459	15 332	16 543	<u>Zuzüge</u> Zahl
7 874	8 575	9 026	9 478	10 231	4 050	4 414	4 801	5 080	5 732	<u>insgesamt</u>
8 505	8 986	9 022	8 662	8 410	4 285	4 437	4 557	4 368	4 151	darunter verheiratet
9 860	10 383	10 452	10 683	11 533	5 252	5 398	5 584	5 728	6 175	evangelisch
										katholisch
										in Prozent
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	<u>insgesamt</u>
33	33	34	34	35	32	32	33	33	35	darunter verheiratet
36	35	34	31	29	34	32	32	28	25	evangelisch
41	40	39	39	39	41	39	39	37	37	katholisch
										<u>Wegzüge</u> Zahl
28 219	27 089	27 028	26 523	27 052	15 262	14 466	14 449	14 504	14 750	<u>insgesamt</u>
11 868	10 992	10 783	10 423	10 990	6 483	5 811	5 716	5 516	5 953	darunter verheiratet
9 720	10 283	10 182	9 630	9 606	4 878	5 166	5 054	4 873	4 821	evangelisch
10 555	10 246	10 683	10 826	11 094	5 493	5 349	5 736	5 905	5 919	katholisch
										in Prozent
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	<u>insgesamt</u>
42	41	40	39	41	42	40	40	38	40	darunter verheiratet
34	38	38	36	36	32	36	35	34	33	evangelisch
37	38	40	41	41	36	37	40	41	40	katholisch
-4 349	-1 316	- 452	1 055	+2 405	-2 497	- 775	10	828	+1 793	<u>insgesamt</u>
-3 994	-2 417	-1 757	- 945	- 759	-2 433	-1 397	- 915	- 436	- 221	darunter verheiratet
-1 215	-1 297	-1 160	- 968	-1 196	- 593	- 729	- 497	- 505	- 670	evangelisch
- 695	+ 137	- 231	- 143	+ 439	- 241	+ 49	- 152	- 177	+ 256	katholisch

2.10 DIE WANDERUNGEN NACH ALTERSGRUPPEN, STAATS-
ANGEHÖRIGKEIT UND GESCHLECHT 1976 BIS 1980

Altersgruppen	D e u t s c h e					A u s l ä n d e r				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<u>Zuzüge</u> Zahl										
<u>insgesamt</u>	17 111	17 973	18 132	17 713	17 632	6 759	7 800	8 444	9 865	11 825
davon										
0 bis unter 6 Jahre	866	973	938	856	780	943	953	915	896	820
6 bis unter 15 Jahre	1 308	1 425	1 233	1 090	1 087	1 015	1 106	1 265	1 306	1 470
15 bis unter 25 Jahre	6 930	6 916	7 189	7 302	7 239	1 534	1 875	2 040	2 710	3 533
25 bis unter 45 Jahre	5 695	6 209	6 390	6 170	6 281	2 195	2 629	2 854	3 373	4 284
45 bis unter 60 Jahre	1 103	1 190	1 205	1 174	1 149	649	738	853	988	1 102
60 bis unter 65 Jahre	334	299	267	239	268	166	152	160	167	193
65 und älter	875	961	910	882	828	257	347	357	425	423
in Prozent										
<u>insgesamt</u>	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
davon										
0 bis unter 6 Jahre	5	5	5	5	4	14	12	11	9	7
6 bis unter 15 Jahre	8	8	7	6	6	15	14	15	13	12
15 bis unter 25 Jahre	41	38	40	41	41	23	24	24	27	30
25 bis unter 45 Jahre	33	35	35	35	36	32	34	34	34	36
45 bis unter 60 Jahre	6	7	7	7	7	10	9	10	10	9
60 bis unter 65 Jahre	2	2	2	1	2	2	2	2	2	2
65 und älter	5	5	5	5	5	4	4	4	4	4
<u>Wegzüge</u> Zahl										
<u>insgesamt</u>	18 146	19 203	19 728	19 372	19 182	10 073	7 886	7 300	7 151	7 870
davon										
0 bis unter 6 Jahre	1 090	1 214	1 218	1 127	1 179	1 357	987	799	625	489
6 bis unter 15 Jahre	1 818	1 728	1 685	1 501	1 435	1 099	1 037	866	781	740
15 bis unter 25 Jahre	5 214	5 634	6 013	6 281	5 902	1 780	1 446	1 411	1 464	1 864
25 bis unter 45 Jahre	6 932	7 693	7 805	7 585	7 882	4 326	3 098	2 883	2 766	3 226
45 bis unter 60 Jahre	1 424	1 440	1 446	1 494	1 371	1 046	870	881	953	992
60 bis unter 65 Jahre	465	379	321	296	342	193	153	134	155	186
65 und älter	1 203	1 115	1 240	1 088	1 071	272	295	326	407	373
in Prozent										
<u>insgesamt</u>	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
davon										
0 bis unter 6 Jahre	6	6	6	6	6	13	13	11	9	6
6 bis unter 15 Jahre	10	9	9	8	7	11	13	12	11	9
15 bis unter 25 Jahre	29	29	30	32	31	18	18	19	20	24
25 bis unter 45 Jahre	38	40	40	39	41	43	39	39	39	41
45 bis unter 60 Jahre	8	7	7	8	7	10	11	12	13	13
60 bis unter 65 Jahre	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2
65 und älter	7	6	6	6	6	3	4	4	6	5
<u>Saldo</u>										
<u>insgesamt</u>	-1 035	-1 230	-1 596	-1 659	-1 550	-3 314	- 86	1 144	2 714	+3 955
davon										
0 bis unter 6 Jahre	- 224	- 241	- 280	- 271	- 399	- 414	- 34	116	271	+ 331
6 bis unter 15 Jahre	- 510	- 303	- 452	- 411	- 348	- 84	69	399	525	+ 730
15 bis unter 25 Jahre	- 1 716	- 1 282	- 1 176	- 1 021	+1 337	- 246	429	629	1 246	+1 669
25 bis unter 45 Jahre	-1 237	-1 484	-1 415	-1 415	-1 601	-2 131	- 469	- 29	607	+1 058
45 bis unter 60 Jahre	- 321	- 250	- 241	- 320	- 222	- 397	- 132	- 28	35	+ 110
60 bis unter 65 Jahre	- 131	- 80	- 54	- 57	- 74	- 27	- 1	26	12	+ 7
65 und älter	- 328	- 154	- 330	- 206	- 243	- 15	52	31	18	+ 50

Deutsche und Ausländer zusammen					davon männlich					Altersgruppen
1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
										<u>Zuzüge</u> Zahl
23 870	25 773	26 576	27 578	29 457	12 765	13 691	14 459	15 332	16 543	<u>insgesamt</u>
										davon
1 809	1 926	1 853	1 752	1 600	989	1 058	1 045	964	866	0 bis unter 6 Jahre
2 323	2 531	2 498	2 396	2 557	1 258	1 444	1 477	1 433	1 452	6 bis unter 15 Jahre
8 464	8 791	9 229	10 012	10 772	4 246	4 267	4 652	5 295	5 655	15 bis unter 25 Jahre
7 890	8 838	9 244	9 543	10 565	4 833	5 380	5 680	5 894	6 803	25 bis unter 45 Jahre
1 752	1 928	2 058	2 162	2 251	846	920	1 002	1 132	1 171	45 bis unter 60 Jahre
500	451	427	406	461	183	171	156	144	162	60 bis unter 65 Jahre
1 132	1 308	1 267	1 307	1 251	410	451	447	470	434	65 und älter
										in Prozent
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	<u>insgesamt</u>
										davon
8	7	7	6	5	8	8	7	6	5	0 bis unter 6 Jahre
10	10	9	9	9	10	11	10	9	9	6 bis unter 15 Jahre
35	34	35	36	37	33	31	32	35	34	15 bis unter 25 Jahre
33	34	35	35	36	38	39	39	38	41	25 bis unter 45 Jahre
7	7	8	8	8	7	7	7	7	7	45 bis unter 60 Jahre
2	2	2	1	2	1	1	1	1	1	60 bis unter 65 Jahre
5	5	5	5	4	3	3	3	3	3	65 und älter
										<u>Wegzüge</u> Zahl
28 219	27 089	27 028	26 523	27 052	15 262	14 466	14 449	14 504	14 750	<u>insgesamt</u>
										davon
2 447	2 201	2 017	1 752	1 668	1 395	1 193	1 093	947	875	0 bis unter 6 Jahre
2 917	2 765	2 551	2 282	2 175	1 558	1 537	1 419	1 252	1 125	6 bis unter 15 Jahre
6 994	7 080	7 424	7 745	7 766	3 389	3 401	3 756	4 223	4 035	15 bis unter 25 Jahre
11 258	10 791	10 688	10 351	11 108	6 817	6 457	6 225	6 145	6 727	25 bis unter 45 Jahre
2 470	2 310	2 327	2 447	2 363	1 282	1 183	1 225	1 277	1 258	45 bis unter 60 Jahre
658	532	455	451	528	311	230	202	182	228	60 bis unter 65 Jahre
1 475	1 410	1 566	1 495	1 444	510	465	529	478	502	65 und älter
										in Prozent
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	<u>insgesamt</u>
										davon
9	8	7	7	6	9	8	8	7	6	0 bis unter 6 Jahre
10	10	9	9	8	10	11	10	9	8	6 bis unter 15 Jahre
25	26	27	29	29	22	24	26	29	27	15 bis unter 25 Jahre
40	40	40	39	41	45	45	43	42	46	25 bis unter 45 Jahre
9	9	9	9	9	8	8	8	9	9	45 bis unter 60 Jahre
2	2	2	2	2	2	2	1	1	2	60 bis unter 65 Jahre
5	5	6	6	5	3	3	4	3	3	65 und älter
										<u>Saldo</u>
-4 349	-1 316	- 452	1 055	+2 405	-2 497	- 775	+ 10	+ 828	+1 793	<u>insgesamt</u>
										davon
- 638	- 275	- 164	± 0	- 68	- 406	- 135	- 48	+ 17	- 9	0 bis unter 6 Jahre
- 594	- 234	- 53	+ 114	+ 382	- 300	- 93	+ 58	+ 181	+ 327	6 bis unter 15 Jahre
+1 470	+1 711	+1 805	+2 267	+3 006	+ 857	+ 866	+ 896	+1 072	+1 620	15 bis unter 25 Jahre
-3 368	-1 953	-1 444	- 808	- 543	-1 984	-1 077	- 545	- 251	+ 76	25 bis unter 45 Jahre
- 718	- 382	- 269	- 285	- 112	- 436	- 263	- 223	- 145	- 87	45 bis unter 60 Jahre
- 158	- 81	- 28	- 45	- 67	- 128	- 59	- 46	- 38	- 66	60 bis unter 65 Jahre
- 343	- 102	- 299	- 188	- 193	- 100	- 14	- 82	- 8	- 68	65 und älter

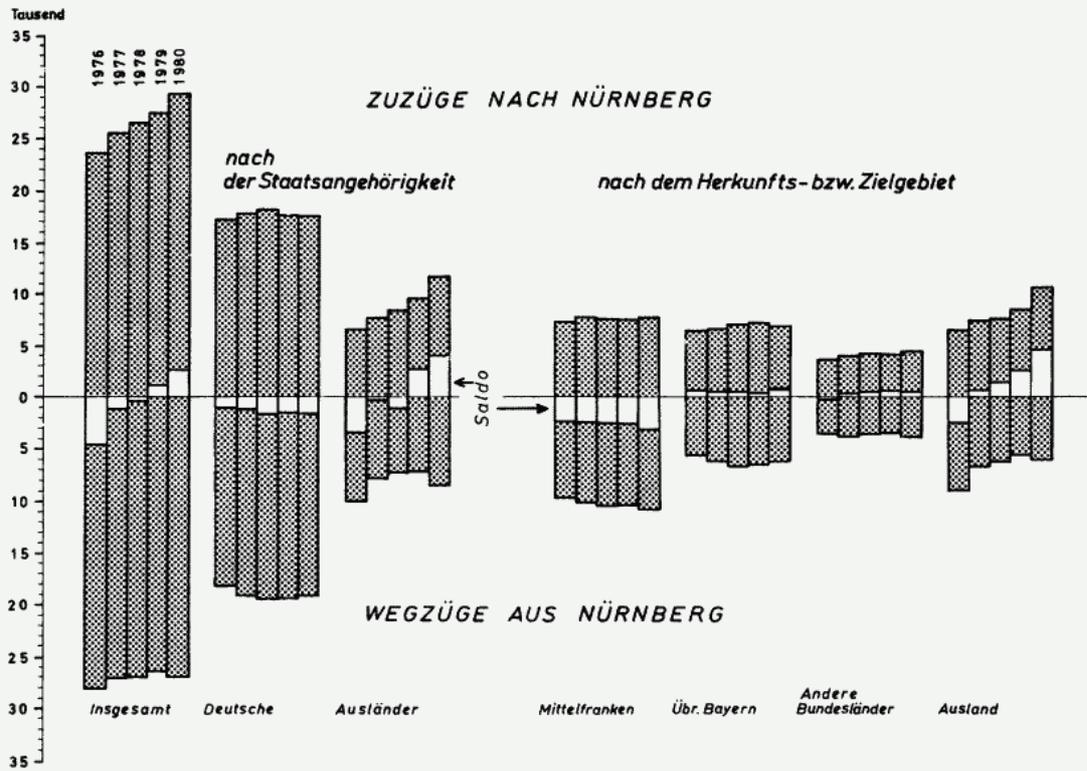
2.11 DIE BAYERISCHEN KREISE UND GEMEINDEN MIT 100 UND MEHR
ZU- BZW. WEGZÜGEN GEGENÜBER NÜRNBERG 1978 BIS 1980

Gebiete	Zuzüge			Wegzüge			Saldo		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Oberbayern	1 849	1 507	1 570	2 361	2 412	1 941	- 512	- 905	- 371
Krsfr. Stadt München	939	621	725	1 257	1 219	936	- 318	- 598	- 211
Lkr. Berchtesgadener Land	-	-	28	-	-	125	-	-	- 97
Lkr. Eichstätt	114	82	137	198	123	56	- 84	- 41	+ 81
Lkr. München	64	67	83	123	96	101	- 59	- 29	- 18
Niederbayern	303	295	284	316	262	253	- 13	+ 33	+ 31
Oberpfalz	1 700	1 738	1 659	1 371	1 467	1 355	+ 329	+ 271	+ 304
Krsfr. Stadt Amberg	145	178	157	71	79	92	+ 74	+ 99	+ 65
Krsfr. Stadt Regensburg	210	204	191	149	138	139	+ 61	+ 66	+ 52
Krsfr. Stadt Weiden	86	112	102	64	78	48	+ 22	+ 34	+ 54
Lkr. Amberg-Sulzbach	289	263	243	152	176	172	+ 137	+ 87	+ 71
Lkr. Cham	105	81	98	63	77	71	+ 42	+ 4	+ 27
Lkr. Neumarkt	357	373	349	582	554	516	- 225	- 181	- 167
dar. Neumarkt, Stadt	108	111	97	127	114	114	- 19	- 3	- 17
Postbauer-Heng	18	39	45	133	135	93	- 115	- 96	- 48
Pyrbaum	26	38	32	103	102	113	- 77	- 64	- 81
Lkr. Neustadt/Waldnaab	136	119	134	91	97	75	+ 45	+ 22	+ 59
Lkr. Regensburg	155	144	97	57	87	78	+ 98	+ 57	+ 19
Lkr. Schwandorf	137	169	166	106	128	100	+ 31	+ 41	+ 66
Oberfranken	1 665	1 913	1 724	1 359	1 452	1 401	+ 306	+ 461	+ 323
Krsfr. Stadt Bamberg	155	182	164	135	192	138	+ 20	- 10	+ 26
Krsfr. Stadt Bayreuth	125	141	136	90	94	103	+ 35	+ 47	+ 33
Krsfr. Stadt Coburg	106	80	96	55	51	51	+ 51	+ 29	+ 45
Krsfr. Stadt Hof	118	159	78	58	56	55	+ 60	+ 103	+ 23
Lkr. Bamberg	121	145	156	97	135	123	+ 24	+ 10	+ 33
Lkr. Bayreuth	197	218	174	141	136	170	+ 56	+ 82	+ 4
Lkr. Forchheim	276	288	316	384	373	372	- 108	- 85	- 56
Lkr. Hof	155	183	139	75	90	111	+ 80	+ 93	+ 28
Lkr. Kronach	92	66	100	50	61	61	+ 42	+ 5	+ 39
Lkr. Kulmbach	77	111	117	77	82	58	+ 0	+ 29	+ 59
Lkr. Wunsiedel	109	164	110	77	81	62	+ 32	+ 83	+ 48
Mittelfranken	7 762	7 651	7 636	10 454	10 371	10 857	- 2 692	- 2 720	- 3 221
Krsfr. Stadt Ansbach	236	226	244	202	245	178	+ 34	- 19	+ 66
Krsfr. Stadt Erlangen	642	708	592	793	828	783	- 151	- 120	- 191
Krsfr. Stadt Fürth	1 425	1 286	1 192	1 543	1 686	1 844	- 118	- 400	- 652
Krsfr. Stadt Schwabach	388	379	539	703	652	619	- 315	- 273	- 80
Lkr. Ansbach	510	555	543	430	408	468	+ 80	+ 147	+ 75
Lkr. Erlangen-Höchstädt	497	447	481	840	841	813	- 343	- 394	- 332
dar. Eckental	75	106	106	280	312	298	- 205	- 206	- 192
Heroldsberg	101	90	116	153	156	115	- 52	- 66	+ 1
Lkr. Fürth	1 138	1 199	1 254	1 988	1 675	2 137	- 850	- 476	- 883
dar. Oberasbach	212	225	219	416	420	464	- 204	- 195	- 245
Stein b. Nürnberg	349	380	377	734	562	568	- 385	- 182	- 191
Zirndorf, Stadt	333	306	374	312	303	565	+ 21	+ 3	- 191
Lkr. Nürnberger Land	1 459	1 428	1 442	2 193	2 285	2 172	- 734	- 857	- 730
dar. Altdorf	95	128	96	215	211	252	- 120	- 83	- 156
Burgthann	114	88	108	226	291	254	- 112	- 203	- 146
Feucht, Markt	168	169	187	357	320	354	- 189	- 151	- 167
Lauf	208	175	206	157	243	159	+ 51	- 68	+ 47
Röthenbach/Pegnitz	187	156	126	214	221	123	- 27	- 65	+ 3
Schwaig	149	179	165	191	227	199	- 42	- 48	- 34
Schwarzenbruck	136	132	113	267	229	207	- 131	- 97	- 94
Winkelhaid	43	30	25	55	77	101	- 12	- 47	- 76
Lkr. Neustadt/Bad Windsheim	353	383	315	282	304	383	+ 71	+ 79	- 68
Lkr. Roth	795	748	741	1 273	1 219	1 188	- 478	- 471	- 447
Schwanstetten	61	-	98	210	-	199	- 149	-	- 101
Rednitzhembach	39	35	33	124	101	85	- 85	- 66	- 52
Roth b. Nürnberg	121	133	138	144	147	146	- 23	- 14	- 8
Wendelstein	207	234	212	386	427	397	- 179	- 193	- 185
Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen	319	292	293	207	228	272	+ 112	+ 64	+ 21
Unterfranken	1 045	1 164	1 128	887	718	836	+ 158	+ 446	+ 292
Krsfr. Stadt Schweinfurt	75	105	93	73	47	62	+ 2	+ 58	+ 31
Lkr. Rhön-Grabfeld	-	-	102	-	-	121	-	-	- 19
Krsfr. Stadt Würzburg	357	399	308	198	172	145	+ 159	+ 227	+ 169
Lkr. Würzburg	97	108	77	110	66	116	- 13	+ 42	- 39
Schwaben	456	434	504	398	373	434	+ 58	+ 61	+ 70

2.12 DIE ZIEL- UND HERKUNFTSGEBIETE DER NÜRNBERGER
WANDERUNGEN 1978 BIS 1980

G e b i e t	Zuzüge			Wegzüge			Saldo		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kreisfreie Städte									
Ansbach	236	226	244	202	245	178	+ 34	- 19	+ 66
Erlangen	642	708	592	793	828	783	- 151	- 120	- 191
Fürth	1 425	1 286	1 192	1 543	1 686	1 844	- 118	- 400	- 652
Schwabach	388	379	539	703	652	619	- 315	- 273	- 80
Landkreise									
Ansbach	510	555	543	430	408	468	+ 80	+ 147	+ 75
Erlangen-Höchstadt	497	447	481	840	841	813	- 343	- 394	- 332
Fürth	1 138	1 199	1 254	1 988	1 675	2 137	- 850	- 476	- 883
Nürnberger Land	1 459	1 428	1 442	2 193	2 285	2 172	- 734	- 857	- 730
Neustadt/B.W.	353	383	315	282	304	383	+ 71	+ 79	- 68
Roth	795	748	741	1 273	1 219	1 188	- 478	- 471	- 447
Weißenburg/Gunzenhausen	319	292	293	207	228	272	+ 112	+ 64	+ 21
Mittelfranken insgesamt	7 762	7 651	7 636	10 454	10 371	10 857	-2 692	- 2 720	-3 221
Oberbayern	1 849	1 507	1 570	2 361	2 412	1 941	- 512	- 905	- 371
Niederbayern	303	295	284	316	262	253	- 13	+ 33	+ 31
Oberpfalz	1 700	1 738	1 659	1 371	1 467	1 355	+ 329	+ 271	+ 304
Oberfranken	1 665	1 913	1 724	1 359	1 452	1 401	+ 306	+ 461	+ 323
Unterfranken	1 045	1 164	1 128	887	718	836	+ 158	+ 446	+ 292
Schwaben	456	434	504	398	373	434	+ 58	+ 61	+ 70
Bayern insgesamt	14 780	14 702	14 505	17 146	17 055	17 077	-2 366	- 2 353	2 572
Schleswig-Holstein	134	144	144	130	107	107	+ 4	+ 37	+ 37
Hamburg	75	97	120	96	113	104	+ 21	+ 16	+ 16
Niedersachsen	368	427	410	301	314	298	+ 67	+ 113	+ 112
Bremen	90	60	47	86	68	39	+ 4	- 8	+ 8
Nordrhein-Westfalen	961	971	958	742	709	766	+ 219	+ 262	+ 192
Hessen	678	622	707	659	637	668	+ 19	- 15	+ 39
Rheinland-Pfalz	247	283	296	231	234	281	+ 16	+ 49	+ 15
Baden-Württemberg	1 242	1 185	1 251	1 179	1 208	1 291	+ 63	- 23	- 40
Saarland	85	76	70	27	60	67	+ 58	+ 16	- 3
W-Berlin	320	359	359	264	191	250	+ 56	+ 168	+ 109
Bundesgebiet insgesamt	18 980	18 926	18 867	20 861	20 696	20 948	+1 881	- 1 770	-2 081
außerhalb Bundesgebiet	7 596	8 652	10 590	6 167	5 827	6 104	+1 429	+ 2 825	+4 486
insgesamt	26 576	27 578	29 457	27 028	26 523	27 052	+ 452	+ 1 055	+2 405

Wanderung in den Jahren 1976 - 1980



Amt für Stadtforschung und Statistik

2.13 DIE UMZÜGE INNERHALB DES STADTGEBIETES 1976 BIS 1980

	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5
Umzüge im Familienverband					
Fälle	7 075	7 470	6 811	6 133	5 821
Personen	19 833	21 026	19 348	17 346	16 221
Umzüge von Einzelpersonen	19 637	20 943	17 935	18 567	19 564
Umgezogene Personen insgesamt	39 470	41 969	37 283	35 913	35 785
auf 1 000 Einwohner	79,6	85,6	76,6	74,0	74,0

2.14 DIE UMZUGSSTRÖME NACH STADTTTEILEN IM JAHR 1980

nach \ von	Stadtteil										insgesamt	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Stadtteil												
0	2 212	903	1 347	208	216	163	266	180	206	257	5 958	
1	992	3 050	996	361	423	303	215	124	190	245	6 899	
2	1 501	980	2 676	229	235	276	302	177	367	369	7 112	
3	255	453	328	1 275	138	96	41	41	54	134	2 815	
4	241	481	293	244	922	293	67	32	31	77	2 681	
5	214	422	416	122	171	919	98	39	64	48	2 513	
6	322	326	380	69	55	146	587	55	53	56	2 049	
7	186	125	231	31	28	42	54	408	64	67	1 236	
8	344	224	335	100	57	36	46	50	487	123	1 802	
9	379	332	416	197	92	66	57	39	147	995	2 750	
insgesamt	6 646	7 296	7 418	2 836	2 337	2 340	1 733	1 145	1 663	2 371	35 785	

2.15 DIE UMZUGSSTRÖME DER AUSLÄNDER NACH STADTTTEILEN IM JAHR 1980

nach \ von	Stadtteil										insgesamt	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Stadtteil												
0	766	304	462	25	82	26	102	67	46	40	1 920	
1	332	859	283	31	104	64	85	28	35	47	1 868	
2	402	282	748	27	71	42	108	29	47	50	1 806	
3	25	60	49	92	7	12	8	5	9	11	278	
4	55	93	49	8	119	18	11	6	5	4	368	
5	29	56	57	13	13	78	11	3	16	6	282	
6	121	86	100	9	17	7	169	15	11	9	544	
7	52	25	37	3	9	4	15	64	11	13	233	
8	56	42	55	45	23	7	8	7	64	13	320	
9	52	35	39	18	4	3	19	4	9	81	264	
insgesamt	1 890	1 842	1 879	271	449	261	536	228	253	274	7 883	

2.16 DIE UMZUGSSTRÖME DER AUSLÄNDER NACH STADTTTEILEN
IM JAHR 1980 IN %

nach \ von	STADTTTEIL										insgesamt
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Stadtteil 0	40,5 39,9	16,5 15,8	24,6 24,1	9,2 1,3	18,3 4,3	10,0 1,3	19,0 5,3	29,4 3,5	18,2 2,4	14,6 2,1	24,4 100
1	17,6 17,8	46,6 46,0	15,1 15,1	11,4 1,7	23,2 5,6	24,5 3,4	15,9 4,5	12,3 1,5	13,8 1,9	17,1 2,5	23,7 100
2	21,3 22,3	15,3 15,6	39,8 41,4	10,0 1,5	15,8 3,9	16,1 2,3	20,1 6,0	12,7 1,6	18,6 2,6	18,2 2,8	22,9 100
3	1,3 9,0	3,3 21,6	2,6 17,6	34,0 33,1	1,6 2,5	4,6 4,3	1,5 2,9	2,2 1,8	3,6 3,2	4,0 4,0	3,5 100
4	2,9 14,9	5,0 25,3	2,6 13,3	3,0 2,2	26,5 32,3	6,9 4,9	2,0 3,0	2,6 1,6	2,0 1,4	1,5 1,1	4,7 100
5	1,5 10,3	3,0 19,9	3,0 20,2	4,8 4,6	2,9 4,6	29,9 27,6	2,0 3,9	1,3 1,1	6,3 5,7	2,2 2,1	3,6 100
6	6,4 22,2	4,7 15,8	5,3 18,4	3,3 1,6	3,8 3,1	2,7 1,3	31,5 31,1	6,6 2,8	4,3 2,0	3,3 1,6	6,9 100
7	2,7 22,3	1,4 10,7	2,0 15,9	1,1 1,3	2,0 3,9	1,5 1,7	2,8 6,4	28,1 27,5	4,3 4,7	4,7 5,6	3,0 100
8	3,0 17,5	2,3 13,1	2,9 17,2	16,6 14,1	5,1 7,2	2,7 2,2	1,5 2,5	3,1 2,2	25,3 20,0	4,7 4,1	4,1 100
9	2,7 19,7	1,9 13,3	2,1 14,8	6,6 6,8	0,9 1,5	1,1 1,1	3,5 7,2	1,7 1,5	3,6 3,4	29,6 30,7	3,3 100
insgesamt	100 24,0	100 23,4	100 23,8	100 3,4	100 5,7	100 3,3	100 6,8	100 2,9	100 3,2	100 3,5	100 100

3. Bau- und Wohnungswesen

Die Bautätigkeitsstatistik erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohn- oder Nutzraum zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird. Nichtwohnbauten werden nur erfaßt, wenn durch sie Wohnraum zu- oder abgeht oder wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raum aufweisen bzw. wenn dieser nicht anzugeben ist, mehr als DM 25.000,-- reine Baukosten verursachen.

Die Baumaßnahmen werden dabei nach den Feststellungen der Bauordnungsbehörde in verschiedenen Stadien erfaßt:

- a) als Baugenehmigungen aufgrund der Bauanträge;
- b) als Baufertigstellungen bzw. als Abgänge (durch Brand, Abbruch oder Umbau);
- c) als Bauüberhang am Jahresende, wenn ein Bauvorhaben begonnen, aber noch nicht fertiggestellt oder wenn es genehmigt, aber noch nicht begonnen ist.

Die in den Tabellen verwendeten Begriffe haben folgenden Inhalt:

Gebäude ist jedes freistehende oder durch Brandmauer von einem nebenstehenden Gebäude getrennte Bauwerk, bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern jeder Teil, der von dem anderen durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennwand getrennt ist.

Als ganze Gebäude werden Neu- und Wiederaufbau sowie der Umbau ganzer Gebäude ausgewiesen.

Sonstige Baumaßnahmen sind die Wiederherstellung eines beschädigten Gebäudes, der Umbau bzw. Ausbau eines Gebäudeteiles sowie der Ausbau, die Erweiterung und Aufstockung eines bereits bestehenden Gebäudes.

Als Fertigstellungen werden sowohl bei ganzen Gebäuden als auch bei sonstigen Baumaßnahmen die Rohzugänge ohne Abzug des Abganges ausgewiesen.

Als Wohnräume werden alle zum Wohnen bestimmten und geeigneten Räume (ohne Nebenräume wie Abort, Speisekammer usw.) mit 6 und mehr qm Wohnfläche und die Küchen innerhalb von Wohnungsabschlüssen ausgewiesen. Kellerwohnungen und deren Räume gelten nicht als Wohnungen bzw. Wohnräume.

Umbauter Raum -nach DIN 277- wird nur für ganze Gebäude angegeben.

Bruttowohnfläche -nach DIN 283- ist die gesamte Fläche der Wohnungen und der Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen, ohne die Flächen von Keller und Dachboden sowie die Grundflächen von Treppen innerhalb von Wohnungen.

Nutzfläche -nach DIN 283- ist die für andere als Wohnzwecke, d. h. für gewerbliche, landwirtschaftliche und sonstige Nichtwohnzwecke nutzbare Fläche eines Gebäudes ohne Keller- und Dachbodenflächen. Bei Wohngebäuden gilt nur die für Nichtwohnzwecke bestimmte Fläche außerhalb von Wohnungen als Nutzfläche.

Veranschlagte reine Baukosten -nach DIN 276- sind sämtliche bei der Baugenehmigung festgestellten Kosten für Bauleistungen einschließlich der Lieferung von Baustoffen. Für Eigenleistungen werden dabei die ersparten Sach- und Arbeitskosten eingesetzt.

Öffentlich gefördert ist eine Wohnung, wenn zu ihrer Finanzierung Mittel des Bundes, des Landes, der Gemeinden oder Gemeindeverbände oder nach dem Lastenausgleichsgesetz für die Wohnraumhilfe bestimmte Mittel des Ausgleichsfonds mitverwendet sind.

Bei allen Tabellen handelt es sich um Auszüge aus den Liefertabellen des Bayerischen Statistischen Landesamtes. Die Daten beziehen sich auf den Gebietsstand 31.12.1980.

3.1 DIE WOHNUNGSFERTIGSTELLUNGEN UND DER ANTEIL DER ÖFFENTLICH GEFÖRDERTEN WOHNUNGEN IM VERGLEICH ZUM LANDESDURCHSCHNITT

Jahr	Fertiggestellte Wohnungen insgesamt ¹⁾	darunter öffentlich gefördert	Von 100 fertiggestellten Wohnungen waren öffentlich gefördert ²⁾			fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner ³⁾		
			Nürnberg	Bayern		Nürnberg	Bayern	
				kreisfreie Städte	kreisfreie Städte und Landkreise		kreisfreie Städte	kreisfreie Städte und Landkreise
1	2	3	4	5	6	7	8	
1974	4 203	857	20,4	13,9	10,0	82	103	105
1975	2 279	520	22,8	21,4	11,8	46	65	75
1976	1 513	361	23,9	23,6	10,0	31	42	70
1977	1 767	509	28,8	25,8	10,3	36	46	66
1978	1 872	222	11,9	13,5	6,6	39	46	69
1979	1 883	551	29,3	24,7	15,4	39	47	69
1980	2 133	372	17,4	19,6	13,8	44	56	70

1) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden
 2) in voll- und teilgeförderten Baumaßnahmen
 3) Bevölkerung am Jahresende

3.2 DER ZU- UND ABGANG SOWIE DER BESTAND AN WOHN- UND WOHNRÄUMEN

Jahr	Wohn- ge- bäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Wohnräume 1) 2)		
		insge- samt	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen 1)					insge- samt	d a v o n	
			1 oder 2	3	4	5 oder 6	7 oder mehr		Küchen	Zimmer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Zugang (Baufertigstellungen)										
1974	902	4 203	1 360	611	1 169	930	133	14 548	2 941	11 607
1975	521	2 279	569	405	546	649	110	8 720	1 726	6 994
1976	602	1 513	253	263	343	487	167	6 447	1 298	5 149
1977	711	1 767	276	285	346	683	177	7 627	1 521	6 106
1978	812	1 872	128	147	593	695	309	9 078	1 751	7 327
1979	897	1 883	194	177	482		1 030	.	.	.
1980	837	2 133	212	- 7	811		1 117	.	.	.
Abgang (Abbruch und Umbau) 4)										
1974	93	281	24	93	78	76	10	1 126	270	856
1975	78	309	31	109	92	63	14	1 178	288	890
1976	113	305	36	82	119	56	12	1 176	277	899
1977	67	245	27	101	66	45	6	917	225	692
1978	77	260	41	77	92	44	6	966	239	727
1979	103	316	15	93	132	55	21	1 291	.	.
1980	89	226	9	92	59	48	18	928	.	.
Reinzugang 5)										
1974	809	3 922	1 336	518	1 091	854	123	13 422	2 671	10 751
1975	443	1 970	538	296	454	586	96	7 542	1 438	6 104
1976	489	1 208	217	181	224	431	155	5 271	1 021	4 250
1977	644	1 522	249	184	280	638	171	6 710	1 296	5 414
1978	735	1 612	87	70	501	651	303	8 112	1 512	6 600
1979	796r	1 576r	181r	86r	355r	763r	191r	7 576	.	.
1980	752	1 930	209	- 95	757	924	135	9 008	.	.
Bestand am Jahresende										
1974	53 788	218 239	25 311	64 187	82 734	39 130	6 877	825 721	.	.
1975	54 231	220 209	25 849	64 483	83 188	39 716	6 973	833 263	.	.
1976	54 720	221 417	26 066	64 664	83 412	40 147	7 128	838 534	.	.
1977	55 364	222 939	26 315	64 848	83 692	40 785	7 299	845 244	.	.
1978	56 101 ³⁾	224 554 ³⁾	26 402	64 919	84 193	41 437	7 603	853 372 ³⁾	.	.
1979	56 897	226 130	26 583	65 005	84 548	42 200	7 794	860 948	.	.
1980	57 649	228 060	26 792	64 910	85 305	43 124	7 929	869 956	.	.

1) mit 6 und mehr qm

2) ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen in Nichtwohngebäuden

3) einschließlich der Eingemeindungen vom 01.05.1978

4) einschließlich Umbau bis 1978

5) einschließlich Umwandlungen von Nichtwohngebäuden in Wohngebäude und umgekehrt

3.3 DIE FERTIGGESTELLTEN WOHNGEBÄUDE NACH BAUHERREN 1)

Jahr	insgesamt	Gebietskörpersch. 2) und Organisationen ohne Erw. charakter	Gemeinnützige Wohnungs-u. ländl. Siedl.-Unternehmen	Freie Wohnungsunternehmen	Erwerbs- u. Wirtschaftsunternehmen	Private Haushalte						zusammen	
						Selbstständige	Beamte und Angestellte	Arbeiter	Rentner und Pensionäre	sonst. private Haushalte	Zahl	in % v. Sp. 1	
													6	7	8	9	10	11	12
Wohngebäude													
1974	902	9	222	394	27	129	78	30	3	10	250	28	
1975	521	8	77	204	6	94	96	25	3	8	226	43	
1976	602	10	38	265	53	99	102	20	2	13	236	39	
1977	711	3	76	316	50	98	118	26	7	17	266	37	
1978	812	3	215	316	71	86	93	16	3	9	207	25	
1979	897	12	89	485	40	123	117	18	2	11	271	30	
1980	837	8	74	381	35	120	168	26	6	19	339	41	
Wohnungen													
1974	3 982	473	1 192	1 302	324	487	124	44	18	18	691	17	
1975	2 170	450	626	624	6	251	146	37	5	25	464	21	
1976	1 351	45	138	630	69	209	136	31	10	83	469	35	
1977	1 691	19	377	575	182	219	154	44	14	107	538	32	
1978	1 830	8	520	838	126	172	125	22	4	15	338	18	
1979	1 803	42	394	802	62	240	152	23	4	84	503	28	
1980	2 173	13	196	1 077	328	216	216	32	10	85	559	26	
Bruttowohnfläche (100 qm)													
1974	2 890	263	901	932	208	385	130	41	13	17	586	20	
1975	1 648	244	452	504	6	228	151	37	5	21	442	27	
1976	1 216	29	119	543	79	202	153	29	7	55	446	37	
1977	1 520	14	306	562	153	208	168	40	12	57	485	32	
1978	1 767	6	459	787	143	194	137	24	4	13	372	21	
1979	1 764	27	319	842	63	253	172	25	4	59	513	29	
1980	2 025	10	176	1 046	221	236	236	32	9	57	571	28	
Umbauter Raum (1000 cbm)													
1974	1 473	191	407	448	95	213	78	25	6	10	332	23	
1975	909	181	217	247	3	129	95	23	3	11	261	29	
1976	653	17	60	264	39	124	98	17	5	29	273	42	
1977	815	6	149	279	79	125	110	26	7	34	302	37	
1978	967	3	254	398	72	120	92	16	3	9	240	25	
1979	984	16	171	434	33	160	117	18	2	35	331	34	
1980	1 106	7	102	528	102	149	161	22	6	30	368	33	
Veranschlagte reine Baukosten (1000 DM)													
1974	301 397	39 067	84 427	89 243	19 703	45 495	15 667	4 699	1 130	1 966	68 957	23	
1975	191 037	36 000	46 489	52 113	468	28 570	20 184	4 286	627	2 300	55 967	29	
1976	140 699	4 128	12 731	55 405	8 361	27 679	21 287	3 330	966	6 812	60 074	43	
1977	178 987	1 411	32 710	60 293	17 461	28 384	24 325	5 208	1 426	7 769	67 112	37	
1978	216 280	854	55 613	87 904	16 178	28 246	21 356	3 654	562	1 913	55 731	26	
1979	231 485	3 840	39 053	101 223	7 584	39 841	27 363	3 978	558	8 045	79 785	34	
1980	272 967	1 990	24 076	130 413	25 272	38 178	38 899	5 195	1 480	7 464	91 216	33	

1) nur Neu- und Wiederaufbau einschließlich Umbau ganzer Gebäude ohne Zugang in Gebäudeteilen
 2) öffentliche Bauherren

3.4 DIE BAUFERTIGSTELLUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN

J a h r	i n s g e s a m t		W o h n b a u					sonstige Baumaß- nahmen (Gebäude- teile)
	Neu- und Wieder- aufbau 1)	sonstige Baumaß- nahmen (Gebäude- teile)	Neu- und Wiederaufbau 1)					
			zusammen	Mehrfamilien- häuser		Ein- und Zwei- familienhäuser		
				Zahl	%	Zahl	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	
Gebäude								
1975	691	369	521	101	19	420	81	213
1976	846	443	602	72	12	530	88	276
1977	882	392	711	82	12	629	88	234
1978	998	476	812	97	12	715	88	274
1979	1 098	416	897	84	9	813	91	255
1980	1 056	453	837	112	13	725	87	321
Wohnungen								
1975	2 208	71	2 170	1 687	78	483	22	69
1976	1 427	86	1 351	762	56	589	44	80
1977	1 723	44	1 691	1 005	59	686	41	40
1978	1 859	13	1 830	1 057	58	773	42	11
1979	1 842	41	1 803	907	50	896	50	50
1980	2 263	- 130	2 173	1 363	63	810	37	- 126
Bruttowohnfläche (100 qm)								
1975	1 681	124	1 648	1 085	66	563	34	122
1976	1 272	120	1 216	496	41	720	59	114
1977	1 546	93	1 520	682	45	838	55	91
1978	1 799	132	1 767	813	46	954	54	126
1979	1 797	129	1 764	666	38	1 098	62	135
1980	2 081	100	2 025	1 068	53	957	47	105
Nutzfläche (100 qm)								
1975	2 066	327	108	90	83	18	17	7
1976	3 282	485	65	43	66	22	34	13
1977	2 279	383	58	34	59	24	41	7
1978	3 691	760	85	60	71	25	29	28
1979	2 714	665	75	29	39	47	63	19
1980	2 210	311	76	47	61	30	39	2
Umbauter Raum (1 000 cbm)								
1975	2 082	.	909	587	65	322	35	.
1976	2 598	.	653	237	36	416	64	.
1977	2 138	.	815	332	41	483	59	.
1978	3 252	.	967	409	42	558	58	.
1979	2 480	.	984	335	34	650	66	.
1980	2 270	.	1 106	510	46	596	54	.
Veranschlagte reine Baukosten (1 000 DM)								
1975	361 770	52 260	191 037	124 058	65	66 979	35	13 380
1976	395 374	62 900	140 699	51 220	36	89 479	64	13 667
1977	374 415	53 072	178 987	74 229	41	104 758	59	18 221
1978	523 848	93 295	216 280	92 803	43	123 477	57	20 882
1979	441 925	106 343	231 485	78 925	34	152 560	66	24 402
1980	470 159	76 479	272 967	127 488	47	145 479	53	30 513

1) Neu- und Wiederaufbau einschl. Umbau ganzer Gebäude ohne Zugang in Gebäudeteilen

2) nicht erfaßt wurden Baumaßnahmen, bei denen kein Wohnraum zu- oder abging und die weniger als 350 cbm umbauter Raum, bzw. wenn dieser nicht angegeben werden konnte, weniger als DM 25 000 veranschlagte reine Baukosten aufwiesen.

3) einschließlich Schulen

Nichtwohnbau 2)						sonstige Baumaß- nahmen (Gebäude- teile)	J a h r
Neu- und Wiederaufbau 1)							
zusammen	Anstalts- gebäude	Büro- gebäude	gewerbliche Betriebs- gebäude	sonstige 3) Nichtwohn- gebäude	Landwirt- schaftl. Betriebsgeb.		
9	10	11	12	13	14	15	
Gebäude							
170	-	18	121	24	7	156	1975
244	5	17	162	48	12	167	1976
171	1	12	125	27	6	158	1977
186	1	10	131	36	8	202	1978
201	2	24	129	32	14	161	1979
219	2	28	158	21	10	132	1980
Wohnungen							
38	-	9	22	7	-	2	1975
76	20	22	24	10	-	6	1976
32	-	10	19	2	1	4	1977
29	-	6	22	1	-	2	1978
39	4	7	18	10	-	9	1979
90	-	65	25	-	-	4	1980
Bruttowohnfläche (100 qm)							
33	-	8	20	5	-	2	1975
56	8	15	25	8	-	6	1976
26	-	8	15	2	1	2	1977
32	-	5	25	2	-	6	1978
33	3	5	16	8	-	6	1979
56	-	31	25	-	-	5	1980
Nutzfläche (100 qm)							
1 958	-	338	1 392	200	28	320	1975
3 217	162	210	2 266	534	45	472	1976
2 221	85	257	1 459	408	12	376	1977
3 606	115	149	2 683	649	10	732	1978
2 639	73	670	1 543	261	92	646	1979
2 134	25	254	1 414	412	30	309	1980
Umbauter Raum (1 000 cbm)							
1 173	-	190	862	109	12	.	1975
1 945	76	95	1 488	264	22	.	1976
1 323	34	130	853	300	6	.	1977
2 285	42	80	1 821	337	5	.	1978
1 496	33	526	762	136	40	.	1979
1 164	11	135	805	201	13	.	1980
Veranschlagte reine Baukosten (1 000 DM)							
170 733	-	41 469	104 479	24 359	426	38 880	1975
254 675	20 773	29 363	146 801	56 621	1 117	49 233	1976
195 428	10 286	38 273	84 282	62 105	482	34 851	1977
307 568	10 315	16 586	192 897	87 306	464	72 413	1978
210 440	13 013	70 711	86 769	38 150	1 797	81 941	1979
197 192	3 640	34 305	96 943	61 107	1 197	45 966	1980

3.5 DIE WOHNUNGSFERTIGSTELLUNGEN IN GANZEN WOHNGEBÄUDEN
NACH BAUHERREN, GEBÄUDEGRÖSSE, WOHNUNGSGRÖSSE
UND ÖFFENTLICHER FÖRDERUNG 1)

Jahr	insgesamt	darunter erbaut durch		darunter in Gebäuden mit 1 und 2 Wohnungen			Wohnräume	qm Wohnfläche	veranschlagte reine Baukosten (1000 DM)
		Gemeinnützige Wohnungs- u. Siedlungsunternehmen	private Bauherren 3)	insgesamt	darunter erbaut durch				
					Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsunternehmen	private Bauherren 3)			
1	2	3	4	5	6	je Wohnung			
Wohnungen insgesamt									
1974	3 982	1 192	2 317	758	163	593	3,6	72,6	75,7
1975	2 170	626	1 094	483	43	440	3,7	75,9	88,0
1976	1 351	138	1 168	589	25	554	4,3	90,0	104,1
1977	1 691	377	1 295	686	51	633	4,3	89,9	105,8
1978	1 830	520	1 302	773	187	584	4,7	96,6	118,2
1979	1 803	394	1 367	896	60	823	4,6	97,8	128,4
1980	2 173	196	1 964	810	68	735	4,4	93,2	125,6
darunter in vollgeförderten reinen Wohngebäuden 2)									
1974	726	598	128	43	10	33	3,8	72,7	65,6
1975	451	357	94	54	15	39	3,8	74,3	78,4
1976	309	116	189	112	3	109	4,5	90,6	98,0
1977	437	252	168	131	14	117	4,3	86,3	86,3
1978	146	83	63	48	12	36	4,5	83,6	106,0
1979	480	265	215	195	23	172	4,7	93,5	115,2
1980	292	82	204	119	15	104	4,3	89,4	120,4
Von 100 Wohnungen insgesamt befanden sich in vollgeförderten reinen Wohngebäuden									
1974	18	50	6	6	6	6	.	.	.
1975	21	57	9	11	35	9	.	.	.
1976	23	84	16	19	12	20	.	.	.
1977	26	67	13	19	27	18	.	.	.
1978	8	16	5	6	6	6	.	.	.
1979	27	67	16	22	38	21	.	.	.
1980	13	42	10	15	22	14	.	.	.

1) nur Neu- und Wiederaufbau einschließlich Umbau ganzer Gebäude ohne Zugang in Gebäudeteilen

2) als geförderte Wohnungen werden nur Wohnungen in vollgeförderten reinen Wohngebäuden ausgewiesen

3) als "Private Bauherren" werden private Haushalte, freie Wohnungsunternehmen und sonstige Unternehmen (Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen) ausgewiesen.

3.6. DIE FERTIGGESTELLTEN WOHNUNGEN IN WOHNGEBÄUDEN NACH IHRER AUSSTATTUNG 1)

Gebäudeart Bauherr	Jahr	Freifinanzierter und steuerbegünstigter Wohnungsbau 2)					öffentlich geförderter sozialer Wohnungsbau 3)				
		Wohnungen insgesamt	davon Wohnungen				Wohnungen insgesamt	davon Wohnungen			
			mit Bad und		ohne Bad			mit Bad und		ohne Bad	
			Ofenheizung	Zentralheizung	Ofenheizung	Zentralheizung		Ofenheizung	Zentralheizung	Ofenheizung	Zentralheizung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Wohnungen insgesamt	1975	1 719	2	1 710	-	7	451	-	451	-	-
	1976	1 042	1	1 041	-	-	309	-	309	-	-
	1977	1 254	3	1 251	-	-	437	-	437	-	-
	1978	1 684	-	1 683	-	1	146	-	146	-	-
	1979	1 323	-	1 323	-	-	480	-	480	-	-
	1980	1 881	-	1 881	-	-	292	-	292	-	-
Nach der Gebäudeart											
Mehrfamilienhäuser	1975	1 290	-	1 283	-	7	397	-	397	-	-
	1976	565	-	565	-	-	197	-	197	-	-
	1977	699	-	699	-	-	306	-	306	-	-
	1978	960	-	960	-	-	97	-	97	-	-
	1979	622	-	622	-	-	285	-	285	-	-
	1980	1 190	-	1 190	-	-	173	-	173	-	-
Ein- und Zweifamilienhäuser	1975	429	2	427	-	-	54	-	54	-	-
	1976	477	1	476	-	-	112	-	112	-	-
	1977	555	3	552	-	-	131	-	131	-	-
	1978	724	-	723	-	1	49	-	49	-	-
	1979	701	-	701	-	-	195	-	195	-	-
	1980	691	-	691	-	-	119	-	119	-	-
Nach dem Bauherrn											
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	1975	450	-	443	-	7	-	-	-	-	-
	1976	41	-	41	-	-	4	-	4	-	-
	1977	2	-	2	-	-	17	-	17	-	-
	1978	8	-	8	-	-	-	-	-	-	-
	1979	42	-	42	-	-	-	-	-	-	-
	1980	7	-	7	-	-	6	-	6	-	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1975	269	-	269	-	-	357	-	357	-	-
	1976	22	-	22	-	-	116	-	116	-	-
	1977	125	-	125	-	-	252	-	252	-	-
	1978	437	-	437	-	-	83	-	83	-	-
	1979	129	-	129	-	-	265	-	265	-	-
	1980	114	-	114	-	-	82	-	82	-	-
Private Bauherren 4)	1975	1 000	2	998	-	-	94	-	94	-	-
	1976	979	1	978	-	-	189	-	189	-	-
	1977	1 127	3	1 124	-	-	168	-	168	-	-
	1978	1 239	-	1 238	-	1	63	-	63	-	-
	1979	1 152	-	1 152	-	-	215	-	215	-	-
	1980	1 760	-	1 760	-	-	204	-	204	-	-

1) nur Neu- und Wiederaufbau einschl. Umbau ganzer Gebäude ohne Zugang in Gebäudeteilen

2) einschließlich teilgeförderte Bauvorhaben

3) nur vollgeförderte reine Wohnbauten

4) als "Private Bauherren" werden private Haushalte, freie Wohnungsunternehmen und sonstige Unternehmen (Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen) ausgewiesen.

3.7 DIE BAUGENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU

Jahr	Wohnbau 1)				Nichtwohnbau 1)				Wohnungen insgesamt
	Ge- bäude	umbauter Raum 1 000 cbm	Woh- nungen	veran- schlagte Baukosten 1 000 DM	Ge- bäude	umbauter Raum 1 000 cbm	Woh- nungen	veran- schlagte Baukosten 1 000 DM	
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1974	567	825	2 103	179 306	242	1 449	153	212 192	2 256
1975	540	801	1 854	172 973	236	1 918	73	326 522	1 927
1976	761	873	1 758	193 003	216	1 560	51	201 679	1 809
1977	867	1 062	2 053	240 095	212	2 116	51	309 784	2 104
1978	1 044	1 191	2 155	283 227	212	1 379	59	172 093	2 213
1979	975	1 332	2 652 ²⁾	348 286	247	1 580	67 ²⁾	266 703	2 727
1980	774	1 070	2 092 ²⁾	301 465	216	1 281	58 ²⁾	248 415	2 090

1) Die Angaben in den Spalten 1, 2, 4, 5, 6 und 8 beziehen sich nur auf Neubauten ganzer Gebäude, in den übrigen Spalten sind dagegen auch alle übrigen Baumaßnahmen (Gebäudeteile) enthalten.

2) Nur Neubau ganzer Gebäude

3.8 DER BAUÜBERHANG IM WOHNBAU (GESAMTBAUTÄTIGKEIT) AM JAHRESENDE

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6
1974	529	1 805	108	569	451	1 854
1975	400	1 107	195	719	471	1 680
1976	425	1 123	241	843	407	1 411
1977	539	1 314	222	672	369	913
1978	694	1 475	331	886	310	611
1979	720	1 667	397	1 171	273	895
1980	682	1 512	230	1 091	381	974

3.9 DER BAUÜBERHANG IM NICHTWOHNBAU (GESAMTBAUTÄTIGKEIT) AM JAHRESENDE 1)

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen		
	Ge- bäude 2)	umbauter Raum 1000 cbm 2)	Woh- nungen	Ge- bäude 2)	umbauter Raum 1000 cbm 2)	Woh- nungen	Ge- bäude 2)	umbauter Raum 1000 cbm 2)	Woh- nungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1974	126	1 488	50	53	280	12	123	482	126
1975	148	1 433	70	74	999	24	126	420	48
1976	105	1 058	32	47	474	21	143	576	15
1977	108	1 381	36	58	828	17	141	611	24
1978	117	938	32	72	435	55	128	440	17
1979	145	857	58	65	577	49	131	395	17
1980	136	857	41	71	430	10	122	597	59

1) nicht erfaßt wurden Baumaßnahmen, bei denen kein Wohnraum zu- oder abging und die weniger als 350 cbm umbauter Raum, bzw. wenn dieser nicht angegeben werden konnte, weniger als DM 25 000 veranschlagte reine Baukosten aufwiesen.

2) in ganzen Gebäuden ohne Um-, An- und Ausbau

3.10 DIE FÖRDERUNGSMITTEL NACH GEBÄUDEARTEN IM ÖFFENTLICH
GEFÖRDERTEN SOZIALEN WOHNUNGSBAU 1977, 1978, 1979 und 1980
(in 1 000 DM)

Gebäudeart	Bundes- und Landesmittel für den 1. u. 2. Förderungsweg	Objektbezogene Beihilfen insgesamt	d a v o n		
			Aufwendungsdarlehen	Aufwendungszuschüsse	Zinszuschüsse
			1	2	3	4	5
			1 9 7 7		
Wohngebäude mit 1 Wohnung	4 015	963	720	243	-
2 Wohnungen	136	40	31	9	-
3 und mehr Wohnungen	14 867	678	7	671	-
Wohnheime	-	-	-	-	-
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	2 809	536	350	152	34
alle Gebäudearten zusammen	21 827	2 217	1 108	1 075	34
			1 9 7 8		
Wohngebäude mit 1 Wohnung	5 443	911	621	290	-
2 Wohnungen	168	46	38	8	-
3 und mehr Wohnungen	12 542	962	469	493	-
Wohnheime	5 590	213	-	213	-
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	1 309	273	199	74	-
alle Gebäudearten zusammen	25 052	2 405	1 327	1 078	-
			1 9 7 9		
Wohngebäude mit 1 Wohnung	4 846	676	433	243	-
2 Wohnungen	349	58	42	16	-
3 und mehr Wohnungen	24 529	836	-	836	-
Wohnheime	4 137	151	-	151	-
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	1 291	213	145	68	-
alle Gebäudearten zusammen	35 152	1 934	620	1 314	-
			1 9 8 0		
Wohngebäude mit 1 Wohnung	4 109	469	315	154	-
2 Wohnungen	285	58	47	11	-
3 und mehr Wohnungen	22 667	973	432	541	-
Wohnheime	-	-	-	-	-
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	1 154	185	140	45	-
alle Gebäudearten zusammen	28 215	1 685	934	751	-

4. Wirtschaft

ARBEITSMARKT

Die Tabellen wurden nach den vom Arbeitsamt Nürnberg zur Verfügung gestellten statistischen Unterlagen gefertigt. Alle Zahlen beziehen sich auf den Bereich des "Hauptamtes" des Arbeitsamtsbezirkes Nürnberg. Dieser Bereich umfaßt ab Oktober 1977 das Gebiet der Stadt Nürnberg mit 14 kleineren Umlandgemeinden bzw. ab Mai 1978 mit 8 Umlandgemeinden. Von der gesamten Einwohnerschaft des Hauptamtsbereiches entfallen rund 89 % auf die Stadt Nürnberg. Beim Vergleich der Zahlen dieses Abschnittes mit Arbeitsmarktangaben früherer Jahre ist aber stets der veränderte Erhebungsbereich zu berücksichtigen.

Die in den Tabellen enthaltenen Angaben über offene Stellen beziehen sich nur auf offenen Stellen für länger dauernde Beschäftigung von mehr als 7 Kalendertagen.

PRODUZIERENDES GEWERBE

Mit dem Berichtsmonat Januar 1977 ist die Industriestatistik aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" vom 6. November 1975 auf ein neues Berichtssystem umgestellt worden. Die vorliegenden Daten beziehen sich auf Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (mit produzierendem Handwerk) von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, deren Ergebnisse monatlich durch die Berichterstattung erfaßt werden. Nicht einbezogen sind öffentliche Versorgungsbetriebe sowie das Baugewerbe.

Die den Ergebnissen zugrundeliegende Darstellungseinheit ist der industrielle Betrieb als örtliche Einheit, im Unterschied zum Unternehmen als wirtschaftlich-rechtliche Einheit, die aus mehreren Betrieben bestehen kann. Hinsichtlich der branchenmäßigen Zuordnung der Ergebnisse werden alle Angaben eines Betriebes (örtliche Einheit) unter dem Zweig nachgewiesen, bei dem der Schwerpunkt des Betriebes - gemessen an der Zahl der tätigen Personen - liegt. Die fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt nach der "Systematik der Wirtschaftszweige - Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)".

Betriebe: Örtlich getrennte Niederlassungen von Unternehmen einschließlich der Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe. Im Unterschied dazu bezog sich der frühere "Industriebericht" nur auf die industriellen Betriebsteile.

Tätige Personen: Alle im Betrieb beschäftigten Personen, wie tätige Inhaber, Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige sowie alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen.

Arbeiterstunden: Die Summe aller geleisteten Stunden der Arbeiter und der gewerblich Auszubildenden unter Einbeziehung von Überstunden, Sonn- und Feiertagsstunden und dgl.

Umsatz: Alle im Berichtszeitraum in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuern sowie der Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw., aber ohne die Mehrwertsteuer. Vor allem bei Großunternehmen ist bei den Umsätzen zu beachten, daß bei überörtlicher zentraler Fakturierung Ungenauigkeiten in der regionalen Zuordnung eintreten können. Für Nürnberg bedeutet dies, daß ein erheblicher Teil des Umsatzes der Elektroindustrie in der Statistik nicht enthalten ist.

4.1 DIE ARBEITSLSEN UND OFFENEN STELLEN IM HAUPTAMTSBEREICH DES ARBEITAMTSBEZIRKS NÜRNBERG (JEWELNS VIERTELJAHRESDURCHSCHNITT)

	1978				1979				1980			
	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Arbeitslose insgesamt	12 306	11 186	10 164	9 445	9 944	8 705	8 268	7 939	9 490	8 850	9 158	10 027
davon Männer	5 583	4 829	4 213	3 904	4 279	3 508	3 111	3 239	4 154	3 742	3 638	4 257
Frauen	6 723	6 357	5 951	5 541	5 665	5 197	5 157	4 700	5 336	5 108	5 520	5 770
dar. Jugendliche												
bis zu 20 Jahren	830	715	585	606	631	441	427	465	595	530	563	680
59 Jahre u. älter	526	520	498	540	666	693	728	743	821	807	812	850
Ausländer	1 845	1 365	1 166	1 630	1 675	1 411	1 170	1 409	1 910	2 028	1 527	2 141
dav. Angestellte	4 879	4 614	4 489	3 947	3 781	3 499	3 706	3 412	3 516	3 536	4 033	3 928
Arbeiter	7 427	6 572	5 675	5 498	6 163	5 206	4 562	4 527	5 974	5 314	5 125	6 099
dar. Teilzeitarbeitslose												
insgesamt	2 589	2 585	2 453	2 229	2 156	1 984	2 031	1 801	2 002	1 874	2 061	2 011
dar. Frauen	2 558	2 552	2 409	2 180	2 104	1 942	1 989	1 766	1 960	1 833	2 024	1 984
offene Stellen insges.	2 511	3 870	4 346	3 732	3 423	4 582	5 772	5 029	4 426	5 047	5 694	4 010
davon für Männer ¹⁾	1 512	2 355	2 614	2 297	1 942	2 781	3 407	2 912	2 450	2 832	3 028	2 077
Frauen	999	1 515	1 732	1 435	1 116	1 284	1 740	1 460	1 309	1 490	1 797	1 306
Männer o. Frauen	.	.	.	.	365	517	625	657	667	725	869	627
offene Stellen auf												
100 Arbeitslose insg.	20	35	43	40	35	53	70	63	47	57	62	40
davon bei Männern ¹⁾	12	21	26	25	20	32	41	37	26	32	33	21
Frauen	8	14	17	15	11	15	21	18	14	17	20	13
Männer o. Frauen	.	.	.	.	4	6	8	8	7	8	9	6

¹⁾ Zahlenangaben aus 1979 nur eingeschränkt mit Vorjahresangaben vergleichbar wegen zusätzlicher Aufgliederung nach Männern oder Frauen

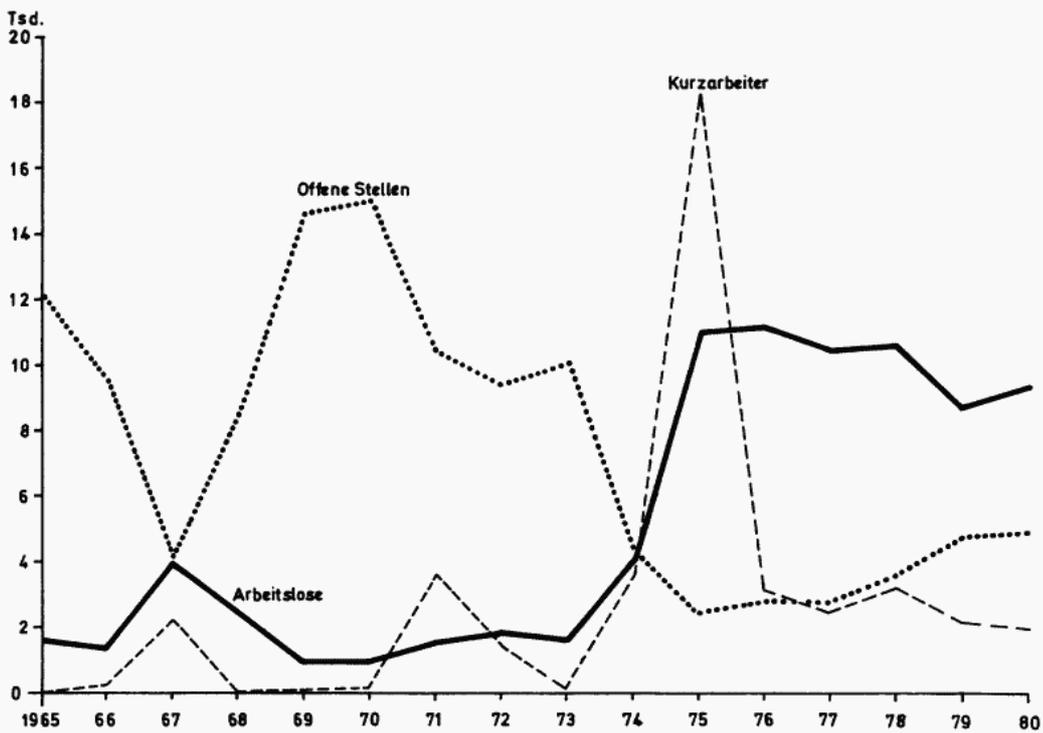
4.2 DIE ARBEITSSUCHENDEN UND OFFENEN STELLEN NACH BERUFSABTEILUNGEN UND AUSGEWÄHLTEN BERUFSGRUPPEN UND NACH DEM GESCHLECHT IM HAUPTAMTSBEREICH DES ARBEITSAMTSBEZIRKS NÜRNBERG (STAND JEWEILS 31.03)

Berufsgruppe	alle Arbeitssuchenden				darunter Arbeitslose				offene Stellen					
	1979 insg.	1980			1979 insg.	1980			1979 insg.	1980				
		insg.	davon			insg.	davon			insg.	insg.	davon		
			Männer	Frauen			Männer	Frauen				Männer	Frauen	Fr.o.Mä.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	91	105	95	10	83	95	85	10	65	60	41	17	2	
Forst- und Jagdberufe	28	15	3	12	24	14	2	12	3	-	-	-	-	
Bergleute, Mineralgewinner	1	4	4	-	1	4	4	-	-	-	-	-	-	
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	10	9	9	-	10	9	9	-	7	15	15	-	-	
Keramiker, Glasmacher	12	12	3	9	12	12	3	9	1	6	3	-	3	
Chemiarbeiter, Kunststoffverarbeiter	181	166	60	106	165	150	56	94	29	26	16	8	2	
Papierhersteller, -verarbeiter	57	49	18	31	55	45	14	31	32	53	12	39	2	
Drucker	79	68	51	17	74	59	47	12	98	88	77	2	9	
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	57	46	7	39	57	41	6	35	13	12	11	-	1	
Metallerzeuger, -bearbeiter	702	489	227	262	622	436	200	236	107	167	148	15	4	
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	778	690	422	268	642	568	329	239	382	436	374	34	28	
Elektriker	337	352	202	150	296	283	144	139	107	131	123	4	4	
Montierer u. Metallberufe, a.n.g.	737	803	265	538	627	717	235	482	60	86	17	65	4	
Textil- und Bekleidungsberufe	126	141	21	120	122	130	20	110	53	71	3	64	4	
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	46	56	12	44	46	52	11	41	27	18	6	10	2	
Ernährungsberufe	251	291	101	190	225	256	79	177	267	252	123	119	10	
Bauberufe	179	224	224	-	168	203	203	-	262	309	309	-	-	
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	77	66	59	7	74	62	55	7	116	81	81	-	-	
Tischler, Modellbauer	42	51	49	2	40	40	39	1	85	71	65	2	4	
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	74	65	58	7	67	58	51	7	75	99	97	1	1	
Warenprüfer, Versandfertigtmacher	591	582	134	448	565	553	125	428	35	93	41	52	-	
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	222	308	144	164	199	265	122	143	5	9	9	-	-	
Maschinisten und zugehörige Berufe	39	28	27	1	33	25	24	1	38	31	31	-	-	
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	161	171	161	10	96	93	90	3	108	107	91	2	14	
Techniker	223	201	159	42	140	141	110	31	113	111	95	2	14	
Technische Sonderfachkräfte	136	112	38	74	96	91	32	59	37	60	17	17	26	
Warenkaufleute	869	882	310	572	708	696	244	452	287	355	107	163	85	
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	256	196	96	100	177	135	69	66	161	210	122	10	78	
Verkehrsberufe	257	237	166	71	210	195	133	62	66	161	137	17	7	
Lagerverwalter, Lager- und Transportarbeiter	692	651	560	91	616	555	477	78	98	170	155	11	4	
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	2 470	2 216	451	1 765	1 835	1 637	320	1 317	451	572	115	335	122	
Ordnungs- u. Sicherheitsberufe	242	213	197	16	197	164	152	12	50	80	63	15	2	
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	25	33	15	18	16	22	10	12	3	10	-	1	9	
Künstler u. zugeordnete Berufe	927	927	773	154	104	100	70	30	32	38	13	5	20	
Gesundheitsberufe	338	280	41	239	226	207	34	173	124	221	9	167	45	
Soz.- u. Erz.-ber., geist.- u. naturwiss. Berufe, a.n.g.	564	582	229	353	333	301	122	179	175	217	51	29	137	
Körperpfleger	47	64	8	56	45	59	6	53	15	27	3	22	2	
Gästebetreuer	262	245	102	143	214	199	78	121	150	110	39	59	12	
Hauswirtschaftliche Berufe	70	76	1	75	44	54	-	54	44	64	-	64	-	
Reinigungsberufe	324	290	45	245	307	271	40	231	131	112	21	89	2	
Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf	138	173	105	68	33	77	66	11	-	-	-	-	-	
zusammen	12 718	12 169	5 652	6 517	9 604	9 074	3 916	5 158	3 912	4 739	2 640	1 440	659	

4.3 DIE VERMITTLUNGEN IM HAUPTAMTSBEREICH DES ARBEITSAMTSBEZIRKS NÜRNBERG

	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5
Vermittlungen insgesamt	28 556	28 452	27 742	28 637	25 627
davon in Dauerbeschäftigung 1)	16 811	15 997	10 053	13 837	12 144
in kurzfristige Arbeit	11 745	12 455	17 689	14 800	13 483
darunter von ausländischen Arbeitnehmern	2 721	2 175	1 927	1 822	1 775
Vermittlung von Männern	19 868	20 133	19 620	20 403	18 328
davon in Dauerbeschäftigung 1)	9 676	9 245	5 896	7 584	6 744
in kurzfristige Arbeit	10 192	10 888	13 724	12 819	11 584
Vermittlung von Frauen	8 688	8 319	8 122	8 234	7 299
davon in Dauerbeschäftigung 1)	7 135	6 752	4 157	6 253	5 400
in kurzfristige Arbeit	1 553	1 567	3 965	1 981	1 899

1) d.h. in Beschäftigungsverhältnisse von weniger als 7 Kalendertage



4.4 DIE KURZARBEIT IM HAUPTAMTSBEREICH DES ARBEITSAMTS- BEZIRKS NÜRNBERG

	1978				1979				1980			
	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Betriebe mit Kurzarbeit	53	36	11	18	30	15	6	10	13	10	8	34
Betroffene Beschäftigte insgesamt	7 483	1 977	1 417	1 860	6 108	2 249	662	950	699	955	1 373	1 746
davon Männer	5 262	1 455	1 132	1 103	3 065	1 015	117	557	363	698	934	1 112
Frauen	2 221	522	285	757	3 043	1 234	545	393	336	257	439	634
davon Männer in %	70,3	73,6	79,9	59,3	50,2	45,1	17,7	58,6	51,9	73,1	68,0	63,7
Frauen in %	29,7	26,4	20,1	40,7	49,8	54,9	82,3	41,4	48,1	26,9	32,0	36,3

4.5 DIE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN IN NÜRNBERG 1978 - 1980 1)

	Zahl der Beschäftigten am								
	30.9.78	31.12.78	31.3.79	30.6.79	30.9.79	31.12.79	31.3.80	30.6.80	30.9.80
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Beschäftigte insgesamt	267 899	266 553	268 485	267 925	273 037	269 163	272 449	271 400	276 934
davon Angestellte zusammen	125 992	127 007	128 030	127 698	130 354	130 526	131 325	130 955	132 674
männlich	60 557	60 955	61 491	61 338	61 962	62 011	62 404	62 406	62 878
weiblich	65 435	66 052	66 539	66 360	68 392	68 515	68 921	68 549	69 796
Arbeiter zusammen	141 907	139 546	140 455	140 227	142 683	138 637	141 124	140 445	144 260
männlich	96 790	95 877	96 069	96 581	97 563	96 364	97 354	97 503	99 731
weiblich	45 117	43 669	44 386	43 646	45 120	42 273	43 770	42 942	44 529
dar. Ausländer zusammen	27 782	27 716	28 257	28 602	28 666	28 567	29 885	30 445	30 050
männlich	17 219	17 127	17 498	17 684	17 681	17 721	18 595	19 044	18 941
weiblich	10 563	10 589	10 759	10 918	10 985	10 846	11 290	11 401	11 109
dar. in Wirtschaftsabteilung									
Land- und Forstwirtschaft	924	862	892	922	926	861	842	866	892
Energie- und Wasserversorgung	2 671	2 675	2 659	2 657	2 719	2 749	2 728	2 727	2 795
Verarbeitendes Gewerbe	110 099	109 255	109 341	108 937	109 587	107 723	108 018	107 701	109 229
Baugewerbe	17 481	17 070	17 409	17 701	18 038	17 718	18 168	18 348	18 677
Handel	51 523	50 727	51 655	50 597	52 585	51 130	52 493	51 147	53 048
Verkehrs- und Nachrichtenübermittlung	19 991	20 027	20 249	20 211	20 757	20 541	20 688	20 736	21 330
Kreditinstitute und Versicherungen	12 702	12 852	12 803	12 756	13 114	13 077	13 092	13 009	13 313
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	32 522	32 825	33 161	33 781	34 622	34 491	35 431	35 902	36 594
Organisationen ohne Erwerbscharakter, Privathaushalte	3 708	3 847	3 887	3 899	3 902	3 972	4 027	3 967	4 023
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	16 278	16 413	16 429	16 464	16 742	16 901	16 962	16 997	17 017

1) Nach der Beschäftigungsstatistik gem. § 6 AFG. Erfaßt wurden Arbeitnehmer und Auszubildende, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem AFG sind. Nicht enthalten sind Selbständige, mithelfende Familienangehörige und Beamte sowie Arbeitnehmer, die wegen geringfügiger Beschäftigung keiner Versicherungspflicht unterliegen. Schätzungsweise dürfte die Statistik etwa drei Viertel aller Erwerbstätigen erfassen.

4.6 DIE VERHÄLTNISSZAHLEN ZUR INDUSTRIEBERICHTERSTATTUNG
1976 - 1980 ¹⁾

Bezeichnung	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5
Industriedichte (am Jahresende)					
Industriebeschäftigte auf 1 000 Einwohner	194	190	193	206	206
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %	- 4,0	- 2,1	+ 1,6	+ 1,0	-
Beschäftigte					
Beschäftigte je Betrieb (Jahresdurchschnitt)	217	275	277	242	245
Anteil der Angestellten an den Gesamtbeschäftigten in %	33,0	32,5	33,3	32,8	33,1
Anteil der Arbeiter an den Gesamtbeschäftigten in %	67,0	67,5	66,7	67,2	66,9
Veränderung der im Jahresdurchschnitt Beschäftigten gegenüber dem Vorjahr					
bei den Beschäftigten insgesamt in %	- 5,2	- 2,7	- 0,1	+ 0,3	- 0,1
bei den Angestellten in %	- 5,1	- 4,0	+ 2,1	+ 1,1	+ 0,9
bei den Arbeitern in %	- 5,6	- 2,1	- 1,2	- 0,0	- 0,5
Arbeiterstunden					
geleistete Arbeiterstunden je Arbeiter (Jahresdurchschnitt)	1 715	1 702	1 681	1 670	1 657
Veränderung der geleisteten Arbeiterstundenzahl insgesamt gegenüber dem Vorjahr in %	- 1,0	- 2,8	- 2,4	- 1,5	- 1,3
Löhne und Gehälter					
Lohnsumme je geleisteter Arbeiterstunde in DM	12,23	13,45	14,31	14,95	16,26
Durchschnittlicher Monatslohnbetrag für Arbeiter in DM	1 748	1 908	2 006	2 082	2 245
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	+ 9,3	+ 9,2	+ 5,1	+ 3,6	+ 7,8
Durchschnittliches Monatsgehalt für Angestellte in DM	2 657	2 952	3 080	3 208	3 481
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	+ 10,3	+ 11,1	+ 4,3	+ 4,6	+ 8,5
Produktivität					
Bruttoproduktionswert je Beschäftigter in DM	91 915	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	+ 11,5	.	.	.	.
Umsatz					
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %					
des Gesamtumsatzes	+ 10,6	+ 4,4	+ 7,7	+ 13,2	+ 7,8
des Auslandsumsatzes	- 4,0	+ 22,8	+ 0,7	+ 9,3	+ 11,3

1) Die Angaben der Jahre 1976 u. 1977 sind nach dem neuen Berichtssystem für das produzierende Gewerbe für Betriebe von Unternehmen (ohne Handwerk) mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen erfaßt. Ab 1978 verstehen sich die Zahlenangaben einschließlich des produzierenden Handwerks.

4.7 DER GESAMTUMSATZ DES PROD. GEWERBES NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN 1976 - 1980 ¹⁾

Wirtschaftszweig	SYPR	Gesamtumsatz (1 000 DM)						
		1976		1977	1978	1979	1980	
		Zahl	%	Zahl	Zahl	Zahl	Zahl	%
		1	2	3	4	5	6	7
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe		1 172 419	15,5	1 170 472	1 479 104	1 643 484	1 798 692	16,4
dar. Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	25	19 473	0,3	37 294	51 224	52 845	57 208	0,5
Gießerei	29	221 460	2,9	256 601	271 860	297 454	337 779	3,1
Chemische Industrie	40	696 027	9,2	707 492	877 661	961 765	1 059 380	9,7
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe		5 081 271	67,0	5 188 632	5 466 952	5 864 324	6 681 543	61,0
dar. Maschinenbau	32	1 274 296	16,8	1 238 492	1 097 012	1 090 328	1 466 332	13,4
Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz. usw.	33	166 620	2,2	219 163	324 764	335 394	352 808	3,2
Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	36	2 084 073	27,5	2 829 651	2 967 702	3 302 094	3 755 665	34,3
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	37	103 263	1,4	108 146	131 230	148 761	120 042	1,1
Herstellung von EBM-Waren	38	389 337	5,1	400 661	404 974	417 154	408 814	3,7
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe		765 099	10,1	812 947	943 951	1 011 883	1 222 011	11,1
dar. Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhalter usw.	39	127 595	1,7	126 926	147 283	158 690	159 859	1,5
Holzverarbeitung	54	43 372	0,6	44 858	87 170	83 415	84 402	0,8
Papier- und Pappeverarbeitung	56	84 371	1,1	75 429	72 433	68 879	187 738	1,7
Druckerei, Vervielfältigung	57	378 182	5,0	422 343	464 278	515 966	591 078	5,4
Herstellung von Kunststoffwaren	58	37 081	0,5	42 898	45 641	52 308	58 474	0,5
Lederverarbeitung	62	65 351	0,9	66 974	77 052	77 640	84 144	0,8
Bekleidungsindustrie	64	29 147	0,4	34 019	50 094	54 985	56 316	0,5
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe								
dar. Ernährungsgewerbe	68	559 351	7,4	886 072	1 094 803	1 650 753	1 258 838	11,5
Umsätze insgesamt		7 578 140	100	8 058 123	8 984 810	10 170 444	10 961 084	100

4.8 ENERGIEVERBRAUCH IM PROD. GEWERBE IN DEN JAHREN 1976 BIS 1980 ¹⁾

Bezeichnung		1976	1977	1978	1979	1980
		1	2	3	4	5
Strom	(1 000 kWh)	557 033	591 599	620 477	642 359	670 406
Kohle	(t)	6 987	5 023	9 309	7 984	8 139
Heizöl leicht	(t)	49 752	48 015	53 442	50 815	43 617
Heizöl schwer	(t)	67 398	66 696	76 964	68 512	63 840
Gas	(1 000 m ³)	13 321	17 717	27 595	37 803	51 211

¹⁾ Die Zahlen der Jahre 1976 - 1977 sind nach dem neuen Berichtssystem für das Produzierende Gewerbe für Betriebe von Unternehmen (ohne Handwerk) mit in allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen erfaßt. Ab 1978 verstehen sich die Zahlenangaben einschließlich des Produzierenden Handwerks.

4.9 DAS BAUHAUPTGEWERBE (MIT VERHÄLTNISSZAHLEN)
1976 BIS 1980 ¹⁾

	1976	1977	1978	1979	1980	Veränderung 1976/80	
						Zahl	%
	1	2	3	4	5	6	7
Betriebe	135	143	142	131	129	- 6	- 4,4
Tätige Personen	10 920	10 642	10 920	10 905	10 594	- 326	- 3,0
dav. Arbeiter	9 186	9 026	9 284	9 369	9 091	- 95	- 1,0
Angestellte	1 734	1 616	1 636	1 536	1 504	- 230	- 13,3
dar. ausländische Arbeitnehmer	1 435s	1 475	1 513	1 636	1 523	+ 88	+ 6,1
Arbeitsstunden (1 000)	15 930	15 175	15 168	15 203	14 115	- 1 815	- 11,4
dar. Wohnungsbau (1 000)	2 472	3 190	3 123	3 120	2 958	+ 486	+ 19,7
Gewerbl. u. Ind.Bau (1 000)	4 348	4 280	4 222	4 114	4 011	- 337	- 7,8
öffentl. u. Verk.Bau (1 000)	9 107	7 690	7 781	7 968	7 141	- 1 966	- 21,6
Brutto-Lohnsumme (1 000 DM)	224 048	223 969	244 609	272 560	280 965	+ 56 917	+ 25,4
Brutto-Gehaltssumme (1 000 DM)	53 132	56 570	59 965	59 911	61 205	+ 8 073	+ 15,2
Brutto-Lohn- und Gehaltssumme (1 000 DM)	277 180	280 538	304 575	332 471	342 170	+ 64 990	+ 23,5
Baugewerbl. Gesamtumsatz (o. MwSt) (1 000 DM)	686 469	765 770	710 559	819 530	921 525	+ 235 056	+ 34,2
dar. Wohnungsbau (1 000 DM)	73 263	122 054	103 299	148 491	154 641	+ 81 378	+111,1
Gewerbl. u. Ind.Bau (1 000 DM)	208 678	255 282	216 664	204 691	282 491	+ 73 813	+ 35,4
öffentl. u. Verk.Bau (1 000 DM)	404 460	388 107	389 635	466 242	483 632	+ 79 172	+ 19,6
Auftragseingänge insgesamt (1 000 DM)	.	698 263	730 130	886 862	780 544	.	.
Beschäftigte je 1 000 Einwohner	22	22	22	22	22	.	.
Beschäftigte je Betrieb	81	74	77	83	82	.	.
Anteil der Ausländer an den Beschäftigten in %	13,1	13,9	13,9	15,0	14,4	.	.
Arbeitsstunden je Beschäftigten	1 459	1 426	1 389	1 394	1 332	.	.
Lohn- und Gehaltsstümme je Arbeitsstunde in DM	17,39	18,48	20,08	21,86	24,24	.	.
Monatsbetrag für Arbeiter in DM	2 033	2 068	2 196	2 424	2 575	.	.
Monatsgehalt für Angestellte in DM	2 553	2 917	3 054	3 250	3 391	.	.
Umsatz je Beschäftigten in DM	62 863	71 957	65 070	75 152	86 986	.	.

1) Bis Ende 1976 umfaßt die Bauberichterstattung Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten aus 11 Wirtschaftszweigen. Zahlen ab 1977 verstehen sich nach dem Unternehmenskonzept und neu abgegrenzten Meldeeinheiten nach SYPRO eines erweiterten Erhebungsbereiches aus 22 Wirtschaftsbereichen.

4.10 ERGEBNISSE DER HANDELS- UND GASTSTÄTTENZÄHLUNGEN ¹⁾

Bereich (Unterabteilung der Systematik der Wirtschaftszweige)	Arbeitsstätten			Beschäftigte			Jahresumsatz (1 000 DM)		
	31.3./ 31.5. 1979	31.8./ 30.9. 1968	31.8./ 30.9. 1960	31.3./ 31.5. 1979	31.8./ 30.9. 1968	31.8./ 30.9. 1960	1978	1967	1959
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Großhandel (40, 41)	1 233	1 404	1 632	14 962	17 232	18 026	6 518 274	3 746 172	2 506 938
Handelsvermittlung (42)	919	1 272	.	2 607	3 215	.	220 450	105 592	.
Einzelhandel (43)	2 857	3 479	3 983	22 134	28 194	21 664	3 440 323	2 918 467	971 071
Gastgewerbe (71)	1 072	954	1 068	5 902	5 679	5 218	291 936	155 089	100 116

1) Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählungen (HGZ)

4.11 ARBEITSSTÄTTEN, BESCHÄFTIGTE UND UMSATZ DES GROSS-
HANDELS NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN (HGZ 1979)

Großhandel mit ...	Anzahl am 31.03.1979					Umsatz 1978		
	Arbeits- stätten ¹⁾	Beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte	Arbeit- nehmer	Beschäftigte je Arbeits- stätte	insgesamt 1 000 DM	je	
							Arbeits- stätte 1 000 DM	Beschäftigten 100 DM
	1	2	3	4	5	6	7	8
Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	56	416	65	329	7	205 439	3 669	4 938
Textil, Rohstoffen und Halbwaren, Häuten usw.	5	89	7	78	18	31 456	6 291	3 534
techn. Chemikalien, Roh- drogen, Kautschuk	14	98	13	85	7	70 476	5 034	7 191
fest. Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	27	485	28	471	18	954 604	35 356	19 683
Erzen, Stahl, NE-Metallen usw.	34	1 212	125	1 197	36	616 162	18 122	5 084
Holz, Baustoffen, Installa- tionsbedarf	103	1 745	151	1 646	17	516 860	5 018	2 962
Altmaterial, Reststoffen	41	392	27	345	10	187 640	4 577	4 787
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	173	2 631	373	2 424	15	1 345 639	7 778	5 115
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	99	715	145	540	7	144 554	1 460	2 022
Metallwaren, Einrichtungs- gegenständen	226	2 179	328	1 891	10	611 270	2 705	2 805
feinmechanischen u. opti- schen Erzeugn., Schmuck usw.	63	614	103	506	10	208 004	3 302	3 388
Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	259	2 629	255	2 347	10	1 119 897	4 324	4 260
pharmazeutischen, kosmeti- schen und ähnlichen Er- zeugnissen	48	713	101	657	15	234 324	4 882	3 286
Papier, Druckerzeugnissen, Waren versch. Art	85	1 044	270	911	12	271 949	3 199	2 605
Großhandel 1979	1 233	14 962	1 991	13 427	12	6 518 274	5 287	4 357
<u>Zum Vergleich ²⁾:</u>								
Großhandel 1968	1 404	17 232	1 620	.	12	3 746 172	2 668	2 174
Großhandel 1960	1 632	18 026	.	.	11	2 506 938	1 536	1 391

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Großhandelstätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes

2) 1960 und 1968 alle, 1979 nur die Unternehmen mit über 12 000 DM Jahresumsatz

4.12 ARBEITSSTÄTTEN, BESCHÄFTIGTE UND UMSATZ DER HANDELS-
VERMITTLUNGEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN (HGZ 1979)

Vermittlung von ...	Stand am 31.03.1979					Umsatz 1978 2)			
	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte insgesamt	Teilzeit- beschäf- tigte	Arbeit- nehmer	Beschäf- tigte je Arbeits- stätte	insgesamt 1 000 DM	darunter aus Han- delsver- mittlung 1 000 DM	je	
								Arbeits- stätte 1 000 DM	Beschäf- tigten 100 DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Landwirtschaftlichen Grundstoffen, Tieren, textilen Rohstoffen usw.	15	42	7	18	3	4 150	2 169	277	988
technischen Chemikalien, Erzen, Holz, Baustoffen usw.	97	251	46	127	3	19 376	17 242	200	772
Nahrungsmitteln, Ge- tränken, Tabakwaren	101	331	58	188	3	19 423	17 610	192	587
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	169	374	64	152	2	25 384	22 234	150	679
Metallwaren, Ein- richtungsgegenständen	240	667	133	344	3	52 329	40 716	218	785
feinmechanischen und optischen Erzeugnissen, Schmuck usw.	38	273	67	224	7	26 834	26 694	706	983
Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf	154	447	84	235	3	60 317	30 793	392	1 349
sonstigen Waren, Waren versch. Art	93	198	44	81	2	11 466	9 366	123	579
Versandhandelsver- tretung	12	24	-	8	2	1 171	1 131	98	468
Handelsvermittlung 1979	919	2 607	503	1 377	3	220 450	167 975	240	846
Zum Vergleich 3):									
Handelsvermittlung 1968	1 272	3 215	.	.	3	105 592	74 868	83	328

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Handelsvermittlungstätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

2) Erlöse aus Eigen- und Fremdgeschäft

3) 1968 alle, 1979 nur die Unternehmen mit über 12 000 DM Jahresumsatz. Für 1960 stehen Kreisergebnisse nicht zur Verfügung.

4.13 ARBEITSSTÄTTEN, BESCHÄFTIGTE, GESCHÄFTSFLÄCHE UND
UMSATZ DES EINZELHANDELS NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
(HGZ 1979)

Einzelhandel mit (in) ...	Stand am 31.03.1979						Umsatz 1978			
	Arbeits- stätten ¹⁾	Beschäf- tigte insgesamt	Teilzeit- beschäf- tigte	Arbeit- nehmer	Beschäf- tigte je Arbeits- stätte	Gesch.- ²⁾ Fläche 2 1 000 m ²	insgesamt 1 000 DM	je		
								Arbeits- stätten 1 000 DM	Beschäf- tigten 100 DM	m ² Gesch.- Fläche 100 DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Nahrungsmitteln, Ge- tränken, Tabakwaren	849	3 778	1 342	2 777	4	140	621 119	732	1 644	44
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	511	4 134	1 661	3 552	8	141	568 913	1 113	1 376	40
Einrichtungsgegen- ständen (ohne Elektro- techn. usw.)	294	1 543	404	1 150	5	117	192 131	654	1 245	16
elektrotechnischen Erzeugnissen, Musik- instrumenten usw.	133	545	102	373	4	18	113 998	857	2 092	64
Papierwaren, Drucker- zeugnissen, Büro- maschinen	143	637	189	443	4	15	86 330	604	1 355	56
pharmazeutischen, kos- metischen und medizi- nischen Erzeugnissen usw.	253	1 273	370	928	5	33	189 576	749	1 489	58
Kraft- und Schmier- stoffen (Tankstellen ohne Agenturt.)	12	69	11	55	6	4	111 738	9 311	16 194	279
Fahrzeugen, Fahrzeug- teilen und -reifen	174	2 300	199	2 081	13	228	485 140	2 788	2 109	21
sonstigen Waren, Waren verschiedener Art	488	7 855	1 696	7 280	16	394	1 071 379	2 195	1 364	27
Einzelhandel 1979	2 857	22 134	5 974	18 639	8	1 089	3 440 323	1 204	1 554	32
<u>Zum Vergleich</u> ³⁾ :										
Einzelhandel 1968	3 479	28 194	5 094	.	8	917	2 918 467	839	1 035	32
Einzelhandel 1960	3 983	21 664	.	.	5	.	971 071	244	448	.

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Einzelhandelstätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

2) Bei bestimmten Vertriebsformen fallen keine Angaben an, z. B. Handel in der Wohnung, Automatenverkauf.

3) 1960 und 1968 alle, 1979 nur die Unternehmen mit über 12 000 DM Jahresumsatz.

4.14 ARBEITSSTÄTTEN, BESCHÄFTIGTE, UMSATZ, FREMDENZIMMER,
-BETTEN DES GASTGEWERBES NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
(HGZ 1979)

Wirtschaftszweig	Stand am 31.05.1979				Umsatz 1978			Fremdenzimmer		Fremdenbetten	
	Arbeits- stätten ¹⁾	Beschäf- tigte insgesamt	Teilzeit- beschäf- tigte	Arbeit- nehmer	insgesamt 1 000 DM	je		ins- gesamt	je Arbeits- stätte	ins- gesamt	je Arbeits- stätte
						Arbeits- stätte 1 000 DM	Beschäf- tigten DM				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Hotels	21	840	53	759	43 090	2 052	51 298	1 395	66	2 019	96
Gasthöfe	38	243	35	127	12 933	340	53 222	505	13	786	21
Pensionen	3	14	3	9	622	207	44 430	59	20	104	35
Hotels Garnis	57	369	120	221	14 410	253	39 052	1 478	26	2 312	41
Campingplätze	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Privatquartiere	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
sonstige Beherbergungs- stätten (ohne Wohn- heime usw.)	4	7	2	-	159	40	22 758	14	4	23	6
<u>Zwischensumme:</u>											
Beherbergungsge- werbe zusammen	123	1 473	213	1 116	71 215	579	48 347	3 451	28	5 244	43
Speisewirtschaften	428	2 663	541	1 825	146 383	342	54 969	28	0	45	0
Imbißhallen	42	97	30	24	4 549	108	46 899	-	0	-	0
Schankwirtschaften	280	700	230	295	25 916	93	37 023	2	0	4	0
Bars, Tanzlokale u.ä.	66	364	107	215	14 078	213	38 675	-	0	-	0
Cafes	48	231	58	133	10 137	211	43 885	-	0	-	0
Eisdielen	19	80	9	46	3 436	181	42 947	-	0	-	0
Trinkhallen	4	4	-	-	142	36	35 555	-	0	-	0
<u>Zwischensumme:</u>											
Gaststättengewerbe zus. (ohne Kantinen usw.)	887	4 139	975	2 538	204 642	231	49 442	30	0	49	0
Kantinen	62	290	87	165	16 080	259	55 449	-	0	-	0
Gastgewerbe 1979	1 072	5 902	1 275	3 819	291 936	272	49 464	3 481	3	5 293	5
<u>Zum Vergleich ²⁾:</u>											
Gastgewerbe 1968	954	5 679	898	.	155 089	163	27 309	2 730	3	4 032	4
Gastgewerbe 1960	1 068	5 218	.	.	100 116	94	19 187	1 965	2	2 876	3

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

2) 1960 und 1968 alle, 1979 nur Unternehmen mit über 12 000 DM Jahresumsatz. 1960 Eisdielen nicht enthalten.

5. Bildung, Kultur und Sport

5.1 DIE SCHÜLER IN NÜRNBERGER SCHULEN NACH DER SCHULART 1)

Schulart	Deutsche				Ausländer			
	Zahl		%		Zahl		%	
	79/80	80/81	79/80	80/81	79/80	80/81	79/80	80/81
	1	2	3	4	5	6	7	8
Grundschulen	27 658	24 557	79,4	75,2	7 177	8 094	20,6	24,8
Hauptschulen	2 831	2 737	93,4	91,3	200	261	6,6	8,7
Sonderschulen	4 877	4 887	96,7	95,9	166	208	3,3	4,1
Realschulen	14 218	14 163	97,2	95,5	412	675	2,8	4,5
Gymnasien	2 158	2 253	97,2	96,8	63	74	2,8	3,2
Gesamtschulen	359	323	97,6	97,3	9	9	2,4	2,7
Abendrealschule und Nürnberg Kolleg	24 484	24 575	95,1	92,8	1 256	1 893	4,9	7,2
Berufs- und Sonderberufsschulen	620	625	98,1	98,7	12	8	1,9	1,3
Berufsaufbauschulen	350	457	99,4	99,6	2	2	0,6	0,4
Berufsoberschulen	2 675	2 678	97,7	97,4	64	72	2,3	2,6
Berufsfachschulen	1 296	1 383	98,0	97,7	27	32	2,0	2,3
Fachhochschulen	722	895	96,1	97,7	29	21	3,9	2,3
Fach- und Technikerschulen	963	1 078	98,0	98,5	20	16	2,0	1,5
Schulen des Gesundheitswesens	83 211	80 611	89,8	87,6	9 437	11 365	10,2	12,4
Schüler insgesamt								

Schulart	Deutsche und Ausländer zusammen						Zu-, Abnahme		Schüler je Klasse		
	männlich		weiblich		insgesamt		Zahl	%	79/80	80/81	Zu-, Abn.
	79/80	80/81	79/80	80/81	79/80	80/81					
	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Grundschulen	9 241	8 383	9 119	8 304	18 360	16 687	- 1 673	- 9,1	27,5	26,1	- 1,4
Hauptschulen	8 737	8 409	7 738	7 555	16 475	15 964	- 511	- 3,1	28,8	26,9	- 1,9
Sonderschulen	1 835	1 809	1 196	1 189	3 031	2 998	- 33	- 1,1	13,0	11,9	- 1,1
Realschulen	2 189	2 286	2 854	2 809	5 043	5 095	+ 52	+ 1,0	31,7	31,5	- 0,2
Gymnasien	7 542	7 569	7 088	7 269	14 630	14 838	+ 208	+ 1,4	31,3	30,5	- 0,8
Gesamtschulen	1 097	1 156	1 124	1 171	2 221	2 327	+ 106	+ 4,8	30,8	28,7	- 2,1
Abendrealschule und Nürnberg Kolleg	234	190	134	142	368	332	- 36	- 9,8	20,4	22,1	+ 1,7
Berufs- und Sonderberufsschulen	14 456	14 960	11 284	11 508	25 740	26 468	+ 728	+ 2,8	24,9	24,7	- 0,2
Berufsaufbauschulen	421	421	211	212	632	633	+ 1	+ 0,2	26,3	26,3	-
Berufsoberschulen	253	299	99	160	352	459	+ 107	+30,4	20,7	24,2	+ 3,5
Berufsfachschulen	685	725	2 054	2 025	2 739	2 750	+ 11	+ 0,4	25,1	24,8	- 0,3
Fachhochschulen	830	886	493	529	1 323	1 415	+ 92	+ 7,0	25,4	25,7	+ 0,3
Fach- und Technikerschulen	674	774	77	142	751	916	+ 165	+22,0	18,3	20,4	+ 2,1
Schulen des Gesundheitswesens	157	151	826	943	983	1 094	+ 111	+11,3	24,6	26,0	+ 1,4
Schüler insgesamt	48 351	48 018	44 297	43 958	92 648	91 976	- 672	- 0,7	27,0	26,1	- 0,9
davon Vollzeitschüler	.	.	.	.	65 910	64 522	- 1 388	- 2,1	28,0	26,8	- 1,2
Teilzeitschüler	.	.	.	.	26 738	27 454	+ 716	+ 2,7	24,8	24,7	- 0,1

1) Zu Beginn des Schuljahres

5.2. BESTAND UND VERÄNDERUNG DER SCHULRÄUME ¹⁾
 (STAND: OKT./NOV. 1979, VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR)

Schulart	Allgemeine Unterrichts- räume mit ... qm				Fachunterrichtsräume mit ... qm				Fachwerkstätten mit ... qm			Sport- hallen		Gym- nastik- hallen		Lehr- schwim- becken
	< 49	> 50	Veränderung		< 49	> 50	Veränderung		< 100	> 100	> 100	Be- stand	Ver- änd.	Be- stand	Ver- änd.	Bestand
			< 49	> 50			< 49	> 50								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Grund- und Haupt- schulen	165	1 270	-	8	52	207	-	4	-	-	-	78	2	13	-	2
Sonderschulen	48	104	-	-	20	7	-	-	-	-	-	3	-	5	1	-
Realschulen (einschl. Abendreal- schulen)	12	96	-	-	5	55	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-
Gymnasien (einschl. Nürnberg Kolleg)	61	315	-	2	24	129	-	6 ²⁾	-	-	-	21	-	3	-	-
integrierte Gesamtschulen	6	37	-	-	1	26	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-
beruf.Schulen (Berufsschulen, Ber- ufsaufbauschulen, Berufsoberschulen, Berufsfachschulen, Fachhochschulen u. Fachhochschulen)	64	369	16 ⁴⁾	8 ⁴⁾	8	99	1 ⁴⁾	11 ⁴⁾ 2 ⁴⁾	162	59	1 ³⁾ 14/5)	3	1	1	-	-

1) in Gebäuden, die von der Stadt Nürnberg unterhalten werden, die Daten für 1980 lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

2) davon 3 Räume durch Umwidmung

3) 1 Halle mit 2.690 qm

4) angemietete Objekte

5) 1 Halle mit 800 qm

Quelle: Schul- und Kulturreferat der Stadt Nürnberg

5.3 DIE HAUPTAMTLICHEN LEHRKRÄFTE UND LEHRER / SCHÜLER-RELATION AN NÜRNBERGER SCHULEN NACH DER SCHULART 1)

Schulart	hauptamtl. Lehrkräfte								Schüler je hauptamtl. Lehrkraft		
	männlich		weiblich		insgesamt		Zu-, Abnahme		79/80	80/81	Zu-, Abnahme
	79/80	80/81	79/80	80/81	79/80	80/81	Zahl	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Grund- u. Hauptschulen	538	524	1 053	1 021	1 591	1 545	- 46	- 2,9	21,9	21,1	- 0,8
Sonderschulen	113	117	180	188	293	305	+ 12	+ 4,1	10,3	9,8	- 0,5
Realschulen	107	111	142	146	249	257	+ 8	+ 3,2	20,3	19,8	- 0,5
Gymnasien	529	557	302	298	831	855	+ 24	+ 2,9	17,6	17,4	- 0,2
integrierte Gesamtschulen	77	82	76	83	153	165	+ 12	+ 7,8	14,5	14,1	- 0,4
Abendrealschule und Nürnberg Kolleg	13	12	1	1	14	13	- 1	- 7,1	26,3	25,5	- 0,8
Berufs- und Sonderberufsschulen	341	364	114	107	455	471	+ 16	+ 3,5	56,6	56,2	- 0,4
Berufsaufbauschulen	17	16	4	5	21	21	-	-	30,1	30,1	-
Berufsoberschulen	16	22	7	9	23	31	+ 8	+ 34,8	15,3	14,8	- 0,5
Berufsfachschulen	71	75	98	95	169	170	+ 1	+ 0,6	16,2	16,2	-
Fachoberschulen	61	56	10	10	71	66	- 5	- 7,0	18,6	21,4	+ 2,8
Fach- u. Technikerschulen	35	47	4	15	39	62	+ 23	+ 59,0	19,3	14,8	- 4,5
Schulen d. Gesundheitswesens	10	11	37	40	47	51	+ 4	+ 8,5	20,9	21,5	+ 0,6
insgesamt	1 928	1 994	2 028	2 018	3 956	4 012	+ 56	+ 1,4	23,4	22,9	- 0,5

1) Stand zu Beginn des jeweiligen Schuljahres

5.4 DIE SCHULABGÄNGER UND NICHT VERSETZTE SCHÜLER AN NÜRNBERGER SCHULEN NACH DER SCHULART 1)

Schulart	Schulabgänger 2)								nicht versetzte Schüler			
	männlich		weiblich		insgesamt		Zu-, Abnahme		Stand		Zu-, Abnahme	
	78/79	79/80	78/79	79/80	78/79	79/80	Zahl	in %	78/79	79/80	Zahl	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Grundschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	459	435	- 24	- 5,2
Hauptschulen	1 728	1 696	1 433	1 392	3 161	3 088	- 73	- 2,3	248	305	+ 57	+ 23,0
Sonderschulen	.	.	.	.	438	402	- 36	- 8,2	.	.	.	.
Realschulen	403	387	541	578	944	965	+ 21	+ 2,2	468	483	+ 15	+ 3,2
Gymnasien	560	595	531	503	1 091	1 098	+ 7	+ 0,6	946	860	- 86	- 9,1
Gesamtschulen	16	22	23	32	41	54	+ 13	+ 31,7	36	72	+ 36	+ 100,0
Abendschule und Nürnberg Kolleg	33	54	28	39	61	93	+ 32	+ 52,5	.	.	.	.
Berufs- und Sonderberufsschulen	4 912	5 045	4 128	4 126	9 040	9 171	+ 131	+ 1,4	.	.	.	.
Berufsaufbauschulen	96	106	31	117	127	223	+ 96	+ 75,6	.	.	.	.
Berufsoberschulen	89	115	43	40	132	155	+ 23	+ 17,4	.	.	.	.
Berufsfachschulen	219	177	667	764	886	941	+ 55	+ 6,2	.	.	.	.
Fachoberschulen	318	279	148	165	466	444	- 22	- 4,7	95	120	+ 25	+ 26,3
Fach- und Technikerschulen	209	259	38	31	247	290	+ 43	+ 17,4	.	.	.	.
Schulen des Gesundheitswesens	60	72	346	325	406	397	- 9	- 2,2	.	.	.	.
Schüler insgesamt	.	.	.	.	17 040	17 321	+ 281	+ 1,6	.	.	.	.

1) am Ende des Schuljahres

2) bei Haupt- und Sonderschulen: Schüler mit erfüllter Volksschulpflicht
 bei Berufs- und Sonderberufsschulen: Schüler mit erfüllter Berufsschulpflicht
 bei Gymnasien: Schüler mit bestandener Reifeprüfung bzw. Schüler mit Oberstufenreife
 bei allen übrigen Schulen: Schüler mit bestandenen Abschlussprüfungen

5.5 DIE GRUND-, HAUPT- UND SONDERSCHULEN

B e z e i c h n u n g	insgesamt			öffentliche Schulen						private Schulen		
				Grund- und Hauptschulen			Sonderschulen 1)					
	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	102	102	101	79	78	78	15	16	15	8	8	8
Klassen insgesamt	1 509	1 474	1 484	1 208	1 165	1 145	206	208	226	95	101	113
dav. an Grundschulen	.	.	.	672	630	600	.	.	.	.	.	.
an Hauptschulen	.	.	.	536	535	545	.	.	.	.	.	.
Schüler insgesamt	40 764	37 866	35 649	35 360	32 524	30 172	2 883	2 747	2 716	2 521	2 595	2 761
dav. an Grundschulen	21 655	19 415	17 700	19 369	17 215	15 533	1 030	929	897	1 256	1 271	1 270
an Hauptschulen	19 109	18 451	17 949	15 991	15 309	14 639	1 853	1 818	1 819	1 265	1 324	1 491
dar. Schulanfänger Schulclassene (am Ende des Schul- jahres)	4 498	3 994	3 711	4 060	3 576	3 285	150	133	131	288	285	295
3 599	3 490	.	3 020	2 944	.	422	390	.	157	156	.	
Im Verlauf und am Ende d. Schulj. Übertritte an:												
Gymnasien u. integrierte Gesamtschulen insgesamt	2 242	1 958	.	2 098	1 817	.	-	-	.	144	141	.
dav. aus der 4. Klasse	1 987	1 707	.	1 926	1 659	.	-	-	.	61	48	.
5. Klasse	168	156	.	158	146	.	-	-	.	10	10	.
6. Klasse	10	7	.	10	7	.	-	-	.	-	-	.
7. Klasse	3	5	.	3	5	.	-	-	.	-	-	.
8. Klasse	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.
9. Klasse	74	83	.	1	-	.	-	-	.	73	83	.
Übertrittsquote 2)	37	36	.	37	36	.	-	-	.	43	42	.
Realschulen insgesamt	1 285	1 189	.	1 208	1 111	.	-	-	.	77	78	.
dav. aus der 6. Klasse	1 071	932	.	1 004	867	.	-	-	.	67	65	.
7. Klasse	155	201	.	145	188	.	-	-	.	10	13	.
8. Klasse	22	22	.	22	22	.	-	-	.	-	-	.
9. Klasse	37	34	.	37	34	.	-	-	.	-	-	.
Übertrittsquote 2)	20	19	.	20	19	.	-	-	.	24	25	.
Drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen insg.	291	277	.	278	268	.	-	-	.	13	9	.
dav. aus der 6. Klasse	94	81	.	92	81	.	-	-	.	2	-	.
7. Klasse	82	88	.	81	88	.	-	-	.	1	-	.
8. Klasse	28	35	.	28	34	.	-	-	.	-	1	.
9. Klasse	87	73	.	77	65	.	-	-	.	10	8	.
Übertrittsquote 2)	4	4	.	4	4	.	-	-	.	4	3	.
hauptamtl. Klassen- und Fachlehrkräfte	1 908	1 884	1 850	1 534	1 491	1 431	271	282	293	103	111	126
dav. männlich	647	651	641	503	498	480	107	110	114	37	43	47
weiblich	1 261	1 233	1 209	1 031	993	951	164	172	179	66	68	79
dar. Klassenlehrer insg.	1 581	1 598	1 578	1 272	1 285	1 226	224	231	248	85	82	104
dav. männlich	605	601	601	472	462	446	101	104	111	32	35	44
weiblich	976	997	977	800	823	780	123	127	137	53	47	60
nebenamtl. und nebenberufliche Lehrkräfte 3)	438	437	331	370	373	274	68	64	57	.	.	.
dav. männlich	236	211	158	210	186	133	26	25	25	.	.	.
weiblich	202	226	173	160	187	141	42	39	32	.	.	.
Schüler je Klasse insg.	27,0	25,7	24,0	29,3	27,9	26,4	14,0	13,2	12,0	26,5	25,7	24,4
dav. je Grundschulklasse	.	.	.	28,8	27,3	25,9	.	.	.	.	.	.
Hauptschulklasse	.	.	.	29,8	28,6	26,9	.	.	.	.	.	.
Schüler je hauptamtl. und hauptberuflicher Lehrkraft	21,4	20,1	19,3	23,1	21,8	21,1	10,6	9,7	9,3	24,5	23,4	21,9

1) einschließlich Sondervolksschulen (Anstaltsschulen) der Stadtmission Nürnberg, Sozialdienst kath. Frauen, der Blindenanstalt e.V. und des Bezirks Mittelfranken

2) kumulierte jahrgangsbezogene Übertrittsquote

3) einschließlich Teilbeschäftigte

5.6 DIE REALSCHULEN ¹⁾

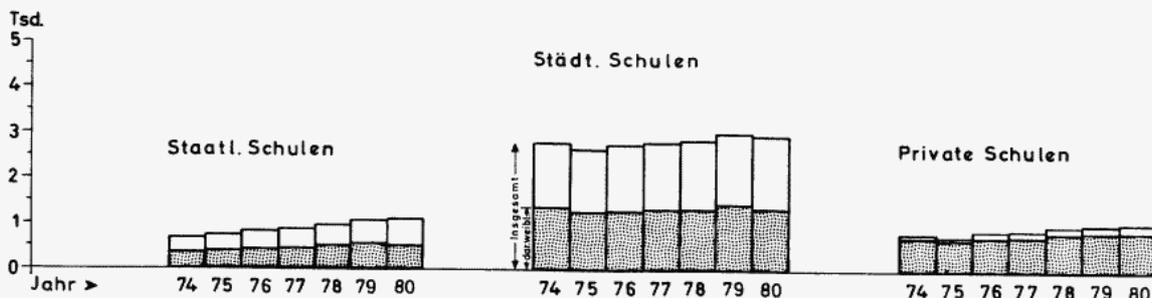
Bezeichnung	insgesamt			davon								
				staatlich			städtisch			privat		
	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Schulbetriebe	7	7	7	1	1	1	3	3	3	3	3	3
Klassen	151	159	162	31	32	33	87	94	95	33	33	34
Schüler insgesamt	4 833	5 043	5 095	992	1 077	1 093	2 843	2 958	2 970	998	1 008	1 032
dav. männlich	2 126	2 189	2 286	473	517	549	1 513	1 538	1 582	140	134	155
weiblich	2 707	2 854	2 809	519	560	544	1 330	1 420	1 388	858	874	877
dar. Auswärtige Schüler ²⁾	176	180	176	28	22	18	148	158	158	.	.	.
Zugänge bzw. Neuaufnahmen zu Beginn des Schuljahres	1 570	1 607	1 491	384	369	286	857	942	912	329	296	293
dar. in die unterste Klasse	1 242	1 314	1 237	288	321	259	678	742	734	276	251	244
Abgänge im Laufe und am Schluß des Schuljahres	1 361	1 488	.	252	287	.	820	918	.	289	283	.
dar. mit Abschlußzeugnis	944	965	.	224	194	.	556	598	.	164	173	.
hauptamtl. und hauptberufl. Lehrkräfte insgesamt	244	249	257	44	48	48	142	148	153	58	53	56
dav. männlich	105	107	111	21	22	21	73	73	74	11	12	16
weiblich	139	142	146	23	26	27	69	75	79	47	41	40
nebenamtl. und nebenberufl. Lehrkräfte insges. ³⁾	99	86	77	21	15	13	39	33	33	39	38	31
dav. männlich	60	48	39	15	8	8	29	27	23	16	13	8
weiblich	39	38	38	6	7	5	10	6	10	23	25	23
Schüler je Klasse	32,0	31,7	31,5	32,0	33,7	33,1	32,7	31,5	31,3	30,2	30,5	30,4
Schüler je hauptamtl. und hauptberufl. Lehrkraft	19,8	20,3	19,8	22,5	22,4	22,8	20,0	20,0	19,4	17,2	19,0	18,4

1) Die Angaben für die Realschulabschlußklasse der Rudolf-Steiner-Schule sind in Tabelle 5.8. ("Die Gesamtschulen") enthalten

2) ohne Internatsschüler; nur für öffentliche Schulen

3) einschließlich Teilbeschäftigte

REALSCHÜLER IN TAUSEND (Stand jeweils 1.10.)

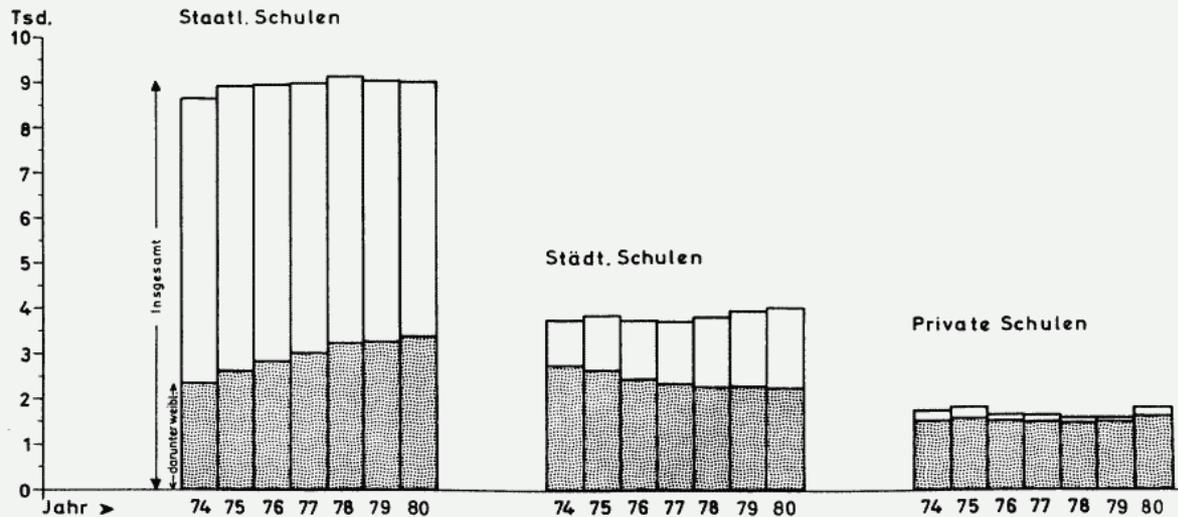


5.7 DIE GYMNASIEN

Bezeichnung	insgesamt			davon								
				staatlich			städtisch			privat		
	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	15	15	16	8	8	8	4	4	4	3	3	4
Klassen insgesamt	381	394	407	228	234	243	103	109	113	50	51	51
dav. 5.-10. Klassen	332	343	352	201	203	210	87	95	98	44	45	44
11.-13. Klassen (ohne Kolleggruppen)	49	51	55	27	31	33	16	14	15	6	6	7
Schüler insgesamt	14 525	14 630	14 838	9 116	9 058	9 026	3 817	3 980	4 008	1 592	1 592	1 804
davon männlich	7 507	7 542	7 569	5 884	5 765	5 623	1 525	1 683	1 756	98	94	190
weiblich	7 018	7 088	7 269	3 232	3 293	3 403	2 292	2 297	2 252	1 494	1 498	1 614
dar. auswärtige Schüler ¹⁾	1 380	1 366	1 371	999	930	908	381	436	463	.	.	.
dav. in 5.-10. Klassen	11 001	11 019	10 936	6 947	6 816	6 609	2 831	2 984	3 001	1 223	1 219	1 326
in 11.-13. Klassen (ohne Kolleggruppen)	1 236	1 319	1 459	760	862	910	339	340	360	137	117	189
in Kolleggruppen	2 288	2 292	2 443	1 409	1 380	1 507	647	656	647	232	256	289
Zugänge bzw. Neuaufnahmen zu Beginn d. Schuljahres	2 502	2 367	2 216	1 439	1 286	1 143	771	773	651	292	308	422
dar. in die unterste Klasse	2 088	1 961	1 740	1 268	1 125	993	577	573	463	243	263	284
Abgänge im Laufe und am Schluß des Schuljahres	2 314	2 297	.	1 375	1 258	.	627	657	.	312	382	.
dar. mit Reifezeugnis	1 091	1 098	.	697	668	.	290	310	.	104	120	.
hauptamtl. und hauptberufl. Lehrkräfte insgesamt	805	831	855	464	474	492	240	253	254	101	104	109
dav. männlich	514	529	557	349	357	370	132	140	142	33	32	45
weiblich	291	302	298	115	117	122	108	113	112	68	72	64
nebenamtl. und neben- berufl. Lehrkräfte insges. ²⁾	350	322	352	215	186	217	57	60	76	78	76	59
dav. männlich	205	184	225	141	117	157	38	45	54	26	22	14
weiblich	145	138	127	74	69	60	19	15	22	52	54	45
Schüler je Klasse (ohne Kolleggruppen)	32,1	31,3	30,5	33,8	32,8	30,9	30,8	30,5	29,7	27,2	26,2	29,7
Schüler je hauptamtl. und hauptberufl. Lehrkraft	18,0	17,6	17,4	19,6	19,1	18,3	15,9	15,7	15,8	15,8	15,3	16,6

1) ohne Internatsschüler; nur für öffentliche Schulen
2) einschließlich Teilbeschäftigte

GYMNASIASTEN IN TAUSEND (Stand jeweils 1.10.)



5.8 DIE GESAMTSCHULEN

B e z e i c h n u n g	i n s a m m t			d a v o n					
				G e s a m t s c h u l e L a n g w a s s e r			R u d o l f S t e i n e r S c h u l e		
	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Klassen insgesamt	62	72	81	37	47	54	25	25	27
davon 1. - 4. Klassen (Grundschule)	8	8	8	-	-	-	8	8	8
5. und 6. Klassen insgesamt	22	22	20	18	18	16	4	4	4
davon integr. Orientierungs-									
stufe	18	18	16	18	18	16	-	-	-
Gymnasialzug	4	4	4	-	-	-	4	4	4
7. - 10. Klassen insgesamt	28	38	47	19	29	38	9	9	9
davon Hauptschulzug (7 - 9)	6	9	10	6	9	10	-	-	-
Realschulzug	8	12	18	7	11	17	1	1	1
Gymnasialzug	14	17	19	6	9	11	8	8	8
11. - 13. Klassen (Gymnasialzug)	4	4	6	-	-	-	4	4	6
Schüler insgesamt	1 952	2 221	2 327	1 074	1 331	1 426	878	890	901
davon männlich	952	1 097	1 156	540	683	745	412	414	411
weiblich	1 000	1 124	1 171	534	648	681	466	476	490
davon Schüler in Klassen 1 - 4									
(Grundschule)	285	276	273	-	-	-	285	276	273
davon männlich	142	132	121	-	-	-	142	132	121
weiblich	143	144	152	-	-	-	143	144	152
Schüler in Klassen 5 u. 6 insg.	720	708	628	566	556	476	154	152	152
davon integrierte Orientierungs-									
stufe									
männlich	297	299	256	297	299	256	-	-	-
weiblich	269	257	220	269	257	220	-	-	-
Gymnasialzug									
männlich	74	70	71	-	-	-	74	70	71
weiblich	80	82	81	-	-	-	80	82	81
Schüler in Klassen 7 - 10 insg.	836	1 106	1 279	508	775	950	328	331	329
davon Hauptschulzug (7 - 9)									
männlich	84	144	158	84	144	158	-	-	-
weiblich	75	96	94	75	96	94	-	-	-
Realschulzug									
männlich	108	149	199	96	135	192	12	14	7
weiblich	135	196	247	115	180	228	20	16	19
Gymnasialzug									
männlich	196	248	282	63	105	139	133	143	143
weiblich	238	273	299	75	115	139	163	158	160
Schüler in Klassen 11 - 13									
(Gymnasialzug)	111	131	147	-	-	-	111	131	147
davon männlich	51	55	69	-	-	-	51	55	69
weiblich	60	76	78	-	-	-	60	76	78
Zugänge bzw. Neuaufnahmen zu Beginn									
des Schuljahres	399	368	307	320	290	225	79	78	82
darunter in die 1. Klasse	65	66	68	-	-	-	65	66	68
5. Klasse	280	278	197	279	276	196	1	2	1
7. Klasse	31	2	14	30	-	13	1	2	1
11. Klasse	4	3	2	-	-	-	4	3	2
Abgänge im Laufe und am Schluß des									
Schuljahres	134	187	.	55	99	.	79	88	.
darunter mit Hauptschulabschluss	-	68	.	-	68	.	-	-	.
mit Oberstufenreife	25	25	.	-	-	.	25	25	.
mit Reifezeugnis	16	29	.	-	-	.	16	29	.
hauptamtliche und hauptberufliche									
Lehrkräfte insgesamt	123	153	165	80	105	116	43	48	49
davon männlich	61	77	82	41	54	59	20	23	23
weiblich	62	76	83	39	51	57	23	25	26
nebenamtliche und nebenberufliche									
Lehrkräfte insgesamt	26	18	21	6	4	7	20	14	14
davon männlich	14	6	11	6	-	4	8	6	7
weiblich	12	12	10	-	4	3	12	8	7
Schüler je Klasse	31,5	30,8	28,7	29,0	28,3	26,4	35,1	35,6	33,4
Schüler je hauptamtlicher und									
hauptberuflicher Lehrkraft	15,9	14,5	14,1	13,4	12,7	12,3	20,4	18,5	18,4

5.9 DER ZWEITE BILDUNGSWEG

Bezeichnung	Berufsaufbauschulen			Abendrealschulen			Nürnberg Kolleg		
	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Schulbetriebe	2	2	2	1	1	1	1	1	1
Klassen insgesamt	23	24	27	10	12	9	6	6	6
davon mit Vollzeitunterricht	18	12	15	-	-	-	6	6	6
mit Teilzeitunterricht	5	12	12	10	12	9	-	-	-
Schüler insgesamt	542	632	633	198	216	187	138	152	145
davon männlich	391	421	421	120	164	128	63	70	62
weiblich	151	211	212	78	52	59	75	82	83
davon mit Vollzeitunterricht	422	324	348	-	-	-	138	152	145
mit Teilzeitunterricht	120	308	285	198	216	187	-	-	-
Zugänge bzw. Neuaufnahmen in die unterste Klasse zu Beginn des Schuljahres insgesamt	265	540	532	43	69	46	51	57	53
davon in Klassen mit Vollzeitunterr.	253	324	348	-	-	-	51	57	53
in Klassen mit Teilzeitunterr.	12	216	184	43	69	46	-	-	-
ausgestellte Abschluß- bzw. Reifezeugnisse	127	223	.	26	50	.	35	43	.
hauptamtl. und hauptberufl. Lehrkräfte insgesamt	18	21	21	4	5	4	9	9	9
davon männlich	15	17	16	4	5	4	8	8	8
weiblich	3	4	5	-	-	-	1	1	1
nebenamtliche und nebenberufliche ¹⁾ Lehrkräfte insgesamt	19	23	30	19	17	16	12	11	8
davon männlich	14	19	22	18	16	15	10	9	8
weiblich	5	4	8	1	1	1	2	2	-
Schüler je Klasse insgesamt	23,6	26,3	26,3	19,8	18,0	20,8	23,0	25,3	24,2
Schüler je Klasse m.Vollzeitunterr.	23,4	27,0	23,2	-	-	-	23,0	25,3	24,2
Schüler je Klasse m.Teilzeitunterr.	24,0	25,7	23,8	19,8	18,0	20,8	-	-	-
Schüler je hauptamtl. und hauptberuflicher Lehrkraft	30,1	30,1	30,1	49,5	43,2	46,8	15,3	16,9	16,1

1) einschließlich Teilbeschäftigte

5.10 DAS TELEKOLLEG

Bezeichnung	1978/79	1979/80	1980/81
	1	2	3
Kurse	3	3	4
Teilnehmer insgesamt	90	56	96
davon männlich	54	31	49
weiblich	36	25	47
ausgestellte Abschlußzeugnisse	.	46	.
davon für männliche Teilnehmer	.	24	.
weibliche Teilnehmer	.	22	.
hauptamtl. und hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	4	6	4
davon männlich	4	6	4
weiblich	-	-	-
nebenamtl. und nebenberufl. Lehrkräfte insgesamt ¹⁾	1	1	1
davon männlich	-	-	-
weiblich	1	1	1
Teilnehmer je Kurs	30,0	18,7	24,0
Teilnehmer je hauptamtl. u. hauptberufl. Lehrkraft	22,5	9,3	24,0

1) einschließlich Teilbeschäftigte

5.11 DIE BERUFS- UND SONDERBERUFSSCHULEN

Bezeichnung	insgesamt			davon					
				städtisch			privat		
	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Schulbetriebe	11	18	19	7	11	11	4	7	8
Klassen insges. dar. Vollzeit-Klassen (Berufsgrundschuljahr-Klassen u. Grundausbildungslehrgänge)	966 30	1 035 32	1 070 30	930 24	985 27	1 009 29	36 6	50 5	61 1
Schüler insgesamt	24 727	25 740	26 468	24 310	25 292	25 923	417	448	545
davon männlich	13 870	14 456	14 960	13 688	14 213	14 663	182	243	297
weiblich	10 857	11 284	11 508	10 622	11 079	11 260	235	205	248
dar. Vollzeitschüler (Schüler im Berufsgrundschuljahr und Grund- ausbildungslehrgängen)	670	653	749	580	609	742	90	44	7
dav. in gewerblichen Vollzeit-Kl. Teilzeit-Kl.	367 15 191	456 15 646	461 16 422	326 14 971	419 15 378	461 16 059	41 220	37 268	- 363
in kaufm. Vollzeit-Klassen Teilzeit-Klassen	49 7 907	135 8 436	127 8 363	49 7 907	135 8 427	127 8 335	- -	- 9	- 28
in hauswirtschaftl. Vollz.-Kl. Teilz.-Kl.	254 412	62 380	154 332	205 305	55 253	154 199	49 107	7 127	- 133
in sonstigen Vollzeit-Klassen Teilzeit-Klassen	- 547	- 625	7 602	- 547	- 625	- 588	- -	- -	7 14
Zugänge in den 1. Berufsschuljahr- gang zu Beginn des Schuljahres	7 346	7 473	7 577	7 138	7 242	7 236	208	231	341
dar. Zugänge in Vollzeit-Klassen (Berufsgrundschuljahr-Klassen u. Grundausbildungslehrgänge)	643	653	749	580	609	742	63	44	7
Entlassungen insgesamt	9 040	9 171	.	8 894	9 021	.	146	150	.
dav. mit abgeschl. Berufsausbildg.	7 837	8 108	.	7 739	8 035	.	98	73	.
ohne abgeschl. Berufsausbildg. aus dem Berufsgrundschuljahr Zug J (ohne Fortsetzung des Berufsschulbesuches)	1 010 193	912 151	.	962 193	835 151	.	48 -	77 -	.
hauptamtl. u. hauptberufl. Lehrkräfte	419	455	471	400	430	444	19	25	27
dav. männlich	312	341	364	304	328	347	8	13	17
weiblich	107	114	107	96	102	97	11	12	10
nebenamtl. u. nebenberufl. Lehrkräfte	335	356	340	309	320	299	26	36	41
dav. männlich	263	282	262	242	261	238	21	21	24
weiblich	72	74	78	67	59	61	5	15	17
Schüler je Klasse insgesamt	25,6	24,9	24,7	26,1	25,7	25,7	11,6	9,0	8,9
Schüler je Teilzeit-Klasse	25,7	25,0	24,7	26,2	25,8	25,7	10,9	9,0	9,0
Schüler je Vollzeit-Klasse (Berufsgrundschuljahr-Kl. u. Grundausbildungslehrg.)	22,3	20,4	25,0	24,2	22,6	25,6	15,0	8,8	7,0
Schüler je hauptamtl. u. hauptberufl. Lehrkraft	59,0	56,6	56,2	60,8	58,8	58,4	22,0	17,9	20,2

5.12 DIE BERUFSFACHSCHULEN

Bezeichnung	insgesamt			davon								
				drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen			Sprachschulen			sonstige Berufs- fachschulen		
	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	11	11	11	2	2	2	3	4	4	6	5	5
Klassen	104	109	111	60	61	63	16	17	18	28	31	30
Schüler insgesamt	2 714	2 739	2 750	1 779	1 709	1 703	340	352	399	595	678	648
davon männlich	725	685	725	641	604	624	22	21	22	62	60	79
weiblich	1 989	2 054	2 025	1 138	1 105	1 079	318	331	377	533	618	569
Zugänge bzw. Neuaufnahmen in die unterste Klasse zu Beginn des Schuljahres	845	1 013	946	437	468	415	143	161	204	265	384	327
Abgänge im Laufe und am Schluß des Schuljahres dar. mit Abschlußzeugnis	886	941	.	683	595	.	90	154	.	239	281	.
hauptamtl. und hauptberufl. Lehrkräfte insg.	160	169	170	94	95	92	14	17	19	52	57	59
davon männlich	69	71	75	51	52	53	3	5	7	15	14	15
weiblich	91	98	95	43	43	39	11	12	12	37	43	44
nebenamtl. und nebenberufl. Lehrkräfte insg. 1)	103	90	90	25	11	18	9	15	18	69	64	54
davon männlich	43	37	43	18	9	13	2	5	5	23	23	25
weiblich	60	53	47	7	2	5	7	10	13	46	41	29
Schüler je Klasse	26,1	25,1	24,8	29,7	28,0	27,0	21,3	20,7	22,2	21,3	21,9	21,6
Schüler je hauptamtl. und hauptberufl. Lehrkraft	17,0	16,2	16,2	18,9	18,0	18,5	24,3	20,7	21,0	11,4	11,9	11,0

1) einschließlich Teilbeschäftigte

5.13 DIE FACHSCHULEN, BERUFSOBERSCHULEN UND FACHOBERSCHULEN

B e z e i c h n u n g	i n s g e s a m t			d a v o n								
				Krankenp f l e g e - s c h u l e n			T e c h n i k e r s c h u l e n			M e i s t e r s c h u l e n		
	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	25	26	27	12	12	12	2	2	2	3	3	3
Klassen insgesamt	144	150	161	39	40	42	10	11	10	3	3	3
davon Vollzeitklassen	97	100	109	-	-	-	10	11	10	3	3	3
Teilzeitklassen	47	50	52	39	40	42	-	-	-	-	-	-
Schüler insgesamt	3 130	3 409	3 884	942	983	1 094	124	181	192	52	79	71
davon männlich	1 710	1 914	2 110	128	157	151	119	171	181	46	65	60
weiblich	1 420	1 495	1 774	814	826	943	5	10	11	6	14	11
davon Vollzeitschüler insgesamt	2 073	2 282	2 621	-	-	-	124	181	192	52	79	71
davon männlich	1 475	1 621	1 801	-	-	-	119	171	181	46	65	60
weiblich	598	661	820	-	-	-	5	10	11	6	14	11
dav. Teilzeitschüler insgesamt	1 057	1 127	1 263	942	983	1 094	-	-	-	-	-	-
davon männlich	235	293	286	128	157	151	-	-	-	-	-	-
weiblich	822	834	954	814	826	943	-	-	-	-	-	-
Zugänge bzw. Neuaufnahmen in die unterste Klasse zu Beginn des Schuljahres insgesamt	1 555	1 799	2 079	422	471	556	84	117	84	52	79	59
dav. Vollzeitschüler	1 071	1 271	1 466	-	-	-	84	117	84	52	79	59
Teilzeitschüler	484	528	613	422	471	556	-	-	-	-	-	-
ausgestellte Abschluß- zeugnisse	1 251	1 148	.	406	397	.	49	65	.	50	62	.
hauptamtl. u. hauptberufl. Lehrkr. insges.	179	183	210	47	47	51	6	8	6	1	2	2
davon männlich	117	122	136	9	10	11	6	7	6	-	1	1
weiblich	62	61	74	38	37	40	-	1	-	1	1	1
nebenamtl. und nebenberufl. Lehrkr. insges. ²⁾	313	369	371	109	109	112	33	43	49	44	45	42
davon männlich	230	273	273	66	64	72	32	42	46	42	42	39
weiblich	83	96	98	43	45	40	1	1	3	2	3	3
Schüler je Klasse insg.	21,7	22,7	24,1	24,2	24,6	26,0	12,4	16,5	19,2	17,3	26,3	23,7
je Vollzeitkl.	21,4	22,8	24,0	-	-	-	12,4	16,5	19,2	17,3	26,3	23,7
je Teilzeitkl.	22,5	22,5	24,3	24,2	24,6	26,0	-	-	-	-	-	-
Schüler je hauptamtl. u. hauptberufl. Lehrkr.	17,5	18,6	18,5	20,0	20,9	21,5	20,7	22,6	32,0	52,0	39,5	35,5

1) einschließlich Ausbildungsstätten für Krankenhaushelferinnen und Krankenpflegehelferinnen sowie Schwesternvorschule

2) einschließlich Teilbeschäftigte sowie Unterrichtshilfen

davon												B e z e i c h n u n g
Rudolf Diesel Fachschule			Berufsober- schulen			Fachober- schulen			sonstige Fachschulen			
78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
1	1	1	2	2	2	4	4	3	1	2	4	Schulbetriebe
22	25	27	17	17	19	52	52	55	1	2	5	Klassen insgesamt
14	15	17	17	17	19	52	52	55	1	2	5	davon Vollzeitklassen
8	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Teilzeitklassen
374	448	546	344	352	459	1 269	1 323	1 415	25	43	107	Schüler insgesamt
359	436	523	244	253	299	814	830	886	-	2	10	davon männlich
15	12	23	100	99	160	455	493	529	25	41	97	weiblich
259	304	377	344	352	459	1 269	1 323	1 415	25	43	107	davon Vollzeitschüler
252	300	365	244	253	299	814	830	886	-	2	10	insgesamt
7	4	12	100	99	160	455	493	529	25	41	97	davon männlich
115	144	169	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
107	136	158	-	-	-	-	-	-	-	-	-	davon Teilzeitschüler
8	8	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt
200	235	273	189	170	293	634	684	724	25	43	90	davon männlich
138	178	216	189	170	293	634	684	724	25	43	90	weiblich
62	57	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Zugänge bzw. Neuaufnahmen in die unterste Klasse zu Beginn des Schuljahres insgesamt
123	138	.	132	155	.	466	444	.	25	25	.	dav. Vollzeitschüler
30	29	32	21	23	31	72	71	66	2	3	22	Teilzeitschüler
28	27	30	15	16	22	59	61	56	-	-	10	ausgestellte Abschluß- zeugnisse
2	2	2	6	7	9	13	10	10	2	3	12	hauptamtl. u. hauptber- rufl. Lehrkr. insges.
21	46	43	45	46	38	51	59	54	10	21	33	davon männlich
20	44	40	32	31	26	37	41	38	1	9	12	weiblich
1	2	3	13	15	12	14	18	16	9	12	21	nebenamtl. und neben- berufl. Lehrkr. insges.
17,0	17,9	20,2	20,2	20,7	24,2	24,4	25,4	25,7	25,0	21,5	21,4	davon männlich
18,5	20,3	22,2	20,2	20,7	24,2	24,4	25,4	25,7	25,0	21,5	21,4	weiblich
14,4	14,4	16,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Schüler je Klasse insg. je Vollzeitkl.
12,5	15,4	17,1	16,4	15,3	14,8	17,6	18,6	21,4	12,5	14,3	4,9	je Teilzeitkl.
												Schüler je hauptamtl. u. hauptberufl. Lehrkr.

5.14 DIE FACHAKADEMIEN

Bezeichnung	Fachakademie für Hauswirtschaft			Fachakademie für Sozialpädagogik			Fachakademie für Musik			Fachakademie für Wirtschaft		
	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Klassen	6	6	4	18	18	18	.	.	.	2	2	2
Schüler insgesamt	175	170	114	465	437	426	416	402	412	27	42	60
davon männlich	1	1	-	43	48	45	233	209	210	24	33	44
weiblich	174	169	114	422	389	381	183	193	202	3	9	16
ausgestellte Abschlußzeugnisse	89	83	.	156	143	.	36	50	.	6	12	.
hauptamtl. u. hauptberufl. Lehrkräfte insgesamt	13	11	4	30	30	30	29	30	36	-	1	1
davon männlich	2	1	-	10	10	10	22	22	26	-	-	-
weiblich	11	10	4	20	20	20	7	8	10	-	1	1
nebenamtl. u. nebenberufl. Lehrkräfte insgesamt	15	20	25	21	22	22	24	25	22	15	14	18
davon männlich	7	11	13	14	16	15	19	18	16	14	14	18
weiblich	8	9	12	7	6	7	5	7	6	1	-	-
Schüler je Klasse	29,2	28,3	28,5	25,8	24,3	23,7	.	.	.	13,5	21,0	30,0
Schüler je hauptamtl. und nebenberufl. Lehrkraft	13,5	15,5	28,5	15,5	14,6	14,2	14,3	13,4	11,4	-	42,0	60,0

5.15 DIE FACHHOCHSCHULEN

Bezeichnung	Stiftungsfachhochschule Nbg. der Evangelischen Erziehungsstiftung Nürnberg 1)		Fachhochschule 2) Nürnberg	
	WS 79/80	WS 80/81	WS 79/80	WS 80/81
	1	2	3	4
Studenten insgesamt	481	484	4 339	4 661
davon männlich	152	143	3 321	3 493
weiblich	329	341	1 018	1 168
davon Deutsche	326	479	4 274	4 596
Ausländer	3	5	65	65

1) Fachhochschule für Sozialwesen

2) Fachhochschule für Architektur, Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, Feinwerktechnik, Maschinenbau, Technische Chemie, Verfahrenstechnik, Werkstofftechnik, Betriebswirtschaft, Sozialwesen und Gestaltung

5.16 DIE HOCHSCHULEN

Bezeichnung	insgesamt			davon								
	78/79	79/80	80/81	Univers. Erl.-Nbg. Fachbereich Wirtsch. u. Sozialw.			Univers. Erl.-Nbg. Fachbereich Erzieh.- u. Kulturwissensch.			Akademie für bildende Künste		
				78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Studenten insgesamt 1)	4 099	3 906	4 048	3 129	2 911	2 984	684	738	810	286	257	254
davon männlich	2 638	2 449	2 498	2 312	2 125	2 175	165	180	184	161	144	139
weiblich	1 461	1 457	1 550	817	786	809	519	558	626	125	113	115
davon Deutsche	3 977	3 829	3 968	3 032	2 851	2 919	680	734	808	265	244	241
Ausländer	122	77	80	97	60	65	4	4	2	21	13	13

1) ohne Gasthörer und Beurlaubte

5.17 DIE STUDIERENDEN IM FACHBEREICH WIRTSCHAFT- UND SOZIAL-
WISSENSCHAFTEN AN DER UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG

Bezeichnung	Insgesamt		Betriebswirt- schaftslehre		Sozialwissen- schaften		Volkswirt- schaftslehre		Wirtschafts- Sozialpädagogik	
	WS 79/80	WS 80/81	WS 79/80	WS 80/81	WS 79/80	WS 80/81	WS 79/80	WS 80/81	WS 79/80	WS 80/81
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Studenten insgesamt ¹⁾	2 911	2 984	1 640	1 813	366	325	300	261	605	585
davon männlich	2 125	2 175	1 296	1 412	206	177	230	198	393	388
weiblich	786	809	344	401	160	148	70	63	212	197
davon Deutsche	2 851	2 919	1 594	1 761	357	319	295	254	605	585
Ausländer	60	65	46	52	9	6	5	7	-	-

1) ohne Gasthörer und Beurlaubte

5.18 DAS BILDUNGSZENTRUM

Bezeichnung	1978	1979	1980
	1	2	3
Hörer insgesamt	52 161	53 556	58 498
davon männlich	20 972	20 127	21 720
weiblich	31 189	33 429	36 778
davon unter 25 Jahre	14 266	15 181	16 035
25 - 50 Jahre	29 149	29 904	33 478
über 50 Jahre	8 746	8 471	8 985
davon Hörer für langfristige Kurse	39 089	41 432	43 792
Hörer für Sonderveranstaltungen	13 072	12 124	14 706
durchgeführte Veranstaltungen	2 018	2 206	2 405
durchgeführte Doppelstunden insgesamt	31 435	34 754	38 481
durchgeführte Teilnehmerdoppelstunden insges.	698 570	760 997	791 823
davon DStd. für langfristige Kurse	29 529	33 041	35 902
" TStd. für langfristige Kurse	619 063	664 695	695 310
davon DStd. für Sonderveranstaltungen	1 906	1 713	1 346
" TStd. für Sonderveranstaltungen	79 507	96 302	71 759
Lehrgänge für Prüfungen zu einem nachträglichen - Hauptschulabschluß	6	2	2
Belegung	155	114	143
Prüfungsteilnehmer	71	70	91
Lehrgänge für Prüfungen bei - Industrie und Handelskammern, Berufsver- bänden, Handwerkskammern	2	2	2
Belegung	41	29	27
Prüfungsteilnehmer	14	29	27
Lehrgänge für Prüfungen bei sonstigen Institutionen (z.B. für Fremdsprachen)	4	6	5
Belegung	146	117	153
Prüfungsteilnehmer	108	62	113
Vorbereitungskurse zur Erlangung eines VHS-Zertifikates	8	10	8
Belegung	238	112	127
Prüfungsteilnehmer	142	74	82

5.19 DIE STÄDTISCHEN BÜHNEN

	S p i e l z e i t		
	1978/79	1979/80	1980/81
	1	2	3
<u>Opernhaus</u>			
Vorstellungen insgesamt	219	243	237
davon Opern-Vorstellungen	99	110	105
Operetten-Vorstellungen	95	83	88
Ballett-Vorstellungen	21	17	17
Gastspiele auswärtiger Ensembles	4	11	4
Konzerte	-	1	1
Jugendtheater	-	21	22
Besucher insgesamt	212 366	229 354	211 356
Platzausnützung in %	77,6	78,9	82,4
<u>Schauspielhaus</u>			
Vorstellungen	257	245	251
Besucher	111 267	102 782	99 784
Platzausnützung in %	86,4	78,0	73,8
<u>Kammerspiele</u>			
Vorstellungen	1193	172	169
Besucher	27 543	24 188	21 346
Platzausnützung in %	72,4	71,0	64,1

5.20 DIE MEISTERSINGERHALLE

	1978	1979	1980
	1	2	3
<u>Konzerte und Musikdarbietungen</u>			
Zahl	146	137	165
Besucher	275 700	257 300	276 210
<u>Tagungen und Kongresse</u>			
Zahl	608	660	565
Besucher	76 530	87 750	60 440
<u>sonstige Veranstaltungen</u>			
Zahl	164	188	195
Besucher	123 770	165 790	138 720

5.21 DIE BÜCHEREIEN

B ü c h e r e i e n	1978	1979	1980
	1	2	3
<u>Stadtbibliothek Nürnberg</u>			
ausgeliehene Bände insgesamt	1 345 964	1 345 371	1 383 364
davon durch Zentralbibliothek 1	79 684	80 345	74 948
durch Zentralbibliothek 2	696 717	714 513	758 580
durch Zweigstellen	279 462	283 108	266 873
durch Fahrbibliothek	199 178	173 859	196 234
durch Musikbibliothek	81 550	83 295	78 261
durch Verwaltungsbibliothek	9 373	10 251	8 468
<u>Bibliothek der Universität Erlangen-Nürnberg</u>			
Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften			
ausgeliehene Bände	37 594	31 189	34 802
<u>Bibliothek des Germanischen Nationalmuseums</u>			
ausgeliehene Bände (Fernausleihe)	74	103	85
Lesesaalbesucher (Präsenzbibliothek)	5 765	5 681	5 272
<u>Bibliothek der Bayer. Landesgewerbeanstalt</u>			
ausgeliehene Bände	4 037	4 335	4 616
Lesesaalbesucher	4 667	4 809	4 983
Patentschriften- und Normenauslage			
Lesesaalbesucher	9 250	9 571	9 704
<u>Bibliothek des Amerika-Hauses</u>			
ausgeliehene Bände	8 894	2 997	3 049
Lesesaalbesucher	4 235	2 528	2 131

5.22 DIE BESUCHER DER SEHENSWÜRDIGKEITEN

B e s u c h s o b j e k t	1978	1979	1980
	1	2	3
Germanisches Nationalmuseum	206 007	191 383	188 872
Verkehrsmuseum	204 609	187 208	211 022
Albrecht-Dürer-Haus	96 544	95 503	102 708
Stadtmuseum Fembohaus	43 322	37 776	37 208
Spielzeugmuseum	168 832	169 496	196 548
Bayerische Landesgewerbeanstalt	3 337	4 608	6 182
Burg	421 091 ¹⁾	312 934	300 922
Lochgefängnisse	53 829	49 654	54 250
Tiergarten	853 727	862 288	851 313
Delphinarium	375 997	379 152	309 823
Kunsthalle Nürnberg	51 601	68 214	54 536
Planetarium	55 916	45 425	74 326
Sternwarte	9 533	8 144	7 591

1) einschließlich Besucher der Ausstellung Kaiser Karl IV vom Juni bis Oktober 1978

5.23 DIE TURN-, SPORT- UND SPIELANLAGEN (STAND JEWEILS 31.12.)

A r t	A n l a g e n								N e t t o f l ä c h e					
	i n s g e s a m t		d a v o n						q m		V e r ä n d e r u n g			
			k o m m u n a l e A n l a g e n		V e r e i n s - a n l a g e n		s o n s t i g e A n l a g e n		1979	1980	q m	%		
	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	9	10	11	12		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
Sporthallen 1) + 2)	172	179	118	128	33	30	21	21	}	55 826	58 855	+ 3 029	+ 5,1	
Gymnastikhallen 2)	13	18	7	12	6	5	-	1						
allgemeine Schulsport- und Sportplätze 2)	303	303	93	93	191	191	19	19	1559 776	1559 776	±	0	± 0	
davon Kleinspielfelder unter 60 - 90 qm	140	140	60	60	70	70	10	10	357 117	357 117	±	0	± 0	
wettkampfgerechte Spielfelder oder leichtathletische Nebenanlagen (Mindest- fläche 5 400 qm)	119	119	13	13	100	100	6	6	}	1202 659	1202 659	±	0	± 0
Sportplätze ohne Rund- bahn, aber mit ein- fachen leichtathle- tischen Anlagen	14	14	7	7	7	7	-	-						
Sportplätze mit Rund- bahn und leichtathle- tischen Anlagen	30	30	13	13	14	14	3	3						
Schwimmballen einschl. Lehrschwimmbekken 3) 4)	10	13	6	6	1	1	3	6	3 257	3 769	+	512	+13,6	
Hallenfreibäder 4)	2	2	2	2	-	-	-	-	4 601	4 601	±	0	± 0	
Freibäder 4)	12	12	3	3	6	7	3	2	22 066	22 066	±	0	± 0	
darunter künstlich ange- legte Freibäder	10	10	3	3	4	5	3	2	.	.	.	.	.
Kinderspielplätze, Bolz- plätze, Spielwiesen 5)	183	.	113	122	70	.	-	.	.	.	.	.	.
Tennisfelder	275	264	-	-	210	191	65	73	.	.	.	.	.
Rollschuhbahnen	3	3	2	2	1	-	-	1	.	.	.	.	.
Golfplätze	1	1	-	-	1	1	-	-	.	.	.	.	.
Minigolfplätze	6	6	-	1	-	1	6	4	.	.	.	.	.
Radrennbahnen	2	2	-	-	2	2	-	-	.	.	.	.	.
Reitsportplätze	9	13	-	-	4	2	5	11	.	.	.	.	.
Rodelbahnen	13	13	13	13	-	-	-	-	.	.	.	.	.
Kunsteisbahnen	1	1	-	-	-	-	1	1	.	.	.	.	.
Schießanlagen	21	21	-	-	17	17	4	4	.	.	.	.	.
Reithallen	5	7	-	-	1	1	4	6	.	.	.	.	.
Kegelbahnen	128	164	7	7	70	68	41	89	.	.	.	.	.
Bowlinganlagen	2	2	-	-	-	-	2	2	.	.	.	.	.
Tennishallen	13	13	-	-	7	7	6	6	38 532	38 532	±	0	± 0	

1) Hallen, die Schulen, Vereinen oder der Allgemeinheit ständig zur Verfügung stehen. Spezialhallen, die überwiegend Veranstaltungszwecken dienen, sind hier nicht erfaßt. Bestandsveränderung durch neue Erhebungen für den Sportstättenleitplan und durch Aufnahme der Tennishallen.

2) bei "Nettofläche" Angaben der rein sportl. Nutzfläche, d.h. ohne Geräteräume u. Umkleidekabinen

3) Zahl der Schwimmballen, nicht der einzelnen Becken

4) bei "Nettofläche" Angabe der Wasserfläche

5) mit 200 qm Mindestgröße

6. Gesundheitswesen

6.1 DIE BERUFS AUSÜBENDEN ÄRZTE UND FACHÄRZTE ¹⁾

Fachrichtung	Ärzte insgesamt		Zu-, Abnahme		darunter tätig							
	1979	1980	Zahl	%	in freier Praxis		in Kranken- anstalten		Überw. b. Behörden od. Körperschaften d. öffentl. Rechts			
					1979	1980	1979	1980	1979	1980		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Fachärzte insgesamt	606	601	-	5	-	0,8	388	376	155	165	40	41
davon												
Anästhesisten	29	30	+	1	+	3,4	9	8	20	21	-	1
Augenärzte	39	37	-	2	-	5,1	34	34	2	2	-	-
Chirurgen	56	52	-	4	-	7,1	22	18	29	30	2	2
Frauenärzte	60	64	+	4	+	6,7	48	51	11	12	1	1
Hals-, Nasen-, Ohrenärzte	29	28	-	1	-	3,4	24	24	3	2	2	2
Hautärzte	31	30	-	1	-	3,2	23	21	4	5	4	3
Internisten	158	158	-	-	-	-	97	91	37	42	11	12
Kinderärzte	48	49	+	1	+	2,1	33	32	8	9	6	8
Laborärzte	7	7	-	-	-	-	3	3	4	4	-	-
Lungenärzte	9	7	-	2	-	22,2	4	4	-	-	5	3
Mund- und Kieferchirurgen	2	2	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-
Nervenärzte, Neurologen und Psychiater	43	42	-	1	-	2,3	27	27	8	8	6	6
Neurochirurgen	2	2	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-
Orthopäden	29	31	+	2	+	6,9	23	25	3	3	3	3
Pathologen	5	4	-	1	-	20,0	1	-	4	4	-	-
Radiologen	33	33	-	-	-	-	17	16	16	17	-	-
Urologen	26	25	-	1	-	3,8	21	20	4	4	-	-
Ärzte ohne eine der vorgenann- ten Facharztstätigkeiten und Allgemeinärzte	593	598	+	5	+	0,8	203	189	317	331	47	42
Ärzte insgesamt	1 199	1 199	-	-	-	-	591	565	472	496	87	83
darunter												
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	14	13	-	1	-	7,1	-	-	-	-	14	13
Ausländer	20	27	+	7	+	35,0	2	5	17	17	-	3
Zahnärzte	379	388	+	9	+	2,4	315	330	2	2	12	10
dar. Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	10	10	-	-	-	-	10	10	-	-	-	-

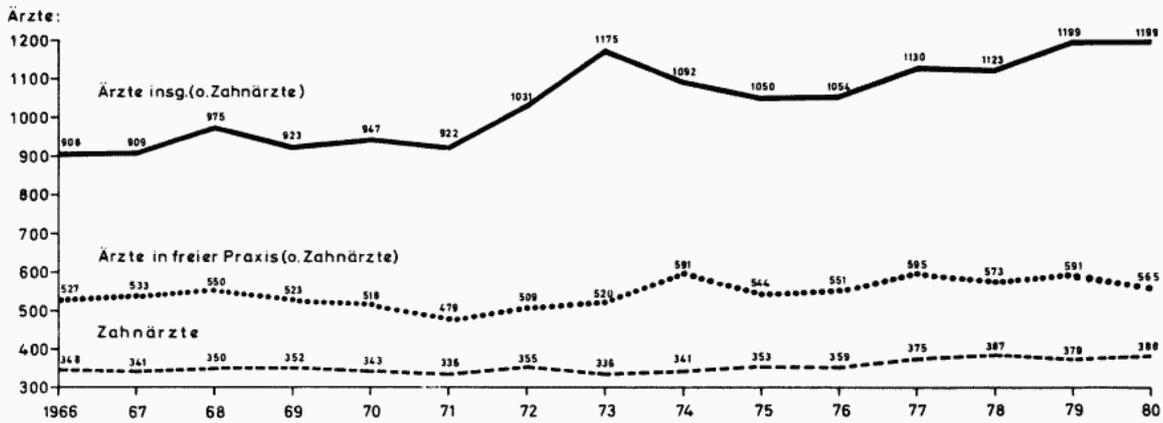
6.2 DIE BERUFS AUSÜBENDEN HEIL- UND HEILHILFSPERSONEN ¹⁾

Bezeichnung	männlich		weiblich		insgesamt		Zu-, Abnahme 1980	
	1979	1980	1979	1980	1979	1980	Zahl	%
	1	2	3	4	5	6	7	8
Krankenschwestern, Krankenpfleger	251	269	1 244	1 369	1 495	1 638	+ 143	+ 9,6
Kinderkrankenschwestern	-	-	284	278	284	278	- 6	- 2,1
Krankpflegehelferinnen	67	82	267	225	334	307	- 27	- 8,1
Krankengymnasten(innen)	2	2	69	97	71	99	+ 28	+ 39,4
Masseure, Masseurinnen und med. Bademeister(innen)	83	84	91	96	174	180	+ 6	+ 3,4
Hebammen und Wochenpflegerinnen	-	-	38	32	38	32	- 6	- 15,8

¹⁾ Stand jeweils Jahresende

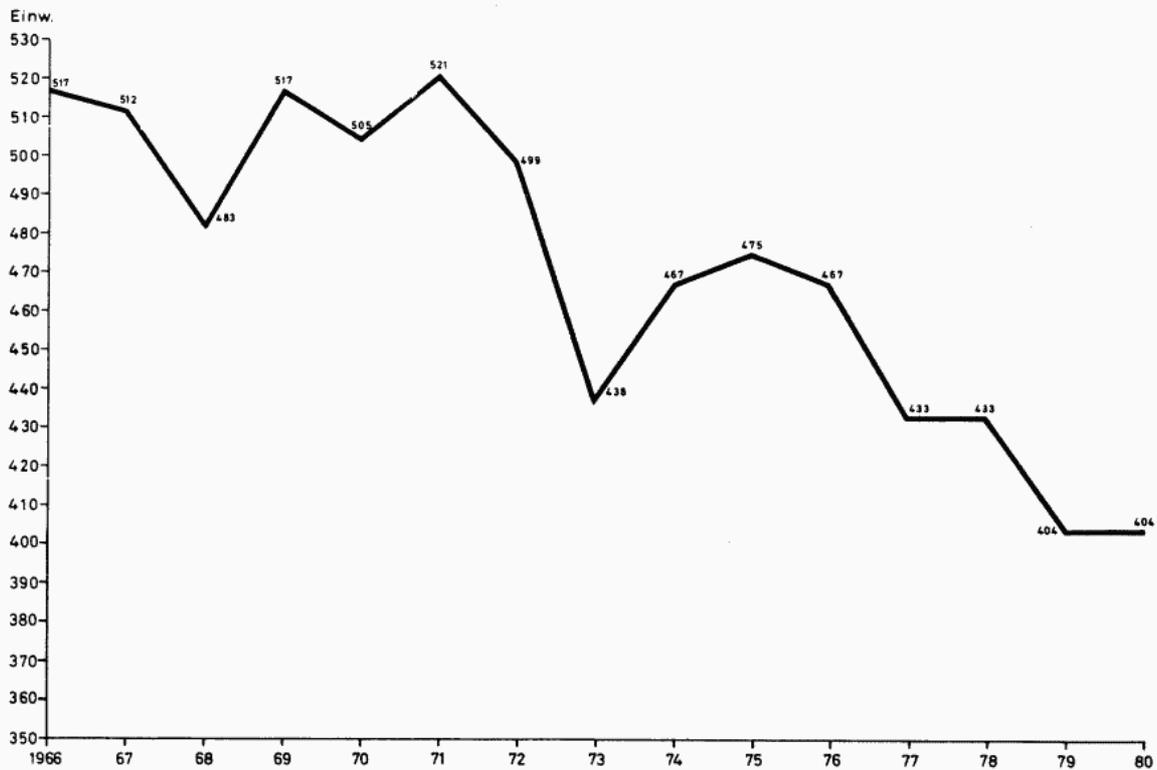
Ärztliche und zahnärztliche Versorgung der Nürnberger Bevölkerung in den Jahren 1966 - 1979

Zahl der Ärzte und Zahnärzte



Amt für Stadtforschung und Statistik

Einwohner je Arzt



Amt für Stadtforschung und Statistik

6.3 DIE WICHTIGSTEN EINRICHTUNGEN UND MASSNAHMEN ZUR
GESUNDHEITLICHEN VERSORGUNG DER BEVÖLKERUNG - OHNE
ÄRZTE UND KRANKENANSTALTEN - (STAND JEWEILS JAHRESENDE)

Bezeichnung	1979	1980	Zu - Abnahme	
			Zahl	%
			3	4
Apotheken	135	137	+ 2	+ 1,5
Gemeindepflegestationen	59	62	+ 3	+ 5,1
Krankentransporte durch Hilfsorganisationen (Bayer. Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariter-Bund, Malteser-Hilfsdienst, Johanniter-Unfallhilfe)	60 390	63 390	+ 3 000	+ 5,0
Maßnahmen des Gesundheitsamtes				
Öffentliche Impfungen				
Mehrfachimpfungen	4 923	5 350	+ 427	+ 8,7
Polioimpfungen	18 454	16 589	- 1 865	- 10,1
Geschlechtskrankenfürsorge				
Vorgeführte Krankheitsverdächtige, Personen insges. darunter weiblich	254 238	205 193	- 49 - 45	- 19,3 - 18,9
Tätigkeit des Gesundheitsamtes für psychisch Kranke und Süchtige				
Kranke oder Ratsuchende insgesamt	3 632	3 580	- 52	- 1,4
darunter erstmals bekannt geworden	1 704	1 830	+ 126	+ 7,4
Tätigkeit der Desinfektoren beim Gesundheitsamt				
Gesundheitsdesinfektionen	792	726	- 66	- 8,3
Kopfläusebehandlungen	770	.		
Bekämpfungsmaßnahmen gegen Ratten und andere Schädlinge	68	90	+ 22	+ 32,4
Ermittlungen wegen Rattenbefall	106	124	+ 18	+ 17,0
Kontrollen städt. Wohnungen	369	369	+ 0	+ 0
Lebensmittelüberwachung durch die Chem. Unter- suchungsanstalt:				
durchgeführte Kontrollen	19 931	12 660	- 7 271	- 36,5
Beanstandungen hierbei	4 176	4 391	+ 215	+ 5,2
untersuchte Proben	4 205	4 258	+ 53	+ 1,3
beanstandete Proben	561	495	- 66	- 11,8
Lebensmittelüberwachung tierischer Produkte durch das Veterinäramt				
kontrollierte Betriebe	5 405	3 270	- 2 135	- 39,5
darunter beanstandete Betriebe	3 907	2 832	- 1 075	- 27,5
bakteriologische Untersuchungen	9 974	10 561	+ 587	+ 5,9
darunter keimhaltige Befunde	9 572	10 002	+ 430	+ 4,5
Trichinenschauen	203 718	204 828	+ 1 110	+ 0,5
darunter Trichinenbefunde	-	-		
sonstige Beanstandungen	287	154	- 133	- 46,3
Schlacht tierbeschauen	301 406	306 985	+ 5 579	+ 1,9
darunter Beanstandungen allgemein	3 572	3 639	+ 67	+ 1,9
darunter Beanstandungen wegen Tbc	146	102	- 44	- 30,1

6.4 DIE GESTORBENEN NACH DEN WICHTIGSTEN TODESURSACHEN
(OHNE TOTGEBORENE) NACH DER INTERNATIONALEN
KLASSIFIKATION DER KRANKHEITEN (ICD)

	Z a h l					%				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gestorbene insgesamt	6 453	6 312	6 337	6 422	6 273	100	100	100	100	100
darunter als Todesursachen										
Infektiöse u. parasitäre Krankheiten (001-139)	50	50	34	40	39	0,8	0,8	0,5	0,6	0,6
darunter Tuberkulose (010-019)	30	37	19	18	17	0,5	0,6	0,3	0,3	0,3
Bösartige Neubildungen (144-199)	1 367	1 453	1 358	1 406	1 372	21,2	23,0	21,4	21,9	21,9
Krankheiten des Kreislauf- systems (390-459)	3 016	2 783	3 046	3 219	3 152	46,7	44,1	48,1	50,1	50,2
darunter Herzkrankheiten (393-398, 410-414, 420-429)	1 926	1 734	1 885	1 899	1 816	29,8	27,5	29,7	29,6	28,9
Krankheiten der Atmungsorgane (460-519)	310	337	441	311	368	4,8	5,3	7,0	4,8	5,9
darunter Lungenentzündung (480-486)	65	105	193	71	141	1,0	1,7	3,0	1,1	2,2
Krankheiten der Verdauungs- organe (520-579)	420	374	354	336	355	6,5	5,9	5,6	5,2	5,7
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (580-629)	117	95	112	124	87	1,8	1,5	1,8	1,9	1,4
Altersschwäche (290, 794)	16	18	24	36	35	0,2	0,3	0,4	0,6	0,6
Unfälle (E 800-E 949)	268	253	181	226	210	4,2	4,0	2,9	3,5	3,3
darunter Kraftfahrzeugunfälle (E 810-E 825)	98	86	82	99	80	1,5	1,4	1,3	1,5	1,3
Selbstmord u. Selbstbeschädigung (E 950-E 959)	128	137	152	153	107	2,0	2,2	2,4	2,4	1,7
Sonstige Gewalteinwirkungen (E 960-E 999)	5	5	8	17	9	0,1	0,1	0,1	0,3	0,1

6.5 DIE SÄUGLINGSSTERBLICHKEIT UND DIE TOTGEBURTEN

	Zahl					auf 100 Lebendgeborene				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gestorbene Säuglinge insges.	74	56	49	49	54	1,8	1,4	1,3	1,3	1,3
davon männlich	44	26	32	26	27	2,1	1,3	1,6	1,3	1,3
weiblich	30	30	17	23	27	1,4	1,6	0,9	1,3	1,4
gestorbene Säuglinge mit einer Lebensdauer von unter 1 Monat	56	33	32	29	33	1,3	0,8	0,8	0,8	0,8
davon männlich	33	13	21	14	15	1,6	0,6	1,0	0,7	0,7
weiblich	23	20	11	15	18	1,1	1,1	0,6	0,8	0,9
Totgeborene insgesamt	25	19	23	21	24	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6

7. Kommunalfinanzen

7.1 DIE EINNAHMEN UND AUSGABEN DES VERWALTUNGS- UND VERMÖGENSHAUSHALTS NACH RECHNUNG ¹⁾

	Beträge insgesamt in Tsd. DM					DM je Einwohner				
	1976	1977	1978 ²⁾	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Verwaltungshaushalt										
Einnahmen insgesamt	1 198 652	1 300 344	1 223 348	1 282 806	1 363 962	2 418	2 651	2 512	2 647	2 817
davon Steuern (brutto) und Allgemeine Zuweisungen	565 495	633 446	665 496	701 487	750 966	1 141	1 292	1 367	1 448	1 551
Gebühren und übrige Ein- nahmen aus Verwaltung und Betrieb	506 987	541 559r	420 092r	444 222	472 379	1 022	1 104	863	917	976
Sonstige Finanzeinnahmen	126 170	125 339r	137 760r	137 097	140 617	255	256	283	283	290
Ausgaben insgesamt	1 198 652	1 300 344	1 223 348	1 282 806	1 363 962	2 418	2 651	2 512	2 647	2 817
darunter Personalausgaben	485 350	500 766	411 141	436 854	475 613	980	1 021	844	902	982
Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	282 783	302 359r	277 656r	302 918	331 769	570	616	570	625	685
Zuweisungen und Zuschüsse (insbes. Leistungen der Sozial- und Jugendhilfe)	121 316	141 220r	163 285r	160 388	165 755	245	288	335	331	342
Zinsausgaben	52 740	45 395	48 992	45 973	44 415	106	93	101	95	92
Gewerbesteuerumlage	86 251	102 308	93 816	92 652	86 485	174	209	193	191	179
Vermögenshaushalt										
Einnahmen insgesamt	366 938	394 945	404 860	399 600	375 838	740	805	831	825	776
darunter Zuführung von Verwal- tungshaushalt	120 480	151 819	165 719r	172 931	186 903	244	310	340	357	386
Entnahmen aus Rücklagen	7 056	17 992	8 943	8 275	13 251	14	37	18	17	27
Einnahmen aus der Ver- äußerung von Sach- und Kapitalvermögen	11 417r	19 848r	19 629	37 592	36 043	24	40	40	78	74
Zuweisungen für Investitionen von Bund und Land	88 098r	80 233	90 260	112 750	75 300	178r	164	185	233	156
Einnahmen von Krediten und inneren Darlehen	109 498	89 417	82 620	30 143	32 927	220	182	170	62	68
Ausgaben insgesamt	366 938	394 945	404 860	399 600	375 838	740	805	831	825	776
darunter Zuführung zum Verwal- tungshaushalt	76	144	7	2	1	-	-	-	-	-
Zuführung an Rücklagen	14 432	5 601r	2 622	2 965	2 884	30	11	5	6	6
Gewährung von Darlehen	7 021r	7 442	5 544	6 634	14 599	14	15	11	14	30
Erwerb von Vermögen	48 784r	59 713r	73 443	55 747	63 284	98	122	151	115	131
Baumaßnahmen insgesamt	187 737r	196 384r	226 360	247 651	221 196	379r	400	465	511	457
darunter Schulen	38 604	39 828	43 035	39 958	32 834	78	81	88	82	68
Straßen	31 088	36 247	46 514	47 536	31 645	62	74	96	98	65
Krankenhäuser	801	3 239	.	.	.	2	1	-	-	-
U-Bahn	61 600	53 847	71 908	86 063	81 856	124	110	148	178	169
Tilgung von Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen	94 672	97 995	95 799	68 806	64 359	190	200	197	142	133

1) Anordnungsoll gemäß § 79 KommHV, im Gegensatz zu den im Abschnitt Kommunalfinanzen des Teils "Gesamtstadt: Vierteljahresergebnisse" veröffentlichten "Ist-Einnahmen" und "Ist-Ausgaben". Quelle: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung des Haushaltsamts.

2) Für das Klinikum wurde ab 01.01.1978 die kaufmännische Buchführung eingeführt. Die Einnahmen und Ausgaben für diesen Bereich sind daher nicht mehr im Haushalt enthalten.

7.2 DIE STEUEREINNAHMEN, FINANZZUWEISUNGEN UND UMLAGEN DER STADT NÜRNBERG NACH RECHNUNG 1)

B e z e i c h n u n g	Beträge in 1 000 DM					in %				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Steuereinnahmen und Finanzzuweisungen insgesamt	565 495	633 446	665 496	701 487	750 966	100	100	100	100	100
Steuereinnahmen insgesamt	545 138	612 121	636 089	672 503	711 916	96,4	96,6	95,6	95,9	94,8
davon Grundsteuer A	212	234	312	333	272	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Grundsteuer B	72 443	72 834	76 195	77 247	79 712	12,8	11,5	11,4	11,0	10,6
Gewerbsteuer	290 438	319 274	337 718	369 797	379 330	51,4	50,4	50,7	52,7	50,5
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	162 948	200 949	201 974	204 310	237 043	28,8	31,7	30,3	29,1	31,6
Zuschläge zur Grunderwerbsteuer	10 708	10 118	10 892	10 982	13 358	1,9	1,6	1,6	1,6	1,8
Getränksteuer	5 116	5 574	6 032	6 724	875	0,9	0,9	0,9	1,0	0,1
Vergnügungs-/Kinosteuer	2 082	1 947	1 771	1 854	41	0,4	0,3	0,3	0,3	0,0
Notgroschen 2)	0	- 1	- 0	-	-	0,0	.	.	.	.
Hundsteuer	1 191	1 192	1 195	1 256	1 285	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Finanzzuweisungen insgesamt	20 357	21 325	29 407	28 984	39 050	3,6	3,4	4,4	4,1	5,2
davon Schlüsselzuweisungen	4 673	4 551	6 887	2 705	4 368	0,8	0,7	1,0	0,4	0,6
Zuschuß zum Verwaltungsaufwand für die Aufgaben des übertragene Wirkungskreises	7 587	9 193	12 246	16 760	18 122	1,4	1,5	1,8	2,4	2,4
Grunderwerbsteuer	8 031	7 522	8 234	8 238	9 757	1,4	1,2	1,2	1,2	1,3
Sonstige Zuweisungen	66	59	2 040	1 281	6 803	0,0	0,0	0,3	0,2	0,9
Umlagen (Ausgabe) insgesamt	132 415	151 610	147 981	153 655	149 165	100	100	100	100	100
davon Bezirksumlage	46 164	49 302	54 164	61 003	62 680	34,9	32,5	36,6	39,7	42,0
Gewerbsteuerumlage an Bund und Land 3)	86 251	102 308	93 817	92 652	86 485	65,1	67,5	63,4	60,3	58,0

1) Anordnungssoll gemäß § 79 KommHV, im Gegensatz zu den im Abschnitt Kommunalfinanzen des Teils "Gesamtstadt: Vierteljahresergebnisse" veröffentlichten "Ist-Einnahmen" und "Ist-Ausgaben"

2) ab 1975 Wegfall des Notgroschens

3) gemäß Gemeindereformgesetz von 1969

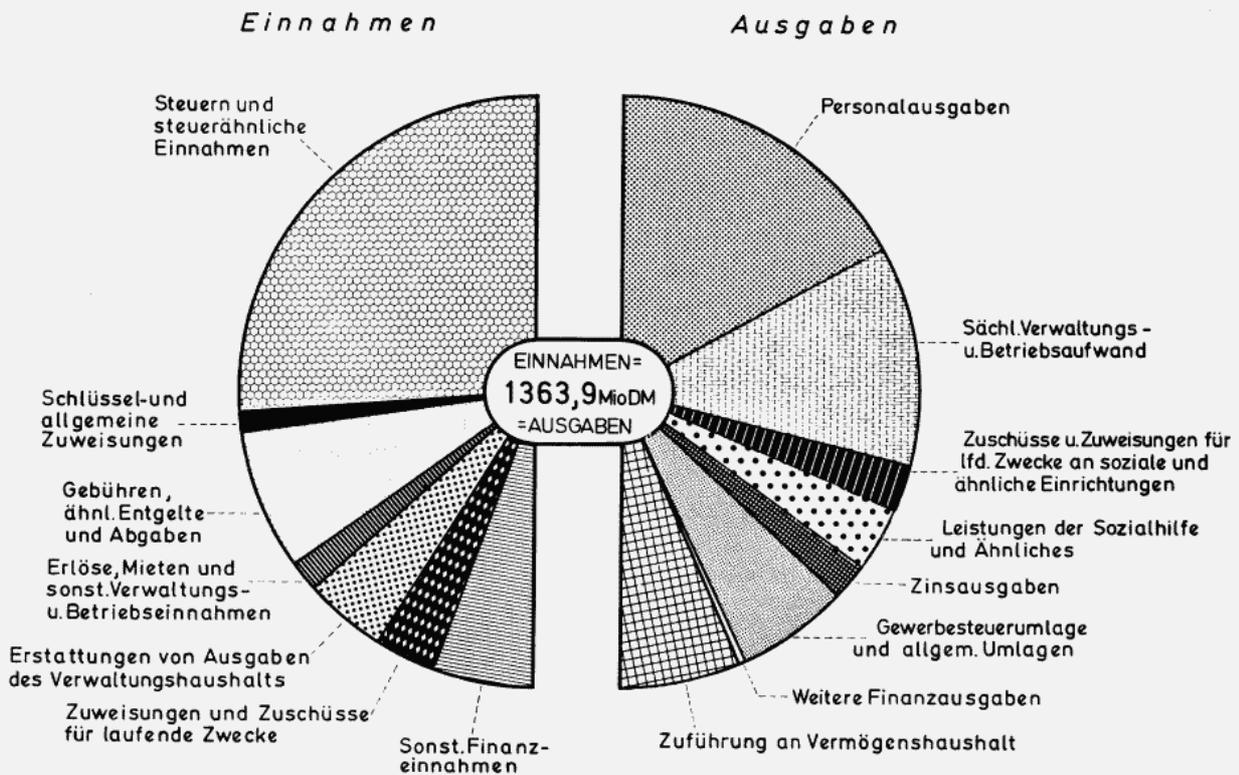
7.3 DIE STEUERKRAFTZAHLEN DER STADT NÜRNBERG 1)

	1976	1977	1978	1979	1980
	1	2	3	4	5
Steuerkraftzahlen 1)					
in DM insgesamt	301 030 757	305 367 742	335 948 681	364 200 714	377 716 418
in DM je Einwohner 2)	588,00	611,89	682,20	745,14	777,51

1) Steuerekraftzahl aus den Meßbeträgen der Grundsteuer A + B, der Gewerbesteuer sowie aus dem Ansatz der Einkommensteuerbeteiligung (gemäß Finanzausgleichsgesetz) zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen bzw. der Bezirksumlage

2) Einwohnerzahl nach § 3 (4) der FAGDV 1970, d.h. für 1980 ist 485 801 als Einwohnerzahl zum 31.12.1978 maßgebend

Verwaltungshaushalt der Stadt Nürnberg 1980



Gruppierungsnummer	Einnahmen	in 1 000 DM		in 1 000 DM		Ausgaben	Gruppierungsnummer
		1980	1979	1979	1980		
0-2	Einnahmen insgesamt	1 363 962	1 282 806	1 282 806	1 363 962	Ausgaben insgesamt	4-8
	davon					davon	
0 00-03	Steuern u. steuerä hn l. Einnahmen	711 916	672 503	436 854	475 613	Personalausgaben	4
04-06	Schlüssel- u. allg. Zuweisungen	39 050	28 984	302 918	331 769	säch l. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	5-6
1 10-12	Gebühren, ä hn l. Entgelte und Abgaben	206 483	201 161	66 837	67 054	Zuschüsse und Zuweisungen f. lfd. Zwecke an soziale u. ä hn liche Einrichtungen	7 70-71
13-15	Erlöse, Mieten, sonst. Verwaltungs-u. Betriebs-einnahmen	50 671	41 187	93 551	98 701	Leistungen d. Sozialhilfe und ä hn l.	73-78
16	Erstattungen v. Ausgaben des Verwaltungshaushalts	124 253	113 725	45 973	44 415	Zinsausgaben	8 80
17	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	90 972	88 149	153 655	149 165	Gewerbesteuerumlage und allgemeine Umlagen	81-83
2	sonst. Finanzeinnahmen	140 617	137 097	10 089	10 343	weitere Finanzausgaben	84,85,89
				172 929	186 902	Zuführung an Vermögenshaushalt	86

7.4 DER VERWALTUNGSHAUSHALT DER STADT NÜRNBERG
(IN 1 000 DM) NACH RECHNUNG 1)

	1976	1977	1978 ²⁾	1979 ²⁾	1980 ²⁾
	1	2	3	4	5
Einnahmen insgesamt	1 198 652	1 300 344	1 223 348	1 282 806	1 363 962
davon Einzelplan					
0 Allgemeine Verwaltung	19 973	22 633	26 763	27 284	29 190
1 öffentliche Sicherheit und Ordnung	11 809	12 516	12 683	14 541	13 476
2 Schulen	54 944	57 125	66 318	73 778	82 140
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	16 679	18 428	20 937	22 645	25 579
4 Soziale Sicherung	79 819	92 351	98 198	100 019	104 819
5 Gesundheit, Sport, Erholung	163 253	167 987	12 874	14 641	14 481
6 Bau- und Wohnungsförderung, Verkehr	55 466	52 163	56 113	63 444	58 743
7 öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	101 535	111 809	117 270	122 356	127 472
8 Wirtschaftliche Unternehmungen	63 522	62 397	65 151	71 002	78 786
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	631 632	702 935	747 041	773 096	829 275
darunter Steuern und Zuweisungen	565 495	633 446	665 496	701 487	750 966
Ausgaben insgesamt	1 198 652	1 300 344	1 223 348	1 282 806	1 363 962
davon Einzelplan					
0 Allgemeine Verwaltung	60 374	62 979	70 848	74 356	79 043
1 öffentliche Sicherheit und Ordnung	48 346	53 734	55 585	58 816	63 461
2 Schulen	116 065	128 946	144 714	157 091	176 485
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	60 490	62 959	68 935	75 305	83 352
4 Soziale Sicherung	162 358	174 164	186 144	193 299	208 249
5 Gesundheit, Sport, Erholung	193 304	196 270	51 056	63 090	68 840
6 Bau- und Wohnungsförderung, Verkehr	84 838	86 781	90 949	99 847	103 828
7 öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	104 991	111 034	114 247	116 994	128 515
8 Wirtschaftliche Unternehmungen	62 247	74 556	74 254	64 955	63 837
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	305 619	348 921	366 616	379 053	388 352
Überschüsse bei Einzelplan					
7 öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	-	775	3 023	5 362	-
8 Wirtschaftliche Unternehmungen	1 275	-	-	6 047	14 949
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	326 033	354 014	380 425	394 043	440 923
Fehlbeträge (Zuschußbedarf) bei Einzelplan					
0 Allgemeine Verwaltung	40 401	40 346	44 085	47 072	49 853
1 öffentliche Sicherheit und Ordnung	36 537	41 218	42 902	44 275	49 985
2 Schulen	61 121	71 821	78 396	83 313	94 345
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	43 811	44 531	47 998	52 660	57 773
4 Soziale Sicherung	82 539	81 813	87 946	93 280	103 430
5 Gesundheit, Sport, Erholung	30 051	28 283	38 182	48 449	54 359
6 Bau- und Wohnungsförderung, Verkehr	29 392	34 618	34 836	36 403	45 085
7 öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	3 456	-	-	-	1 043
8 Wirtschaftliche Unternehmungen	-	12 159	9 103	-	-

1) Anordnungssoll gemäß § 79 KommHV. Im Gegensatz zu den im Abschnitt Kommunal Finanzen des Teils "Gesamtstadt: Vierteljahresergebnisse" veröffentlichten "Ist-Einnahmen" und "Ist-Ausgaben". Quelle: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung des Haushaltsamtes.

2) Für das Klinikum wurde ab 01.01.1978 die kaufmännische Buchführung eingeführt. Die Einnahmen und Ausgaben für diesen Bereich sind daher nicht mehr im Haushalt enthalten.

Differenzen in den Summen durch Rundung.

7.5 DER VERMÖGENSHAUSHALT DER STADT NÜRNBERG
(IN 1 000 DM) NACH RECHNUNG 1)

	1976	1977	1978 ²⁾	1979	1980
	1	2	3	4	5
Einnahmen insgesamt	366 938	394 945	404 860	399 600	375 838
darunter Einzelplan					
0 Allgemeine Verwaltung	4	610	292	294	- 5
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	369	2 509	2 243	14 109	679
2 Schulen	- 84	15 546	10 045	7 263	4 051
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	2 372	453	874	2 171	1 020
4 Soziale Sicherung	3 186	1 400	1 639	101	3 338
5 Gesundheit, Sport, Erholung	5 704	9 894	3 739	3 721	11 040
6 Bau- und Wohnungsförderung, Verkehr	39 978	36 474	37 826	52 818	37 111
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	10 277	10 980	17 616	15 734	15 485
8 Wirtschaftliche Unternehmungen	68 117	53 990	73 456	92 331	70 399
9 Allgem. Finanzwirtschaft	237 015	263 089	257 130	211 058	232 718
Ausgaben insgesamt	366 938	394 945	404 860	399 600	375 838
darunter Einzelplan					
0 Allgemeine Verwaltung	5 612	2 988	1 792	1 748	1 665
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	7 123	8 508	3 903	3 451	3 096
2 Schulen	41 199	46 753	51 886	42 457	35 972
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	5 183	4 841	5 244	9 414	9 418
4 Soziale Sicherung	6 463	3 978	6 321	9 827	15 002
5 Gesundheit, Sport, Erholung	14 884	35 482	31 746	17 877	17 751
6 Bau- und Wohnungsförderung, Verkehr	55 909	67 022	77 058	81 801	64 238
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	36 667	44 793	37 711	56 627	52 868
8 Wirtschaftliche Unternehmungen	81 468	75 573	90 625	104 221	108 164
9 Allgem. Finanzwirtschaft	112 430	105 007	98 574	72 177	67 664
Überschuß bei Einzelplan					
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	10 658	-
9 Allgem. Finanzwirtschaft	124 585	158 082	158 556	138 881	165 054
Fehlbeträge (Zuschußbedarf) bei Einzelplan					
0 Allgemeine Verwaltung	5 608	2 378	1 500	1 454	1 670
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	6 754	5 999	1 660	-	2 417
2 Schulen	41 283	31 207	41 841	35 194	31 921
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	2 811	4 388	4 370	7 243	8 398
4 Soziale Sicherung	3 277	2 578	4 682	9 726	11 664
5 Gesundheit, Sport, Erholung	9 180	25 588	28 007	14 156	6 711
6 Bau- und Wohnungsförderung, Verkehr	15 931	30 548	39 232	28 983	27 127
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	26 390	33 813	20 095	40 893	37 383
8 Wirtschaftliche Unternehmungen	13 351	21 583	17 169	11 890	37 765

1) Anordnungssoll gemäß § 79 KommHV. Im Gegensatz zu den im Abschnitt Kommunalfinanzen des Teils "Gesamtstadt: Vierteljahresergebnisse" veröffentlichten "Ist-Einnahmen" und "Ist-Ausgaben". Quelle: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung des Haushaltsamtes.

2) Für das Klinikum wurde ab 1.1.1978 die kaufmännische Buchführung eingeführt. Die Einnahmen und Ausgaben für diesen Bereich sind daher nicht mehr im Haushalt enthalten.

Differenzen in den Summen durch Auf-/Abrundung

8. Bruttoinlandsprodukt

Die vorliegenden Ergebnisse sind der Veröffentlichung des Bayerischen Statistischen Landesamtes "Das Bruttoinlandsprodukt und die Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche" entnommen. Es handelt sich dabei um Werte nach dem Gebietsstand vom 1. Juli 1975, der auch dem derzeitigen Gebietsstand von Nürnberg entspricht. Außerdem sind alle Zahlen auf Landeswerte aus der Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1977 abgestimmt.

Unter BIP versteht man den Marktwert der wirtschaftlichen Leistung, der innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes (hier Nürnberg) von den beteiligten Sektoren (Unternehmer, Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter) durch Einsatz von Arbeit und Produktionsmittel hervorgebracht wird.

Die Bruttowertschöpfung ist Ausdruck des Wertes aller in der betreffenden Periode produzierten Sachgüter und Dienstleistungen (Bruttoproduktionswert) abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen).

Die Bruttowertschöpfung umfaßt die erbrachte wirtschaftliche Leistung der Wirtschaftsbereiche und ist zu Marktpreisen berechnet.

Da der Unternehmenssektor nur im ganzen bereinigt werden kann (Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen und Vorsteuerabzug auf Investitionen), können die Wertschöpfungsergebnisse der einzelnen Bereiche nur in unbereinigter Form nachgewiesen werden.

Wegen weiterer systematischer Informationen wird auf die obengenannte Veröffentlichung hingewiesen.

8.1 DAS BRUTTOINLANDSPRODUKT JE KOPF DER WOHN- UND WIRTSCHAFTSBEVÖLKERUNG 1974, 1976 UND 1978 (REVIDIERTE ERGEBNISSE)

	Zahl			Veränderung			
				DM		%	
	1974	1976 ²⁾	1978 ²⁾	1974/76 ²⁾	1976/78 ²⁾	1974/76 ²⁾	1976/78 ²⁾
1	2	3	4	5	6	7	
DM je Kopf der Wohnbevölkerung	23 250	26 070	29 955	+ 2 820	+ 3 885	+ 12,1	+ 14,9
Wirtschaftsbevölkerung ¹⁾	18 250	20 350	.	+ 2 100	.	+ 11,5	.
im Vergleich zum Landes- und Bundesdurchschnitt (= 100)							
DM je Kopf der Wohnbevölkerung							
Nürnberg im Verhältnis zu Bayern	156,4	150,3	150,5	-	-	-	-
Nürnberg im Verhältnis zur Bundesrepublik	146,2	142,5	142,5	-	-	-	-
DM je Kopf der Wirtschaftsbevölkerung							
Nürnberg im Verhältnis zu Bayern	122,1	116,8	.	-	-	-	-
Nürnberg im Verhältnis zur Bundesrepublik	114,5	111,1	.	-	-	-	-
Anteil am BIP Bayerns in %	7,4	6,9	6,8	-	-	-	-

¹⁾ "Wirtschaftsbevölkerung" ist die an der wirtschaftlichen Leistung des jeweiligen Gebiets beteiligte Bevölkerung, errechnet aus Wohnbevölkerung plus Einpendlerüberschuß bzw. minus Auspendlerüberschuß, wobei der Pendlersaldo mit 2 vervielfältigt wurde, in der Annahme, daß im Durchschnitt auf jeden Pendler eine weitere von ihm wirtschaftlich abhängige Person trifft. 1978 wurde die Bezugszahl "Wirtschaftsbevölkerung" mangels aktueller Pendlerzahlen nicht ermittelt.

²⁾ vorläufige Ergebnisse

8.2 DIE BRUTTOWERTSCHÖPFUNG 1974, 1976 UND 1978 DER WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT)

	Anteil der Wirtschafts- bereiche in Mio. DM			Anteil der Wirtschafts- bereiche in %			Veränderung 1)			
							in Mio. DM		in %	
	1974	1976 ¹⁾	1978 ¹⁾	1974	1976 ¹⁾	1978 ¹⁾	1974/76	1976/78	1974/76	1976/78
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bruttowertschöpfung insges.	11 979	12 994	14 805	100	100	100	+ 1 015	+ 1 811	+ 8,5	+ 13,9
dav. warenproduzierende Bereiche	5 698	5 970	6 846	47,6	45,9	46,2	+ 272	+ 876	+ 4,8	+ 14,7
dar. Land- und Forst- wirtschaft	14	16	17	0,1	0,1	0,1	+ 2	+ 1	+ 14,3	+ 6,3
dar. produzierendes Gewerbe	5 684	5 954	6 829	47,5	45,8	46,1	+ 270	+ 875	+ 4,7	+ 14,7
dav. Dienstleistungs- bereiche	6 281	7 024	7 959	52,4	54,1	53,8	+ 743	+ 935	+ 11,8	+ 13,3
dar. Handel und Verkehr	2 782	3 102	3 193	23,2	23,9	21,6	+ 320	+ 91	+ 11,5	+ 2,9
dar. übrige Dienst- leistungen	3 499	3 922	4 766	29,2	30,2	32,2	+ 423	+ 844	+ 12,1	+ 21,5

1) vorläufiges Ergebnis

9. Wahlen

9.1 WAHLBETEILIGUNG UND STIMMENANTEILE BEI DEN BUNDESTAGSWAHLEN IN NÜRNBERG (NACH DEM JETZIGEN GEBIETSSTAND)

Wahltag	Wahlbeteiligung	Erststimmenanteile			Zweitstimmenanteile				
		CSU	SPD	CSU	SPD	F.D.P.	Sonstige		
							zusammen	dar. als stärkste	
1	2	3	4	5	6	7	8		
14.08.1949	79,1	15,2	38,1	15,2	38,1	14,6	32,5	WAV:	17,1
06.09.1953	85,4	33,6	41,0	32,9	40,2	10,5	16,4	KPD:	4,5
15.09.1957	85,5	44,0	41,8	44,2	41,3	8,0	6,5	BHE:	2,7
17.09.1961	83,6	39,8	40,6	39,2	40,1	14,1	6,0	DFU:	3,3
19.09.1965	84,4	38,9	44,5	37,6	43,6	9,6	9,2	NPD:	5,9
28.09.1969	84,1	37,0	50,5	37,2	48,4	5,7	8,7	NPD:	7,0
19.11.1972	89,4	38,0	55,1	37,5	52,0	9,0	1,5	NPD:	0,9
03.10.1976	88,2	43,6	49,1	43,2	47,6	7,9	1,4	NPD:	0,6
05.10.1980	86,2	43,0	47,7	41,8	45,6	10,0	2,6	Grüne:	1,7
dabei im Wahlkreis									
- 230 (Nbg.-Nord)	86,1	44,9	45,1	43,2	43,0	10,9	2,9	Grüne:	1,9
- 231 (Nbg.-Süd)	86,4	41,1	50,3	40,3	48,2	9,1	2,4	Grüne:	1,5

Die Direktmandate in den beiden Nürnberger Wahlkreisen gewannen 1980 im Wahlkreis
 230 (Nürnberg-Nord): Frau Renate Schmidt (SPD)
 231 (Nürnberg-Süd): Herr Egon Lutz (SPD)

9.2 WAHLBETEILIGUNG UND STIMMENANTEILE BEI DEN LANDTAGSWAHLEN IN NÜRNBERG (NACH DEM JETZIGEN GEBIETSSTAND)

Wahltag	Wahlbeteiligung	Erststimmenanteile		Erst- und Zweitstimmenanteile zusammen					
		CSU	SPD	CSU	SPD	F.D.P.	Sonstige		
							zusammen	dar. als stärkste	
1	2	3	4	5	6	7	8		
1946	80,9	24,2	43,4	24,2	43,4	9,3	23,1	KPD:	12,2
1950	78,3	15,8	49,3	16,8	49,0	13,6	20,6	WAV:	6,0
1954	79,4	25,8	43,8	26,1	43,8	13,8	16,3	KPD:	5,8
1958	73,9	31,4	50,0	31,6	49,8	11,3	7,3	BHE:	2,9
1962	72,9	32,6	48,9	32,8	48,7	11,4	7,0	DFU:	2,7
1966	78,7	31,0	47,2	31,1	46,9	9,1	13,0	NPD:	13,0
1970	79,8	36,1	44,1	36,1	42,7	14,7	6,5	NPD:	4,6
1974	75,6	44,9	43,4	45,0	42,7	8,9	3,4	NPD:	1,5
1978	76,6	43,1	45,8	43,3	45,6	7,5	3,5	Grüne:	2,0
dabei im Stimmkreis									
- 501 Nbg.-Nord	75,0	42,6	47,1	42,7	46,8	6,8	3,7	Grüne:	1,9
- 502 Nbg.-Ost	77,7	47,3	39,8	47,5	39,4	9,2	3,9	Grüne:	2,4
- 503 Nbg.-Süd	77,0	41,5	48,5	41,3	48,5	6,8	3,4	Grüne:	1,7
- 504 Nbg.-West	77,4	41,2	48,2	41,6	48,0	7,0	3,4	Grüne:	1,9

Die Direktmandate in den vier Nürnberger Stimmkreisen gewannen 1978 im Stimmkreis
 501 (Nürnberg-Nord): Herr Rolf Langenberger (SPD)
 502 (Nürnberg-Ost): Herr Dr. Sieghard Rost (CSU)
 503 (Nürnberg-Süd): Frau Lilo Seibel (SPD)
 504 (Nürnberg-West): Herr Alfred Sommer (SPD)

9.3 NÜRNBERGER ERGEBNISSE DER WAHLEN ZUM MITTELFRÄNKISCHEN BEZIRKSTAG (JEWEILIGER GEBIETSSTAND)

Wahljahr	Wahlbeteiligung	Erststimmenanteile		Erst- und Zweitstimmenanteile zus.				
		CSU	SPD	CSU	SPD	F.D.P.	Sonstige	
							zusammen	darunter
1	2	3	4	5	6	7	8	
1954	79,3	25,6	44,0	25,6	44,0	14,1	16,3	KPD: 5,9
1958	74,1	31,4	51,5	31,3	51,5	10,9	6,3	BHE: 2,9
1962	76,4	32,4	49,4	32,4	49,6	10,9	7,1	DFU: 2,8
1966	79,0	30,7	47,8	30,5	48,2	8,3	13,0	NPD: 13,0
1970	79,8	35,6	46,5	35,4	47,1	10,9	6,6	NPD: 4,7
1974	75,6	44,4	44,0	44,3	44,4	7,8	3,6	NPD: 1,6
1978	76,6	42,6	46,6	42,6	46,7	6,8	3,9	Grüne: 2,2
dabei im Stimmkreis								
- 501 Nbg.-Nord	75,0	40,8	49,4	41,7	47,8	6,3	4,2	Grüne: 2,2
- 502 Nbg.-Ost	77,7	47,3	40,0	46,6	40,7	8,3	4,4	Grüne: 2,6
- 503 Nbg.-Süd	77,1	40,7	48,5	40,5	49,2	6,4	3,9	Grüne: 2,0
- 504 Nbg.-West	77,4	41,4	48,5	41,2	49,1	6,2	3,5	Grüne: 1,9

Die Direktmandate in den vier Nürnberger Stimmkreisen gewannen 1978 im Stimmkreis

- 501 (Nürnberg-Nord): Herr Dr. Andreas Urschlechter (SPD)
- 502 (Nürnberg-Ost): Herr Georg Holzbauer (CSU)
- 503 (Nürnberg-Süd): Frau Helene Kühnlein (SPD)
- 504 (Nürnberg-West): Herr Manfred Scholz (SPD)

9.4 ERGEBNISSE DER NÜRNBERGER STADTRATSWAHLEN (JEWEILIGER GEBIETSSTAND)

Wahljahr	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile					Sitze im Stadtrat					
		CSU	SPD	F.D.P.	Sonstige		Gesamt	davon				
					zus.	darunter		CSU	SPD	F.D.P.	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1946	89,5	35,5	45,8	5,4	13,2	KPD: 9,2	41	15	19	2	5	
1948	76,1	13,7	38,3	13,2	34,8	KPD: 14,1	50	7	20	7	16	
1952	73,0	16,9	45,5	12,0	25,6	KPD: 6,7	50	9	24	7	10	
1956	70,5	26,0	46,5	10,8	16,7	KPD: 5,2	50	14	25	6	5	
1960	67,0	25,6	51,8	13,2	9,5	CVD: 3,6	50	14	27	7	2	
1966	63,0	28,1	51,4	6,9	13,6	NPD: 7,3	50	14	27	4	5	
1972	65,0	34,3	55,1	5,3	5,4	NPD: 2,0	70	25	39	4	2	
1978	66,9	45,4	46,8	3,6	4,2	DKP: 1,9	70	33	34	2	1	

9.5 ERGEBNISSE DER NÜRNBERGER OBERBÜRGERMEISTERWAHLEN
(JEWEILIGER GEBIETSSTAND)

Jahr	Wahlbe- teiligung	S t i m m e n a n t e i l e f ü r			
		SPD Bewerber	CSU Bewerber	Sonstige Bewerber	
		1	2	3	4	5
1952	73,0	50,9 (Bärnreuther)	49,1 (Dr. Zitzmann)	-	-
1957	73,9	57,5 (Dr. Urschlechter)	42,5 (Dr. Bencker)	-	-
1963	70,3	60,4 (Dr. Urschlechter)	34,4 (Dr. Zimmermann)	5,2 (Dr. Bergold/F.D.P.)	-
1969	84,5	67,4 (Dr. Urschlechter)	27,6 (Preu)	5,0 (Dr. Huber/NPD)	-
1975	62,7	56,9 (Dr. Urschlechter)	40,5 (Holzbauer)	2,4 (Stiefvater/DKP)	0,2 (Krollikowsky/KPD)
1981	62,9	53,7 (Dr. Urschlechter)	44,3 (Holzbauer)	2,0 (Stiefvater/DKP)	-

Die Gebietseinteilung beruht auf einem hierarchischen Gliederungsprinzip. Sie besteht aus 10 Stadtteilen, je Stadtteil bis zu 10 Bezirken, je Bezirk maximal 10 Distrikten und je Distrikt maximal 100 Blöcken. Ein Block enthält als kleinste Einheit bis zu 10 Blockseiten. Jede Blockseite trägt eine sechsstellige Nummer, die sich aus der Nummer der übergeordneten Gebietseinheit ableitet. Es bezeichnet

- die 1. Stelle den Stadtteil
- 1. und 2. Stelle den Bezirk
- 1. bis 3. Stelle den Distrikt
- 1. bis 5. Stelle den Block und
- 1. bis 6. Stelle die Blockseite.

In diesem Abschnitt sind Übersichten in der bezirks- und distriktsweisen Gliederung enthalten; Tabellen nach Stadtteilen befinden sich beim jeweiligen Sachabschnitt. Weitere Ergebnisse in der Gliederung nach Blöcken und Blockseiten liegen in Form von EDV-Listen zur Einsichtnahme vor.

Die kleinräumigen Bevölkerungsangaben wurden, wenn nichts anderes vermerkt ist, durch Auswertung der Änderungsfälle - Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge aus der Einwohnerdatei ermittelt; bei Differenzen der Gesamtstadtsumme zu den Fortschreibungszahlen des Bay. Stat. Landesamtes wurde eine Anpassung in proportionaler Aufteilung durchgeführt. Wanderungsfälle (Sp. 18 - 23) innerhalb der gleichen Gebietseinheit wurden sowohl als Zuzug als auch als Fortzug registriert.

1. Bezirke

Bezirk	Fläche ha	Wohnbevölkerung						Veränderung der Wohnbevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1980	je ha	darunter in % ¹⁾			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1979	1980
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1979	1980	1979	1980		
				unter 6	6 - 15	65 u.m.							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
01	84,23	4 931	59	3,3	6,8	13,9	25,8	- 95	- 77	85	207	- 18	- 26
02	61,70	1 399	23	3,5	7,4	17,8	15,1	- 45	- 12	24	10	- 3	- 4
03	65,93	1 053	16	3,3	6,1	12,4	17,5	- 24	- 65	3	28	6	- 3
04	51,12	8 236	161	6,8	11,2	10,6	41,0	- 308	- 173	286	289	-	- 49
05	69,38	5 807	84	4,6	9,5	15,6	21,5	- 29	- 130	- 25	157	- 13	- 1
06	74,50	10 394	140	2,6	5,5	19,9	8,4	- 148	- 124	39	96	- 57	- 57
07	58,57	7 716	132	4,2	7,7	18,3	15,2	- 129	- 113	42	62	- 50	- 20
08	51,69	7 755	150	3,7	7,6	18,9	9,5	- 86	- 121	34	60	- 57	- 25
09	79,31	10 446	132	3,4	6,5	19,3	8,5	- 161	- 47	103	132	- 96	- 78
10	146,19	10 226	70	4,3	8,6	18,9	14,4	- 255	- 93	39	147	- 43	- 31
11	85,14	14 813	174	5,1	9,3	17,2	18,3	- 175	- 236	158	201	- 18	- 45
12	42,94	3 693	86	4,7	8,8	20,6	8,3	- 42	- 80	28	-	- 29	- 21
13	86,49	17 260	200	5,3	8,8	18,1	18,0	- 321	- 118	144	305	- 63	- 38
14	74,74	10 745	144	4,2	8,5	21,5	14,5	- 296	- 198	149	96	- 67	- 49
15	64,98	7 912	122	6,1	8,2	19,0	22,3	- 178	- 173	93	93	- 11	4
16	57,24	11 873	207	3,9	7,4	20,2	13,9	- 277	- 355	73	187	- 48	- 69
17	42,48	4 428	104	4,9	10,1	27,8	14,0	- 53	- 101	20	31	- 110	- 89
18	56,60	5 233	9	7,8	10,1	11,4	28,1	- 12	1	4	6	- 4	3
19	83,93	3 999	48	5,3	12,3	15,3	20,8	- 47	- 76	52	46	- 5	- 6
20	124,50	12 704	102	4,8	11,1	15,5	19,4	- 313	- 218	214	145	- 64	- 55
21	108,68	5 897	54	4,3	10,7	15,9	13,9	- 314	- 197	93	107	- 37	- 28
22	114,21	9 225	81	6,8	12,6	12,8	39,1	- 208	- 252	230	276	- 11	5
23	72,95	11 326	155	4,0	9,4	18,5	12,4	- 300	- 160	126	125	- 114	- 104
24	67,46	5 102	76	3,8	8,8	16,9	11,4	- 81	- 120	41	34	- 20	- 22
25	72,42	9 921	137	5,6	10,0	17,7	20,7	- 223	- 42	142	166	- 58	- 40
26	90,82	9 640	106	3,5	7,6	20,0	9,3	- 93	- 138	- 19	93	- 80	- 50
27	139,63	12 342	113	3,9	8,2	22,0	11,1	- 177	- 44	42	133	- 384	- 350
28	118,59	4 056	34	4,0	8,8	18,4	16,8	- 26	- 53	10	- 11	- 24	- 27
29	93,57	4 736	51	4,0	8,3	22,2	3,6	- 21	- 24	15	14	- 44	- 21
30	360,05	1 180	3	3,6	7,6	22,6	7,5	- 29	- 19	-	- 6	- 8	- 10
31	79,43	4 775	60	3,6	9,4	16,6	6,8	- 133	- 123	26	- 1	- 31	- 24
32	95,32	8 915	94	3,4	12,9	13,5	2,8	- 148	- 200	29	48	- 11	- 17
33	122,51	2 054	17	5,1	11,7	16,2	11,8	706	221	42	11	5	15
34	139,53	328	2	7,8	3,1	0,0	86,2	- 1	- 2	42	19	6	9
35	228,03	1 478	6	3,8	15,1	15,0	3,7	- 1	- 39	7	3	- 6	8
36	457,87	12 529	31	4,6	13,8	13,1	4,3	- 381	- 264	57	60	- 31	- 16
37	279,26	10 469	38	3,6	11,6	14,1	2,7	- 232	- 235	26	26	- 39	- 29
38	263,25	8 863	34	4,7	11,3	12,7	5,4	- 69	- 31	30	40	2	- 15
40	53,28	4 222	79	3,5	7,6	26,5	5,4	- 104	- 99	4	- 25	- 63	- 65
41	275,35	268	1	1,8	11,7	2,7	17,2	10	1	- 5	- 10	- 1	- 1
42	116,19	327	3	0,0	0,8	1,5	21,4	- 13	12	- 28	- 5	-	-
43	47,34	2 722	57	7,0	10,4	12,0	46,3	- 87	- 86	79	218	1	19
44	304,63	6 404	21	2,9	7,0	17,9	2,1	- 122	- 64	- 3	22	- 49	- 42
45	311,04	8 283	27	2,9	8,4	23,6	2,9	- 81	- 97	11	-	- 67	- 84
46	149,21	4 576	31	4,9	10,2	16,8	16,7	- 100	- 41	52	27	- 5	- 8
47	515,84	725	1	5,3	15,1	7,3	7,7	199	157	11	18	2	2
48	903,82	9 192	10	4,9	11,5	15,0	4,3	61	94	54	33	- 14	- 1
49	909,39	9 826	5	5,9	12,9	10,0	2,4	432	356	26	24	13	23
50	164,96	6 429	39	4,4	9,8	17,5	13,3	- 125	- 52	37	98	- 35	- 19
51	157,28	7 780	49	4,3	12,0	14,0	3,5	- 46	6	- 24	43	- 1	-
52	215,25	8 151	38	4,3	10,1	14,8	4,3	- 37	48	2	25	-	5
53	323,65	8 615	27	3,8	9,6	17,5	5,1	- 98	- 121	35	24	- 48	- 73
54	240,58	8 194	34	4,9	11,7	15,3	4,0	- 8	- 57	25	33	- 40	3
55	477,20	1 880	4	4,8	10,4	17,0	7,7	24	7	2	14	- 8	- 9
60	238,91	3 398	14	4,8	9,4	15,3	10,2	34	284	7	48	- 12	4
61	243,41	4 222	17	3,9	11,2	13,4	3,6	- 50	- 18	- 3	14	- 11	- 20
62	207,96	4 596	22	4,1	9,5	17,3	5,3	83	46	29	- 13	- 21	- 8
63	263,21	2 929	11	4,8	9,1	13,7	11,9	- 65	- 55	46	46	-	13
64	126,68	8 450	67	5,1	9,9	17,4	22,0	- 159	- 183	185	183	- 38	- 15
65	92,96	1 796	19	5,8	9,6	11,1	27,4	- 38	- 31	69	6	4	14

Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust				Zu- ²⁾ 1980	Fort- ²⁾ 1980	Wohnungs- bestand 31.12.80	Wohnungsfertig- stellungen 1980		Be- zirk	
1979	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr	1979	1980					1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr	insge- samt		dar. in Ein- und Zweifam- häusern 3) 4)
	insge- samt	dar. Aus- länder in %			insge- samt	dar. Aus- länder	22	23	25			26	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
40	40	45	8	8	156	191	17	1 544	1 388	2 983	57	-	01
11	12	17	8	18	2	8	6	362	360	840	-	-	02
12	6	50	8	27	- 34	26	28	268	302	561	-	-	03
101	125	54	14	22	67	224	3	2 415	2 348	3 987	3	-	04
55	68	28	11	41	28	140	- 1	1 150	1 122	2 796	-	1	05
77	75	16	7	52	31	88	- 1	1 460	1 429	6 041	30	-	06
71	72	25	9	37	- 31	45	- 4	1 469	1 500	4 042	10	-	07
49	68	18	7	5	- 36	49	- 2	1 177	1 213	4 170	-	-	08
62	74	19	7	38	163	119	- 10	1 692	1 529	5 671	53	-	09
82	91	30	8	173	85	121	- 4	1 402	1 317	5 053	3	-	10
172	140	34	11	1	10	156	- 6	2 199	2 189	7 499	22	-	11
26	36	25	8	15	- 59	9	-	372	431	1 845	8	-	12
179	180	34	10	114	- 223	242	3	2 826	2 603	9 238	87	-	13
80	100	36	8	82	- 53	61	- 6	1 256	1 309	5 260	1	1	14
91	107	41	12	74	- 84	50	- 10	1 043	1 127	4 172	1	-	15
100	100	26	8	156	- 99	152	- 11	1 528	1 627	6 398	5	-	16
28	36	42	7	77	19	18	11	805	786	2 345	- 70	-	17
4	6	67	10	4	4	2	-	66	62	215	1	-	18
33	32	38	8	10	- 24	34	- 2	728	752	1 880	10	-	19
108	106	39	8	35	- 18	106	- 2	1 771	1 789	5 820	9	6	20
34	46	26	7	184	- 62	97	- 20	1 031	1 093	2 577	-	-	21
99	97	55	11	11	19	224	2	1 732	1 713	4 074	- 4	-	22
71	95	28	7	60	69	100	-	1 486	1 417	5 903	31	-	23
42	44	25	8	20	- 64	23	- 8	636	700	2 448	-	-	24
95	106	37	10	23	164	130	7	1 870	1 706	5 191	129	15	25
48	84	23	7	32	5	75	- 1	1 304	1 299	4 904	69	2	26
119	96	19	9	249	439	116	28	2 097	1 658	6 057	168	-	27
32	31	39	8	8	- 37	- 21	- 4	609	646	2 443	9	-	28
30	36	8	7	38	11	12	5	419	408	2 344	10	10	29
7	8	13	6	21	- 15	- 6	- 15	148	163	619	-	-	30
31	31	23	6	76	- 100	- 7	- 18	288	388	2 005	-	-	31
61	50	6	6	108	- 135	46	- 13	760	895	3 728	-	-	32
11	19	-	9	743	217	11	291	344	127	623	54	49	33
6	11	91	28	37	8	10	74	137	129	1	-	-	34
11	5	-	5	12	- 28	3	- 5	192	220	584	-	-	35
109	125	6	9	293	- 188	55	- 19	1 495	1 683	4 957	1	-	36
68	71	3	7	167	- 180	25	- 16	803	983	4 301	-	1	37
82	66	8	8	97	24	36	7	754	730	3 062	63	58	38
40	37	24	9	37	- 59	- 34	- 11	411	470	2 096	-	-	40
-	1	-	2	6	- 8	- 10	- 4	45	53	89	-	-	41
-	-	-	-	41	7	- 5	- 51	73	66	7	-	-	42
28	37	65	12	9	113	195	20	718	605	1 203	17	-	43
34	37	11	5	76	-	18	- 6	823	823	2 499	10	11	44
48	45	7	6	3	- 13	- 2	- 1	515	528	3 988	4	4	45
43	32	44	8	43	- 6	14	- 5	360	366	1 955	8	7	46
2	4	-	6	208	173	18	354	248	75	239	80	80	47
68	76	7	8	129	128	28	14	1 001	873	3 752	55	48	48
78	82	1	8	445	357	24	43	1 001	644	3 779	160	151	49
53	56	27	8	53	65	83	1	848	783	3 092	8	4	50
66	69	3	9	69	49	42	- 1	842	793	3 471	74	5	51
61	59	2	7	35	- 78	25	3	978	900	3 593	36	-	52
55	47	6	6	15	- 24	22	- 2	776	800	3 895	24	21	53
67	80	9	9	57	- 27	27	2	767	794	3 641	2	2	54
13	11	18	6	34	30	12	17	249	219	819	38	37	55
21	34	18	9	53	328	42	60	737	409	1 571	160	3	60
33	28	7	7	42	16	12	- 3	401	385	1 824	16	13	61
32	36	8	7	133	41	- 15	- 19	556	515	2 004	52	50	62
25	38	13	11	19	- 22	41	- 7	389	411	1 469	5	-	63
60	95	42	9	64	15	145	5	1 362	1 347	4 298	- 6	-	64
18	21	57	11	27	- 39	- 6	- 3	329	368	771	-	-	65

Be- zirk	Fläche ha	Wohnbevölkerung						Veränderung der Wohnbevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1980	je ha	darunter in % 1)			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1979	1980
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1979	1980	1979	1980		
				unter 6	6 - 15	65 u.m.							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
70	98,88	1 051	11	2,6	7,1	18,1	34,2	- 24	2	31	27	- 15	- 13
71	103,72	2 825	28	4,5	9,3	15,0	13,3	- 54	- 45	- 8	58	- 11	- 4
72	385,39	3 656	9	3,6	8,6	14,6	4,9	234	80	2	25	- 20	- 14
73	640,49	1 429	2	6,4	10,4	15,3	8,9	- 11	3	- 23	29	- 1	- 4
74	215,65	5 006	23	5,1	10,8	10,3	5,5	167	- 26	40	35	8	18
75	268,74	957	4	5,5	10,3	17,3	8,5	- 11	- 23	3	8	- 7	- 2
76	236,06	612	3	5,0	9,9	14,3	2,3	- 10	10	3	- 2	- 8	- 6
77	406,73	1 210	3	4,9	9,9	13,5	2,0	- 7	- 8	- 2	- 1	- 1	1
78	340,38	2 628	8	4,2	12,2	9,7	4,9	- 19	- 1	12	- 5	6	- 10
79	511,62	4 016	8	5,4	13,2	10,1	2,9	- 10	- 34	11	- 9	- 6	1
80	51,38	3 157	61	3,5	7,4	20,3	8,3	- 73	36	8	16	- 22	- 19
81	92,22	8 443	92	3,0	6,4	29,1	7,6	- 187	- 101	65	36	- 149	- 106
82	253,37	2 989	11	5,0	13,1	14,9	17,8	- 13	- 9	60	180	- 13	- 24
83	225,05	3 655	16	3,9	11,1	15,2	5,5	4	3	- 10	17	- 12	- 20
84	198,59	6 001	30	3,2	7,9	24,5	2,6	- 97	- 77	20	3	- 65	- 38
85	165,57	2 066	12	3,6	9,6	14,5	5,1	- 51	- 32	4	21	- 11	3
86	313,77	2 787	9	3,2	10,2	20,4	1,9	- 25	- 69	9	6	- 3	- 37
87	339,09	12	0	10,5	0,0	0,0	0,0	- 4	- 4	- 2	-	-	1
90	181,54	6 705	37	3,5	9,1	19,1	7,0	- 94	- 152	67	7	- 22	- 35
91	339,07	3 784	11	3,6	9,1	22,6	5,1	- 45	- 48	8	30	- 30	- 40
92	174,70	4 286	25	4,7	9,1	17,3	9,2	- 12	16	14	23	- 24	- 18
93	158,12	4 596	29	3,6	10,9	18,1	2,1	28	- 6	14	7	- 38	- 48
94	262,93	7 085	27	5,0	11,3	14,8	4,3	131	43	44	13	3	2
95	344,41	8 874	26	2,9	7,5	32,4	3,1	- 210	- 180	29	39	- 230	- 219
96	255,45	4 255	17	5,7	10,9	13,0	5,0	85	77	31	26	3	6
97	180,74	6 12	3	6,7	12,7	8,9	1,7	24	37	- 1	6	2	5
insg.	18588,01	484405	26	4,4	9,6	17,4	11,6	-5161	-4632	3544	4853	-2672	-2186

Anmerkung: Geringfügige Abweichungen bei den Summen sind durch regional nicht zuordenbare Fälle bedingt.

1) Anteile gerechnet aus der wohnberechtigten Bevölkerung gemäß Einwohnerdatei

2) einschließlich Umzüge

3) Da die Abgänge bei Umbauten hier mitberücksichtigt sind, können negative Werte erscheinen oder der Wert in Sp. 26 > Sp. 25 sein

4) nur Neu- und Wiederaufbau

1979	Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust ²⁾				Zu- ²⁾ züge 1980	Fort- ²⁾ züge 1980	Woh- nungs- bestand 31.12.80	Wohnungsfertig- stellungen 1980		Be- zirk
	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr	1979	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr				insge- samt	dar. in Ein- und Zweifam- häusern 3) 4)	
	insge- samt	dar. Aus- länder in %			insge- samt	dar. Aus- länder							
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
7	6	50	6	22	42	25	31	200	158	344	5	3	70
21	26	31	8	51	17	51	6	426	409	1 501	6	4	71
19	38	11	8	256	119	21	53	681	562	1 413	137	8	72
14	19	16	12	33	36	26	1	167	131	590	18	4	73
38	49	12	9	199	9	30	19	466	475	1 870	15	12	74
11	11	18	11	1	13	6	7	61	74	389	3	2	75
5	5	20	8	1	14	3	12	64	50	266	8	8	76
5	15	-	8	8	10	1	7	67	77	439	5	4	77
17	15	-	6	13	4	5	2	222	218	857	10	3	78
23	24	4	6	7	44	10	5	264	308	1 476	15	13	79
26	18	11	7	43	71	14	4	463	392	1 579	90	-	80
26	50	28	4	27	41	23	4	842	801	4 701	42	4	81
19	26	27	8	60	195	173	45	731	536	919	1	1	82
24	24	4	7	6	40	16	6	306	266	1 473	18	6	83
30	36	3	5	12	36	2	4	427	463	2 771	3	3	84
12	16	-	7	36	14	21	12	257	271	939	5	2	85
23	12	8	6	13	26	5	7	109	135	1 189	-	-	86
-	1	-	30	6	5	-	330	-	5	12	-	-	87
44	41	12	6	5	109	3	8	842	951	3 284	13	2	90
22	19	21	5	7	22	27	2	448	426	1 740	25	19	91
28	37	27	8	26	57	14	10	641	584	2 152	30	29	92
17	26	8	5	80	49	6	14	442	393	1 939	26	6	93
55	66	9	9	172	54	7	16	626	572	2 961	68	26	94
38	47	6	5	49	78	38	7	868	790	3 754	13	1	95
37	32	9	8	113	97	23	25	484	387	1 562	36	32	96
7	8	13	13	21	38	5	52	73	35	229	34	34	97
3750	4087	24	8	1055	2407	3955	4	65244	62837	228060	2133	810	insg.

2. Distrikte

Di- strikt	Fläche ha	Wohnbevölkerung						Veränderung der Wohnbevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1980	je ha	darunter in % ¹⁾				Deutsche		Ausländer		1979	1980
				im Alter von .. bis unter .. Jahren			Aus- länder	1979	1980	1979	1980		
				unter 6	6 - 15	65 u.m.							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
010	5,83	241	41	1,9	5,9	18,6	14,5	-11	-9	5	-5	-2	-3
011	8,38	765	91	2,8	7,0	14,7	18,6	8	-20	-5	28	6	-3
012	11,69	642	55	4,0	4,2	13,0	26,1	8	-5	3	44	3	-
013	6,49	180	28	2,7	6,3	11,3	11,3	-7	9	-4	-3	-1	-
014	11,58	359	31	3,0	4,3	18,3	11,0	-7	21	2	20	-1	-6
015	3,87	118	30	3,3	10,7	9,9	21,5	6	-5	1	-	-3	-1
016	7,20	437	61	3,3	5,6	10,5	40,8	-15	-8	46	60	-3	-6
017	7,95	494	62	1,2	7,4	9,9	20,9	-17	-34	15	11	-8	-8
018	8,17	740	91	4,3	7,4	12,5	32,6	-41	-9	27	54	-4	-2
019	13,07	955	73	4,2	8,8	17,2	31,4	-19	-17	-5	-2	-5	3
020	29,02	542	19	3,6	7,8	11,1	19,1	-12	-7	18	6	-2	-1
021	32,68	857	26	3,5	7,1	22,2	12,5	-33	-5	6	4	-1	-3
030	21,17	48	2	1,8	8,3	5,5	23,9	2	-10	-4	2	-	1
031	15,70	985	63	3,5	5,7	13,0	16,9	-25	-55	10	21	6	-4
032	29,06	20	1	-	13,0	17,4	17,4	-1	-	-3	5	-	-
040	19,32	2 275	118	5,8	10,3	9,9	34,9	-114	-67	80	98	-7	8
041	17,90	2 565	143	6,1	12,1	10,2	41,0	-69	-60	103	59	6	17
042	13,90	3 396	244	8,2	11,3	11,4	46,1	-125	-46	103	132	1	24
050	19,74	1 523	77	3,7	6,9	14,5	25,8	8	-51	33	103	-5	-4
051	14,86	2 527	170	5,4	11,2	12,5	23,5	-19	-63	-47	47	2	6
052	14,13	1 366	75	4,4	11,1	13,3	21,6	-36	-24	-9	6	-6	4
053	12,33	138	11	3,8	10,8	22,8	6,3	4	4	-1	1	2	-1
054	8,32	553	66	3,9	5,4	37,2	3,6	14	4	-1	-	-6	-6
060	3,71	156	42	2,4	9,0	15,7	9,0	-6	-1	3	-4	-2	-
061	3,56	527	148	1,6	2,8	16,9	9,9	-19	-18	1	8	-	2
062	7,25	861	119	4,1	5,5	15,0	13,2	2	-16	-1	11	-1	1
063	6,34	1 220	192	3,8	7,1	14,5	13,4	-6	-7	11	6	-5	-
064	8,70	799	92	1,8	6,3	19,0	15,2	-11	-18	-6	34	-2	-9
065	6,18	1 279	217	2,4	5,4	20,4	5,0	-37	21	2	6	-6	-17
066	5,45	649	119	2,4	5,2	21,0	6,9	-37	-12	-1	14	-9	-1
067	11,08	802	72	3,3	6,0	18,1	6,5	27	-3	11	12	-1	5
068	11,37	2 537	223	2,1	4,4	25,6	5,0	-33	-19	-13	1	-27	-29
069	10,86	1 564	144	2,4	6,1	19,5	7,1	-28	-51	32	10	-4	-9
070	7,37	665	90	1,5	3,1	14,1	6,5	15	10	-	17	-5	-4
071	13,45	598	44	3,6	6,8	28,8	24,9	-70	-41	-11	17	-19	-11
072	17,90	3 344	170	4,4	8,9	15,9	15,3	-92	-57	45	-16	-15	4
073	19,85	3 409	172	4,7	7,6	18,8	14,5	18	-25	8	44	-11	-9
080	11,58	693	60	4,1	11,6	13,6	21,4	-18	-15	-	10	1	2
081	15,79	2 786	176	3,5	8,6	17,8	7,4	21	-41	-	24	-18	-6
082	24,32	4 276	176	3,8	6,3	20,5	9,0	-89	-65	34	26	-40	-21
090	10,51	1 703	162	3,4	6,9	17,1	8,1	3	-18	13	31	-4	-10
091	15,21	2 992	197	3,5	6,6	20,9	11,3	-72	-59	42	36	-39	-17
092	17,14	2 458	143	3,8	7,5	15,5	9,8	-46	23	21	22	-14	-13
093	15,48	2 378	154	3,0	5,5	22,3	4,7	-38	-20	15	38	-30	-23
094	20,97	915	44	2,7	5,5	20,2	6,8	-8	27	12	5	-9	-15
100	36,53	4 576	125	6,6	11,2	13,2	27,0	-144	-15	13	125	12	11
101	26,17	2 985	114	2,5	6,5	24,9	4,5	-70	-50	20	16	-48	-30
102	16,76	501	30	1,9	4,7	14,9	3,4	-24	-6	-	1	2	1
103	35,78	2 154	60	2,1	6,7	24,5	2,4	-17	-21	6	1	-9	-14
104	30,95	12	-	8,3	-	8,3	66,7	-	-1	-	4	-	1
110	35,33	5 415	153	5,5	9,6	15,0	21,8	-111	-89	116	104	-4	5
111	23,38	3 708	159	5,6	10,0	16,9	26,5	-38	-31	13	64	7	-22
112	26,43	5 690	215	4,3	8,4	19,3	9,8	-26	-116	29	33	-21	-28
120	9,11	1 503	165	5,6	9,6	19,0	10,1	-21	-43	18	6	-13	-12
121	7,64	1 818	236	4,3	8,2	20,5	7,9	-31	-29	9	-2	-13	-8
122	26,19	372	14	2,3	8,4	27,6	2,8	10	-8	1	-4	-3	-1
130	28,78	6 055	210	5,4	8,4	17,5	20,4	-138	-75	45	120	-23	-14
131	24,28	4 346	179	5,5	8,5	16,7	20,1	-75	-26	25	105	-9	-3
132	21,89	4 654	213	5,8	10,1	17,4	16,5	-78	-53	44	54	-13	-
133	11,54	2 205	191	3,7	7,6	23,7	10,5	-30	36	30	24	-18	-21

1979	Geburten			Wanderungsgewinn bzu. -verlust				Zu- züge	Fort- züge	Wohnungs- bestand 31.12.80	Wohnungsfertig- stellungen 1980		Di- strikt		
	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr	1979	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr				1980	1980		insge- samt	dar. in Ein- und Zweifam- häusern 3) 4)
	insge- samt	dar. Aus- länder in %			insge- samt	dar. Aus- länder									
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26			
-	1	-	2	4	11	5	30	40	51	218	-	-	010		
8	6	33	9	3	11	26	5	229	218	477	5	-	011		
9	6	67	12	8	39	40	38	219	180	433	33	-	012		
2	2	50	11	10	6	4	11	66	60	118	-	-	013		
-	1	-	2	4	47	20	65	98	51	201	-	-	014		
-	-	-	-	10	4	-	25	24	28	78	1	-	015		
6	2	50	10	34	58	59	117	274	216	203	-	-	016		
2	-	-	2	6	15	11	9	135	150	192	-	-	017		
7	7	57	10	10	47	51	26	262	215	473	-	-	018		
6	15	40	11	19	22	7	21	197	219	590	18	-	019		
3	2	-	5	8	-	6	7	199	199	312	-	-	020		
8	10	20	10	26	2	2	14	163	161	528	-	-	021		
-	2	50	19	2	9	1	102	30	39	29	-	-	030		
12	4	50	8	21	30	20	25	232	262	523	-	-	031		
-	-	-	-	4	5	5	28	6	1	9	-	-	032		
27	36	50	14	27	23	81	1	826	803	1 216	2	-	040		
31	32	50	12	28	18	44	2	589	607	1 066	1	-	041		
43	57	60	15	23	62	99	6	000	938	1 705	2	-	042		
12	19	32	11	46	56	98	35	438	382	768	-	-	050		
28	32	31	12	68	22	38	18	465	487	1 144	-	1	051		
9	12	25	10	39	22	3	28	176	198	576	-	-	052		
3	2	-	19	1	6	1	26	25	19	71	-	-	053		
3	3	-	5	19	10	-	27	46	36	237	-	-	054		
1	1	-	6	1	5	4	19	23	28	105	-	-	060		
6	4	25	9	18	12	7	28	77	89	279	-	-	061		
6	11	18	10	2	6	9	2	126	132	505	1	-	062		
10	8	13	7	10	1	5	4	228	229	643	-	-	063		
5	4	25	6	15	25	34	6	186	161	521	-	-	064		
8	6	-	6	29	44	6	6	165	121	739	1	-	065		
6	3	33	7	29	3	13	20	90	67	361	-	-	066		
9	10	10	12	39	4	11	27	116	112	518	9	-	067		
19	17	6	7	19	11	-	2	273	262	1 474	21	-	068		
7	11	36	6	8	32	7	8	176	208	896	-	-	069		
-	2	50	2	20	31	16	40	134	103	233	-	-	070		
6	5	100	9	62	13	12	59	240	253	565	-	-	071		
36	29	21	10	32	77	22	18	401	478	1 551	-	-	072		
29	36	17	10	37	28	39	10	694	666	1 693	10	-	073		
4	6	17	7	19	7	10	19	144	151	297	-	-	080		
9	28	14	7	39	11	20	5	429	440	1 430	-	-	081		
36	34	21	8	15	18	19	4	604	622	2 443	-	-	082		
15	10	30	7	20	23	29	13	305	282	938	1	-	090		
11	25	32	6	9	6	28	-	421	427	1 593	-	-	091		
17	14	7	6	11	58	21	10	465	407	1 340	42	-	092		
13	17	12	6	7	41	36	10	309	268	1 323	1	-	093		
6	8	-	8	13	47	5	34	192	145	477	11	-	094		
57	67	36	14	143	99	102	5	922	823	2 219	3	-	100		
11	9	33	3	2	4	13	1	180	184	1 468	-	-	101		
6	4	-	10	26	6	1	31	68	74	387	-	-	102		
8	10	-	4	2	6	1	2	226	232	979	-	-	103		
-	1	-	50	-	2	4	100	6	4	-	-	-	104		
67	55	38	11	9	10	84	2	884	874	2 654	3	-	110		
46	40	53	12	32	55	43	3	657	602	1 987	21	-	111		
59	45	13	9	24	55	29	3	658	713	2 658	4	-	112		
12	17	24	9	10	25	2	5	173	198	757	-	-	120		
11	16	31	7	9	23	7	9	172	195	680	-	-	121		
3	3	-	8	14	11	4	4	27	38	208	8	-	122		
63	72	44	11	70	59	88	1	079	1 020	3 235	9	-	130		
48	46	30	11	41	82	91	5	777	695	2 292	31	-	131		
53	48	31	11	21	1	39	2	650	649	2 423	20	-	132		
15	14	7	7	18	81	24	23	320	239	1 288	27	-	133		

Di- strikt	Wohnbevölkerung							Veränderung der Wohnbevölkerung				Geburten- überschuß	
	Fläche ha	31.12. 1980	je ha	darunter in % ¹⁾			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1979	1980
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1979	1980	1979	1980		
				unter 6	6 - 15	65 u.m.							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
140	12,79	759	59	3,5	12,8	17,4	3,4	-43	-29	5	9	-5	-4
141	23,29	2 609	112	2,8	7,2	24,4	11,2	-89	-40	46	-33	-27	-24
142	17,76	3 829	216	3,9	7,9	22,8	12,9	-82	-56	52	42	-7	-10
143	13,09	1 112	85	4,5	9,7	23,8	13,9	-19	-12	11	4	-4	-7
144	7,81	2 437	312	6,3	9,2	16,6	24,4	-65	-61	35	74	-24	-4
150	16,46	4 803	292	5,7	8,5	21,0	21,4	-97	-140	43	45	-18	-13
151	18,18	938	52	9,1	8,6	13,4	33,8	-32	6	19	10	7	13
152	30,34	2 171	72	5,9	7,4	16,8	19,5	-49	-39	31	38	-	4
160	23,67	4 122	174	4,2	7,1	19,1	13,4	-126	-67	11	47	-18	-24
161	5,72	1 329	232	3,6	6,7	22,9	11,7	-18	-56	22	2	1	-12
162	17,42	3 508	201	3,5	7,8	21,0	14,1	-47	-146	14	80	-16	-22
163	10,43	2 914	279	3,9	7,8	19,8	15,6	-86	-86	26	58	-15	-11
170	18,89	1 646	87	5,1	7,9	29,6	11,0	-78	-71	24	52	-66	-53
171	22,59	2 782	118	4,8	11,4	26,7	15,8	25	-30	-4	-21	-44	-36
180	37,55	465	12	8,2	10,5	11,8	31,7	-17	2	4	6	-4	2
181	19,65	58	3	4,9	6,6	8,2	-	5	-1	-	-	-	1
190	17,75	31	2	7,3	11,0	12,2	7,3	3	-7	2	-2	2	1
191	23,50	1 619	69	4,7	11,4	14,3	13,4	-45	-26	8	7	-1	-5
192	17,42	2 016	116	5,8	12,8	16,6	26,3	3	-38	13	34	-3	-6
193	25,26	333	13	4,9	13,2	12,0	23,0	-8	-5	29	7	-3	4
200	21,53	655	30	5,0	10,2	11,6	11,7	-4	-10	8	-2	1	1
201	25,73	2 225	86	3,7	7,6	17,6	3,8	-29	-4	1	1	-8	-14
202	29,61	6 446	218	4,2	11,5	16,6	15,9	-182	-161	60	55	-61	-42
203	19,52	3 330	171	6,5	12,5	13,1	36,4	-109	-40	121	127	1	-
204	28,11	48	2	3,6	13,5	8,1	45,9	11	-3	24	-36	3	-
210	18,37	715	39	7,6	13,5	12,3	38,8	-39	-40	-36	22	4	1
211	12,53	1 573	126	6,5	12,2	15,6	23,4	-189	-37	104	52	-4	4
212	27,98	3 358	120	2,3	9,1	16,9	2,5	-72	-122	14	15	-35	-33
213	25,66	27	1	-	10,3	34,5	3,4	-3	-	-	-	-1	-
214	24,34	224	9	9,0	13,7	12,0	35,2	-11	2	11	18	-1	-
220	31,25	181	6	11,0	12,0	10,5	26,2	-3	-4	16	8	-1	5
221	14,23	3 347	235	6,4	12,6	14,4	37,5	-77	-123	119	86	-	-11
222	16,93	3 696	218	7,6	12,7	12,1	48,0	-94	-88	79	156	15	14
223	20,21	981	49	5,4	13,9	12,0	26,6	-27	-20	16	10	1	-6
224	31,59	1 020	32	5,4	10,1	9,6	14,3	-7	-17	-	16	-4	3
230	23,88	3 572	150	-	-	-	-	-95	-63	15	12	-45	-44
231	28,28	3 677	130	3,9	10,3	21,8	10,9	-94	-71	36	51	-54	-45
232	20,79	4 077	196	4,2	8,5	15,5	13,7	-111	-26	75	62	-15	-15
240	18,79	458	24	2,8	3,6	4,2	14,9	22	-4	-6	-4	4	-
241	26,92	1 578	59	3,1	8,2	16,2	2,3	-30	-29	2	-3	-14	-15
242	21,75	3 066	141	4,3	9,8	19,1	15,7	-73	-87	45	41	-10	-7
250	13,14	3 282	250	5,7	10,7	13,5	26,7	-54	-91	57	95	2	14
251	21,74	3 754	173	5,9	10,0	20,4	24,8	-95	108	80	56	-30	-18
252	19,14	2 844	149	5,1	9,0	19,2	8,7	-73	-55	10	11	-30	-36
253	18,40	41	2	2,0	20,0	4,0	30,0	-1	-4	-5	4	-	-
260	24,27	4 306	177	4,4	8,5	19,2	14,9	-148	-115	-25	57	-33	-16
261	36,11	4 445	123	2,7	7,1	19,3	4,9	57	-69	5	35	-29	-19
262	30,44	889	29	2,5	5,8	27,1	3,7	-2	46	1	1	-18	-15
270	15,44	2 342	152	4,2	8,9	15,7	7,8	-32	-21	-13	26	-5	6
271	20,76	4 051	195	5,5	10,1	15,7	19,5	-46	65	27	101	16	-
272	23,95	4 713	197	3,1	7,2	19,1	6,3	-95	-55	27	-6	-33	-15
273	49,48	1 236	25	1,2	4,1	68,9	8,0	-4	-33	1	12	-362	-341
280	18,41	71	4	-	11,8	12,9	4,7	1	-	-2	-3	-	-
281	31,48	1 678	53	3,2	6,0	13,0	8,2	9	-10	-18	3	-2	-9
282	20,46	1 782	87	4,4	10,8	24,0	21,4	-18	-36	28	-13	-18	-20
283	34,78	231	7	10,0	15,1	16,2	42,1	-11	2	-2	4	-1	6
284	13,46	294	22	2,5	6,5	16,8	17,7	-7	-9	4	-2	-3	-4
290	29,64	1 349	46	2,9	8,1	19,0	3,8	-23	-21	10	5	-6	-5
291	35,97	2 096	58	4,9	8,3	20,7	2,0	30	29	-11	11	-21	-7
292	27,96	1 291	46	3,6	8,3	27,9	6,0	-28	-32	16	-2	-17	-9

Geburten			Wanderungsgewinn ²⁾ bzw. -verlust					Zu- ²⁾ züge	Fort- ²⁾ züge	Wohnungs- bestand 31.12.80	Wohnungsfertig- stellungen 1980		Di- strikt
1979	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr	1979	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr				1980	1980	
	insge- samt	dar- Aus- länder in %			1979	insge- samt		dar- Aus- länder	1980	25			26
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
4	3	-	4	- 33	- 16	9	- 31	74	90	296	1	1	140
12	17	29	5	- 16	- 49	- 38	- 12	308	357	1 387	-	-	141
34	45	29	10	- 23	- 4	30	- 4	394	398	1 933	-	-	142
9	7	57	7	- 4	- 1	-	- 2	117	118	529	-	-	143
21	28	50	10	- 6	- 17	60	2	363	346	1 115	-	-	144
52	59	37	11	- 36	- 82	24	- 12	592	674	2 581	1	-	150
15	20	60	19	- 20	3	- 2	- 9	161	158	488	-	-	151
24	28	36	12	- 18	- 5	28	- 5	290	295	1 103	-	-	152
35	40	23	9	- 97	4	39	- 11	583	579	2 311	8	-	160
18	9	11	10	3	- 42	1	- 14	204	246	782	-	-	161
27	25	28	7	- 17	- 44	73	- 9	396	440	1 873	-	-	162
20	26	35	8	- 45	- 17	49	- 10	345	362	1 432	- 3	-	163
11	16	44	8	12	34	46	14	412	378	752	32	-	170
17	20	40	7	65	- 15	- 28	9	393	408	1 593	- 102	-	171
4	5	80	10	- 9	6	2	- 3	58	52	189	1	-	180
-	1	-	9	5	- 2	-	- 26	8	10	26	-	-	181
2	1	-	42	3	- 10	- 2	- 99	17	27	13	-	-	190
14	10	50	7	- 36	- 14	2	- 15	247	261	733	-	-	191
16	16	25	8	19	2	30	5	417	415	995	10	-	192
1	5	60	9	24	- 2	4	34	47	49	139	-	-	193
5	6	17	8	3	- 13	- 3	- 8	90	103	296	-	-	200
17	16	13	7	- 20	11	- 1	- 2	263	252	993	10	5	201
40	51	33	7	- 61	- 64	39	- 10	696	760	2 861	-	-	202
43	33	64	12	- 11	- 87	107	15	677	590	1 637	- 1	-	203
3	-	-	24	32	- 39	- 36	- 56	45	64	33	-	-	204
8	10	40	12	- 79	- 19	19	- 65	158	177	323	-	-	210
13	16	25	9	- 81	11	49	- 22	605	594	645	-	-	211
12	18	11	4	- 23	- 74	13	- 14	208	282	1 512	-	-	212
-	-	-	-	2	-	-	- 36	3	3	14	-	-	213
1	2	100	7	1	20	16	50	57	37	83	-	-	214
3	5	60	23	14	- 1	5	37	21	22	55	-	-	220
42	40	50	12	42	- 26	66	2	560	586	1 650	-	-	221
45	43	63	12	- 30	54	130	3	819	765	1 638	- 1	-	222
7	4	50	6	- 12	- 4	8	- 8	218	222	415	- 3	-	223
1	5	20	3	- 3	- 4	15	- 3	114	118	316	-	-	224
22	29	38	7	- 35	- 7	2	- 6	521	528	1 986	1	-	230
21	32	25	7	- 4	25	43	3	353	328	1 822	-	-	231
28	34	24	8	- 21	51	55	4	612	561	2 095	30	-	232
6	3	-	10	12	- 8	- 4	4	131	139	109	-	-	240
7	6	-	4	- 14	- 17	- 3	- 10	140	157	822	-	-	241
29	35	31	10	- 18	- 39	30	- 9	365	404	1 517	-	-	242
33	50	40	13	1	- 10	76	- 1	633	643	1 616	-	-	250
37	32	47	9	15	182	42	27	738	556	2 172	70	-	251
25	24	17	8	- 33	- 8	8	- 7	486	494	1 367	59	15	252
-	-	-	-	6	-	4	- 70	13	13	16	-	-	253
35	46	35	9	- 140	- 42	42	- 21	587	629	2 460	-	-	260
12	33	9	5	91	- 15	32	9	570	585	2 058	43	2	261
1	5	-	3	17	62	1	46	147	85	386	26	-	262
24	22	9	10	- 40	- 1	25	- 9	369	370	1 263	-	-	270
59	38	29	12	- 35	166	90	17	741	575	2 111	168	-	271
34	33	12	7	- 35	- 46	- 10	- 8	572	618	2 574	-	-	272
2	3	33	2	359	320	11	271	415	95	109	-	-	273
-	-	-	-	1	- 3	- 3	- 27	3	6	35	-	-	280
14	8	25	7	- 7	2	1	- 1	378	376	1 197	11	-	281
16	15	47	9	28	- 29	- 18	-	175	204	968	- 2	-	282
1	8	38	19	- 12	-	1	- 26	38	38	114	-	-	283
1	-	-	2	-	- 7	- 2	- 12	15	22	129	-	-	284
9	8	13	6	- 7	- 11	4	- 7	96	107	656	-	-	290
12	16	13	7	40	47	9	21	215	168	970	10	10	291
9	12	-	8	5	- 25	- 1	- 8	108	133	718	-	-	292

Di- strikt	Fläche ha	Wohnbevölkerung						Veränderung der Wohnbevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1980	je ha	darunter in % ¹⁾			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1979	1980
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1979	1980	1979	1980		
				unter 6	6 - 15	65 u.m.							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
300	203,00	560	3	6,7	10,9	13,8	13,0	-4	-7	-2	-1	-	-
301	157,05	620	4	1,1	4,8	29,7	3,0	-25	-12	2	-5	-8	-10
310	22,02	2 051	93	5,9	11,0	17,7	15,2	-23	-50	24	-3	-4	7
311	57,41	2 725	47	1,9	8,2	15,7	0,3	-110	-73	2	2	-27	-31
320	13,52	1 791	132	3,2	13,5	7,7	0,3	-27	-33	-3	1	1	5
321	34,38	2 160	63	3,3	12,0	10,5	2,1	2	-48	1	3	2	-2
322	47,42	4 964	105	3,6	13,0	16,8	4,0	-123	-119	31	44	-14	-20
330	122,51	2 054	17	5,1	11,7	16,2	11,8	706	221	42	11	5	15
340	139,53	328	2	7,8	3,1	-	86,2	1	-2	42	19	6	9
350	28,22	246	9	2,0	45,4	0,4	4,4	37	15	5	2	-	-
351	76,91	216	3	6,2	8,6	14,3	11,9	-7	-15	2	4	2	2
352	17,77	1 005	57	3,8	9,9	18,3	2,1	-33	-38	-	-2	-8	-10
353	105,13	11	-	-	-	25,0	-	2	-1	-	-1	-	-
360	46,63	49	1	6,5	6,5	8,7	-	-1	3	-1	-	-	-1
361	47,91	1 386	29	2,7	8,6	10,7	1,5	-48	-19	-3	3	4	1
362	33,65	3 123	93	3,1	11,7	18,6	4,3	-87	-104	3	5	-46	-47
363	25,86	1 372	53	4,7	17,0	6,3	1,6	-12	-7	4	-4	8	8
364	38,71	6 594	170	5,7	15,4	12,5	5,6	-233	-138	54	56	3	23
365	21,06	5	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
366	194,05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
370	33,14	6	-	-	10,0	-	-	-	-1	-	-	-	-1
371	23,18	3 125	135	3,7	10,6	17,4	4,2	-96	-61	16	5	-13	-12
372	38,71	3 823	99	3,0	12,7	10,4	1,9	-113	-77	11	2	-14	-10
373	35,40	2 109	60	3,8	11,6	17,4	2,6	7	-43	5	13	-5	-3
374	46,85	1 403	30	4,4	10,6	12,3	1,4	-30	-56	2	10	-7	-3
375	102,00	3	-	14,3	14,3	-	57,1	-	3	-8	-4	-	-
380	134,45	3 239	24	3,7	13,0	10,1	2,7	45	38	19	8	-	-18
381	128,60	5 624	44	5,2	10,2	14,2	7,1	-24	-69	11	32	2	3
400	53,28	4 222	79	3,5	7,6	26,5	5,4	-104	-99	4	-25	-63	-65
410	275,35	268	1	1,8	11,7	2,7	17,2	10	1	-5	-10	-1	-1
420	116,19	327	3	-	0,8	1,5	21,4	-13	12	-28	-5	-	-
430	47,34	2 722	57	7,0	10,4	12,0	46,3	-87	-86	79	218	1	19
440	103,69	758	7	-	-	-	-	-6	57	1	3	-1	-
441	69,57	2 683	39	4,2	8,2	20,3	2,9	-22	-50	3	10	-21	-20
442	131,37	2 963	23	2,6	7,8	20,8	1,9	-94	-71	-7	9	-27	-22
450	78,39	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
451	48,29	2 106	44	3,0	8,1	21,7	1,7	24	-	-2	-6	-11	-12
452	33,17	3 963	119	2,7	8,0	25,5	4,5	-89	-94	10	9	-35	-60
453	34,58	2 203	64	3,0	9,6	22,2	1,3	-16	-5	3	-3	-21	-11
454	116,61	2	-	25,0	-	-	-	-	2	-	-	-	-1
460	36,87	10	-	-	20,0	6,7	6,7	-	-1	-	-	-	-
461	30,32	3 045	100	5,8	10,0	18,9	23,2	-85	-47	53	22	-2	-7
462	82,02	1 521	19	3,4	10,5	12,7	3,9	-15	7	-1	5	-3	-1
470	76,36	19	-	-	40,7	-	7,4	-	1	-	-	-	-
471	52,50	652	12	5,9	14,3	8,0	8,0	199	159	10	19	2	2
472	125,10	26	-	-	10,5	-	5,3	-1	-4	1	-1	-	-
473	261,88	28	-	-	13,3	3,3	3,3	1	1	-	-	-	-
480	45,59	1 799	39	3,8	9,3	20,2	3,4	-21	-20	9	10	3	-8
481	271,81	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
482	100,79	886	9	5,2	10,1	16,0	4,9	19	34	3	-2	-2	-2
483	137,15	4 173	30	5,3	13,6	11,9	4,5	84	105	22	25	-5	11
484	240,44	2 213	9	4,9	10,5	15,3	4,6	-19	-32	19	1	-9	-3
485	108,64	121	1	4,8	6,3	25,4	-	-2	7	1	-1	-1	1
490	225,50	-1	-	-	-	28,6	14,3	-2	-1	-	-	-	-
491	482,71	587	1	7,3	10,5	4,3	3,7	170	172	6	9	1	5
492	190,79	4 147	22	5,4	12,2	11,0	2,2	76	51	5	7	10	-4
493	147,88	981	7	4,7	11,2	15,4	4,6	31	36	7	7	-4	6
494	275,50	2 339	8	5,7	14,4	9,9	2,4	10	12	10	1	2	6
495	167,08	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
496	229,65	1 739	8	7,4	14,2	6,4	1,2	148	85	-2	-	5	10

Geburten			Wanderungsgewinn ²⁾ bzw. -verlust				Zu- ²⁾ züge	Fort- ²⁾ züge	Wohnungs- bestand 31.12.80	Wohnungsfertig- stellungen 1980		Di- strikt		
1979	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr	1979	1980					1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr	insge- samt		dar. in Ein- und Zweifam.- häusern 3) 4)	
	insge- samt	dar. Aus- länder in %			insge- samt	dar. Aus- länder	1980	1980	25			26		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26		
7	4	-	10	6	8	-	12	77	85	234	-	-	300	
-	4	25	3	15	7	-	17	71	78	385	-	-	301	
23	26	27	12	5	60	-	9	137	197	919	-	-	310	
8	5	-	2	81	40	2	22	151	191	1 086	-	-	311	
12	9	-	6	31	37	1	19	93	130	694	-	-	320	
15	14	-	7	1	43	3	10	163	206	896	-	-	321	
34	27	11	6	78	55	42	13	504	559	2 138	-	-	322	
11	19	-	9	743	217	11	291	344	127	623	54	49	330	
5	11	91	28	37	8	10	74	137	129	1	-	-	340	
-	-	-	-	42	17	2	134	48	31	-	-	-	350	
2	3	-	11	7	13	4	44	40	53	78	-	-	351	
9	2	-	5	25	30	-	26	104	134	475	-	-	352	
-	-	-	-	2	2	-	1	-	2	-	-	-	353	
-	-	-	-	-	4	-	-	4	-	20	1	-	360	
10	8	-	6	55	17	3	25	56	73	484	-	-	361	
15	25	4	6	38	52	5	14	337	389	1 454	-	-	362	
10	11	-	8	16	19	-	4	86	105	482	-	-	363	
74	81	9	12	182	105	51	21	1 008	1 113	2 514	-	-	364	
-	-	-	-	-	1	-	-	4	3	-	-	-	365	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	366	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	370	
27	24	-	8	67	44	5	17	280	324	1 445	1	1	371	
16	22	9	5	88	65	1	20	282	347	1 396	-	-	372	
20	16	-	8	17	27	13	2	150	177	894	-	-	373	
5	9	-	5	21	43	10	22	87	130	562	-	-	374	
-	-	-	-	8	1	4	929	4	5	-	-	-	375	
22	16	-	6	64	64	9	20	258	194	1 061	40	39	380	
60	50	10	10	33	40	27	1	496	536	2 001	23	19	381	
40	37	24	9	37	59	34	11	411	470	2 096	-	-	400	
-	1	-	2	6	8	10	4	45	53	89	-	-	410	
-	-	-	-	41	7	5	51	73	66	7	-	-	420	
28	37	65	12	9	113	195	20	718	605	1 203	17	-	430	
-	-	-	-	4	60	3	39	466	406	-	-	-	440	
13	20	15	6	2	20	7	3	183	203	1 170	7	7	441	
21	17	6	6	74	40	8	19	174	214	1 329	3	4	442	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	450	
14	12	-	6	33	6	6	9	139	133	1 020	4	4	451	
27	19	16	6	44	25	6	9	251	276	1 956	-	-	452	
7	14	-	5	8	3	2	2	122	119	1 012	-	-	453	
-	-	-	-	-	3	-	2 250	3	-	-	-	-	454	
-	-	-	-	-	1	-	47	-	1	1	-	-	460	
31	19	58	8	30	18	11	8	242	260	1 269	1	-	461	
12	13	23	8	13	13	3	-	118	105	685	7	7	462	
-	-	-	-	-	1	-	27	8	7	2	-	-	470	
2	4	-	6	207	176	19	413	235	59	222	80	80	471	
-	-	-	-	-	5	1	85	1	6	8	-	-	472	
-	-	-	-	1	1	-	37	4	3	7	-	-	473	
20	10	10	8	15	2	9	5	166	168	775	10	10	480	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	481	
12	7	-	11	24	34	-	2	34	148	114	473	14	11	482
21	35	3	7	111	119	24	28	469	350	1 548	24	20	483	
15	20	10	8	9	28	1	4	201	229	901	6	6	484	
-	4	25	17	-	5	2	21	17	12	55	1	1	485	
-	-	-	-	2	1	-	500	1	2	-	-	-	490	
3	6	-	11	175	176	9	430	219	43	243	64	64	491	
31	26	4	7	71	62	6	16	328	266	1 646	58	50	492	
6	13	-	10	42	37	7	42	84	47	362	17	16	493	
24	17	-	9	18	7	2	5	189	182	905	14	14	494	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48	-	-	495	
14	20	-	10	141	75	-	66	179	104	568	7	7	496	

Di- strikt	Fläche ha	Wohnbevölkerung						Veränderung der Wohnbevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1980	je ha	darunter in % ¹⁾			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1979	1980
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1979	1980	1979	1980		
				unter 6	6 - 15	65 u.m.							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
497	190,28	34	-	-	28,1	9,4	-	-1	1	-	-	-1	-
500	27,05	2 422	90	4,0	10,5	16,1	9,0	-43	-68	2	-2	-25	1
501	39,57	1 520	38	3,2	7,5	17,8	10,0	-25	-27	4	11	-5	-7
502	8,86	1 706	193	6,0	10,2	20,2	21,8	-44	69	26	66	-9	-9
503	44,26	4	-	-	7,7	15,4	-	-4	-3	-	-	-	-1
504	29,74	154	5	1,7	11,7	22,9	5,6	3	-12	-8	-	-2	-6
505	15,48	623	40	4,0	11,4	13,4	16,4	-12	-11	13	23	6	3
510	35,97	2 589	72	5,5	14,9	10,5	2,7	83	115	-2	26	19	16
511	73,20	4 722	65	3,7	10,6	15,7	4,1	-116	-103	-21	10	-18	-12
512	48,11	469	10	3,8	10,3	15,8	2,2	-13	-6	-1	7	-2	-4
520	64,39	5 128	80	5,1	11,3	12,2	5,5	19	-18	4	25	22	18
521	107,37	274	3	1,4	4,2	10,1	2,4	9	161	-9	5	-2	-
522	43,40	2 749	63	3,1	8,6	20,1	2,2	-65	-95	7	-5	-20	-23
530	137,78	3 139	23	3,2	10,3	17,1	5,6	-16	-46	-4	-1	-24	-26
531	46,30	1 221	26	4,6	7,9	21,1	7,7	-31	3	20	-6	-10	-11
532	43,98	1 549	35	4,0	7,6	20,2	4,3	-10	-54	1	5	-6	-21
533	59,98	2 986	35	3,9	11,1	16,0	3,0	-45	-13	9	20	-8	-15
534	35,61	620	17	4,6	8,8	10,7	6,0	4	-11	9	6	-	-
540	72,83	2 943	28	5,9	9,3	12,3	3,2	136	36	6	8	-5	19
541	94,46	4 986	53	4,6	13,2	15,6	3,7	-121	-96	23	25	-25	-16
542	73,29	1 075	15	4,3	9,4	19,0	6,5	-23	3	-4	-	-10	-
550	104,41	323	3	5,9	12,3	10,5	5,2	-1	12	2	3	-1	-1
551	68,13	930	14	4,1	8,8	21,9	12,1	11	-2	-	4	-11	-5
552	244,79	227	1	5,3	8,6	16,4	0,8	-3	-11	-	-	-	2
553	59,87	400	7	4,9	13,0	11,9	4,3	17	8	-	7	4	-5
600	41,13	971	12	2,5	7,1	20,5	6,6	-17	-31	-	7	-18	-7
601	77,19	2 381	31	5,4	9,9	13,7	11,6	80	301	14	42	5	12
602	80,59	46	1	9,7	19,4	3,2	11,8	-29	14	-7	-1	1	-1
610	36,20	7	-	9,1	9,1	18,2	-	-2	-	-	-	1	-
611	86,16	1 700	20	4,1	10,8	13,7	3,9	-14	-18	-3	1	1	-10
612	53,25	2 497	47	3,8	11,5	13,3	3,4	-37	-3	1	13	-13	-10
613	38,86	14	-	-	5,3	-	5,3	3	3	-1	-	-	-
614	28,94	4	-	-	25,0	-	-	-	-	-	-	-	-
620	30,77	1 084	35	3,8	7,9	25,8	2,5	-6	-2	11	-10	-5	1
621	47,40	747	16	3,3	8,5	16,1	2,9	36	-34	-4	2	-6	-5
622	62,31	2 570	41	4,6	10,3	14,5	6,8	53	75	18	-6	-10	-3
623	67,48	195	3	3,8	11,3	10,4	9,9	-	7	4	1	-	-1
630	56,07	125	2	8,1	6,5	7,3	19,4	-6	1	-	2	1	1
631	43,19	1 116	26	4,1	7,8	15,5	4,3	-2	-15	11	1	-	3
632	52,05	33	1	-	-	-	25,0	-7	2	2	-1	-	-
633	44,72	608	14	5,3	11,8	14,9	13,5	-14	-27	4	2	4	6
634	67,18	1 047	16	4,8	9,5	11,7	18,5	-36	-16	29	42	-5	3
640	11,92	2 247	189	6,0	10,5	10,5	32,2	-37	-26	41	97	-1	5
641	21,52	1 017	47	2,4	6,4	27,3	3,9	-7	-34	9	3	-8	-22
642	18,29	655	36	5,2	6,5	20,7	14,9	-12	2	13	16	-8	-1
643	23,42	3 009	128	4,2	10,8	19,8	16,3	-87	-84	49	36	-12	2
644	51,53	1 522	30	7,2	11,1	14,8	33,9	-16	-41	73	31	-9	1
650	30,17	996	33	4,7	8,4	10,1	24,8	-5	7	27	-12	-1	6
651	62,79	800	13	7,1	11,1	12,3	30,6	-33	-38	42	18	5	8
700	56,09	26	-	-	7,7	7,7	-	-	-1	-	-	-	-
701	42,79	1 025	24	2,7	7,0	18,4	35,0	-24	3	31	27	-15	-13
710	49,67	2 140	43	5,0	9,1	15,0	15,9	-37	-47	-2	46	-5	1
711	54,05	755	14	3,1	10,0	15,2	5,9	-17	2	-6	12	-6	-5
720	53,78	705	13	3,2	14,9	12,1	3,2	-8	-29	-2	6	-3	-5
721	98,11	38	-	6,8	13,6	13,6	-	1	1	-	-	1	-
722	23,18	177	8	3,9	11,3	12,7	10,8	-4	-28	-1	-	-2	1
723	58,63	522	9	0,8	3,0	2,3	4,2	114	23	2	7	-1	3
724	44,07	637	14	5,3	7,2	20,2	11,7	117	109	-1	5	-11	-8
725	75,62	1 303	17	3,6	7,3	18,6	2,3	5	1	6	2	-6	-5
726	32,00	274	9	5,3	10,6	12,9	3,4	9	3	-2	5	2	-

1979	Geburten			Wanderungsgewinn ²⁾ bzw. -verlust				Zu- ²⁾ züge 1980	Fort- ²⁾ züge 1980	Wohnungs- bestand 31.12.80	Wohnungsfertig- stellungen 1980		Di- strikt
	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr	1979	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr				insge- samt	dar. in Ein- und Zweifam.- häusern 3) 4)	
	insge- samt	dar. Aus- länder in %			insge- samt	dar. Aus- länder							
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
-	-	-	-	-	1	-	15	1	-	7	-	-	497
18	23	17	8	16	71	6	18	205	276	1 138	-	-	500
10	12	33	7	16	9	7	8	164	173	811	8	4	501
16	15	40	10	9	144	50	42	376	232	809	-	-	502
-	-	-	-	4	2	-	-	409	-	5	-	-	503
-	-	-	-	3	6	-	-	27	8	83	-	-	504
9	6	17	12	5	9	22	3	95	86	246	-	-	505
31	30	3	12	62	125	25	38	400	275	1 035	73	5	510
30	37	-	7	119	81	11	21	398	479	2 199	1	1	511
5	2	50	7	12	5	6	7	44	39	237	-	-	512
49	42	2	9	1	11	25	1	557	568	2 329	36	-	520
-	-	-	-	2	166	5	514	208	42	32	-	-	521
12	17	-	5	38	77	5	20	213	290	1 232	-	-	522
15	14	-	5	4	21	1	3	249	270	1 400	10	7	530
8	10	-	7	1	8	6	3	133	125	616	2	3	531
14	7	43	7	3	28	2	10	151	179	769	8	8	532
16	9	-	6	28	22	21	1	184	162	862	4	3	533
2	7	-	7	13	5	6	6	59	64	246	-	-	534
17	36	3	13	147	25	7	44	277	252	943	-	-	540
41	36	17	8	73	55	19	13	406	461	2 165	-	-	541
9	8	-	8	17	3	1	6	84	81	533	2	2	542
3	3	-	10	2	16	3	29	63	47	108	-	-	550
5	4	50	5	22	7	2	16	132	125	461	28	28	551
1	3	-	8	3	13	-	-	34	4	96	-	-	552
4	1	-	7	13	20	7	43	50	30	154	10	9	553
1	7	14	4	1	17	6	8	115	132	592	-	-	600
19	25	20	10	89	331	37	99	584	253	1 069	160	3	601
1	2	-	30	37	14	-	1	233	38	24	-	-	602
1	-	-	65	3	-	-	-	196	-	-	3	-	610
14	14	7	8	18	7	-	7	192	199	779	3	1	611
18	14	7	6	23	20	12	1	204	184	1 040	13	12	612
-	-	-	-	2	3	-	-	221	5	1	-	-	613
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	614
7	11	-	8	10	13	10	1	105	118	550	-	-	620
2	4	25	4	38	27	1	7	87	114	317	5	4	621
21	19	11	8	81	72	7	31	321	249	1 054	42	41	622
2	2	-	11	4	9	1	35	43	34	83	5	5	623
1	1	-	12	7	2	2	20	21	19	59	1	-	630
9	16	-	11	9	17	1	4	112	129	606	1	-	631
-	-	-	-	5	1	1	59	4	3	3	3	-	632
7	9	11	13	14	31	1	36	62	93	306	-	-	633
8	11	36	9	2	23	38	10	190	167	495	-	-	634
17	24	67	9	5	66	82	16	479	413	1 159	3	-	640
7	5	20	6	10	9	3	-	91	100	583	2	-	641
5	8	50	10	9	19	12	22	108	89	353	1	-	642
20	34	21	9	26	50	29	12	371	421	1 512	-	-	643
11	24	50	12	66	11	19	18	313	324	691	-	-	644
7	9	67	8	23	11	18	6	172	183	359	-	-	650
11	12	50	14	4	28	12	15	157	185	412	-	-	651
-	-	-	-	-	1	-	19	-	1	9	-	-	700
7	6	50	6	22	43	25	32	200	157	335	5	3	701
18	24	33	10	34	2	39	8	327	329	1 138	4	2	710
3	2	-	3	17	19	12	1	99	80	363	2	2	711
1	5	-	4	7	18	6	17	47	65	233	1	1	720
1	-	-	14	-	1	-	-	14	2	13	-	-	721
2	4	-	15	3	29	5	81	7	36	91	-	-	722
1	3	67	4	117	27	5	155	275	248	34	-	-	723
4	10	20	13	127	122	3	238	200	78	370	132	2	724
6	15	-	8	17	8	2	10	125	117	566	3	4	725
4	1	-	9	5	8	5	24	25	17	106	1	1	726

Di- strikt	Fläche ha	Wohnbevölkerung						Veränderung der Wohnbevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1980	je ha	darunter in % ¹⁾				Deutsche		Ausländer		1979	1980
				im Alter von .. bis unter .. Jahren			Aus- länder	1979	1980	1979	1980		
				unter 6	6 - 15	65 u.m.							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
730	155,48	267	2	7,1	9,9	17,4	8,5	8	-4	-13	8	-2	-3
731	169,68	216	1	5,2	10,0	9,6	2,6	-6	7	-3	4	-1	-1
732	315,33	946	3	6,4	10,6	16,0	10,5	-13	-	-7	17	2	-
740	87,45	3 043	35	6,4	11,8	7,8	3,8	164	9	26	11	20	15
741	76,55	644	8	3,1	10,3	11,3	9,9	12	-1	-1	11	-6	8
742	10,27	868	85	2,7	8,5	17,7	7,1	1	-15	14	11	-3	-2
743	9,75	53	5	7,0	12,3	5,3	3,5	2	-5	-3	-	1	-1
744	15,73	361	23	2,7	9,3	13,7	9,8	-10	-12	4	3	-4	-1
745	15,90	37	2	2,5	7,5	7,5	-	-2	-2	-	-1	-	-1
750	174,40	658	4	6,1	10,6	17,3	7,1	-8	-13	6	5	-5	-2
751	94,34	299	3	4,3	9,5	17,4	11,5	-3	-10	-3	3	-2	-
760	236,06	612	3	5,0	9,9	14,3	2,3	-10	10	3	-2	-8	-6
770	406,73	1 210	3	4,9	9,9	13,5	2,0	-7	-8	-2	-1	-1	1
781	318,72	2 454	8	4,2	12,1	10,1	3,4	-30	-3	11	-8	8	-10
782	21,66	174	8	5,0	14,0	3,4	25,7	11	2	1	3	-2	-
790	478,30	3 964	8	5,4	13,2	10,2	2,4	-6	-24	11	-12	-6	1
791	33,32	52	2	2,0	12,0	4,0	40,0	-4	-10	-	3	-	-
800	29,52	1 922	65	3,9	7,9	18,2	5,8	-19	-7	-6	13	-17	-10
801	21,86	1 235	56	2,8	6,7	23,2	11,8	-54	43	14	3	-5	-9
810	45,75	4 063	89	3,0	6,0	24,9	5,2	-101	-33	17	-1	-52	-39
811	46,47	4 380	94	3,0	6,8	33,2	9,9	-86	-68	48	37	-97	-67
820	30,33	792	26	2,9	6,3	22,0	6,8	5	28	3	1	-2	-8
821	141,39	1 706	12	6,9	18,9	9,1	26,7	-17	-53	60	178	-8	-11
822	91,65	491	5	0,7	1,1	26,0	0,7	-1	16	-3	1	-3	-5
830	41,34	819	20	4,3	13,7	8,0	11,0	12	23	-8	5	-4	-4
831	132,91	24	-	3,6	17,9	10,7	35,7	-1	-2	1	-2	2	-
832	32,50	1 879	58	3,5	10,6	12,1	3,8	-23	-19	-1	9	1	-2
833	20,30	933	46	4,3	9,4	28,1	3,0	16	1	-2	5	-11	-14
840	37,38	2 383	64	3,2	7,3	26,9	3,0	-51	-35	14	2	-27	-14
841	56,30	2 101	37	2,9	8,7	26,3	1,1	-19	-21	-	-1	-22	-16
842	65,93	518	8	3,4	6,7	18,4	3,4	9	-17	-1	3	-8	-4
843	38,98	999	26	3,8	8,0	18,4	4,4	-36	-4	7	-1	-8	-4
850	165,57	2 066	12	3,6	9,6	14,5	5,1	-51	-32	4	21	-11	3
860	80,42	917	11	3,1	11,0	19,1	2,7	-16	-44	4	3	-	-12
861	44,80	782	17	3,6	8,0	22,5	2,2	-3	-27	5	3	-	-19
862	125,77	1 066	8	3,2	11,1	20,3	1,1	-6	5	1	-	-3	-4
863	62,78	22	-	-	9,5	9,5	-	-	-3	-1	-	-	-2
870	339,09	12	-	10,5	-	-	-	-4	-4	-2	-	-	1
900	19,02	1 684	89	3,1	9,4	17,8	4,6	-24	-30	17	6	-3	1
901	23,79	679	29	3,0	6,2	21,7	1,3	9	-18	3	-3	1	2
902	27,94	2 302	72	2,1	9,1	20,3	3,2	-17	-15	15	7	-8	-33
903	20,71	1 098	53	3,1	6,7	24,1	4,9	-23	-21	7	-	-12	-6
904	90,08	1 242	14	6,6	12,5	13,3	20,9	-39	-68	25	-3	-	-
910	60,62	1 906	31	4,0	9,6	20,1	5,2	-16	-39	8	10	-5	-19
911	46,64	973	21	2,8	7,8	27,1	4,8	-36	-10	-2	2	-13	-12
912	101,54	877	9	3,7	9,2	22,8	5,3	7	2	2	17	-12	-9
913	130,27	28	-	3,6	14,3	25,0	3,6	-	-1	-	1	-	-
920	16,59	20	1	-	13,5	21,6	21,6	-1	-5	-2	-2	-	-1
921	24,36	1 301	53	4,5	8,4	17,5	13,2	22	-57	-3	-7	-7	-8
922	73,91	2 282	31	4,5	8,5	19,0	7,0	-44	-14	17	25	-12	-12
923	29,95	522	17	6,7	12,8	10,7	5,9	7	98	6	7	-5	1
924	13,11	56	4	2,7	5,5	16,4	23,3	2	-7	-5	-	-1	1
925	16,78	105	6	3,6	13,4	11,6	11,6	2	1	1	-	1	1
930	77,18	2 038	26	2,5	10,0	25,5	2,0	32	-16	2	6	-29	-44
931	50,48	1 967	39	4,2	11,7	13,1	2,2	-28	-5	10	4	-7	-3
932	30,46	591	19	5,6	11,3	9,4	1,9	24	15	2	-3	-2	-1
940	42,56	2 303	54	3,9	11,9	15,7	3,5	-8	10	19	3	-2	-12
941	40,19	262	7	3,7	6,2	24,2	2,6	-12	-7	1	1	-	-1
942	99,44	3 120	31	5,1	10,8	14,9	2,1	27	-15	11	4	3	5
943	38,55	706	18	6,4	14,8	8,7	0,6	78	11	2	-	3	3

Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust					Zu- züge	Fort- züge	Woh- nungs- bestand 31.12.80	Wohnungsfertig- stellungen 1980		Di- strikt
1979	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr	1979	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr				1980	1980	
	insge- samt	dar. Aus- länder in %			1979	insge- samt		dar. Aus- länder	1980	25			26
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
3	2	100	9	3	7	6	8	38	31	103	-	-	730
-	3	-	7	8	12	4	9	42	30	99	4	4	731
11	14	7	13	22	17	16	3	87	70	388	14	-	732
29	33	6	10	170	5	9	29	241	236	1 064	13	10	740
-	9	33	7	17	2	8	15	85	83	207	-	-	741
5	7	14	7	18	-	2	10	78	80	371	2	2	742
1	-	-	9	2	4	1	-	53	2	23	-	-	743
3	-	-	4	2	8	3	-	14	53	61	-	-	744
-	-	-	-	2	2	1	-	50	7	9	-	-	745
7	9	22	12	3	6	3	-	2	37	43	1	-	750
4	2	-	10	4	7	3	-	18	24	31	2	2	751
5	5	20	8	1	14	3	-	12	64	50	8	8	760
5	15	-	8	8	10	-	1	7	67	77	5	4	770
17	13	-	6	27	1	8	-	6	194	195	9	2	781
-	2	-	6	14	5	3	-	57	28	23	1	1	782
23	24	4	6	11	37	13	-	3	253	290	13	12	790
-	-	-	-	4	7	3	-	95	11	18	2	1	791
13	11	18	6	8	16	11	2	216	200	909	-	-	800
13	7	-	8	35	55	3	8	247	192	670	90	-	801
16	24	21	5	32	5	6	3	451	446	2 287	42	4	810
10	26	35	4	59	36	29	11	391	355	2 414	-	-	811
6	6	17	8	10	37	-	31	107	70	447	-	-	820
13	19	32	10	51	136	172	58	531	395	456	1	1	821
-	1	-	1	1	22	1	22	93	71	16	-	-	822
4	4	-	5	8	32	5	25	94	62	321	5	5	830
2	-	-	38	2	4	2	-	113	8	13	-	-	831
13	15	7	7	25	8	8	-	9	125	133	13	1	832
5	5	-	5	25	20	5	24	79	59	432	-	-	833
12	11	9	5	10	19	1	6	148	167	1 156	-	-	840
7	15	-	5	3	6	1	1	122	128	970	2	2	841
4	2	-	6	16	10	3	6	66	76	213	-	-	842
7	8	-	7	21	1	1	11	91	92	432	1	1	843
12	16	-	7	36	14	21	12	257	271	939	5	2	850
9	5	20	7	12	29	2	22	29	58	435	-	-	860
7	1	-	5	2	5	3	2	33	38	330	-	-	861
7	6	-	6	2	9	-	3	47	38	416	-	-	862
-	-	-	-	1	1	-	-	41	-	8	-	-	863
-	1	-	30	6	5	-	-	330	-	5	12	-	870
11	10	-	6	4	25	6	9	156	181	788	-	-	900
7	4	-	8	11	23	3	9	91	114	431	8	-	901
7	7	-	3	6	25	7	8	291	266	886	2	2	902
6	7	-	6	4	15	1	9	112	127	565	3	-	903
13	13	38	10	14	71	8	33	192	263	614	-	-	904
17	9	11	7	3	10	9	3	198	208	932	9	8	910
4	4	50	4	25	4	1	11	119	115	405	2	3	911
1	6	17	4	21	28	16	28	129	101	383	14	8	912
-	-	-	-	-	-	1	-	2	2	20	-	-	913
-	-	-	-	3	6	2	175	3	9	22	-	-	920
12	15	27	10	26	56	11	11	207	263	767	-	1	921
15	17	24	7	15	23	22	2	241	218	1 062	4	4	922
-	3	-	3	18	104	7	136	168	64	192	27	24	923
-	1	109	8	2	8	1	81	11	19	45	1	-	924
1	1	100	10	2	-	1	10	11	11	64	-	-	925
8	3	-	3	63	34	7	24	183	149	939	9	1	930
7	18	6	6	11	2	3	2	175	173	765	12	3	931
2	5	20	6	28	13	4	36	84	71	235	5	2	932
12	16	-	6	13	25	3	8	212	187	1 002	38	-	940
2	1	-	6	11	5	1	-	25	30	139	3	2	941
31	33	3	10	35	16	3	3	235	251	1 342	15	12	942
7	7	-	10	77	8	-	63	61	33	218	7	7	943

Di- strikt	Fläche ha	Wohnbevölkerung						Veränderung der Wohnbevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1980	je ha	darunter in % 1)				Deutsche		Ausländer		1979	1980
				im Alter von .. bis unter .. Jahren			Aus- länder	1979	1980	1979	1980		
				unter 6	6 - 15	65 u.m.							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
944	42,19	697	17	7,4	10,3	13,6	21,4	46	44	11	5	-1	7
950	129,36	784	6	0,5	0,5	92,3	2,3	-2	-12	-2	2	-51	-71
951	39,38	3 358	85	2,9	7,8	26,9	3,4	-55	-67	20	5	-54	-39
952	35,74	1 736	49	4,0	8,5	25,5	3,9	-26	-31	-7	22	-23	-17
953	64,94	2 517	39	2,7	8,4	20,9	1,7	-90	-44	12	5	-27	-27
954	11,28	36	3	5,4	2,7	5,4	5,4	-3	-5	1	-1	-	-
955	63,71	443	7	4,0	9,3	64,2	6,4	-34	-21	5	6	-75	-65
960	255,45	4 255	17	5,7	10,9	13,0	5,0	85	77	31	26	3	6
970	34,22	61	2	3,1	9,2	7,7	-	-6	-5	-	-	-1	-1
971	40,99	18	-	10,5	5,3	10,5	-	1	1	-	-	-	1
972	92,66	523	6	7,0	13,4	8,9	1,9	29	41	-1	6	3	5
973	12,67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
insg.	18588,01	484405	26	4,4	9,6	17,4	11,6	-5161	-4632	3544	4853	-2672	-2186

Anmerkung: Geringfügige Abweichungen bei den Summen sind durch regional nicht zuordenbare Fälle bedingt.

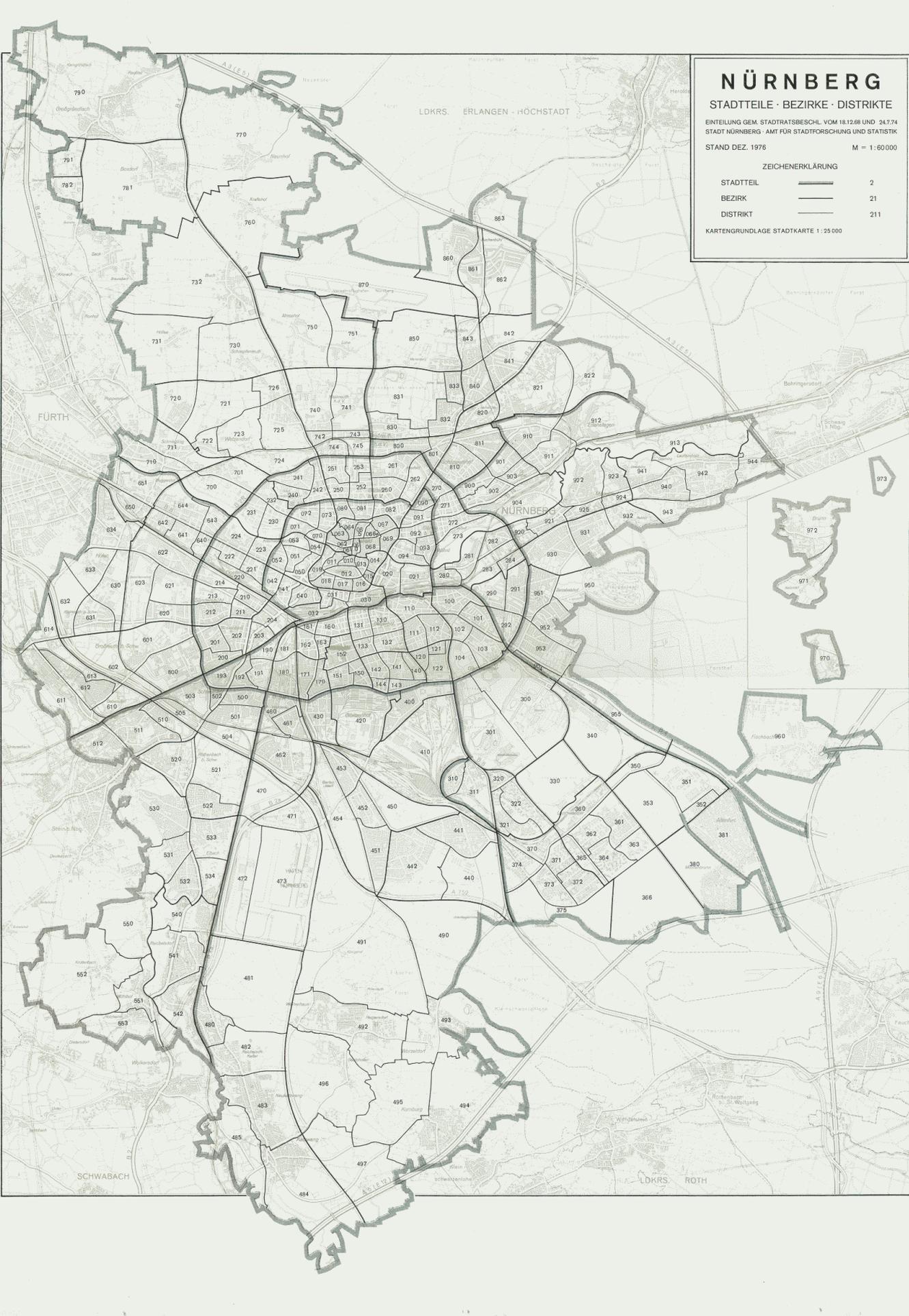
1) Anteile gerechnet aus der wohnberechtigten Bevölkerung gemäß Einwohnerdatei

2) einschließlich Umzüge

3) Da die Abgänge bei Umbauten hier mitberücksichtigt sind, können negative Werte erscheinen oder der Wert in Sp. 26 > Sp. 25 sein

4) nur Neu- und Wiederaufbau

Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust ²⁾				Zu- züge ²⁾	Fort- züge ²⁾	Woh- nungs- bestand 31.12.80	Wohnungsfertig- stellungen 1980		Di- strikt	
1979	1980		1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr	1979	1980					1979 und 1980 auf 1000 Einw. pro Jahr	1980		1980
	insge- samt	dar. Aus- länder in %			1979	insge- samt	dar. Aus- länder	1980	25			26	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
3	9	56	9	58	42	-	77	113	71	260	5	5	944
-	1	-	1	47	61	2	68	79	18	10	-	-	950
18	26	4	6	19	23	4	1	330	353	1 770	14	1	951
7	9	11	5	10	8	22	-	165	157	864	-	-	952
12	7	-	4	51	12	6	-	198	210	1 062	-	-	953
-	-	-	-	2	6	1	-	98	6	18	-	-	954
1	4	25	5	46	50	5	104	90	40	30	-	-	955
37	32	9	8	113	97	23	25	484	387	1 562	36	32	960
-	-	-	-	5	4	-	-	68	4	26	-	-	970
-	1	-	29	1	-	-	29	1	1	5	-	-	971
7	7	14	15	25	42	5	69	68	26	198	34	34	972
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	973
3750	4087	24	8	1055	2407	3955	4	65244	62837	228060	2133	810	insg.



NÜRNBERG

STADTTEILE · BEZIRKE · DISTRIKT

EINTEILUNG GEM. STADTRATSBESCHL. VOM 18.12.68 UND 24.7.74

STADT NÜRNBERG · AMT FÜR STADTFORSCHUNG UND STATISTIK

STAND DEZ. 1976

M = 1:60.000

ZEICHENERKLÄRUNG

STADTTEIL		2
BEZIRK		21
DISTRIKT		211

KARTENGRUNDLAGE STADTKARTE 1:25.000

Der Anteil der Ausländer an der Wohnbevölkerung in den Distrikten am 31.12.80

NÜRNBERG

STADTTEILE · BEZIRKE · DISTRIKTE

EINTEILUNG GEM. STADTRATSBESCHL. VOM 18.12.88 UND 24.7.74

STADT NÜRNBERG · AMT FÜR STADTFORSCHUNG UND STATISTIK

STAND DEZ. 1976

M = 1:60 000

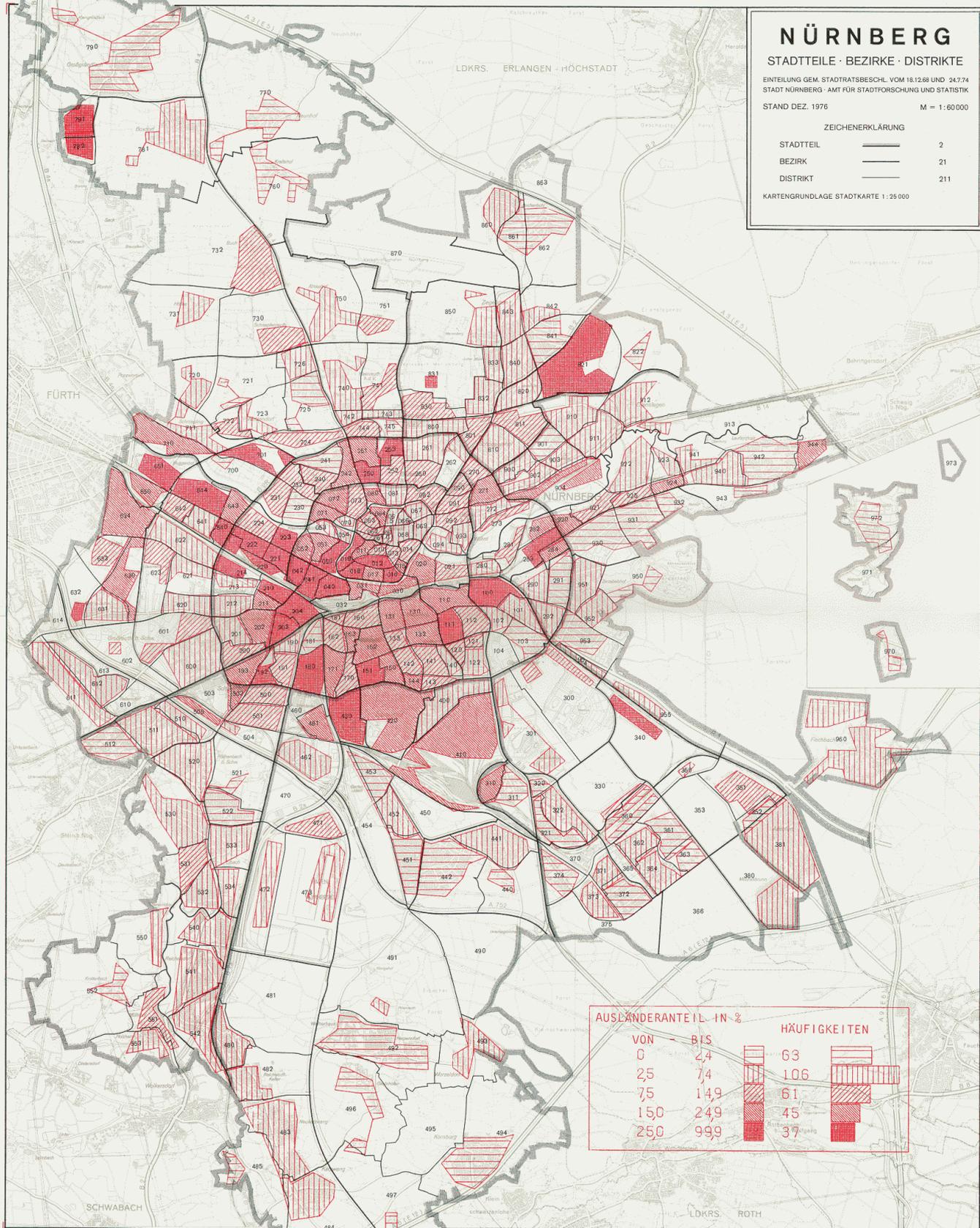
ZEICHENERKLÄRUNG

STADTTEIL ————— 2

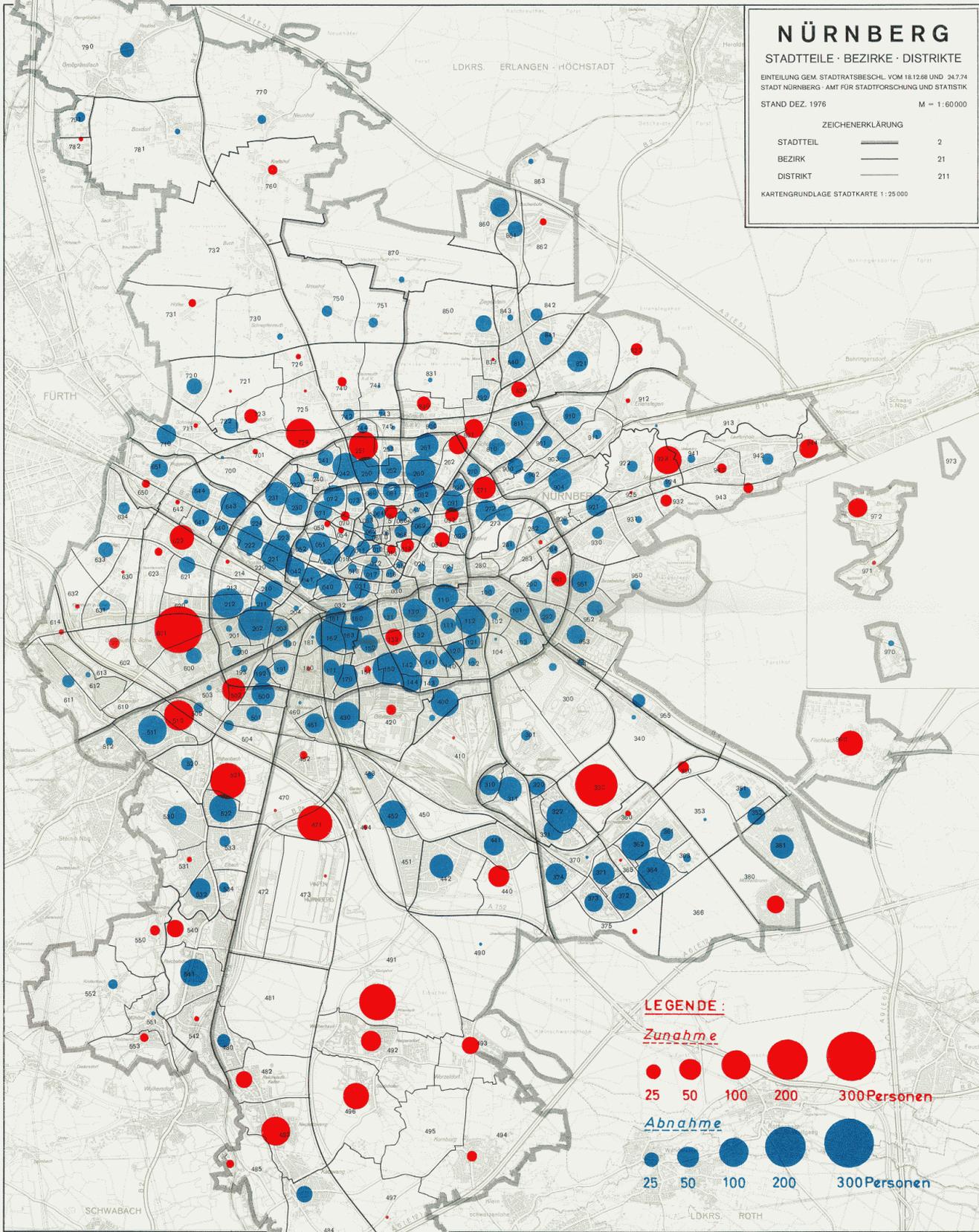
BEZIRK ————— 21

DISTRIKT ————— 211

KARTENGRUNDLAGE STADTKARTE 1:25 000



DIE VERÄNDERUNG DER DEUTSCHEN WOHNBEVÖLKERUNG IN DEN DISTRIKTEN 1980



PLANUNGSREGION 7

Die Planungsregion 7 umfaßt nach der am 1.4.1973 in Kraft getretenen Verordnung vom 21.12.1972 (GVBl S. 476) über den Teilabschnitt "Einteilung des Staatsgebiets in Regionen" des Landesentwicklungsprogramms

- die kreisfreien Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg und Schwabach sowie
- die Landkreise Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land und Roth.

VERDICHUNGSRAUM NORNBERG /FORTH / ERLANGEN

Die Abgrenzung der Verdichtungsräume nach dem Landesentwicklungsprogramm (Anlage zur Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm Bayern vom 10.3.1976 GVBl S. 123) geht auf die EntschlieÙung der Ministerkonferenz für Raumordnung vom 21.11.1968 zurück. Verdichtungsräume sind zusammenhängende Gebiete mit mindestens 100 000 Einwohnern um Kernstädte mit einer Einwohner-/Arbeitsplatzdichte (Summe der Einwohner und Beschäftigten in nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten je qkm) von mindestens 1 250. Dabei wurden den Kernstädten die Gemeinden zugeordnet, die mindestens 2 der folgenden Kriterien erfüllen:

- Bevölkerungsdichte bei der Volkszählung 1970 höher als der Landesdurchschnitt,
- Bevölkerungszuwachs 1961 bis 1970 höher als der Landesdurchschnitt,
- Anteil der Auspendler in die Kernstädte höher als 50% aller Auspendler.

Der Verdichtungsraum Nürnberg/Fürth/Erlangen ist ein sogenannter "großer Verdichtungsraum", in dem noch eine engere Verdichtungszone abgegrenzt ist. Im Regionalplan können für diese engere Verdichtungszone weitergehende Ziele aufgestellt werden, soweit dies zur Verwirklichung von Zielen der Raumordnung und Landesplanung erforderlich ist.

Die Grenzen der Planungsregion 7, des Verdichtungsraumes und der engeren Verdichtungszone sind aus beiliegender Karte ersichtlich, in den folgenden Tabellen sind die Gemeinden der engeren Verdichtungszone mit "*" gekennzeichnet.

Die Grunddaten entstammen der Gemeindedatenbank des Bayerischen Statistischen Landesamts sowie bei Wanderungen zusätzlichen Aufbereitungen des Amts für Stadtforschung und Statistik aufgrund von Doppeln der Datensätze der landesamtlichen Statistik. Sie beziehen sich auf den Gebietsstand am 31.12.1980.

Gebiet Kreis Gemeinde (* = engere Verdichtungszone)	Fläche am 31.12.80 in qkm	Einwohner am 31.12.80	Einwohner je qkm	Gesamtveränderung der Wohnbevölkerung			Geburten			Geburtenüberschuß		
				1979	1980	1979 und 1980 auf 1000E Ø pro Jahr	1979	1980	1979 und 1980 auf 1000E Ø pro Jahr	1979	1980	1979 und 1980 auf 1000E Ø pro Jahr
PLANUNGSREGION 7 INSG.	2934.7	1160771	396	4746	8817	6	10333	11050	9	3262-	2441-	2-
DAVON												
KREISFREIE STAEDTE												
562000 ERLANGEN	76.4	101845	1333	134	1085	6	1039	1081	10	43	137	1
563000 FUERTH	63.5	99088	1560	247	822	5	848	885	9	454-	454-	5-
564000 NUERNBERG	185.9	484405	2606	1617-	221	1-	3750	4087	8	2672-	2186-	5-
565000 SCHWABACH	40.7	35387	869	553	694	18	296	312	9	96-	57-	2-
LANDKREISE												
572 ERLANGEN/HOECHST	564.3	99243	176	2120	2343	23	1153	1256	12	322	359	4
573 FUERTH	307.6	91071	296	1122	1298	13	908	891	10	3-	5-	0
574 NUERNBERGER LAND	800.9	147683	184	1293	1496	10	1352	1464	10	379-	272-	2-
576 ROTH	895.4	102049	114	894	858	9	967	1074	10	23-	37	0
VERDICHUNGSRAUM INSG.	1697.3	1072971	632	4805	8632	6	9465	10126	9	3054-	2207-	2-
DARUNTER												
ENGERE VERDICHUNGSZONE	624.7	866890	1388	569	4371	3	7301	7793	9	3340-	2654-	3-
GEMEINDEN DES VERDICHUNGSRAUMS												
LANDKREIS NEUMARKT/OPF.												
373155 POSTBAUER-MENG	24.6	5257	214	158	176	33	72	76	15	43	44	9
373156 PYRBAUM, M.	50.3	3838	76	108	137	33	42	38	11	4	10	2
LANDKREIS FORCHHEIM												
474119 DORMITZ	4.6	1276	277	22	45	27	17	21	15	3	13	6
474122 EFFELTRICH	11.9	1770	149	25	65	26	21	27	14	2	15	5
474137 HETZLES	11.7	1058	90	8	12	10	10	16	12	2-	3	0
474144 KLEINSENDELBACH	7.5	1062	142	54	64	59	12	16	14	1-	11	5
474146 LANGENSENDELBACH	9.6	2352	245	88	21	24	33	36	15	18	22	9
474154 NEUNKIRCHEN A.BR	26.4	5995	227	189	108	25	81	57	12	29	9	3
474160 POXDORF	5.2	982	189	12	18	16	16	9	13	12	3	8
KREISFREIE STAEDTE												
*562000 ERLANGEN	76.4	101845	1333	134	1085	6	1039	1081	10	43	137	1
*563000 FUERTH	63.5	99088	1560	247	822	5	848	885	9	454-	454-	5-
*564000 NUERNBERG	185.9	484405	2606	1617-	221	1-	3750	4087	8	2672-	2186-	5-
*565000 SCHWABACH	40.7	35387	869	553	694	18	296	312	9	96-	57-	2-
LANDKRS. ERLANGEN/HOECHST												
572111 ADELSDORF	31.7	5016	158	148	152	31	57	79	14	13	28	4
572114 AURACHTAL	18.4	1902	103	74	49	33	24	21	12	16	6	6
572115 BAIERSDORF, ST.	11.8	5958	505	98	229	28	70	79	13	26	20	4
*572119 BURENREUTH	4.1	4138	1009	44-	12-	7-	48	39	10	3	17-	2-
*572120 BUCKENHOF	1.4	2935	2096	19	12-	1	29	38	11	8	25	6
572121 ECKENTAL, M.	29.6	10627	359	348	415	37	113	129	12	3	39	2
572127 GROSSENSEEBACH	7.2	1485	206	197	198	153	22	27	19	16	22	15
572130 HEMHOFEN	6.9	3758	545	193	197	55	57	78	19	27	55	12
572131 HEROLDSBERG, M.	11.0	6462	587	86	28-	4	69	43	9	19	18-	0
572132 HERZOGENAUACH	47.6	16989	357	256	325	17	179	192	11	32	35	2
572133 HESSDORF	24.8	2291	92	135	94	52	44	46	21	27	22	11
572137 KALCHREUTH	10.8	2138	198	38	4-	8	18	22	9	6-	7-	3-
*572141 MARLOFFSTEIN	6.6	1537	233	28	13	13	10	14	8	5	6	4
*572142 MOEHRENDORF	13.2	3102	235	43	61	17	36	48	14	20	19	6
572147 OBERREICHENBACH	4.8	694	145	24	26	37	4	12	12	3-	4	1
572149 ROETTENBACH	7.7	3382	439	185	56	37	51	58	17	31	40	11
*572154 SPARDORF	3.2	1890	591	20-	20	0	20	17	10	7	10	5
*572158 UTTENREUTH	5.9	4946	838	54	91	15	50	38	9	5	12	2
572164 WEISENDORF, M.	36.7	3521	96	38	46	12	49	56	15	25	23	7

Z u z ü g e						W e g z ü g e						Schlüssel- Nummer
insgesamt		darunter aus Nürnberg				insgesamt		darunter nach Nürnberg				
1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	
		Zahl		in % v. Sp. 13	in % v. Sp. 14			Zahl		in % v. Sp. 19	in % v. Sp. 20	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
75250	80005	9186	9556	12.2	11.9	67242	68747	6195	6241	9.2	9.1	
9755	10129	828	783	8.5	7.7	9664	9181	708	592	7.3	6.4	562000
6191	6612	1686	1844	27.2	27.9	5490	5336	1286	1192	23.4	22.3	563000
27578	29459	0	0	0.0	0.0	26523	27052	0	0	0.0	0.0	564000
2580	3289	652	619	25.3	18.8	1931	2538	379	539	19.6	21.2	565000
6827	7263	841	813	12.3	11.2	5029	5279	447	481	8.9	9.1	572
7135	7864	1675	2137	23.5	27.2	6010	6561	1199	1254	20.0	19.1	573
9055	9069	2285	2172	25.2	23.9	7383	7301	1428	1442	19.3	19.8	574
6129	6320	1219	1188	19.9	18.8	5212	5499	748	741	14.4	13.5	576
71601	76286	8840	9209	12.3	12.1	63942	65447	5824	5826	9.1	8.9	
57908	61848	5963	6264	10.3	10.1	53999	54823	4302	4309	8.0	7.9	
323	319	135	93	41.8	29.2	208	187	39	45	18.8	24.1	373155
242	257	102	113	42.1	44.0	138	130	38	32	27.5	24.6	373156
91	117	12	7	13.2	6.0	72	85	5	6	6.9	7.1	474119
83	112	0	4	0.0	3.6	60	62	4	6	6.7	9.7	474122
31	33	1	2	3.2	6.1	21	24	1	3	4.8	12.5	474137
85	102	4	23	4.7	22.5	30	49	3	2	10.0	4.1	474144
191	160	3	2	1.6	1.3	121	161	7	7	5.8	4.3	474146
369	386	33	33	8.9	8.5	209	287	11	15	5.3	5.2	474154
69	100	8	11	11.6	11.0	69	85	4	2	5.8	2.4	474160
9755	10129	828	783	8.5	7.7	9664	9181	708	592	7.3	6.4	*562000
6191	6612	1686	1844	27.2	27.9	5490	5336	1286	1192	23.4	22.3	*563000
27578	29459	0	0	0.0	0.0	26523	27052	0	0	0.0	0.0	*564000
2580	3289	652	619	25.3	18.8	1931	2538	379	539	19.6	21.2	*565000
303	320	18	16	5.9	5.0	168	196	8	11	4.8	5.6	572111
122	113	6	5	4.9	4.4	64	70	4	6	6.3	8.6	572114
403	542	44	51	10.9	9.4	331	333	25	17	7.6	5.1	572115
294	330	12	17	4.1	5.2	341	325	9	9	2.6	2.8	*572119
299	286	23	15	7.7	5.2	288	323	10	15	3.5	4.6	*572120
766	745	312	298	40.7	40.0	421	369	106	106	25.2	28.7	572121
259	254	5	14	1.9	5.5	78	78	5	2	6.4	2.6	572127
340	372	31	25	9.1	6.7	174	230	9	24	5.2	10.4	572130
378	327	156	115	41.3	35.2	311	337	90	116	28.9	34.4	572131
976	1078	61	81	6.3	7.5	752	788	53	54	7.0	6.9	572132
223	232	3	13	1.3	5.6	115	160	9	11	7.8	6.9	572133
112	86	42	35	37.5	40.7	68	83	16	14	23.5	16.9	572137
131	120	5	8	3.8	6.7	108	113	1	6	0.9	5.3	*572141
217	260	18	20	8.3	7.7	194	218	8	5	4.1	2.3	*572142
51	50	7	5	13.7	10.0	24	28	1	0	4.2	0.0	572147
352	291	14	7	4.0	2.4	198	275	7	9	3.5	3.3	572149
194	208	10	5	5.2	2.4	221	198	3	8	1.4	4.0	*572154
408	491	17	23	4.2	4.7	359	412	16	21	4.5	5.1	*572158
184	159	17	7	9.2	4.4	171	136	14	8	8.2	5.9	572164

Gebiet Kreis Gemeinde (* = engere Verdichtungs- zone)	Fläche am 31.12.80 in qkm	Ein- wohner am 31.12.80	Ein- wohner je qkm	Gesamtveränderung der Wohnbevölkerung			Geburten			Geburtenüberschuß		
				1979	1980	1979 und 1980 auf 1000E Ø pro Jahr	1979	1980	1979 und 1980 auf 1000E Ø pro Jahr	1979	1980	1979 und 1980 auf 1000E Ø pro Jahr
LANDKREIS FUERTH												
573111 AMMERNDORF, M.	5.1	1198	235	44	30	32	21	15	15	14	8	9
573114 CADOLZBURG, M.	45.4	7659	169	132	75	14	66	83	10	6	19	2
573115 GROSSHABERSDORF	35.5	3279	92	5-	15	2	27	37	10	12-	4-	2-
*573122 OBERASBACH	12.1	14723	1217	199	259	16	128	131	9	5	6-	0
573123 OBERMICHELBACH	9.3	1588	171	107	68	58	14	16	10	8	11	6
573124 PUSCHENDORF	3.4	1455	428	12	73	30	14	20	12	24-	5-	10-
573125 ROSSAL, M.	44.4	7474	168	23	79	7	75	70	10	5	3-	0
573126 SEUKENDORF	8.5	1929	227	98	147	68	18	17	10	2	8	3
*573127 STEIN B. NBG., ST.	19.5	12966	665	177	82	10	137	115	10	9	10-	0
573129 TUCHENBACH	6.5	848	130	17	19	22	9	10	11	1	6	4
573130 VEITSBRONN	15.9	5455	343	28-	20	1-	63	58	11	12	24	3
*573134 ZIRNDORF, ST.	28.8	20978	728	246	268	12	212	211	10	42-	32-	2-
LANDKRS. NUERNBERGER LAND												
574112 ALTDORF B. NBG.	48.6	11966	246	277	264	23	130	125	11	2	2	0
574117 BURGTHANN	39.2	8478	216	306	239	33	75	92	10	39-	57-	6-
*574123 FEUCHT, M.	9.2	11379	1237	137	243	17	119	112	10	12	18	1
*574138 LAUF A. D. PEGN. ST	59.8	21836	365	65	87	3	174	212	9	81-	22-	2-
*574139 LEINBURG	29.0	5163	178	73	46	12	71	63	13	28	14	4
*574141 NEUNKIRCHEN A. S.	14.1	4285	304	32-	53	2	29	45	9	8-	8-	2-
574146 OTTENSODS	10.0	1542	154	6-	1	2-	16	15	10	7-	6-	4-
*574152 ROETHENB. A. D. PEG	13.1	12438	949	224	9	9	113	117	9	59-	76-	5-
*574154 RUECKERSDORF	3.6	4116	1143	22-	11-	4-	30	38	8	5	9	2
*574156 SCHWAIG B. NBG.	5.9	8571	1453	76-	49-	7-	65	70	8	39-	23-	4-
*574157 SCHWARZENBRUCK	22.2	7910	356	121	262	25	58	76	9	60-	35-	6-
*574164 WINKELHAID	6.5	3252	500	60	139	32	39	44	13	21	22	7
LANDKREIS ROTH												
576111 ABENBERG, ST.	48.4	4674	97	27-	24-	5-	39	45	9	36-	19-	6-
576113 ALLERSBERG, M.	54.4	6673	123	26-	16	1-	58	84	11	18-	12	0
576117 BUECHENBACH	30.8	3857	125	51	26	10	42	39	11	8	2	1
576128 KAMMERSTEIN	37.1	2199	59	11-	8	1-	19	24	10	4-	7	1
576132 SCHWANSTETTEN, M.	29.7	5493	185	148	117	25	47	71	11	14	20	3
576137 REDNITZHEMBACH	13.0	5066	390	165	105	27	46	41	9	7	21	3
576142 ROHR	46.5	2661	57	21	28	9	35	32	13	4	1	1
576143 ROTH, ST.	91.6	21657	236	338	283	15	197	187	9	9	36-	1-
576151 WENDELSTEIN, M.	48.5	13117	270	116	271	15	92	114	8	0	37	1

Z u z ü g e						W e g z ü g e						Schlüssel- Nummer
insgesamt		darunter aus Nürnberg				insgesamt		darunter nach Nürnberg				
1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	
		Zahl		in % v. Sp. 13	in % v. Sp. 14			Zahl		in % v. Sp. 19	in % v. Sp. 20	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	

94	90	25	29	26.6	32.2	64	68	12	3	18.8	4.4	573111
428	373	62	56	14.5	15.0	302	317	53	55	17.5	17.4	573114
130	151	15	36	11.5	23.8	123	132	23	10	18.7	7.6	573115
1131	1234	420	464	37.1	37.6	937	969	225	219	24.0	22.6	*573122
133	119	30	25	22.6	21.0	34	62	0	12	0.0	19.4	573123
110	163	12	19	10.9	11.7	74	85	8	11	10.8	12.9	573124
303	408	103	152	34.0	37.3	265	326	72	79	25.3	24.2	573125
188	217	30	39	16.0	18.0	92	78	22	8	23.9	10.3	573126
1080	1112	562	568	52.0	51.1	912	1020	380	377	41.7	37.0	*573127
53	50	5	19	9.4	38.0	37	37	14	12	37.8	32.4	573129
288	299	31	58	10.8	19.4	328	303	33	33	10.1	10.9	573130
2686	3063	303	565	11.3	18.4	2398	2763	306	374	12.8	13.5	*573134

819	835	211	252	25.8	30.2	544	573	128	96	23.5	16.8	574112
671	667	291	254	43.4	38.1	326	371	88	108	27.0	29.1	574117
792	854	320	354	40.4	41.5	667	629	169	187	25.3	29.7	*574123
1273	1141	243	159	19.1	13.9	1127	1032	175	206	15.5	20.0	*574138
245	274	51	87	20.8	31.8	200	242	33	47	16.5	19.4	*574139
211	282	15	41	7.1	14.5	235	221	31	24	13.2	10.9	*574141
66	66	13	10	19.7	15.2	65	59	12	15	18.5	25.4	574146
1023	809	221	123	21.6	15.2	740	724	156	126	21.1	17.4	*574152
239	245	44	62	18.4	25.3	266	265	66	59	24.8	22.3	*574154
492	486	227	199	46.1	40.9	529	512	179	165	33.8	32.2	*574156
887	906	229	207	25.8	22.8	706	609	132	113	18.7	18.6	*574157
202	258	77	101	38.1	39.1	163	141	30	25	18.4	17.7	*574164

196	191	20	25	10.2	13.1	187	196	18	14	9.6	7.1	576111
297	274	64	80	21.5	29.2	305	270	71	45	23.3	16.7	576113
237	227	33	60	13.9	26.4	194	203	27	21	13.9	10.3	576117
71	87	14	26	19.7	29.9	78	86	11	6	14.1	7.0	576128
408	425	212	199	52.0	46.8	274	328	61	98	22.3	29.9	576132
404	353	101	85	25.0	24.1	246	269	35	33	14.2	12.3	576137
88	112	17	18	19.3	16.1	71	85	8	12	11.3	14.1	576142
2141	2333	147	146	6.9	6.3	1812	2014	133	138	7.3	6.9	576143
815	843	427	397	52.4	47.1	699	609	234	212	33.5	34.8	576151

Gebiet Kreis Gemeinde (* = engere Verdichtungszone)	Wanderungsgewinn						Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten insges. im Durchschnitt 1980		Schüler an Gymnasien und Realschulen 1.10.80	Kindergartenplätze am 1.1.80
	insgesamt			dar. gegenüber Nürnberg			Zahl	darin Beschäftigte		
	1979	1980	1979 u. 1980 auf 1000E pro Jahr	1979	1980	1979 u. 1980 auf 1000E pro Jahr				
							25	26			27	28	29	30	31	32	33	34
PLANUNGSREGION 7 INSG.	8008	11258	8	2991	3315	3	961	206586	51758	23131
DAVON										
KREISFREIE STAEDTE										
562000 ERLANGEN	91	948	5	120	191	2	56	35435	6959	2807
563000 FUERTH	701	1276	10	400	652	5	94	19693	5198	1800
564000 NUERNBERG	1055	2407	4	0	0	0	404	99111	19934	8615
565000 SCHWABACH	649	751	20	273	80	5	38	5176	3184	563
LANDKREISE										
572 ERLANGEN/HOECHST	1798	1984	20	394	332	4	61	11736	3879	2305
573 FUERTH	1125	1303	14	476	883	8	73	7727	2670	1976
574 NUERNBERGER LAND	1672	1768	12	857	730	5	137	20547	6480	3072
576 ROTH	917	821	9	471	447	5	98	7161	3454	1993
VERDICHUNGSRAUM INSG.	7659	10839	9	3016	3383	3	864	195343	47585	21546
DARUNTER										
ENGERE VERDICHUNGSZONE	3909	7025	6	1661	1955	2	712	178291*)	42866	16861
GEMEINDEN DES VERDICHUNGSRAUMS										
LANDKREIS NEUMARKT/OPF.										
373155 POSTBAUER-HENG	115	132	24	6	48	14	5	237	0	100
373156 PYRBAUM, M.	104	127	31	6-	81	20	2	.	0	119
LANDKREIS FORCHHEIM										
474119 DORMITZ	19	32	21	1	1	3	0	0	0	0
474122 EFFELTRICH	23	50	21	2	2-	2-	1	.	0	50
474137 HETZLES	10	9	9	2	1-	0-	0	0	0	50
474144 KLEINSENDELBACH	55	53	54	1-	21	11	0	0	0	0
474146 LANGENSENDELBACH	70	1-	15	0	5-	2-	0	0	0	75
474154 NEUNKIRCHEN A.BR	160	99	22	4	18	3	7	787	0	225
474160 POXDORF	0	15	8	2-	9	7	1	.	0	0
KREISFREIE STAEDTE										
*562000 ERLANGEN	91	948	5	116-	191	2	56	35435	6959	2807
*563000 FUERTH	701	1276	10	94-	652	5	94	19693	5198	1800
*564000 NUERNBERG	1055	2407	4	0	0	0	404	99111	19934	8615
*565000 SCHWABACH	649	751	20	160	80	5	38	5176	3184	563
LANDKRS. ERLANGEN/HOECHST										
572111 ADELSDORF	135	124	27	3	5	2	7	417	0	163
572114 AURACHTAL	58	43	27	2	1-	0-	0	0	0	75
572115 BAIERSDORF, ST.	72	209	24	8-	34	5	9	501	0	175
*572119 BUBENREUTH	47-	5	5-	0	8	1	5	230	0	75
*572120 BUCKENHOF	11	37-	4-	5	0	2	0	0	0	70
572121 ECKENTAL, M.	345	376	35	0	192	19	5	145	0	212
572127 GROSSENSEEBACH	181	176	139	3-	12	5	0	0	0	50
572130 HEMHOFEN	166	142	43	15	1	3	2	.	0	100
572131 HEROLDSBERG, M.	67	10-	4	26	1-	5	2	.	0	125
572132 HERZOGENAUERACH	224	290	15	1	27	1	12	5836	1419	400
572133 HESSDORF	108	72	41	2	2	1	0	0	0	50
572137 KALCHREUTH	44	3	11	2-	21	11	2	.	0	50
*572141 MARLOFFSTEIN	23	7	10	5	2	2	0	0	0	0
*572142 MOEHRENDORF	23	42	11	3-	15	4	0	0	0	75
572147 OBERREICHENBACH	27	22	37	1-	5	8	1	.	0	0
572149 ROETTENBACH	154	16	26	2	2-	1	0	0	0	75
*572154 SPARDORF	27-	10	5-	5	3-	1	2	.	1247	50
*572158 UTTENREUTH	49	79	13	5	2	0	2	.	0	75
572164 WEISENDORF, M.	13	23	5	6-	1-	0	2	.	0	100

*) ohne Winkelhaid

Baufertigstellungen								Gebäude- und Wohnungsbestand am 31. 12. 1980				Schlüssel- Nummer
Wohngebäude				Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden				Wohngebäude mit		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohgeb.		
insgesamt		dav. 80 mit		insgesamt		darunter 1980		1 und 2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	insgesamt	darunter mit 5 und mehr Räumen	
1979	1980	1 u. 2 Whg.	3 u. mehr Whg.	1979	1980	mit 5 u. m. Räumen	in 1- u. 2 Fam. Häusern					
35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	

5148	5000	4768	232	8643	8658	.	5709	.	.	.	.
294	238	212	26	951	862	.	265	.	.	.	.	562000
323	427	390	37	689	835	.	427	.	.	.	.	563000
897	837	725	112	1883	2133	.	810	.	.	.	.	564000
200	215	209	6	255	288	.	238	.	.	.	.	565000
1243	1060	1049	11	1715	1465	.	1291	.	.	.	.	572
644	607	593	14	1008	834	.	724	.	.	.	.	573
721	1126	1108	18	1027	1558	.	1368	.	.	.	.	574
826	490	482	8	1115	683	.	586	.	.	.	.	576
4759	4352	4127	225	8085	7722	.	4878	.	.	.	.
2612	2661	2455	206	5166	5438	.	2833	.	.	.	.
12	27	27	0	17	33	.	33	.	.	.	.	373155
102	74	74	0	122	86	.	85	.	.	.	.	373156
9	6	6	0	11	8	.	8	.	.	.	.	474119
19	5	5	0	23	6	.	6	.	.	.	.	474122
6	2	2	0	10	3	.	3	.	.	.	.	474137
13	5	5	0	17	8	.	8	.	.	.	.	474144
14	5	5	0	17	7	.	7	.	.	.	.	474146
30	15	14	1	44	29	.	22	.	.	.	.	474154
6	11	11	0	7	12	.	12	.	.	.	.	474160
294	238	212	26	951	862	.	265	.	.	.	.	*562000
323	427	390	37	689	835	.	427	.	.	.	.	*563000
897	837	725	112	1883	2133	.	810	.	.	.	.	*564000
200	215	209	6	255	288	.	238	.	.	.	.	*565000
81	52	51	1	113	76	.	63	.	.	.	.	572111
28	20	20	0	42	32	.	27	.	.	.	.	572114
51	92	92	0	69	117	.	104	.	.	.	.	572115
19	15	15	0	30	22	.	17	.	.	.	.	*572119
23	11	11	0	46	15	.	13	.	.	.	.	*572120
242	124	124	0	298	160	.	147	.	.	.	.	572121
57	108	108	0	63	126	.	124	.	.	.	.	572127
66	79	79	0	101	110	.	92	.	.	.	.	572130
56	22	21	1	73	35	.	29	.	.	.	.	572131
149	107	106	1	217	140	.	128	.	.	.	.	572132
44	36	36	0	64	48	.	44	.	.	.	.	572133
27	11	11	0	42	17	.	12	.	.	.	.	572137
19	3	3	0	32	4	.	3	.	.	.	.	*572141
38	26	23	3	62	46	.	32	.	.	.	.	*572142
12	5	5	0	16	6	.	6	.	.	.	.	572147
77	55	55	0	109	81	.	74	.	.	.	.	572149
3	17	17	0	5	31	.	31	.	.	.	.	*572154
54	27	26	1	69	45	.	33	.	.	.	.	*572158
26	20	19	1	35	30	.	24	.	.	.	.	572164

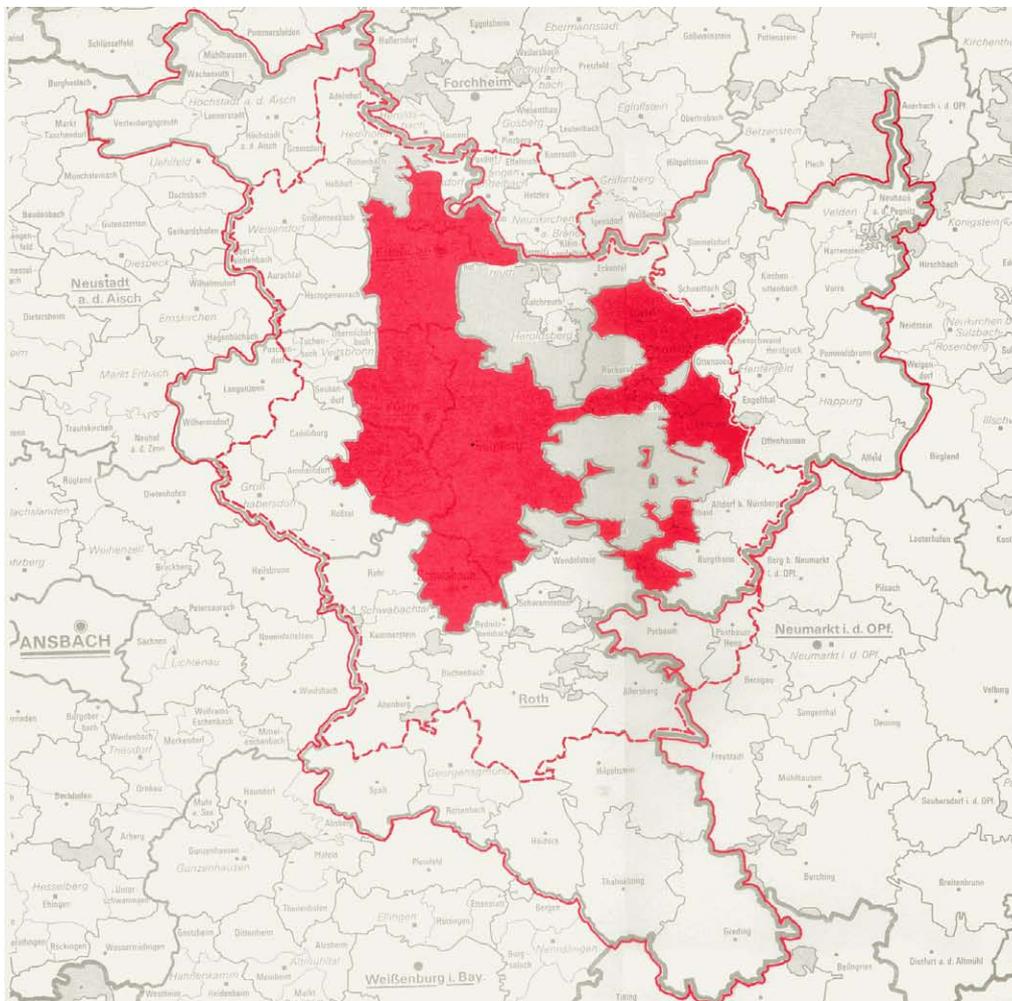
Gebiet Kreis Gemeinde (* = engere Verdichtungszone)	Wanderungsgewinn						Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten insges. im Durchschnitt 1980		Schüler an Gymnasien und Realschulen 1.10.80	Kindergartenplätze am 1.1.80
	insgesamt			dar. gegenüber Nürnberg			Zahl	darin Beschäftigte		
	1979	1980	1979 u.1980 auf 1000E pro Jahr	1979	1980	1979 u.1980 auf 1000E pro Jahr				
	25	26	27	28	29	30	31	32			33	34
LANDKREIS FUERTH										
573111 AMMERNDORF, M.	30	22	22	9-	26	17	1	.	0	50
573114 CADOLZBURG, M.	126	56	12	2	1	1	11	759	0	170
573115 GROSSHAGERSDORF	7	19	4	13-	26	3	2	.	0	75
*573122 OBERASBACH	194	265	16	6-	245	14	7	237	2670	300
573123 OBERMICHELBACH	99	57	52	12	13	14	2	.	0	50
573124 PUSCHENDORF	36	78	41	3	8	4	1	.	0	49
573125 ROSS TAL, M.	18	82	7	7	73	7	2	.	0	150
573126 SEUKENDORF	96	139	65	14-	31	11	0	0	0	100
*573127 STEIN B. NBG., ST.	168	92	10	3-	191	15	6	1201	0	275
573129 TUCHENBACH	16	13	17	2-	7	1	0	0	0	15
573130 VEITSBRONN	40-	4-	4-	0	25	2	2	.	0	100
*573134 ZIRNDORF, ST.	288	300	14	68	191	5	29	2585	0	450
LANDKRS. NUERNBERGER LAND										
574112 ALTDORF B. NBG.	275	262	23	32-	156	10	9	1810	1279	215
574117 BURGTHANN	345	296	39	20	146	21	6	397	0	217
*574123 FEUCHT, M.	125	225	16	18	167	14	8	1287	785	237
*574138 LAUF A. D. PEGN. ST	146	109	6	31	47-	0	24	4465	1873	459
*574139 LEINBURG	45	32	8	14	40	6	4	295	0	115
*574141 NEUNKIRCHEN A. S.	24-	61	4	7-	17	0	7	2033	0	125
574146 OTTENSCHOS	1	7	3	3	5-	1	2	.	0	50
*574152 ROETHENB. A. D. PEG	283	85	15	30-	3-	3	6	4763	1016	250
*574154 RUECKEPSDORF	27-	20-	6-	7-	3	2	4	224	0	75
*574156 SCHWAIG B. NBG.	37-	26-	4-	14-	34	5	10	1081	0	250
*574157 SCHWARZENBRUCK	181	297	31	19-	94	12	5	221	0	145
*574164 WINKELHAID	39	117	25	5-	76	20	1	.	0	50
LANDKREIS ROTH										
576111 ARENBERG, ST.	9	5-	0	4-	11	1	2	.	108	100
576113 ALLERSBERG, M.	8-	4	0	26-	35	2	11	441	0	100
576117 BUECHENBACH	43	24	9	6-	39	6	1	.	0	75
576128 KAMMERSTEIN	7-	1	1-	5-	20	5	0	0	0	0
576132 SCHWANSTETTEN, M.	134	97	22	37	101	23	1	.	0	100
576137 REDNITZHEMBACH	158	84	24	2-	52	12	3	123	0	150
576142 ROHR	17	27	8	4	6	3	0	0	0	50
576143 ROTH, ST.	329	319	15	5	8	1	26	2189	1913	350
576151 WENDELSTEIN, M.	116	234	14	22-	185	15	12	764	0	325

Baufertigstellungen								Gebäude- und Wohnungsbestand am 31. 12. 1980				Schlüssel- Nummer
Wohngebäude				Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden				Wohngebäude mit		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnggeb.		
insgesamt		dav. 80 mit		insgesamt		darunter 1980		1 und 2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	insgesamt	darunter mit 5 und mehr Räumen	
1979	1980	1 u. 2 Whg.	3 u. mehr Whg.	1979	1980	mit 5 u. m. Räumen	in 1- u. 2 Fam. Häusern					
35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	

7	10	10	0	11	15	.	15	.	.	.	.	573111
43	69	69	0	57	90	.	87	.	.	.	.	573114
17	26	25	1	23	38	.	33	.	.	.	.	573115
106	128	125	3	125	162	.	144	.	.	.	.	*573122
35	21	21	0	48	30	.	30	.	.	.	.	573123
23	11	11	0	26	11	.	11	.	.	.	.	573124
32	28	27	1	51	39	.	35	.	.	.	.	573125
53	18	17	1	69	25	.	22	.	.	.	.	573126
49	21	19	2	184	41	.	24	.	.	.	.	*573127
13	13	13	0	17	17	.	17	.	.	.	.	573129
20	23	22	1	38	35	.	32	.	.	.	.	573130
159	130	126	4	226	190	.	136	.	.	.	.	*573134

94	115	113	2	151	179	.	139	.	.	.	.	574112
91	140	139	1	115	180	.	176	.	.	.	.	574117
77	136	135	1	122	144	.	138	.	.	.	.	*574123
142	142	135	7	184	229	.	170	.	.	.	.	*574138
40	45	44	1	59	61	.	57	.	.	.	.	*574139
4	21	21	0	7	25	.	25	.	.	.	.	*574141
5	10	10	0	7	12	.	12	.	.	.	.	574146
23	61	59	2	43	88	.	61	.	.	.	.	*574152
8	31	31	0	14	43	.	42	.	.	.	.	*574154
33	23	23	0	56	36	.	36	.	.	.	.	*574156
76	45	45	0	93	59	.	58	.	.	.	.	*574157
25	62	61	1	31	77	.	71	.	.	.	.	*574164

48	11	11	0	75	14	.	12	.	.	.	.	576111
37	35	34	1	44	50	.	41	.	.	.	.	576113
37	25	25	0	59	33	.	32	.	.	.	.	576117
23	3	3	0	31	4	.	4	.	.	.	.	576128
68	41	41	0	91	58	.	56	.	.	.	.	576132
103	32	30	2	139	55	.	36	.	.	.	.	576137
24	24	24	0	36	31	.	30	.	.	.	.	576142
147	78	76	2	202	101	.	85	.	.	.	.	576143
100	77	75	2	119	97	.	82	.	.	.	.	576151



**Gemeindegrenzenkarte
- Gebietsstand 1.5.1978 -
mit Grenzen der**

- Planungsregion 7**
(Industrieregion Mittelfranken)
- - - Verdichtungsraum**
(gemäß Landesentwicklungsprogramm
Bayern vom 10.3.1976)
- engere Verdichtungszone**
(gemäß Landesentwicklungsprogramm
Bayern vom 10.3.1976)

Maßstab: 1:300000

Bearbeitung: Stadt Nürnberg, Amt für Stadt-
forschung und Statistik

Karten-
grundlage: Verwaltungsgliederung nach dem
Stand vom 1.5.1978 - Ausschnitt-
vergrößerung. (Genehmigung durch
das Bayer. Staatsministerium des
Innern und das Bayer. Staatsmini-
sterium für Landesentwicklung und
Umweltfragen)

Städtevergleich

Stadt	Fläche am 31.12. 1980 km ²	Einwohner am 31.12.1980					Gesamtveränderung 1980 ¹⁾			
		ins- gesamt	je km ²	d a v o n			insgesamt		dar. Deutsche	
				Deutsche	Ausländer		Zahl	%	Zahl	%
					Zahl	%				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Nürnberg	186	484 405	2 606	427 420	56 885	11,8	+ 221	+ 0,5	- 4 632	- 1,1
München	310	1 298 941	4 185	1 078 735	220 206	17,0	- 752	- 0,1	- 5 468	- 0,5
Augsburg	147	248 631	1 690	218 236	30 395	12,2	+ 2 436	+ 1,0	- 484	- 0,2
Regensburg	81	132 088	1 633	126 374	5 714	4,3	- 181	- 0,1	- 550	- 0,4
Würzburg	88	128 676	1 464	122 345	6 331	4,9	+ 1 179	+ 0,9	+ 714	+ 0,6
Erlangen	77	101 845	1 324	92 325	9 520	9,3	+ 1 085	+ 1,1	+ 138	+ 0,1
Fürth	63	99 505	1 571	86 261	13 244	13,3	+ 934	+ 0,9	+ 566	+ 0,7
Berlin	480	1 896 230	3 950	1 684 279	211 951	11,2	- 6 020	- 0,3	- 7 497	- 0,4
Hamburg	755	1 645 095	2 180	1 497 131	147 964	9,0	- 7 948	- 0,5	-20 569	- 1,4
Köln	405	978 544	2 415	841 285	137 259	14,0	- 401	- 0,0	- 7 735	- 0,9
Essen	210	653 819	3 110	616 906	36 913	5,6	- 5 082	- 0,8	- 7 636	- 1,2
Frankfurt	249	631 287	2 537	496 206	135 081	21,4	- 25	- 0,0	- 6 634	- 1,3
Dortmund	280	609 214	2 174	556 544	52 670	8,6	- 301	- 0,1	- 5 937	- 1,1
Düsseldorf	217	590 618	2 721	518 793	71 825	12,2	- 4 647	- 0,8	- 8 548	- 1,6
Stuttgart	207	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Duisburg	233	575 731	2 471	503 499	72 232	12,5	- 1 601	- 0,3	- 7 717	- 1,4
Bremen	327	555 118	1 699	519 322	35 796	6,4	- 1 010	- 0,2	- 5 318	- 1,0
Hannover	204	534 623	2 624	482 803	51 820	9,7	- 1 239	- 0,2	- 5 633	- 1,1

1) bei den Städten Augsburg und Düsseldorf sind Änderungen der Staatsangehörigkeit berücksichtigt

Stadt	Lebendgeborene 1980				Ge- stor- bene ins- gesamt	Geburten- bzw. Sterbefallüberschuß 1980					
	ins- gesamt	auf 1 000 Einwohner	dar. Deutsche			ins- gesamt	ins- gesamt	auf 1 000 Einwohner	d a v o n		
			insgesamt	%					Deutsche	auf 1 000 Deutsche	Ausländer
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Nürnberg	4 087	8,4	3 121	76,4	6 273	- 2 186	- 4,5	- 3 084	- 7,2	+ 898	
München	10 329	7,9	7 430	71,9	13 570	- 3 241	- 2,5	- 5 603	- 5,2	+ 2 362	
Augsburg	2 175	8,8	1 630	74,9	3 302	- 1 127	- 4,6	- 1 609	- 7,4	+ 482	
Regensburg	1 045	7,9	959	91,8	1 614	- 569	- 4,3	- 632	- 5,0	+ 63	
Würzburg	1 089	8,5	1 042	95,7	1 678	- 589	- 4,6	- 633	- 5,2	+ 44	
Erlangen	1 081	10,7	935	86,5	944	+ 137	+ 1,4	+ 4	0	+ 133	
Fürth	869	8,8	658	75,7	1 325	- 456	- 4,6	- 650	- 7,6	+ 194	
Berlin	18 536	9,8	14 183	76,5	34 738	-16 202	- 8,5	-20 137	- 11,9	+ 3 935	
Hamburg	13 580	8,2	11 132	82,0	23 726	-10 146	- 6,1	-12 305	- 8,2	+ 2 159	
Köln	9 382	9,6	6 716	71,6	11 363	- 1 981	- 2,0	- 4 333	- 5,1	+ 2 352	
Essen	5 448	8,3	4 712	86,5	8 557	- 3 109	- 4,7	- 3 789	- 6,1	+ 680	
Frankfurt	5 605	8,9	3 335	59,5	7 757	- 2 152	- 3,4	- 4 210	- 8,4	+ 2 058	
Dortmund	5 467	9,0	4 548	83,2	8 048	- 2 581	- 4,2	- 3 363	- 6,0	+ 782	
Düsseldorf	4 736	8,0	3 560	75,2	7 958	- 3 222	- 5,4	- 4 243	- 8,1	+ 1 021	
Stuttgart	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Duisburg	5 560	9,7	4 016	72,2	7 087	- 1 527	- 2,7	- 2 933	- 5,8	+ 1 406	
Bremen	4 649	8,4	3 945	84,9	7 067	- 2 418	- 4,4	- 3 064	- 5,9	+ 646	
Hannover	4 526	8,5	3 624	80,1	7 150	- 2 624	- 4,9	- 3 438	- 7,1	+ 814	

Stadt	Zugezogene 1980		Fortgezogene 1980		Wanderungssaldo 1980					
	insgesamt	dar. Deutsche	insgesamt	dar. Deutsche	insgesamt	auf 1 000 Einwohner	d a v o n			
							Deutsche	auf 1 000 Deutsche	Ausländer	auf 1 000 Ausländer
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
Nürnberg	29 457	17 632	27 052	19 182	+ 2 405	+ 5,0	- 1 550	- 3,6	+ 3 955	+ 72,5
München	90 803	49 903	88 314	49 768	+ 2 489	+ 1,9	+ 135	+ 0,1	+ 2 354	+ 10,8
Augsburg	14 458	9 625	10 895	8 500	+ 3 563	+ 14,4	+ 1 125	+ 5,2	+ 2 438	+ 83,9
Regensburg	9 582	8 336	9 202	8 254	+ 380	+ 2,9	+ 82	+ 0,6	+ 298	+ 53,9
Würzburg	10 781	8 656	9 013	7 309	+ 1 768	+ 13,8	+ 1 347	+ 11,0	+ 421	+ 69,0
Erlangen	10 129	6 948	9 181	6 814	+ 948	+ 9,4	+ 134	+ 1,5	+ 814	+ 90,0
Fürth	6 306	4 135	4 916	3 323	+ 1 390	+ 14,0	+ 812	+ 9,4	+ 578	+ 44,3
Berlin	82 787	31 601	72 605	43 073	+10 182	+ 5,4	-11 472	- 6,8	+21 654	+102,5
Hamburg	66 496	42 238	64 298	50 502	+ 2 198	+ 1,3	- 8 264	- 5,5	+10 462	+ 73,9
Köln	48 910	30 341	47 330	34 079	+ 1 580	+ 1,6	- 3 738	- 4,4	+ 5 318	+ 39,8
Essen	20 501	13 082	22 474	16 929	- 1 973	- 3,0	- 3 847	- 6,2	+ 1 874	+ 50,2
Frankfurt	45 632	23 111	43 505	25 535	+ 2 127	+ 3,4	- 2 424	- 4,9	+ 4 551	+ 34,5
Dortmund	21 758	13 047	19 478	15 621	+ 2 280	+ 3,7	- 2 574	- 4,6	+ 4 854	+ 96,3
Düsseldorf	30 572	19 721	31 997	24 582	- 1 425	- 2,4	- 4 861	- 9,3	+ 3 436	+ 49,2
Stuttgart	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Duisburg	22 014	10 751	22 088	15 535	- 74	- 0,1	- 4 784	- 9,5	+ 4 710	+ 65,2
Bremen	26 652	17 948	25 244	20 202	+ 1 408	+ 2,5	- 2 254	- 4,3	+ 3 662	+108,9
Hannover	33 416	22 869	32 031	25 064	+ 1 385	+ 2,6	- 2 195	- 4,5	+ 3 580	+ 69,1

Stadt	Baugenehmigungen 1980			Baufertigstellungen 1980			Gebäude- und Wohnungsbestand am 31.12.1980		
	Wohngebäude	Wohnungen 1)		Wohngebäude	Wohnungen 1)		Wohngebäude	Wohnungen 1)	
		Zahl	auf 1 000 Einwohner		Zahl	auf 1 000 Einwohner		Zahl	Personen je Whg.
31	32	33	34	35	36	37	38	39	
Nürnberg	774	2 090	4,3	837	2 263	4,6	57 649	228 060	2,1
München	2 297	9 492	7,3	2 052	6 757	5,2	107 301	568 568	2,3
Augsburg	499	1 517	6,1	575	1 510	6,1	29 672	112 359	2,2
Regensburg	225	456	3,5	230	633	4,8	14 911	56 173	2,4
Würzburg	217	418	3,3	301	671	5,2	14 415	55 235	2,3
Erlangen	186	471	4,6	238	862	8,5	13 205	42 358	2,4
Fürth	451	865	8,7	447	897	9,1	13 343	46 831	2,1
Berlin	1 702	6 398	3,4	1 891	6 783	3,6	173 820	1 106 624	1,7
Hamburg	1 873	5 499	3,3	1 985	5 636	3,4	197 753	784 690	2,1
Köln	971	2 104	2,2	1 294	2 922	3,0	103 812	425 891	2,3
Essen	223	1 453	2,2	552	1 721	5,3	76 138	288 846	2,3
Frankfurt	307	1 474	2,3	357	2 137	3,4	63 956	304 976	2,1
Dortmund	967	2 791	4,6	680	1 721	2,8	73 959	266 604	2,3
Düsseldorf	560	2 979	5,0	491	2 342	3,9	57 348	285 208	2,1
Stuttgart	534	2 544	.	584	2 174	.	63 839	247 839	.
Duisburg	536	1 930	3,4	664	2 144	3,7	66 924	242 437	2,4
Bremen	1 004	1 729	3,1	1 049	1 892	3,4	99 598	259 107	2,1
Hannover	569	1 556	2,9	642	2 132	4,0	51 473	255 042	2,1

1) in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Stadt	Arbeitsmarkt 1)		Verarbeitendes Gewerbe und Bergbau 2)				Fremdenverkehr 4)			
	Arbeitslose am 31.12.1980	offene Stellen am 31.12.1980	Beschäftigte am 31.12.1980		Umsatz (1 000 DM) 3)		Betten am 1.04.1980	Übernachtungen		Bettenausnutzung in %
			Zahl	auf 1 000 Einwohner	insgesamt	dar. Auslds.-ums.in %		insgesamt	dar. Ausländer	
	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49
Nürnberg	11 057	3 284	99 569	205,5	10 961 084	21,3	5 807	957 065	214 090	46,6
München	20 183	11 370	191 812	147,7	38 368 444	33,1	25 867	5 307 315	2 020 988	56,1
Augsburg	6 210	1 436	53 198	214,0	5 382 405	23,0	2 274	355 844	106 904	42,8
Regensburg	6 459	656	18 916	143,2	1 686 499	10,9	1 599	263 254	37 631	45,0
Würzburg	3 075	759	14 825	115,2	1 698 399	16,1	2 269	398 920	62 615	48,0
Erlangen	2 875	1 479	35 748	351,0	8 449 272	69,5	1 808	261 680	47 234	39,5
Fürth	4 065	634	19 031	192,2	3 343 821	37,6	566	68 243	14 029	32,9
Berlin	38 620	8 287	177 528	93,6	36 310 785	12,4	18 422	3 461 365	735 045	51,3
Hamburg	27 006	8 046	168 147	102,2	35 788 675	18,0	16 597	2 922 321	977 631	48,1
Köln	28 091	4 321	118 638	121,2	26 983 147	27,7	10 191	1 616 435	595 728	43,3
Essen	14 589	1 960	57 025	87,2	10 861 837	13,0	2 819	394 943	59 760	38,3
Frankfurt	15 089	8 216	106 163	168,2	15 597 893	42,0	15 815	2 949 734	1 634 167	51,0
Dortmund	15 870	1 458	76 312	125,3	7 598 868	20,3	2 297	325 717	57 721	38,7
Düsseldorf	11 609	4 302	91 144	154,3	16 486 528	30,8	9 173	1 450 627	508 056	43,2
Stuttgart	5 343	6 845	132 025	.	32 137 807	32,3	6 333	1 178 835	308 463	50,0
Duisburg	13 766	2 051	98 961	171,9	15 977 905	25,6	1 211	156 253	29 121	35,3
Bremen	12 834	2 611	88 983	160,3	17 352 470	17,5	2 968	588 852	147 724	54,2
Hannover	17 013	3 226	99 149	183,9	14 932 207	7,7	4 093	746 495	154 158	49,8

1) Zahlen für das Stadtgebiet bzw. den Arbeitsamtsbezirk, in dessen Bereich die Stadt fällt.

2) Betriebe mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen (mit Handwerk)

3) ohne Mehrwertsteuer

4) ohne Privatquartiere, Jugendherbergen, Massenquartiere

Stadt	Kfz-Bestand am 31.12.1980 1)		Straßenverkehrs-unfälle je 100 Kfz 2)	Steuereinnahmen (1 000 DM)				
	Zahl	Personen je Kfz		Grundsteuer (A + B)	Gewerbesteuer (netto) 3)	Lohnsummensteuer	Lohn- und Einkommensteuer	
	50	51	52				53	54	55	56	57
Nürnberg	179 308	2,7	1,4	81 050	386 974	-	274 249	566,16
München	518 354	2,5	1,5	190 478	840 460	-	781 410	601,57
Augsburg	100 012	2,5	5,6	31 695	148 467	-	122 717	493,57
Regensburg	51 586	2,6	1,8	18 353	74 698	-	46 661	353,26
Würzburg	51 527	2,5	2,3	15 452	49 502	-	49 258	382,80
Erlangen	42 564	2,4	1,8	14 289	46 548	-	51 527	510,69
Fürth	40 379	2,5	1,6	12 646	43 790	-	42 403	426,14
Berlin	644 534	2,9	2,1	203 787	293 699	1 499	419 992	221,49
Hamburg	624 909	2,6	1,8	210 309	1 074 388	76 750	874 764	531,74
Köln	370 975	2,7	1,5	137 058	512 530	71 149	458 425	468,48
Essen	280 727	2,3	1,1	64 769	236 988	17 547	258 917	396,01
Frankfurt	267 278	2,4	1,6	140 891	742 336	74 312	336 319	532,75
Dortmund	240 232	2,5	1,5	61 552	179 634	14 862	220 536	362,00
Düsseldorf	249 688	2,4	1,4	85 708	437 705	61 991	309 808	524,55
Stuttgart	243 749	.	1,2	81 299	466 178	-	347 140	.
Duisburg	210 964	2,7	1,6	53 549	181 054	33 469	238 616	414,50
Bremen	218 182	2,5	1,6	79 114	296 519	32 504	239 868	432,10
Hannover	195 942	2,7	1,8	92 328	344 598	22 306	244 584	457,50

1) ohne Bahn, Post, Streitkräfte, einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge

2) Straßenverkehrsunfälle mit Personenschäden

3) Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (brutto) ./.. Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)

4) nur Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Quelle: Angaben der Statistischen Ämter